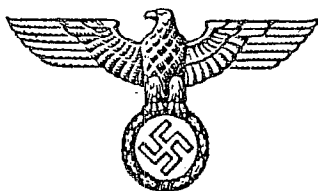


Statistik des Saarlandes

Heft 3

1937/38



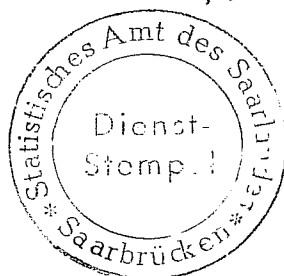
Herausgegeben vom
**Statistischen Amt
des Saarlandes**

Saarbrücken 1939

Bücherei des Statistischen Amtes des Saarlandes	
Inventarverzeichnis Nr.	-
Eingangsbuch Nr.	42/876
Standort Nr.	IX/237

G 01 : 4, 37/38 (2)

~~700. 25, 38~~



390-49

VORWORT

Das dritte Heft der Statistik des Saarlandes ist der erste statistische Jahresbericht des Statistischen Amtes des Saarlandes nach dessen Umwandlung in eine dem Herrn Reichskommissar für das Saarland nachgeordnete Reichsbehörde. Es bietet einen statistischen Ueberblick über Bevölkerung, Wirtschaft und Kultur des Saarlandes. Die Gliederung des Stoffes ist im allgemeinen die gleiche geblieben wie im vorangegangenen Jahrgang. In den Abschnitten Bevölkerungsbewegung, Land- und Fortswirtschaft, Gewerbe, Verkehr, Löhne und Arbeitslage, Zahlungsverkehr und Kreditwesen, Unterricht und Bildung wurden im Zuge der weiteren Ausgestaltung eine Reihe neuer Uebersichten aufgenommen, während eine Anzahl anderer Tabellen wesentlich erweitert wurde. Vor allem wurde jedoch bei der Herausgabe des vorliegenden Heftes Wert darauf gelegt, schon möglichst viele Ergebnisse für das Jahr 1938 zu bringen, um — ebenso wie durch die seit einiger Zeit auf Veranlassung des Statistischen Amtes erfolgende monatliche Veröffentlichung saarpfälzischer Wirtschaftszahlen in der „Saarpfälzischen Wirtschaftszeitung“ — dem allgemeinen Wunsch nach möglichstster Aktualität der statistischen Veröffentlichungen entgegenzukommen. Das Heft enthält infolgedessen vielfach Nachweisungen für die zwei aufeinanderfolgenden Jahre 1937 und 1938. Ferner wurden die ersten vorläufigen Ergebnisse der Volkszählung von 1939 über die ortsanwesende Bevölkerung der einzelnen Kreise aufgenommen. Wie in den früheren Heften wurden jeweils Vergleichszahlen für die früheren Jahre sowie für die Pfalz und das Deutsche Reich beigelegt als Hinweise auf die Entwicklung und auf die Bedeutung des Saarlandes innerhalb des Deutschen Reiches.

Saarbrücken, den 1. Juli 1939.

Statistisches Amt des Saarlandes.

Dr. Blind.

I N H A L T S - V E R Z E I C H N I S

	Seite		Seite
I. Gebietseinteilung und Bevölkerungsstand		IV. Land- und Forstwirtschaft	
Hauptübersicht	7	Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1935	19
Fläche und Bevölkerung des Saarlandes und der einzelnen Kreise 1910—1939	7	Die Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe 1935	19
Die Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen 1935 und 1910	7	Stand der Eintragungen in die Erbhöferollen im Saarland am 1. Juli 1938	20
Die Entwicklung der 13 Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern von 1910 bis 1937	8	Das Personal der landwirtschaftlichen Betriebe 1935	20
Die Bevölkerung im Saarland nach Geburtsjahren, Geschlecht und Familienstand 1935	8	Maschinenverwendung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1935	20
Die Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit 1935	8	Die Gartenbaubetriebe im Saarland nach Zahl und Fläche 1935	21
Die Haushaltungen nach der Zahl der Personen 1935	9	Die Kleingärten und landwirtschaftlichen Kleinbetriebe bis einschl. 0,5 ha Gesamtfläche 1935	21
Die Familien nach der Zahl der im Haushalt lebenden Kinder unter 16 Jahren 1935	9	Die Hauptarten der Bodenbenutzung im Saarland (ha) seit 1932	21
Die verheirateten Frauen nach der Gesamtzahl der von ihnen in der jetzigen Ehe geborenen Kinder nach Gemeindegrößenklassen 1935	9	Die Bestellung des Ackerlandes 1935—1938 nach den Bodenbenutzungserhebungen	22
Die zusammenlebenden Ehepaare nach der sozialen Stellung des Familienvorstandes, der Bodenbewirtschaftung und der Kinderzahl 1935	10	Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1937 und 1938	23
Die verheirateten Frauen nach Eheschließungsjahren, Religion und Kinderzahl 1935	10	Die in Mühlen, Lagerhäusern und bei industriellen Verbrauchern vorhandenen zweithändigen Getreide- und Mehlvorräte in den Jahren 1936 und 1937	23
II. Bewegung der Bevölkerung		Verbrauch von Handelsdünger 1934 bis 1938	24
Geburtenüberschuß und Wanderungsbilanz von 1910 bis 1935	11	Die Gärfutterbehälter am 10. Dezember 1938	24
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene sowie Bevölkerungsstand im Saarland 1920 bis 1937	11	Die Viehhaltung im Saarland seit 1913	24
Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen 1937 und 1938	12	Der Viehbestand in den einzelnen Kreisen am 3. Dezember 1937 und vorläufige Ergebnisse über den Gesamtbestand am 3. Dezember 1938	25
Die Eheschließenden nach Alter und Familienstand 1937	12	Die Entwicklung des Schweinebestandes nach den Schweinezweischenzählungen 1935 bis 1938	26
Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden 1937	12	Die Verbreitung der Viehrassen im Saarland nach der Rassenerhebung Ende Januar 1936	26
Die Geburtenfolge der ehelich Geborenen nach der Ehedauer und der Konfession der Mütter 1937	13	Ergebnisse der Molkereierhebungen 1935 bis 1937	26
Religionsbekenntnis der Eltern der Geborenen 1937	13	Der Marktverkehr mit Vieh auf den saarländischen Schlachtviehmärkten 1937 und 1938	27
Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1936 und 1937	13	Die beschaupflichtigen Schlachtungen 1937 u. 1938	27
Die Zahl der Ehestandsdarlehen und der Erlasse von Darlehen für lebendgeborene Kinder 1935 bis 1937	13	Zahl und Fläche der Betriebe mit Waldland und der „Forstbetriebe“ im Saarland 1935	28
Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1937 nach Alter und Familienstand	14	Die Forstbetriebe und ihr Personal nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1935	28
Die Säuglingssterblichkeit im Jahre 1937	14	Die Waldbestände im Saarland im Jahre 1937 nach Betriebs- und Holzarten	28
Die Selbstmorde im Saarland 1927 bis 1937	14	Holzeinschlag und -ertrag im Forstwirtschaftsjahr 1937	29
Die Sterbefälle im Jahre 1936 nach Todesursachen	15	Die Jagdstrecke des im Eigenjagdbezirk der Reichsforstverwaltung im Saarland erlegten Wildes im Jagdjahre 1937	29
Die Ehelösungen im Saarland seit 1925	16	Die ablaßbaren Fischteiche am 1. August 1936	29
Die durch den Tod gelösten Ehen im Jahre 1937 nach der Ehedauer und der Kinderzahl	16		
Zahl und Gründe der Ehescheidungen im Jahre 1937	16	V. Gewerbe	
Die geschiedenen und für nichtig erklärten Ehen nach der Ehedauer und der Zahl der Kinder im Jahre 1937	16	A. Gewerbliche Betriebe:	
III. Berufsgliederung der Bevölkerung		Die gewerblichen Niederlassungen im Saarland, ihr Personal und die vorhandene motorische Kraft 1935	30
Die Bevölkerung des Saarlandes nach der Erwerbstätigkeit 1927 und 1935	17	Die gewerblichen Niederlassungen nach Gewerbeabteilungen und Kreisen 1935	30
Die Bevölkerung nach Wirtschaftsabteilungen in den einzelnen Kreisen 1935	17	Vergleich der gewerblichen Betriebszählungen von 1927 und 1935	31
Die Altersgliederung der Erwerbspersonen und ihr Anteil an den einzelnen Altersklassen 1927 und 1935	18	Die in Betrieb befindlichen gewerblichen Niederlassungen nach Größenklassen 1935	31
Die Erwerbspersonen in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen nach der sozialen Stellung 1935	18	Die gewerblichen Niederlassungen der einzelnen Gewerbegruppen nach Größenklassen 1935	31
Die berufliche und soziale Gliederung nach Wirtschaftsgruppen 1935	18	Die unter Gewerbeaufsicht stehenden Betriebe im Saarland nach dem Stande von Juli 1938	32

Die Dampfkessel im Saarland am 1. Januar 1938	
1. Die Landdampfkessel nach Bauart und Größe der Heizfläche	32
2. Die feststehenden Landdampfkessel nach Baualter und Art der Verwendung	33
3. Die beweglichen Landdampfkessel nach Baualter und Art der Verwendung	33
Die Haupt- und nebenberuflichen Handwerksbetriebe seit 1929	34
Die Meister- und Gesellenprüfungen 1936 bis 1938	34
Die Handwerkslehrlinge am 30. Juni 1938	34

B. Industrielle Produktion:

Hauptübersicht über Gefolgschaft und Erzeugung des Saarbergbaus und der saarländischen eisenschaffenden Industrie	35
---	----

Steinkohlenbergbau:

Die Steinkohlenförderung und Kokserzeugung des Saarlandes im Vergleich zu derjenigen der übrigen deutschen Bergbaureviere	35
Steinkohlenförderung, Kokserzeugung und Gefolgschaft 1937 und 1938	36
Der Absatz nach Ländern 1937 und 1938	36
Der Absatz der im Rheinisch-Westfälischen Kohlen-syndikat vereinigten Zechen 1937 und 1938	37
Der arbeitstägl. Absatz für Rechnung des Syndikats 1937 und 1938	37

Eisenschaffende Industrie:

Die Eisen- und Stahlgewinnung des Saarlandes im Vergleich zu derjenigen anderer Bezirke	38
Die Roheisen- und Rohstahlgewinnung 1937 u. 1938	38
Die Leistung der Walzwerke 1937 und 1938	39

Eisen- und Metallverarbeitende Industrie:

Industrie der Steine und Erden:	
Glasindustrie	39
Tonplatten- und Ziegelindustrie	40
Chamotte-, Kalk- und Zementindustrie	40

Kraftwirtschaft:

Die Gaswerke im Saarland in den Jahren 1935 bis 1937	40
Die Lieferungen der Ferngasgesellschaft Saar 1931 bis 1938	40
Die Stromerzeugung im Saarland in den Jahren 1935 bis 1937	40
Die Stromerzeugung im Saarland 1913, 1935 bis 1938	41

Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Wohnungswesen und -Bautätigkeit:

Der Wohnungsbestand nach der Wohnungszählung am 10. Februar 1929	41
Die Bautätigkeit in den Jahren 1930 bis 1937	42

VI. Verkehr.

Eisenbahnverkehr:

Verkehrsaufkommen im Reichsbahndirektionsbezirk Saarbrücken in den Jahren 1937 und 1938	43
a) Personen-, Gepäck- und Expreßgutverkehr	43
b) Wagengestellung, Güter- und Tierverkehr	43
c) Grenzübergangsverkehr	43
Der Güterverkehr auf der Reichsbahn im Saarland nach Güterarten 1937	44
Güterbewegung der Deutschen Reichsbahn im Saarland nach Verkehrsbezirken 1935, 1936 und 1937	45
Der Kohlenversand der Saargruben nach Empfangsgebieten 1937 und 1938	45

Der Erzepfang der Saareisenhütten 1937 und 1938	46
Erzverkehr über die Grenzübergänge des Reichsbahndirektionsbezirks Saarbrücken, sowie auf dem Wasserweg über den Saarkanal und ab Straßburg (Rheinhafen) nach dem Ruhrgebiet	46

Straßen- und Kleinbahnverkehr:

Die Kleinbahn Merzig/Büschfeld 1913, 1930—1938	47
Die Verkehrsleistungen der Straßenbahnen im Saarland 1913, 1930—1938	47
Monatsergebnisse über die Verkehrsleistungen in den Jahren 1934 bis 1938	47
Der Kraftwagenbetrieb der Straßenbahnen in den Jahren 1930 bis 1938	47

Straßen- und Wegewesen:

Länge und Ausbauzustand der Reichsstraßen und Landstraßen 1. und 2. Ordnung am 31. März 1936 und 1937	48
Die Straßenverkehrsunfälle 1936 bis 1938	48

Kraftfahrzeugverkehr:

Der Kraftfahrzeugbestand seit 1923	49
Anteil der Kraftfahrzeuggattungen in vH. des Gesamtbestandes 1935 bis 1938	49
Der Bestand an Kraftfahrzeugen im Saarland nach Gattungen und Größenklassen 1935—1938	49
Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen im Saarland 1935—1938	50
Der Personenlinienverkehr mit Kraftfahrzeugen in den Jahren 1937 und 1938 nach Verkehrszweigen	50
Der Personenlinienverkehr mit Kraftfahrzeugen in den Jahren 1937 und 1938 nach Monaten	50

Binnenschifffahrt.

Der Bestand an Binnenschiffen am 1. Januar 1938	51
Der Verkehr durch die Schleuse Güdingen seit 1913 (in t)	51
Der Verkehr durch die Schleuse Güdingen in den Jahren 1935—1938 nach Monaten	51
Der Verkehr durch die Schleuse Güdingen in den Jahren 1934 bis 1938 nach Güterarten	52
Der Verkehr durch die Schleuse Güdingen nach Herkunfts- und Bestimmungshäfen 1936 bis 1938	52
Der Brennstoffversand mit der Bahn und auf dem Wasserwege 1913, 1925 bis 1937	52

Luftverkehr:

Der planmäßige Luftverkehr des Verkehrsflughafens Saarbrücken-St. Arnual seit 1928	53
Die Beförderungsleistungen nach Fluglinien und Monaten 1937—1938	53

Der Postverkehr im Bereich der Reichspostdirektion Saarbrücken 1933—1937

Der Fremdenverkehr im Gau Saarpfalz

VII. Preise.

Die deutschen Preisindexziffern 1937 und 1938	56—57
Die Großhandelspreise für Getreide, Mehl, Kartoffeln und Futtermittel auf der Produktenbörse Saarbrücken 1937 und 1938	56—57
Die Schlachtviehpreise auf den saarländischen Viehmärkten 1937 und 1938	58
Die Brennstoffpreise des Saarkohlenbergbaues	59
Die Einzelhandelspreise für wichtige Nahrungsmittel in der Stadt Saarbrücken 1937	59
Die Einzelhandelspreise für wichtige Nahrungsmittel in der Stadt Saarbrücken 1938	60
Die Indexziffern der Lebenshaltungskosten in der Stadt Saarbrücken 1934 bis 1938	60

VIII. Löhne und Arbeitslage.

Die Schichtung der Arbeiter- und Angestellten-einkommen im Saarland 1935 bis 1937 nach den Beiträgen zur Invaliden- und Angestelltenversicherung	61
Durchschnittsverdienste im Saarbergbau seit 1935	61
Durchschnittsverdienste in den einzelnen Monaten im Saarbergbau und in anderen Bezirken 1937 und 1938	61
Die Lohnentwicklung in der saarländischen Eisenhüttenindustrie 1937 und 1938	62
Die Lohnentwicklung in ausgewählten Betrieben der weiterverarbeitenden Eisenindustrie des Saarlandes 1937 und 1938	62
Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit und der Einsatzfähigkeit der Arbeitslosen 1937 und 1938	63
Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den einzelnen Arbeitsamtsbezirken und im Vergleich zum gesamten Reich 1937 und 1938	63
Die Altersgliederung der Arbeitslosen Ende Juni 1937	63
Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen nach Berufsgruppen 1937 und 1938	64—65
Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter 1937 und 1938	64—65

IX. Zahlungsverkehr und Kreditwesen.

Der Zahlungsverkehr im Bezirk der Reichsbankstelle Saarbrücken 1936, 1937 und 1938	66
Stand und Bewegung der Einlagen bei den saarländischen Sparkassen 1935/1938	66
Auszug aus der Bilanzstatistik der saarländischen Sparkassen 1935/1938	67
Die Bilanzstatistik der 10 städtischen Genossenschaftsbanken im Saarland 1936 und 1937	67
Die Hypothekenbewegung im Saarland im Jahre 1937	67
Die Eintragungen von echten Hypotheken nach Zinssatzgruppen 1936 und 1937	68
Die Wechselproteste 1937 und 1938	68

X. Unternehmungen.

Neueintragungen, Löschungen und Konkurse der handelsgerichtlich eingetragenen Unternehmen 1935 bis 1938	68
Konkurse und Vergleichsverfahren einschl. derjenigen von handelsgerichtlich nicht eingetragenen Unternehmen 1935 bis 1938	68
Ausverkäufe und Versteigerungen 1935 bis 1938	68

XI. Gemeindefinanzen.

Die Beamten und Angestellten der öffentlichen Verwaltung der Gemeinden, Ämter und Kreisverbände (Landkreise) des Saarlandes am 31. März 1937	69
Die kassenmäßigen Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände des Saarlandes April 1936 bis März 1937 in 1000 RM.	69
Die Ausgaben und die speziellen Deckungsmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände im Saarland 1936/37	70—71
Die Ausgaben und die speziellen Deckungsmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1936/37 je Kopf der Bevölkerung	72
Die öffentliche Verschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände im Saarland am 31. März 1937 in 1000 RM.	72

XII. Gesundheitspflege und Leibesübungen.

Die Krankenanstalten im Saarland nach Größenklassen im Jahre 1937	73
Die Krankenanstalten nach Zweckbestimmung, Bettenzahl und Verpflegungstagen im Jahre 1937	73
Das am 1. Januar 1938 berufsmäßig tätige Heil- und Pflegepersonal	74
Die Erkrankungen und Sterbefälle an anzeigepflichtigen übertragbaren Krankheiten im Jahre 1937	75
Die Rettungseinrichtungen 1937	75
Die sportlichen Übungsstätten nach dem Stande vom 1. Oktober 1935	75
Die Jugendherbergen Anfang 1937	75

XIII. Fürsorgewesen und Sozialversicherung.

Die öffentliche offene Fürsorge 1937/38	76
Der unterstützte Personenkreis der offenen Fürsorge	76
Die Kosten der offenen Fürsorge	77
Die Richtsätze der öffentlichen Fürsorge und der Familienunterstützung 1935 bis 1938	77
Die Anstaltsfürsorge für Gebrechliche	77
Das Vormundschaftswesen im Rechnungsjahr 1937/38	77
Das Winterhilfswerk 1937/38	78
Die Krankenkassen im Saarland 1937 und 1938	78

XIV. Unterricht und Bildung.

Uebersicht über die Zahl der Schulen und Schüler im Saarland	79
Die Volks- und Mittelschulen am 1. Mai 1937	79
Die Volks- und Mittelschulen am 1. Mai 1938	80
Die höheren Schulen im Jahre 1937	80
Die Fach- und Berufsschulen am 1. Mai 1937	81
Die Landwirtschaftsschulen 1934 bis 1938	81
Die Verwaltungsakademie Saarbrücken 1934—1939	81
Die Zeitungen im Saarland nach dem Stand vom 15. August 1938	82
Die Volksbüchereien im Saarland im Rechnungsjahr 1937/38	82
Die Verteilung der Volksbüchereien auf die einzelnen Gemeindegrößenklassen 1937/38	82
Die Programmgliederung des Reichssenders Saarbrücken 1937 und 1938	82
Das Stadttheater Saarbrücken 1935—1938	83
a) Personal	83
b) Veranstaltungen	83
Die Lichtspieltheater im Saarland nach der Reichserhebung am 31. März 1935	83
Die Veranstaltungen der NS.-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ 1937	83

XV. Kirchliches Leben.

Die römisch-katholische Kirche im Saarland in den Jahren 1936 und 1937	84
Die evangelische Kirche im Saarland im Jahre 1937	84

XVI. Wahlen.

Die Ergebnisse der Volksabstimmung und Wahl zum Großdeutschen Reichstag am 10. April 1938	85
Die Ergebnisse der Reichstagswahl am 29. März 1936	85
Die Ergebnisse der Volksabstimmung am 13. Jan. 1935	85

I. Gebietseinteilung und Bevölkerungsstand

Hauptübersicht

	Saarland ¹⁾	Pfalz ¹⁾	Deutsches Reich ^{1) 2)}	Anteil am Reich in vH.	
				Saarland	Pfalz
Flächeninhalt qkm	1 924 ³⁾	5 481	583 279	0,3	0,9
Bevölkerung	812 256 ³⁾	983 143	76 426 000	1,1	1,2
Einwohner je qkm	422 ³⁾	179	131	..	..

1) nach dem Stand der Zählungen vom 25. 6. 1935 (Saarland) bzw. 16. 6. 1933 (Pfalz und Reich) und dem Gebietsstand vom 1. 4. 1938.

2) einschl. Österreich und den sudetendeutschen Gebieten. 3) Die Änderungen gegenüber den entsprechenden Angaben in den früheren Auflagen erklären sich durch die Eingemeindung der früheren pfälzischen Gemeinde Bruchhof-Sanddorf in die saarländische Stadt Homburg.

Fläche und Bevölkerung des Saarlandes und der einzelnen Kreise 1910 bis 1939

Kreise	Fläche am 1. April 1938 qkm	ortsanwesende Bevölkerung am 17. 5. 1939 ¹⁾		Wohnbevölkerung				Ortsanwesende Bevölkerung				auf 1 qkm kommen Einwohner ²⁾	
				am 25. 6. 1935		am 19. 7. 1927		am 6. 4. 1922		am 1. 12. 1910			
		ins- gesamt	männ- lich	ins- gesamt	männ- lich	ins- gesamt	männ- lich	ins- gesamt	männ- lich	ins- gesamt	männ- lich	1935	1910
Saarbrücken-Stadt	51,40	135 080	65 485	129 085	61 837	125 020	60 653	116 793	58 546	105 101	54 309	2 512	2 045
Saarbrücken-Land	335,76	222 066	112 457	211 402	105 266	199 551	102 129	181 390	93 911	171 104	91 398	630	511
Saarlautern	440,67	156 978	80 778	146 690	72 746	135 078	67 087	126 155	62 367	113 025	57 474	333	256
Merzig	191,23	46 138	25 415	38 929	19 098	37 223	18 197	34 057	16 645	30 699	14 730	204	161
Ottweiler	305,78	144 641	71 179	143 708	71 398	140 103	70 699	133 812	67 766	126 403	64 089	470	412
St. Wendel	162,72	38 964	20 674	34 837	17 498	33 044	16 614	30 211	15 061	25 810	12 392	214	159
St. Ingbert	206,87	62 659	32 548	57 677	28 704	53 298	26 653	49 396	24 663	43 441	21 543	279	210
Homburg	229,96	56 689	29 995	49 928	24 933	46 713	23 647	41 291	20 378	36 798	18 438	217	168
Saarland	1 924,39	863 215	438 531	812 256	401 480	770 030	385 679	713 105	359 337	652 381	334 373	422	341

1) vorläufige Ergebnisse. 2) 1935 nach dem Gebietsstand vom 1. April 1938, 1910 und 1927 nach dem Gebietsstand vom 19. Juli 1927.

Die Bevölkerung nach Gemeindegrößenklassen 1935 und 1910¹⁾

Gemeinden mit Einwohnern	1935					1910 ²⁾ ortsanwesende Bevölkerung in den gleichen Gemeinden		Zu- bzw. Abnahme von 1910 bis 1935		Zahl der Haus- haltungen	Auf eine Haus- haltung kommen Personen
	Ge- mein- den	Wohnbevölkerung				im ganzen	vH.	im ganzen	in vH.		
		im ganzen	in vH. der Gesamtbevölkerung							am 25. 6. 1935	
			Saarland	Pfalz	Deutsches Reich						
weniger als 100	4	204	0,0	0,0	.	277	0,0	— 73	—26,5	52	5,2
100 bis unter 500	46	14 420	1,8	7,8	.	12 892	2,0	1 528	11,8	3 027	4,9
500 „ „ 1 000	58	41 721	5,1	14,3	.	34 467	5,3	7 254	21,0	10 312	4,2
1 000 „ „ 2 000	51	69 666	8,6	14,4	.	52 719	8,1	16 947	32,1	16 733	4,2
Ländliche Gemeinden zus.	159	126 011	15,5	39,5	32,9	100 355	15,4	25 656	25,6	30 124	4,3
2 000 bis unter 5 000 .	51	157 207	19,4	17,1	11,0	114 487	17,6	42 720	37,7	39 450	4,0
5 000 „ „ 10 000 .	22	142 607	17,6	5,4	7,0	111 675	17,1	30 932	27,7	39 296	3,6
10 000 „ „ 20 000 .	6	84 433	10,3	6,2	5,9	63 870	9,8	20 563	32,2	21 378	3,9
20 000 „ „ 100 000 .	6	172 913	21,3	20,9	12,4	156 893	24,1	16 020	10,2	48 630	3,6
100 000 und mehr	1	129 085	15,9	10,9	30,8	105 101	16,1	23 984	22,8	37 236	3,5
Städtische Gemeinden zus.	86	686 245	84,5	60,5	67,1	552 026	84,6	134 219	24,3	185 990	3,7
Gemeinden insgesamt . .	245	812 256	100,0	100,0	100,0	652 381	100,0	159 875	24,5	216 114	3,7

1) Im Saarland nach dem Gebietsstand vom 1. 4. 1938
In der Pfalz " " " " 1. 10. 1935
Im Reich " " " " 1. 1. 1937

2) Da die Bevölkerungszahl für Gemeindeteile, die zwischen 1910 und 1935 umgemeindet wurden, nachträglich schätzungsweise ermittelt werden mußte, sind die Ergebnisse für 1910 nicht ganz genau.

Die Entwicklung der 13 Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern¹⁾ von 1910 bis 1937

Gemeinden	Fläche am 1. 4. 1938	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand am 31. 12. 1937		Wohnbevölkerung				Ortsanwes. Bevölk.		Bevölkerungs- zunahme von 1910 bis 1935	
				am 25. 6. 1935		am 19. 7. 1927		am 1. 12. 1910			
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	absolut	vH.
Saarbrücken . . .	51,39	128 867	60 491	129 085	61 837	125 020	60 653	105 101	54 309	23 984	22,8
Neunkirchen . . .	37,69	39 974	19 105	39 812	19 429	41 031	20 662	39 363	19 903	449	1,1
Völklingen . . .	27,10	35 584	17 338	34 502	17 008	34 105	17 656	29 542	15 880	4 960	16,8
Saarlautern . . .	36,59	31 582	15 214	30 680	14 899	28 743	.	26 301	.	4 379	16,7
Dudweiler . . .	14,68	24 749	12 094	24 404	12 099	23 647	12 213	21 928	11 781	2 476	11,3
St. Ingbert . . .	26,45	22 723	11 201	22 101	10 912	20 817	10 420	17 278	8 600	4 823	27,9
Sulzbach . . .	14,67	21 246	10 422	21 414	10 591	22 402	11 457	22 431	12 678	— 1 017	— 4,5
Homburg ²⁾ . . .	44,99	17 931	8 598	18 331	8 969	16 303	8 120	.	.	.	.
Dillingen . . .	17,14	13 861	6 738	13 875	6 752	13 204	6 603	10 831	5 921	3 044	28,1
Friedrichsthal . . .	8,60	13 637	6 717	13 830	6 918	13 908	7 004	13 117	7 482	713	5,4
Höcherberg . . .	22,97	13 600	6 743	13 257	6 711	12 801	6 632	10 591	5 318	2 666	25,2
Püttlingen . . .	11,80	.	.	12 668	6 353	11 614	.	9 846	.	2 822	28,7
Merzig . . .	16,82	10 020	4 624	10 259	4 842	9 970	4 783	8 340	4 116	1 919	23,0

¹⁾ nach dem Gebietsstand vom 1. 4. 1938. ²⁾ ab 1. 4. 1938 einschl. der Gemeinde Bruchhof-Sanddorf.

Die Bevölkerung im Saarland nach Geburtsjahren, Geschlecht und Familienstand 1935¹⁾

Geburtsjahre — Altersgruppen	Wohnbevölkerung		Geschlecht		Fam i l i e n s t a n d							
	überhaupt	vH. der Gesamt- bevölk.			ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden	
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1935 (bis ½ Jahr alt)	7 907	1,0	4 071	3 836	4 071	3 836	—	—	—	—	—	—
1930 — 1934 . . . (½ — 5½ Jahre alt)	68 453	8,4	34 957	33 496	34 957	33 496	—	—	—	—	—	—
1925 — 1929 . . . (5½ — 10½ Jahre alt)	74 870	9,2	37 726	37 144	37 726	37 144	—	—	—	—	—	—
1920 — 1924 . . . (10½ — 15½ Jahre alt)	84 430	10,4	42 926	41 504	42 926	41 504	—	—	—	—	—	—
1915 — 1919 . . . (15½ — 20½ Jahre alt)	52 017	6,4	25 979	26 038	25 922	24 788	53	1 246	4	1	—	3
1910 — 1914 . . . (20½ — 25½ Jahre alt)	77 520	9,6	37 190	40 330	30 410	23 053	6 751	17 142	20	72	9	63
1905 — 1909 . . . (25½ — 30½ Jahre alt)	83 424	10,3	41 205	42 219	15 964	10 778	24 987	30 841	146	357	108	243
1900 — 1904 . . . (30½ — 35½ Jahre alt)	77 178	9,5	39 242	37 936	6 580	6 578	32 152	30 270	284	721	226	367
1895 — 1899 . . . (35½ — 40½ Jahre alt)	61 251	7,6	29 443	31 808	2 382	4 666	26 545	25 602	280	1 172	236	368
1890 — 1894 . . . (40½ — 45½ Jahre alt)	47 743	5,9	21 714	26 029	1 233	3 182	20 022	20 697	275	1 889	184	261
1885 — 1889 . . . (45½ — 50½ Jahre alt)	42 067	5,2	19 856	22 211	1 051	2 211	18 195	16 959	452	2 835	158	206
1880 — 1884 . . . (50½ — 55½ Jahre alt)	38 449	4,7	19 099	19 350	916	1 618	17 322	14 312	729	3 279	132	141
1875 — 1879 . . . (55½ — 60½ Jahre alt)	33 893	4,2	17 199	16 694	807	1 397	14 974	11 323	1 305	3 873	113	101
1870 — 1874 . . . (60½ — 65½ Jahre alt)	25 037	3,1	12 598	12 439	663	930	10 199	7 184	1 692	4 277	44	48
1869 und früher . . . (über 65½ Jahre alt)	36 748	4,5	17 650	19 098	932	1 539	10 866	6 131	5 801	11 391	51	37
Zusammen	810 987	100,0	400 855	410 132	206 540	196 720	182 066	181 707	10 988	29 867	1 261	1 838

¹⁾ ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf.

Die Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit 1935

Kreise	Wohn- bevölke- rung	Von der Wohnbevölkerung waren					Von je 100 der Wohnbevölkerung waren				
		Christen			Glaubens- juden	Sonstige	Christen			Glaubens- juden	Sonstige
		Evang.	Römisch- kathol.	Andere Christen			Evang.	Römisch- kathol.	Andere		
Saarbrücken-Stadt	129 085	56 484	69 645	130	1 330	1 496	43,8	54,0	0,1	1,0	1,1
Saarbrücken-Land	211 402	68 568	140 935	44	203	1 652	32,4	66,7	0,0	0,1	0,8
Saarlautern	146 690	5 854	139 912	13	702	209	4,0	95,4	0,0	0,5	0,1
Merzig	38 929	1 298	37 407	8	186	30	3,3	96,1	0,0	0,5	0,1
Ottweiler	143 708	44 944	97 118	5	427	1 214	31,3	67,6	0,0	0,3	0,8
St. Wendel	34 837	5 205	29 511	1	84	36	14,9	84,7	0,0	0,3	0,1
St. Ingbert	57 677	8 488	49 034	4	79	72	14,7	85,0	0,0	0,2	0,1
Homburg ¹⁾	48 659	23 925	24 512	3	106	113	49,2	50,4	0,0	0,2	0,2
Saarland ¹⁾ zus. am 25. 6. 1935	810 987	214 766	588 074	208	3 117	4 822	26,5	72,5	0,0	0,4	0,6
am 19. 7. 1927	770 030	201 354	558 857	1 269	4 038	4 512	26,1	72,6	0,2	0,5	0,6
am 1. 12. 1910 ²⁾	652 381	180 898	466 111	1 226	3 749	397	27,7	71,4	0,2	0,6	0,1

¹⁾ ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf. ²⁾ Ortsanwesende Bevölkerung.

Die Haushaltungen nach der Zahl der Personen 1935^{1) 2)}

Kreise	Einzelhaushaltungen	Familienhaushaltungen								Anstalts-haus-haltungen	Gesamt-zahl der Haus-haltungen	Gesamt-zahl der Personen	Auf eine Haus-haltung kommen Personen
		zu-sammen	davon Haushaltungen mit . . . Personen										
			2	3	4	5	6	7	8 u. mehr				
Saarbrücken-Stadt	2 843	34 310	8 898	10 216	7 449	4 157	1 846	954	790	83	37 236	129 085	3,5
Saarbrücken-Land	3 830	55 247	12 249	16 598	12 703	6 985	3 392	1 769	1 551	42	59 119	211 402	3,6
Saarlautern	1 780	34 543	6 159	8 592	7 666	5 111	3 161	1 821	2 033	32	36 355	146 690	4,0
Merzig	480	8 541	1 357	1 922	1 879	1 342	918	528	595	13	9 034	38 929	4,3
Ottweiler	2 575	36 565	8 235	10 451	7 951	4 591	2 536	1 343	1 458	45	39 185	143 708	3,7
St. Wendel	406	7 642	1 205	1 750	1 701	1 154	756	505	571	10	8 058	34 837	4,3
St. Ingbert	783	13 775	2 425	3 427	3 242	2 152	1 263	668	598	28	14 586	57 677	3,9
Homburg ³⁾	555	11 659	2 024	3 123	2 649	1 817	1 019	515	512	14	12 228	48 659 ³⁾	4,0
Saarland insges. ³⁾	13 252	202 282	42 552	56 079	45 240	27 309	14 891	8 103	8 108	267	215 801	810 987 ³⁾	3,8
„ vH.	6,1	93,7	19,7	26,0	21,0	12,7	6,9	3,8	3,8	0,1	100,0	..	..
Dt. Reich vH. . . .	8,4	91,4	21,7	24,8	19,2	11,8	6,7	3,6	3,7	0,2	100,0	..	3,7

1) Die Zahlen für das Reich beziehen sich auf 1933.

2) Über die Haushaltungen in den einzelnen Gemeindegrößenklassen vergl. die Tabelle auf Seite 7.

3) ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf.

Die Familien nach der Zahl der im Haushalt lebenden Kinder unter 16 Jahren 1935¹⁾

Familienart Wirtschaftsabteilung Soziale Stellung	Zahl der Familien insges.	Familien mit im Haushalt lebenden Kindern unter 16 Jahren											
		0		1		2		3		4		5 und mehr	
		insges.	vH.	insges.	vH.	insges.	vH.	insges.	vH.	insges.	vH.	insges.	vH.
a) nach der Zusammensetzung der Familien													
Familien zus. lebender Ehepaare	180 159	65 268	36,2	52 748	29,3	34 204	19,0	15 583	8,6	6 927	3,8	5 429	3,0
Familien mit verw. oder gesch. Mann als Vorstand	8 081	6 240	77,2	1 081	13,4	434	5,4	202	2,5	70	0,9	54	0,7
Familien mit verw. oder gesch. Frau als Vorstand	24 419	18 497	75,7	3 427	14,0	1 471	6,0	656	2,7	236	1,0	132	0,5
Sonst. Wohngemeinschaften (ohne Anstaltshaushaltgn.)	8 541	8 019	93,9	393	4,6	94	1,1	22	0,3	8	0,1	5	0,1
b) nach der beruflichen Tätigkeit des Familienvorstandes													
Landwirtsch., Gärtnerei usw.	7 413	3 737	50,4	1 567	21,1	1 038	14,0	557	7,5	269	3,6	245	3,3
Industrie und Handwerk .	108 141	30 613	28,3	34 584	32,0	23 328	21,6	10 812	10,0	4 920	4,5	3 884	3,6
Handel und Verkehr . . .	31 450	13 080	41,6	8 994	28,6	5 605	17,8	2 297	7,3	872	2,8	602	1,9
Öff.Dienst u.priv.Dienstleist.	12 888	5 736	44,5	3 476	27,0	2 200	17,1	897	7,0	339	2,6	240	1,9
Häusliche Dienste	460	297	64,6	106	23,0	41	8,9	13	2,8	2	0,4	1	0,2
Beruflose Selbständige . .	60 848	44 561	73,2	8 922	14,7	3 991	6,6	1 887	3,1	839	1,4	648	1,1
c) nach der sozialen Stellung des Familienvorstandes													
Eigentümer und Pächter .	24 937	12 575	50,4	5 958	23,9	3 628	14,5	1 599	6,4	689	2,8	488	2,0
Angest.u.Beamteinleit.Stellg.	764	334	43,7	194	25,4	141	18,5	56	7,3	25	3,3	14	1,8
Mithelfende Familienangeh.	520	303	58,3	139	26,7	47	9,0	17	3,3	8	1,5	6	1,2
Sonstige Angestellte . . .	16 550	6 951	42,0	5 271	31,8	2 822	17,1	955	5,8	339	2,0	212	1,3
Sonstige Beamte	13 117	5 425	41,4	3 463	26,4	2 469	18,8	1 064	8,1	411	3,1	285	2,2
Arbeiter u. Hausangestellte .	104 464	27 875	26,7	33 702	32,3	23 105	22,1	10 885	10,4	4 930	4,7	3 967	3,8
Beruflose Selbständige . .	60 848	44 561	73,2	8 922	14,7	3 991	6,6	1 887	3,1	839	1,4	648	1,1
Zusammen ¹⁾	221 200	98 024	44,3	57 649	26,1	36 203	16,4	16 463	7,4	7 241	3,3	5 620	2,5
Dagegen im ges. Reich 1933	.	.	53,4	.	23,6	.	13,3	.	5,6	.	2,4	.	1,8

1) ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf.

Die verheirateten Frauen nach der Gesamtzahl der von ihnen in der jetzigen Ehe geborenen Kinder nach Gemeindegrößenklassen 1935^{1) 2)}

Gemeinden mit Einwohnern	Zahl der Ehe- frauen insges.	davon mit in der jetzigen Ehe geborenen Kindern																	
		0		1		2		3		4		5 und mehr							
		Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.						
		Saarland	Reich	Saarland	Reich	Saarland	Reich	Saarland	Reich	Saarland	Reich	Saarland	Reich						
unter 2 000	28 442	3 457	12,2	13,4	5 377	18,9	19,3	5 449	19,2	19,5	3 863	13,6	14,2	2 718	9,6	9,9	7 578	26,6	23,7
2 000 bis unter 50 000 . .	123 036	19 953	16,2	18,7	28 648	23,3	20,4	24 592	20,0	20,4	15 580	12,7	12,9	10 268	8,3	8,0	23 995	19,5	16,6
100 000 und mehr	30 229	7 189	23,8	27,5	7 675	25,4	26,4	6 070	20,1	19,4	3 567	11,8	10,6	2 038	6,7	5,9	3 690	12,2	10,2
Zusammen	181 707	30 599	16,8	19,9	41 700	22,9	23,2	36 111	19,9	19,8	23 010	12,7	12,5	15 024	8,3	7,9	35 263	19,4	16,7

1) Die Zahlen für das Reich beziehen sich auf 1933.

2) ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf.

Die zusammenlebenden Ehepaare nach der sozialen Stellung des Familienvorstandes, der Bodenbewirtschaftung und der Kinderzahl 1935¹⁾

Soziale Stellung des Familienvorstandes — Bewirtschaftete Bodenfläche	Zahl der zu- sammen- lebenden Ehepaare	davon mit in der jetzigen Ehe geborenen Kindern											
		0		1		2		3		4		5 und mehr	
		insges.	vH.	insges.	vH.	insges.	vH.	insges.	vH.	insges.	vH.	insges.	vH.
Selbständige	20 185	3 702	18,3	4 384	21,7	4 139	20,5	2 692	13,3	1 679	8,3	3 589	17,8
Mithelfende Familienangehörige	343	104	30,3	117	34,1	37	10,8	29	8,5	21	6,1	35	10,2
Beamte	11 731	1 796	15,3	2 611	22,3	2 888	24,6	1 879	16,0	1 088	9,3	1 469	12,5
Angestellte	14 843	3 610	24,3	4 485	30,2	3 271	22,0	1 597	10,8	840	5,7	1 040	7,0
Arbeiter ²⁾	99 557	17 023	17,0	27 115	27,2	22 101	22,2	13 078	13,1	7 796	7,8	12 444	12,5
Beruflose Selbständige	33 500	3 295	9,8	2 736	8,2	3 539	10,6	3 680	11,0	3 564	10,6	16 686	49,8
Ehepaare insgesamt .	180 159	29 530	16,4	41 448	23,0	35 975	20,0	22 955	12,7	14 988	8,3	35 263	19,6
davon bewirtschaftet. keine Bodenfläche	70 859	17 395	24,5	21 761	30,7	14 063	19,8	7 094	10,0	3 819	5,4	6 727	9,5
„ „ eine „ „	109 300	12 135	11,1	19 687	18,2	21 912	20,0	15 861	14,5	11 169	10,2	28 536	26,1
und zwar eine Fläche bis 0,5 ha	85 455	10 127	11,9	16 800	19,7	18 235	21,3	12 552	14,7	8 410	9,8	19 331	22,6
von 0,5 ha bis unter 2 ha	12 703	1 039	8,2	1 649	13,0	2 124	16,7	1 839	14,5	1 507	11,9	4 545	35,8
„ 2 ha „ „ 5 ha	7 691	631	8,2	768	10,0	987	12,8	975	12,7	829	10,8	3 501	45,5
„ 5 ha „ „ 20 ha	3 295	318	9,7	444	13,5	543	16,5	467	14,2	402	12,2	1 121	34,0
„ 20 ha und mehr	156	20	12,8	26	16,7	23	14,7	28	17,9	21	13,5	38	24,4

1) ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf. 2) einschließlich 5 Hausangestellte.

Die verheirateten Frauen nach Eheschließungsjahren, Religion und Kinderzahl 1935^{1) 2)}

Ehe- schlies- sungs- jahr	Zahl der verheirateten Frauen							Von den aufgeführten Ehefrauen sind											
	ins- gesamt	davon mit in der jetzigen Ehe geborenen Kindern						ins- gesamt	katholisch				ins- gesamt	evangelisch					
		davon mit ... in der jetzigen Ehe geborenen Kindern							davon mit ... in der jetzigen Ehe geborenen Kindern					davon mit ... in der jetzigen Ehe geborenen Kindern					
		0	1	2	3	4	5 u. mehr		0	1	2	3 u. mehr		0	1	2	3 u. mehr		
1935	3 828	3 463	338	27	—	—	—	2 803	2 542	238	23	—	1 004	902	99	3	—		
1934	7 859	4 857	2 797	174	31	—	—	5 799	3 543	2 114	123	19	2 003	1 275	665	51	12		
1933	7 268	2 704	3 870	611	59	23	1	5 263	1 822	2 917	460	64	1 929	839	924	147	19		
1932	6 957	1 872	3 594	1 283	161	33	14	5 077	1 230	2 650	1 025	172	1 808	610	912	250	36		
1931	7 087	1 625	3 303	1 674	401	65	19	5 153	1 043	2 414	1 317	379	1 846	551	849	344	102		
1930	7 435	1 527	3 090	2 013	627	124	54	5 417	985	2 206	1 565	661	1 940	513	851	434	142		
1929	7 082	1 274	2 649	2 095	737	248	79	5 094	799	1 809	1 624	862	1 879	446	797	445	191		
1928	6 974	1 170	2 323	2 167	844	337	133	5 006	728	1 563	1 639	1 076	1 873	404	734	509	226		
1927	6 304	956	1 957	1 891	919	356	225	4 480	572	1 256	1 426	1 226	1 726	361	667	443	255		
1926	5 836	833	1 639	1 741	933	390	300	4 135	514	1 035	1 283	1 303	1 620	296	579	437	308		
1925	5 589	801	1 461	1 606	921	413	387	3 942	502	901	1 138	1 401	1 573	280	544	442	307		
1924	5 486	719	1 255	1 569	942	526	475	3 839	436	748	1 101	1 554	1 555	254	486	448	367		
1923	5 927	779	1 445	1 576	1 075	551	501	4 063	475	820	1 068	1 700	1 767	284	597	486	400		
1922	7 859	935	1 743	2 192	1 386	788	815	5 460	583	1 000	1 464	2 413	2 269	330	699	692	548		
1921	7 744	911	1 566	2 063	1 378	837	989	5 364	576	885	1 362	2 541	2 254	312	643	665	634		
1920	8 689	979	1 615	2 254	1 584	981	1 276	6 024	619	958	1 419	3 028	2 491	334	615	785	757		
1919	7 081	768	1 263	1 715	1 378	833	1 124	4 904	497	714	1 075	2 618	2 056	252	519	605	680		
1918	3 232	342	538	754	584	412	602	2 291	213	301	501	1 276	886	120	225	238	303		
1917	2 465	253	372	578	476	306	480	1 670	163	206	346	955	754	84	161	219	290		
1916	1 986	187	277	475	359	257	431	1 314	118	144	274	778	641	64	129	191	257		
1915	2 010	171	281	421	388	263	486	1 364	114	144	241	865	609	55	132	171	251		
1910-1914	15 408	1 129	1 808	2 908	2 688	2 207	4 668	10 511	693	917	1 623	7 278	4 592	393	837	1 216	2 146		
1909 u. fr.	41 601	2 344	2 516	4 324	5 139	5 074	22 204	28 215	1 522	1 256	2 145	23 292	12 797	769	1 198	2 066	8 764		
zusammen	181 707	30 599	41 700	36 111	23 010	15 024	35 263	127 188	20 289	27 196	24 242	55 461	51 872	9 728	13 862	11 287	16 995		
Saarl. vH.	100,0	16,8	22,9	19,9	12,7	8,3	19,4	100,0	15,9	21,4	19,0	43,7	100,0	18,8	26,7	21,8	32,7		
Pfalz vH.	100,0	14,4	23,0	21,3	13,9	8,8	18,5	100,0	14,2	20,7	19,9	45,2	100,0	14,3	24,7	22,3	38,7		
Reich vH.	100,0	19,9	23,1	19,8	12,5	7,9	16,7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Die Zahlen für die Pfalz und das Reich beziehen sich auf 1933.

2) ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf.

II. Bewegung der Bevölkerung

Geburtenüberschuß und Wanderungsbilanz von 1910 bis 1935

	Kreis								Saarland		
	Saarbr.-Stadt	Saarbr.-Land	Saar-lautern	Merzig	Ottweiler	St. Wendel	St. Ingbert	Homburg	Insgesamt	männlich	weiblich
Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910	105 101	171 104	113 025	30 699	126 403	25 810	43 441	36 798	652 381	334 373	318 008
Dez. 1910 bis März 1922:											
Geburtenüberschuß	8 666	22 181	13 417	2 031	14 683	3 131	5 664	4 853	74 626	.	.
Wanderungsbilanz	+3 026	-11 895	- 287	+1 327	7 274	+1 270	+ 291	- 360	-13 902	.	.
Ortsansässige Bevölkerung am 6. April 1922	116 793	181 390	126 155	34 057	133 812	30 211	49 396	41 291	713 105	359 337	353 768
April 1922 bis Juli 1927:											
Geburtenüberschuß	6 626	15 501	10 948	2 438	10 529	2 753	4 730	3 826	57 351	29 005	28 346
Wanderungsbilanz	+1 601	+2 660	-2 025	+ 728	-4 238	+ 80	- 828	+1 596	- 426	-2 663	+2 237
Wohnbevölkerung am 19. Juli 1927	125 020	199 551	135 078	37 223	140 103	33 044	53 298	46 713	770 030	385 679	384 351
19. Juli 1927 bis 25. Juni 1935:											
Geburtenüberschuß	5 576	18 743	13 993	3 170	10 613	3 204	5 672	3 871 ¹⁾	64 842 ¹⁾	33 533 ¹⁾	31 309 ¹⁾
Wanderungsbilanz	-1 511	-6 892	-2 381	-1 464	-7 008	-1 411	-1 293	-1 925 ¹⁾	-23 885 ¹⁾	-18357 ¹⁾	-5 528 ¹⁾
Wohnbevölkerung am 25. Juni 1935	129 085	211 402	146 690	38 929	143 708	34 837	57 677	49 928	812 256 ²⁾	401 480 ²⁾	410 776 ²⁾

1) ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf.

2) mit der am 1. 4. 1938 eingegliederten Gemeinde Bruchhof-Sanddorf.

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene sowie Bevölkerungsstand im Saarland 1920 bis 1937¹⁾

Jahr — Kreise	Fortge- schriebener Bevölke- rungsstand am Jahres- anfang	Ehe- schlie- ßungen	Ge- borene über- haupt	Lebend- ge- borene	Tot- ge- borene	Ge- storbene (ohne Totge- borene)	Mehr geboren als ge- storben	Wande- rungs- gewinn oder verlust	Fortge- schriebener Bevölke- rungsstand am Jahres- ende	Auf 1000 Einw. ²⁾ kamen				Von 100 Geborenen überhaupt waren Tot- geborene
										Ehe- schlie- ßungen	Lebend- ge- borene	Ge- storbene (ohne Totge- borene)	Mehr geboren als ge- storben	
1920	672 500	10 052	20 499	19 815	684	9 544	10 271	+14 429	697 200	14,7	28,9	13,9	15,0	3,3
1921	697 200	9 173	21 391	20 683	708	9 356	11 327	- 2 327	706 200	13,0	29,5	13,3	16,1	3,3
1922	706 200	9 056	21 292	20 589	703	9 555	11 034	+ 5 866	723 100	12,7	28,8	13,4	15,4	3,3
1923	723 100	6 792	21 791	21 040	751	8 856	12 184	+ 1 716	737 000	9,3	28,8	12,1	16,7	3,4
1924	737 000	6 406	20 559	19 943	616	7 882	12 061	+ 2 239	751 300	8,6	26,6	10,6	16,2	3,0
1925	751 300	6 292	19 346	18 760	586	8 326	10 434	- 2 334	759 400	8,4	24,9	11,1	13,9	3,0
1926	759 400	6 487	18 105	17 571	534	8 596	8 975	+ 925	769 300	8,5	22,9	11,2	11,7	2,9
1927	769 300	6 918	17 697	17 173	524	8 311	8 862	- 5 462	772 700	8,9	22,3	10,8	11,5	2,9
1928	772 700	7 456	17 662	17 183	479	7 924	9 259	- 3 859	778 100	9,6	22,2	10,2	11,9	2,7
1929	778 100	7 403	17 034	16 604	430	8 583	8 021	- 1 021	785 100	9,5	21,2	10,9	10,3	2,5
1930	785 100	7 593	17 197	16 701	496	7 957	8 744	+ 656	794 500	9,6	21,1	10,1	11,1	2,9
1931	794 500	7 478	16 387	16 005	382	8 349	7 656	+ 344	802 500	9,4	20,0	10,5	9,6	2,3
1932	802 500	7 196	15 306	14 916	390	8 022	6 894	- 1 694	807 700	8,9	18,5	9,9	8,6	2,5
1933	807 700	7 421	14 531	14 203	328	8 378	5 825	- 3 625	809 900	9,2	17,6	10,4	7,2	2,3
1934	809 900	8 018	15 949	15 561	381	7 801	7 760	+ 353	818 013	9,9	19,1	9,6	9,5	2,4
1935	818 013	8 361	17 685	17 211	474	8 583	8 628	-12 065	814 576	10,2	21,1	10,5	10,6	2,7
1936	814 576	7 702	19 850	19 316	534	8 422	10 894	- 4 804	820 666	9,4	23,6	10,3	13,3	2,7
1937 ³⁾	820 666	6 720	18 955	18 505	450	8 910	9 595	- 9 694	820 567	8,2 ⁴⁾	22,5 ⁴⁾	10,8 ⁴⁾	11,7 ⁴⁾	2,4 ⁴⁾
davon														
Sbr.-Stadt	129 758	1 245	2 546	2 469	77	1 473	996	- 1 887	128 867	9,6	19,1	11,4	7,7	3,0
Sbr.-Land	214 970	1 685	5 014	4 893	121	2 194	2 699	- 1 963	215 706	7,8	22,7	10,2	12,5	2,4
Saarlautern	148 136	1 193	3 562	3 476	86	1 608	1 868	- 1 662	148 342	8,0	23,4	10,8	12,6	2,4
Merzig	38 859	289	942	927	15	491	436	- 591	38 704	7,5	23,9	12,7	11,2	1,6
Ottweiler	145 186	1 196	3 443	3 360	83	1 712	1 648	- 2 433	144 401	8,3	23,2	11,8	11,4	2,4
St. Wendel	35 187	307	837	816	21	379	437	- 343	35 281	8,7	23,2	10,7	12,4	2,5
St. Ingbert	58 872	386	1 464	1 441	23	579	862	- 767	58 967	6,5	24,5	9,8	14,6	1,6
Homburg	49 698	419	1 147	1 123	24	474	649	- 48	50 299	8,4	22,5	9,5	13,0	2,1

1) Die von der Saarregierung veröffentlichten Ziffern sind z. T. berichtigt, insbesondere der fortgeschriebene Bevölkerungsstand.

2) Im Durchschnitt des Bevölkerungsstandes am Jahresanfang und -ende. 3) Endgültige Auszählung nach dem Wohnortgrundsatz.

4) Im Reichsdurchschnitt betrugen die entsprechenden Ziffern 1937: 9,1; 18,8; 11,7; 7,1; 2,4. Für die Pfalz lauteten die Ziffern 1937: 8,1; 18,8; 10,5; 8,3; 2,3.

Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen 1937 und 1938

Monate Kreise Gemeindegrößen- klassen	Ehe- schlie- bungen	Ge- borene über- haupt	Lebendgeborene					Totgeborene					Gestorbene (ohne Totgeborene)			
			m.	w.	zus.	davon		m.	w.	zus.	davon		m.	w.	zus.	davon im 1. Lebens- jahr
						ehelich	unehel.				ehelich	unehel.				
1937 (endgültige Ergebnisse)																
Januar	445	1 742	862	818	1 680	1 626	54	37	25	62	59	3	478	503	981	137
Februar	451	1 587	758	798	1 556	1 501	55	19	12	31	30	1	421	385	806	132
März	378	1 704	860	801	1 661	1 604	57	15	28	43	38	5	438	412	850	182
April	584	1 566	773	756	1 529	1 479	50	24	13	37	37	—	420	376	796	149
Mai	773	1 674	822	808	1 630	1 573	57	28	16	44	42	2	425	356	781	124
Juni	461	1 572	807	730	1 537	1 476	61	19	16	35	34	1	373	314	687	106
Juli	573	1 630	834	762	1 596	1 545	51	12	22	34	33	1	356	317	673	111
August	571	1 521	734	758	1 492	1 463	29	19	10	29	29	—	319	305	624	108
September	683	1 495	779	687	1 466	1 409	57	20	9	29	28	1	278	281	559	107
Oktober	712	1 463	734	703	1 437	1 390	47	10	16	26	25	1	329	316	645	103
November	564	1 423	699	681	1 380	1 337	43	21	22	43	41	2	369	339	708	114
Dezember	525	1 578	818	723	1 541	1 487	54	19	18	37	36	1	414	386	800	109
zusammen	6 720	18 955	9 480	9 025	18 505	17 890	615	243	207	450	432	18	4 620	4 290	8 910	1 482
und zwar in																
Saarbrücken-Stadt	1 245	2 546	1 250	1 219	2 469	2 305	164	.	.	77	72	5	792	681	1 473	194
Saarbrücken-Land	1 685	5 014	2 541	2 352	4 893	4 754	139	.	.	121	118	3	1 139	1 055	2 194	390
Saarlautern	1 193	3 562	1 749	1 727	3 476	3 392	84	.	.	86	84	2	834	774	1 608	286
Merzig	289	942	462	465	927	895	32	.	.	15	13	2	256	235	491	68
Ottweiler	1 196	3 443	1 709	1 651	3 360	3 257	103	.	.	83	81	2	858	854	1 712	317
St. Wendel	307	837	435	381	816	792	24	.	.	21	19	2	189	190	379	56
St. Ingbert	386	1 464	766	675	1 441	1 408	33	.	.	23	22	1	317	262	579	100
Homburg	419	1 147	568	555	1 123	1 087	36	.	.	24	23	1	235	239	474	71
davon in Gemein- den mit . . . Einw.																
unter 2000	563	3 195	1 611	1 524	3 135	3 080	55	.	.	60	58	2	726	704	1 430	215
2000—100 000	4 912	13 214	6 619	6 282	12 901	12 505	396	.	.	313	302	11	3 102	2 905	6 007	1 073
über 100 000	1 245	2 546	1 250	1 219	2 469	2 305	164	.	.	77	72	5	792	681	1 473	194
1938 (vorläufige Ergebnisse)																
Januar	329	1 633	804	784	1 588	1 535	53	28	17	45	42	3	433	323	756	103
Februar	589	1 597	785	766	1 551	1 497	54	26	20	46	45	1	404	334	738	117
März	292	1 713	850	822	1 672	1 623	49	26	15	41	40	1	444	402	846	123
April	551	1 510	783	695	1 478	1 425	53	23	9	32	30	2	427	362	789	113
Mai	662	1 549	797	711	1 508	1 463	45	21	20	41	37	4	474	420	894	131
Juni	680	1 512	798	686	1 484	1 430	54	13	15	28	27	1	391	309	700	117
Juli	487	1 517	766	721	1 487	1 437	50	21	9	30	29	1	372	315	687	97
August	586	1 501	752	723	1 475	1 424	51	14	12	26	22	4	392	328	720	134
September	683	1 508	758	721	1 479	1 439	40	15	14	29	28	1	359	308	667	94
Oktober	673	1 479	745	686	1 431	1 381	50	22	26	48	44	4	349	327	676	112
November	691	1 507	772	698	1 470	1 417	53	20	17	37	35	2	365	305	670	91
Dezember	567	1 650	831	780	1 611	1 562	49	16	23	39	36	3	460	376	836	124
zusammen	6 790	18 676	9 441	8 793	18 234	17 633	601	245	197	442	415	27	4 870	4 109	8 979	1 356
und zwar in																
Saarbrücken-Stadt	1 223	2 720	1 350	1 306	2 656	2 474	182	45	19	64	57	7	882	741	1 623	257
Saarbrücken-Land	1 640	4 887	2 563	2 220	4 783	4 647	136	54	50	104	102	2	1 212	983	2 195	327
Saarlautern	1 235	3 373	1 681	1 623	3 304	3 226	78	31	38	69	65	4	762	684	1 446	221
Merzig	331	867	436	406	842	821	21	12	13	25	24	1	264	224	488	56
Ottweiler	1 204	3 440	1 735	1 629	3 364	3 276	88	38	38	76	70	6	860	727	1 587	285
St. Wendel	269	818	397	406	803	792	11	12	3	15	14	1	197	184	381	51
St. Ingbert	460	1 421	689	683	1 372	1 340	32	27	22	49	48	1	276	251	527	52
Homburg	428	1 150	590	520	1 110	1 057	53	26	14	40	35	5	417	315	732	107

Die Eheschließenden nach Alter und Familienstand 1937

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau in Jahren							Familienstand des Mannes			Zu- sammen
								ledig	verwitwet	geschieden	
Familienstand der Frau	bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 50	über 50				
bis 20	13	13	—	—	—	—	—	26	—	—	26
20 bis 25	375	1 047	206	24	4	1	—	1 650	5	2	1 657
25 „ 30	228	1 766	894	156	17	6	—	3 011	32	24	3 067
30 „ 35	30	362	494	226	47	10	—	1 070	54	45	1 169
35 „ 40	6	58	126	125	64	29	3	292	66	53	411
40 „ 50	—	17	37	50	65	54	3	83	96	47	226
über 50	—	4	3	10	30	80	37	40	109	15	164
ledig	652	3 249	1 682	492	154	107	17	5 963	105	104	6 172
verwitwet	—	8	35	48	39	39	17	271	67	24	362
geschieden	—	10	43	51	34	34	9	119	14	53	186
Zusammen	652	3 267	1 760	591	227	180	43	6 353	186	181	6 720

Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden 1937

Religionsbekenntnis der Männer		Religionsbekenntnis der Frauen								Zu- sammen
		Angehörige einer Glaubensgemeinschaft					gott- gläubig	glaubens- los	ohne Angabe	
		evang.	kath.	anders christlich	israel.	sonstige				
Angehörige einer Glaubens- gemeinschaft	evangelisch	1 170	683	1	—	—	4	2	—	1 860
	katholisch	540	4 186	4	—	—	—	1	1	4 732
	anders christlich	2	1	7	—	—	—	—	—	10
	israelitisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	sonstige	3	3	—	—	3	—	—	—	9
gottgläubig		32	25	—	—	—	16	—	—	73
glaubenslos		13	9	1	—	—	—	2	—	25
ohne Angabe		—	—	—	—	—	—	—	11	11
Zusammen		1 760	4 907	13	—	3	20	5	12	6 720

Die Geburtenfolge der ehelich Geborenen nach der Ehedauer und der Konfession der Mütter 1937

Ehedauer Konfession der Mütter	Ehel. Geborene (einschl. Totgeborene) überhaupt	von den Geborenen waren Kinder der jetzigen Ehe									
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und mehr	unbekannt
bis 5 Jahre	9 471	5 868	2 789	671	116	20	4	—	—	—	3
5 „ 10 „	4 937	466	1 745	1 422	772	336	119	54	17	5	1
10 „ 15 „	2 497	73	428	571	502	367	254	129	101	71	1
15 „ 20 „	1 258	21	68	184	195	229	175	136	82	168	—
über 20 „	136	—	—	4	7	15	18	14	19	59	—
unbekannt	23	7	3	3	2	1	—	3	—	—	4
Zusammen 1937	18 322	6 435	5 033	2 855	1 594	968	570	336	219	303	9
1936	19 243	7 077	5 212	2 840	1 640	942	573	308	206	288	157
1935	17 147	6 265	4 407	2 332	1 319	803	1298				723

Von 100 ehelich Geborenen entfielen auf die einzelnen Gruppen

bei katholischen Müttern 1937	100,0	33,9	26,8	15,7	9,3	5,5	8,4				0,0
1936	100,0	35,5	26,4	15,2	9,1	5,3	7,0				0,7
bei evangelischen Müttern 1937	100,0	39,1	29,4	15,0	6,4	4,0	5,1				0,0
1936	100,0	41,2	29,6	13,4	6,6	3,6	4,6				1,0
bei sonstigen Müttern 1937	100,0	33,0	27,8	12,7	8,9	6,5	10,3				0,0
1936	100,0	43,4	20,8	11,3	13,2	2,8	7,5				0,9
Im Saarland überhaupt 1937	100,0	35,1	27,4	15,6	8,7	5,3	7,8				0,0
1936	100,0	36,8	27,1	14,8	8,5	4,8	7,1				0,8
1935	100,0	36,5	25,7	13,6	7,7	4,7	7,6				4,2
Im Reichsdurchschnitt 1937	100,0	36,6	27,7	15,1	8,3	4,8	7,2				0,3
1936	100,0	38,2	27,4	14,6	8,0	4,5	7,0				0,3
1935	100,0	40,0	26,6	14,1	7,6	4,3	7,0				0,4

Religionsbekenntnis der Eltern der Geborenen 1937

Religionsbekenntnis der Väter der ehelich Geborenen		Religionsbekenntnis der Mütter								
		Angehörige einer Glaubensgemeinschaft					gottgläubig	glaubenslos	ohne Angaben	Zusammen
		evang.	kath.	anders christlich	israel.	sonstige				
Angehörige einer Glaubensgemeinschaft	evangelisch	3 027	1 147	3	—	—	3	3	—	4 183
	katholisch	964	12 775	5	1	—	1	—	7	13 753
	anders christlich	1	5	56	—	—	—	—	—	62
	israelitisch	1	2	—	1	—	—	—	—	4
	sonstige	7	4	—	—	10	—	—	—	21
gottgläubig	47	65	1	—	—	63	—	—	—	176
glaubenslos	25	33	—	—	—	—	19	—	—	77
ohne Angaben	7	—	—	—	—	—	—	—	39	46
Zusammen		4 079	14 031	65	2	10	67	22	46	18 322
davon Totgeborene		112	316	—	—	—	—	1	3	432
Unehelich Geborene		180	446	3	—	—	—	1	3	633
davon Totgeborene		5	12	—	—	—	—	—	1	18

Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1936 und 1937

Jahre	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
	2 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben 1 Mädchen	1 Mädchen 2 Knaben	3 Mädchen		lebendgeborene				totgeborene			
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
									ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
1936	72	64	61	—	—	2	—	1*)	193	4	183	3	15	1	5	—
1937	67	82	58	2	—	1	—	—	209	7	187	9	6	1	4	—

*) Vierlingsgeburt: 3 Knaben, 1 Mädchen

Die Zahl der Ehestandsdarlehen und der Erlasse von Darlehen für lebendgeborene Kinder 1935 bis 1937

Kreise	Anzahl der ausgezahlten Ehestandsdarlehen			Ehestandsdarlehen auf je 100 Eheschließungen			Anzahl der Erlasse von Darlehensbeträgen für lebendgeborene Kinder			Erlasse von Darlehensbeträgen je 100 Lebendgeborene		
	1935	1936	1937	1935	1936	1937	1935	1936	1937	1935	1936	1937
Saarbrücken - Stadt	275	472	328	19,1	36,2	26,3	44	290	426	2,1	11,5	17,3
Saarbrücken - Land	823	1 131	800	39,5	58,3	47,4	173	773	881	3,8	14,2	18,0
Saarlautern	543	822	469	36,9	59,8	39,3	47	643	585	1,4	18,1	16,8
Merzig	103	186	105	26,0	47,0	36,3	17	139	138	2,0	14,8	14,9
Ottweiler	393	559	514	25,3	41,0	43,0	73	373	475	2,3	10,3	14,1
St. Wendel	97	124	180	29,7	41,2	58,6	19	95	131	2,4	11,2	16,1
St. Ingbert	146	264	172	25,9	45,8	44,6	29	184	212	2,2	12,3	14,7
Homburg	131	176	156	24,9	37,4	37,2	33	124	140	3,2	11,3	12,5
Saarland	2 511	3 734	2 724	30,4	48,4	40,5	435	2 621	2 988	2,5	13,6	16,1
Pfalz	1 781	1 911	1 875	19,3	22,6	22,2	2 122	2 361	2 658	10,4	11,6	13,4
Reich	156 822	171 460	183 556	24,1	28,1	29,7	155 069	186 694	222 533	12,3	14,6	17,5

Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1937 nach Alter und Familienstand

Altersjahre von ... bis unter ...	Gestorbene insgesamt			Ledig		Ver- heiratet		Ver- witwet		Ge- schieden		Altersjahre von ... bis unter ...	Gestorbene insgesamt			Ledig		Ver- heiratet		Ver- witwet		Ge- schieden	
	m.	w.	Zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	Zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
unter 1	875	607	1 482	875	607	—	—	—	—	—	—	52—53	43	45	88	5	2	36	32	1	11	1	—
1—2	91	88	179	91	88	—	—	—	—	—	—	53—54	55	32	87	4	7	48	22	3	2	—	1
2—3	40	43	83	40	43	—	—	—	—	—	—	54—55	54	53	107	2	5	50	39	2	8	—	1
3—4	22	29	51	22	29	—	—	—	—	—	—	55—56	43	52	95	3	6	35	34	3	11	2	1
4—5	22	22	44	22	22	—	—	—	—	—	—	56—57	55	51	106	3	5	51	34	1	11	—	1
5—6	20	16	36	20	16	—	—	—	—	—	—	57—58	55	59	114	5	5	44	47	4	7	2	—
6—7	13	13	26	13	13	—	—	—	—	—	—	58—59	63	52	115	3	3	49	41	10	8	—	—
7—8	20	13	33	20	13	—	—	—	—	—	—	59—60	52	61	113	2	4	46	37	4	20	—	—
8—9	12	12	24	12	12	—	—	—	—	—	—	60—61	67	64	131	4	3	52	40	9	20	2	1
9—10	11	7	18	11	7	—	—	—	—	—	—	61—62	84	67	151	7	7	59	41	15	17	3	2
10—11	10	6	16	10	6	—	—	—	—	—	—	62—63	76	74	150	7	4	61	51	8	19	—	—
11—12	4	11	15	4	11	—	—	—	—	—	—	63—64	72	85	157	7	10	53	43	12	32	—	—
12—13	13	10	23	13	10	—	—	—	—	—	—	64—65	97	70	167	5	2	70	37	21	31	1	—
13—14	13	10	23	13	10	—	—	—	—	—	—	65—66	70	85	155	3	4	53	52	13	28	1	1
14—15	9	10	19	9	10	—	—	—	—	—	—	66—67	81	60	141	9	6	51	30	21	23	—	1
15—16	18	13	31	18	13	—	—	—	—	—	—	67—68	81	85	166	3	3	59	41	19	41	—	—
16—17	13	15	28	13	15	—	—	—	—	—	—	68—69	87	70	157	6	5	61	36	20	29	—	—
17—18	11	19	30	11	19	—	—	—	—	—	—	69—70	81	98	179	5	8	56	38	19	52	—	—
18—19	9	11	20	9	11	—	—	—	—	—	—	70—71	97	99	196	3	8	58	38	36	53	—	—
19—20	15	14	29	15	13	—	—	1	—	—	—	71—72	72	105	177	3	4	48	32	21	68	—	—
20—21	11	8	19	11	7	—	—	1	—	—	—	72—73	91	101	192	3	7	49	30	38	63	—	1
21—22	17	15	32	16	12	1	2	—	—	—	—	73—74	110	99	209	7	7	51	22	51	70	1	—
22—23	17	23	40	15	14	2	9	—	—	—	1	74—75	102	92	194	4	12	57	25	41	55	—	—
23—24	34	25	59	28	14	6	11	—	—	—	—	75—76	82	86	168	4	5	38	26	40	55	—	—
24—25	27	20	47	25	8	2	11	—	—	1	—	76—77	84	93	177	3	10	41	21	40	62	—	—
25—26	32	26	58	24	12	8	13	—	—	—	1	77—78	76	82	158	6	8	26	15	44	59	—	—
26—27	24	25	49	19	6	5	19	—	—	—	—	78—79	76	97	173	7	9	35	17	34	71	—	—
27—28	24	22	46	12	9	12	12	—	—	—	1	79—80	69	76	145	4	7	28	9	37	60	—	—
28—29	42	34	76	13	12	28	20	—	—	1	1	80—81	47	60	107	4	2	21	4	22	54	—	—
29—30	29	23	52	12	4	17	18	—	—	1	—	81—82	35	52	87	2	4	6	9	27	39	—	—
30—31	32	26	58	11	4	20	21	—	—	1	1	82—83	54	44	98	5	4	13	4	36	35	—	—
31—32	32	27	59	3	9	29	17	—	—	1	—	83—84	36	49	85	1	3	14	3	21	43	—	1
32—33	44	30	74	15	7	28	21	—	—	1	1	84—85	36	41	77	2	1	8	2	26	38	—	—
33—34	30	29	59	7	9	22	20	—	—	1	—	85—86	22	31	53	2	3	3	—	17	28	—	—
34—35	29	30	59	5	4	21	23	—	—	3	3	86—87	18	25	43	1	2	1	3	16	20	—	—
35—36	35	27	62	9	7	24	18	—	—	1	1	87—88	13	17	30	1	—	4	—	8	17	—	—
36—37	39	30	69	4	7	34	19	—	—	1	4	88—89	13	11	24	—	1	1	1	12	9	—	—
37—38	46	39	76	4	3	40	25	—	—	1	1	89—90	6	13	19	—	1	1	—	5	12	—	—
38—39	27	25	52	4	8	21	16	—	—	1	2	90—91	4	5	9	—	—	—	—	4	5	—	—
39—40	33	25	58	6	1	26	21	—	—	2	1	91—92	4	7	11	—	1	—	—	4	6	—	—
40—41	43	20	63	6	2	34	15	—	—	1	2	92—93	3	4	7	—	—	—	—	3	4	—	—
41—42	38	24	62	3	4	34	17	—	—	1	2	93—94	2	3	5	—	—	—	—	2	3	—	—
42—43	30	29	59	5	4	21	21	—	—	3	3	94—95	1	7	8	—	—	—	—	1	7	—	—
43—44	24	30	54	1	9	21	20	—	—	1	1	95—96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44—45	35	31	66	3	3	31	23	—	—	1	5	96—97	1	2	3	—	—	—	—	1	2	—	—
45—46	35	26	61	6	1	28	21	—	—	—	3	97—98	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
46—47	30	29	59	1	4	26	22	—	—	—	2	98—99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47—48	39	27	66	6	3	32	18	—	—	1	6	99—100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48—49	26	27	53	1	3	22	22	—	—	3	2	unbekannt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
49—50	39	29	68	5	9	32	16	—	—	1	4	Zus. 1937	4 620	4 290	8 910	1 678	1 367	2 113	1 523	792	1 374	37	26
50—51	32	35	67	5	5	24	22	—	—	2	8	1936	4 397	4 025	8 422	1 611	1 316	2 003	1 399	752	1 285	31	25
51—52	34	48	82	7	7	25	32	—	—	2	9	1935	4 431	4 152	8 583	1 579	1 348	2 039	1 511	789	1 277	24	16

Die Säuglingssterblichkeit im Jahre 1937

Gemeindegrößenklassen — Jahr	Im 1. Lebensjahr gestorbene Kinder						Von den im 1. Lebensjahr gestorbenen Kindern starben									
	ins- gesamt	auf 100 Lebend- geborene	davon waren				in den ersten 10 Lebenstagen					im ersten Lebensmonat				
			m.	w.	ehelich	unehel.	ins- gesamt	m.	w.	ehelich	unehel.	ins- gesamt	m.	w.	ehelich	unehel.
Gemeinden mit unter 2000 E. . .	215	6,8	130	85	208	7	76	43	33	71	5	94	54	40	89	5
„ „ 2000 bis 100 000 E. . .	1 073	8,0	621	452	1 016	57	462	274	188	432	30	535	319	216	498	37
„ „ 100 000 u. mehr E. . .	194	7,8	124	70	170	24	86	58	28	73	13	96	64	32	80	16
Saarland insgesamt 1937	1 482	8,2	875	607	1 394	88	624	375	249	576	48	725	437	288	667	58
1936	1 424	7,4	804	620	1 348	76	687	392	295	650	37	814	460	354	768	46
1935	1 370	7,9	750	620	1 279	91	609	350	259	566	43	736	419	317	680	56
auf 100 Lebendgeborene																
1937	8,2	8,2	9,2	6,7	7,8	14,3	3,6	3,9	2,7	3,2	7,7	4,3	4,7	3,1	3,7	9,4
1936	7,4	7,4	8,1	6,6	7,2	13,5	3,6	4,0	3,1	3,5	6,5	4,2	4,6	3,8	4,1	8,1
1935	7,9	7,9	8,5	7,4	7,7	18,0	3,5	3,9	3,1	3,4	8,3	4,3	4,7	3,8	4,1	11,1

Die Selbstmorde im Saarland 1927 bis 1937

Jahr — Kreise	Zahl der Selbstmörder			davon standen im Alter von Jahren																	
	insges.	m.	w.	10—15		15—20		20—30		30—40		40—50		50—60		60—70		70—80		80 u. mehr	
				m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
1927	70	48	22	—	—	3	4	19	7	5	3	9	3	6	2	6	2	—	1	—	—
1928	85	73	12	—	—	9	—	13	2	12	3	13	5	15	2	8	—	3	—	—	
1929	86	76	10	—	—	4	1	24	—	15	1	12	4	11	1	5	3	5	—	—	
1930	99	80	19	—	—	4	3	24	5	14	5	16	1	14	5	6	—	2	—	—	
1931	81	66	15	—	—	3	2	16	4	9	1	14	1	12	4	9	3	3	—	—	
1932	117	88	29	—	—	3	3	25	12	13	6	17	1	14	2	13	3	3	2	—	
1933	94	76	18	—	—	3	2	17	2	25	6	11	2	12	3	6	2	2	1	—	
1934	92	73	19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1935	115	91	24	1	.	5	2	20	3	21	8	18	6	16	3	7	2	3	—	—	
1936 ¹⁾	105	83	22	—	—	5	8	19	3	18	4	8	4	21	7	9	2	3	2	—	
1937 ²⁾	135	92	43	2	—	7	4	18	5	19	10	13	5	18	12	9	7	6	—	—	
davon																					
Saarbrücken-Stadt	30	22	8	—	—	1	—	4	1	1	2	2	—	7	4	4	1	3	—	—	
Saarbrücken-Land	46	32	14	—	—	3	1	5	3	10	4	6	—	3	2	3	2	2	—	—	
Saarlautern	10	5	5	1	—	—	—	2	—	2	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	
Merzig	4	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	
Ottweiler	22	15	7	1	—	1	1	4	1	3	2	2	1	3	1	1	1	1	—	—	
St. Wendel	4	3	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	
St. Ingbert	8	7	1	—	—	1	—	1	—	3	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	
Homburg	11	6	5	—	—	1	2	1	—	—	1	2	—	2	1	—	1	—	—	—	

Die Sterbefälle im Jahre 1936 nach Todesursachen

Todesursachen	Gestorbene																											
	überhaupt	und zwar		davon im Alter von Jahren																								
				unter 1		1 bis unter 5		5 bis unter 15		15 bis unter 30		30 bis unter 45		45 bis unter 60		60 bis unter 70		70 und mehr		unbekannt								
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
I. Infektions- und parasitäre Krankheiten . .	1 095	605	490	47	40	66	40	50	47	102	154	152	88	94	46	63	36	31	39	—	—	—	—	—	—	—	—	
darunter																												
Typhus und Paratyphus	2	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Masern	54	28	26	12	5	14	17	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Scharlach	13	7	6	—	—	2	3	4	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Keuchhusten	20	10	10	7	10	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Diphtherie	90	51	39	3	3	22	8	25	25	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Grippe mit Lungenerkrankung	52	27	25	2	4	3	1	—	—	1	4	2	2	5	1	7	7	7	6	—	—	—	—	—	—	—		
Grippe ohne Angabe einer Lungenerkrankung	56	19	37	5	4	1	—	1	2	1	—	3	3	1	5	2	7	5	16	—	—	—	—	—	—	—		
Tuberkulose der Atmungsorgane	594	348	246	3	3	5	3	6	7	79	119	122	62	74	25	46	15	13	12	—	—	—	—	—	—	—		
Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems	49	29	20	3	2	12	5	6	3	7	7	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose	71	33	38	—	—	2	2	3	3	10	13	6	11	4	4	5	4	3	1	—	—	—	—	—	—	—		
Tuberkulose zusammen	714	410	304	6	5	19	10	15	13	96	139	129	75	78	30	51	19	16	13	—	—	—	—	—	—	—		
Syphilis	27	15	12	1	4	—	—	—	—	—	—	2	8	4	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Encephalitis lethargica sive epidemica	10	7	3	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Uebertragbare Genickstarre	14	10	4	6	3	1	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Sonstige Infektions- u. parasitäre Krankheiten	43	19	24	5	2	1	1	2	1	—	—	5	2	4	7	2	2	3	4	—	—	—	—	—	—	—		
II. Krebs und andere bösartige Neubildungen .	981	448	533	1	—	—	3	5	3	11	14	33	59	98	165	164	168	136	121	—	—	—	—	—	—	—		
III. Andere allgemeine Krankheiten	214	84	130	8	8	2	2	4	5	3	3	7	9	20	38	21	49	19	15	—	1	—	—	—	—	—		
darunter																												
Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus	10	2	8	—	—	—	—	1	4	1	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Zuckerkrankheit	157	64	93	—	—	—	—	2	1	2	1	5	4	17	28	21	46	17	12	—	1	—	—	—	—	—		
Sonstige allgemeine Krankheiten	47	18	29	8	8	2	2	1	—	—	1	2	3	3	9	—	3	2	3	—	—	—	—	—	—	—		
IV. Krankheiten des Blutes u. der blutbildenden Organe	44	22	22	1	1	—	1	3	3	2	3	6	2	5	3	3	8	2	1	—	—	—	—	—	—	—		
V. Chronische Vergiftungen	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
VI. Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane	912	478	434	58	44	15	13	6	5	12	14	36	14	85	96	128	95	138	152	—	1	—	—	—	—	—		
darunter																												
Gehirnschlag u. Lähmung ohne nähere Angabe	640	320	320	—	—	—	—	—	—	2	3	13	3	59	75	111	88	135	150	—	1	—	—	—	—	—		
Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems und der Sinnesorgane	272	158	114	58	44	15	13	6	5	10	11	23	11	26	21	17	7	3	2	—	—	—	—	—	—	—		
VII. Krankheiten der Kreislaufsorgane	1 292	605	687	1	1	1	1	4	6	7	21	28	44	114	138	193	204	257	271	—	1	—	—	—	—	—		
darunter																												
Herzkrankheiten	1 000	449	551	—	—	1	1	4	6	7	21	24	40	96	121	145	176	172	185	—	1	—	—	—	—	—		
Sonstige Krankheiten der Kreislaufsorgane	292	156	136	1	1	—	—	—	—	—	—	4	4	18	17	48	28	85	86	—	—	—	—	—	—	—		
VIII. Krankheiten der Atmungsorgane	893	511	382	140	98	40	36	16	9	25	17	42	22	60	39	78	56	110	105	—	—	—	—	—	—	—		
darunter																												
Bronchitis	91	42	49	10	8	—	2	—	—	2	—	—	2	3	7	10	10	17	20	—	—	—	—	—	—	—		
Lungenentzündung	657	378	279	122	88	38	29	15	7	20	13	32	17	37	25	48	34	66	66	—	—	—	—	—	—	—		
Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	145	91	54	8	2	2	5	1	2	3	4	10	3	20	7	20	12	27	19	—	—	—	—	—	—	—		
IX. Krankheiten der Verdauungsorgane	511	269	242	68	43	13	24	17	16	23	11	37	33	51	43	38	35	22	37	—	—	—	—	—	—	—		
darunter																												
Darmkatarrh bei Unterzweijährigen	104	62	42	59	40	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Blinddarmentzündung	79	44	35	—	7	11	12	6	10	4	9	6	2	7	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—			
Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	328	163	165	9	3	3	11	5	10	13	7	28	27	49	36	34	35	22	36	—	—	—	—	—	—	—		
X. Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane	227	130	97	2	5	2	2	4	2	9	11	20	15	28	25	27	23	38	14	—	—	—	—	—	—	—		
darunter																												
Nierenentzündung	130	67	63	1	—	2	2	3	2	8	6	16	8	20	17	12	19	5	9	—	—	—	—	—	—	—		
Sonstige Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane	97	63	34	1	5	—	—	1	—	1	5	4	7	8	8	15	4	33	5	—	—	—	—	—	—	—		
XI. Krankheiten der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts	89	—	89	—	—	—	—	—	—	—	—	45	—	42	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
darunter																												
Fieberhafte Fehlgeburt	20	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	13	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Sepsis und Starrkrampf im Wochenbett	21	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Sonstige Zufälle der Schwangerschaft, Entbindung und des Wochenbetts	48	—	48	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	27	18	9	3	4	1	—	1	2	2	—	3	—	3	—	2	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—		
XIII. Krankheiten der Bewegungsorgane	18	12	6	1	1	1	1	5	2	1	1	2	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—		
XIV. Angeborene Mißbildungen	80	45	35	38	27	4	2	3	1	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

Die Ehelösungen im Saarland seit 1925

Jahr	Ehelösungen		davon							
	überhaupt	auf 100 Eheschließungen	durch den Tod		durch gerichtliches Urteil					
			überhaupt	auf 100 Eheschließungen	durch		zusammen	auf 100 Eheschließungen	auf 100000 Einwohner	
					Scheidung	Nichtigkeitserklärung			Saarland	Reich ¹⁾
1925	2987	47,5	2753	43,8	234	—	234	3,7	31,0	56,8
1926	3244	50,0	3012	46,4	230	2	232	3,6	30,3	54,3
1927	3194	46,8	2940	43,1	253	1	254	3,7	32,7	57,6
1928	3423	45,9	3092	41,5	330	1	331	4,4	42,3	58,0
1929	3361	45,4	3126	42,2	235	—	235	3,2	29,7	61,6
1930	3319	43,7	3067	40,4	247	5	252	3,3	31,5	63,3
1931	3483	46,5	3161	42,3	319	3	322	4,3	40,0	61,8
1932	3544	49,2	3155	43,8	380	9	389	5,4	48,1	65,0
1933	3629	48,9	3319	44,7	309	1	310	4,2	38,2	65,1
1934	3427	42,7	3084	39,3	342	1	343	4,3	42,0	83,0
1935	4028	48,2	3550	42,5	474	4	478	5,7	58,4	75,2
1936	3885	50,4	3402	44,2	480	3	483	6,3	58,4	74,7
1937	4031	59,9	3636	54,1	390	5	395	5,8	46,9	69,0

¹⁾ bis 1933 ohne Saarland.

Die durch den Tod gelösten Ehen im Jahre 1937 nach der Ehedauer und der Kinderzahl

Dauer der Ehe in Jahren	Ehelösungen durch den Tod			davon mit . . . in der Ehe geborenen Kindern (einschl. Totgeborenen)									
	des Mannes	der Frau	Zusammen	0	1	2	3	4	5	6	7	8 und mehr	unbekannt
bis 5	111	97	208	80	80	38	5	1	—	—	—	—	4
5 „ 10	149	103	252	55	80	64	37	6	3	1	—	—	6
10 „ 15	180	107	287	57	68	65	45	21	14	7	3	3	4
15 „ 20	243	153	396	73	83	81	63	38	21	14	5	13	5
20 „ 25	87	55	142	17	27	29	26	19	9	5	3	6	1
25 „ 30	218	132	350	42	53	74	48	44	23	21	10	29	6
30 und mehr . . .	1 071	843	1 914	115	136	205	246	259	244	197	143	337	32
unbekannt	54	33	87	14	9	12	6	8	5	1	3	4	25
Zusammen 1937 .	2 113	1 523	3 636	453	536	568	476	396	319	246	167	392	83
1936 .	2 003	1 399	3 402	430	473	510	442	344	277	233	171	414	108
1935 .	2 039	1 511	3 550	439	527	530	438	359	295	213	196	377	176

Zahl und Gründe der Ehescheidungen im Jahre 1937

Ehescheidungen, in denen der Mann	Ehescheidungen, in denen die Frau								zusammen		dav. entfielen auf die Stadt Saarbrücken	
	un- schuldig war	schuldig war gemäß										
		§ 1565 allein	§ 1565 in Ver- bindung mit §§ 1566-1568	§ 1566 allein	§ 1567 allein	§ 1568 allein	§ 1568 in Ver- bindung mit §§ 1566, 1567	§ 1569 (geistes- krank)	1937	1936	1937	1936
unschuldig war	—	44	4	—	10	18	—	4	80	110	31	43
schuldig war gemäß § 1565 allein	49	42	1	—	—	7	—	—	99	111	45	49
1565 in Verbindung mit §§ 1566, 1567, 1566 allein [1568	15	3	9	—	—	4	—	—	31	34	21	15
1567 allein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
1568 allein	5	—	—	—	—	—	—	—	5	4	4	3
1568 in Verbindung mit §§ 1566, 1567	99	22	2	—	—	47	1	—	171	215	73	82
1569 (geisteskrank)	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—
	1	—	—	—	—	—	—	—	1	5	—	1
Zusammen 1937	172	111	16	—	10	76	1	4	390	480	174	194
1936	200	141	26	1	10	97	1	4	480	..	..	..
davon entfielen auf die Stadt	1937	83	48	10	—	3	29	1	174	..	..	..
Saarbrücken	1936	84	59	10	1	5	34	1	194	..	..	..

Bemerkung: BGB § 1565 Ehebruch, Doppellehe, widernatürliche Unzucht; § 1566 Lebensnachteilung; § 1567 böswilliges Verlassen; § 1568 Verletzung der ehelichen Pflichten, ehrloses oder unsittliches Verhalten; § 1569 Geisteskrankheit.

Die geschiedenen und für nichtig erklärten Ehen nach der Ehedauer und der Zahl der Kinder im Jahre 1937 (Die eingeklammerten Zahlen geben die entsprechenden Zahlen für die nichtig erklärten Ehen an)

Ehedauer	Gesamtzahl der geschiedenen Ehen	davon Ehepaare mit . . . Kindern									
		0	1	2	3	4	5	6	7	8 u. mehr	unbekannt
bis 5 Jahre	84 ⁽²⁾	55 ⁽²⁾	23	5	1	—	—	—	—	—	—
5 „ 10 „	122 ⁽²⁾	58	40 ⁽¹⁾	14	8 ⁽¹⁾	2	—	—	—	—	—
10 „ 15 „	84	37	23	14	6	2	1	—	—	—	—
15 „ 20 „	67 ⁽¹⁾	23	20	14 ⁽¹⁾	4	2	3	—	1	—	—
20 „ 25 „	15	5	2	6	2	—	—	—	—	—	—
25 „ 30 „	15	2	5	5	1	—	1	1	—	—	—
30 Jahre u. mehr	3	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—
Zusammen 1937	390 ⁽⁵⁾	181 ⁽²⁾	113 ⁽¹⁾	58 ⁽¹⁾	22 ⁽¹⁾	6	6	2	2	—	—
1936	480 ⁽³⁾	207 ⁽³⁾	166	64	25	7	6	3	—	2	—
von 100 geschiedenen Ehen hatten . . . Kinder											
Saarland 1937	100	46,4	29,0	14,9	5,6				4,1		
Reich 1937	100	43,6	30,5	15,3	5,8				4,9		
Saarland 1936	100	43,3	34,6	13,3	5,3				3,1		
Reich 1936	100	44,1	30,4	15,0	5,7				4,7		

III. Berufsgliederung der Bevölkerung

Die Bevölkerung des Saarlandes nach der Erwerbstätigkeit 1927 und 1935¹⁾

Bevölkerungsgruppen	Zahl der Personen						vH. der Gesamtbevölkerung											
	1927			1935 ¹⁾			Saarland						Pfalz			Reich		
	insg.	m.	w.	insg.	m.	w.	1927			1935 ¹⁾			1933					
							insg.	m.	w.	insg.	m.	w.	insg.	m.	w.	insg.	m.	w.
Erwerbspersonen	305 463	246 719	58 744	326 036	238 365	87 671	39,7	64,0	15,3	40,2	59,5	21,4	47,9	64,6	31,9	49,5	65,7	34,2
davon																		
Hauptberufl. Erwerbstätige	.	.	.	281 796	197 685	84 111	.	.	.	34,7	49,3	20,5	39,2	49,4	29,3	40,5	50,8	30,8
Erwerbslose	.	.	.	44 240	40 680	3 560	.	.	.	5,5	10,2	0,9	8,7	15,2	2,6	9,0	14,9	3,4
Berufslose Selbständige	36 596	17 440	19 156	73 810	45 247	28 563	4,8	4,5	5,0	9,1	11,3	6,9	7,0	7,2	6,8	8,9	8,8	9,1
Angehörig. o. Hauptberuf	427 971	121 520	306 451	411 141	117 243	293 898	55,5	31,5	79,7	50,7	29,2	71,7	45,1	28,2	61,3	41,6	25,5	56,7
davon																		
Ehefrauen	140 657	.	140 657	148 649	.	148 649	18,3	.	36,6	18,3	.	36,2	14,9	.	29,3	15,2	.	29,5
übrige Angehörige	287 314	121 520	165 794	262 492	117 243	145 249	37,2	31,5	43,1	32,4	29,2	35,5	30,2	28,2	32,0	26,4	25,5	27,2
Gesamtbevölkerung	770 030	385 679	384 351	810 987 ¹⁾	400 855	410 132	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Die Bevölkerung nach Wirtschaftsabteilungen in den einzelnen Kreisen 1935

Berufszugehörige ²⁾	Saarbr. Stadt	Saarbr. Land	Saar-lautern	Merzig	Ott-weiler	St. Wendel	St. Ingbert	Hom-burg ¹⁾	Saarland ¹⁾ insges.
Erwerbspersonen²⁾									
Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei									
Berufszugehörige	1 520	6 577	14 423	5 625	8 536	5 229	5 807	6 480	54 197
vH. der Gesamtbevölkerung	1,2	3,1	9,8	14,4	5,9	15,0	10,0	13,3	6,7
Erwerbspersonen	845	5 442	12 177	4 628	7 633	4 609	4 816	5 204	45 354
vH. der Erwerbspersonen	1,5	6,9	20,4	26,3	14,0	31,2	19,8	24,8	13,9
davon hauptberuflich erwerbstätig insgesamt	685	5 273	12 019	4 593	7 510	4 580	4 738	5 139	44 537
dav. weiblich	242	3 889	8 995	3 315	5 996	3 390	3 529	3 307	32 663
Industrie und Handwerk									
Berufszugehörige	50 010	124 873	84 185	19 784	79 789	15 165	34 132	24 809	432 747
vH. der Gesamtbevölkerung	38,7	59,1	57,4	50,8	55,5	43,5	59,2	51,0	53,4
Erwerbspersonen	23 290	51 020	34 490	9 063	32 849	6 350	14 522	10 791	182 375
vH. der Erwerbspersonen	42,4	64,4	57,8	51,3	60,2	43,0	59,7	51,6	55,9
davon hauptberuflich erwerbstätig insgesamt	18 535	41 036	25 029	7 586	27 284	5 178	12 325	9 420	146 393
dav. weiblich	2 487	3 289	2 284	1 226	1 651	427	1 452	973	13 783
Handel und Verkehr									
Berufszugehörige	41 163	27 440	14 362	4 638	16 451	5 533	5 829	6 685	122 101
vH. der Gesamtbevölkerung	31,9	13,0	9,8	11,9	11,4	15,9	10,1	13,7	15,1
Erwerbspersonen	20 499	14 147	7 856	2 193	8 562	2 326	2 941	2 987	61 511
vH. der Erwerbspersonen	37,3	17,9	13,2	12,4	15,7	15,8	12,1	14,3	18,9
davon hauptberuflich erwerbstätig insgesamt	18 674	12 864	7 222	2 100	7 891	2 212	2 767	2 873	56 603
dav. weiblich	5 242	4 697	3 181	748	2 856	613	1 119	887	19 343
Oeffentlicher Dienst und private Dienstleistungen (ohne häusliche Dienste)									
Berufszugehörige	14 203	11 495	7 503	2 630	7 362	2 074	2 739	2 677	50 683
vH. der Gesamtbevölkerung	11,0	5,4	5,1	6,8	5,1	5,9	4,7	5,5	6,2
Erwerbspersonen	7 160	5 877	3 746	1 334	3 802	1 134	1 405	1 424	25 882
vH. der Erwerbspersonen	13,0	7,4	6,3	7,6	7,0	7,7	5,8	6,8	7,9
davon hauptberuflich erwerbstätig insgesamt	6 612	5 377	3 509	1 290	3 492	1 094	1 339	1 362	24 075
dav. weiblich	2 248	1 770	1 225	470	1 229	325	453	486	8 206
Häusliche Dienste									
Berufszugehörige	3 311	2 788	1 487	450	1 745	349	682	535	11 347
vH. der Gesamtbevölkerung	2,6	1,3	1,0	1,2	1,2	1,0	1,2	1,1	1,4
Erwerbspersonen	3 157	2 666	1 430	444	1 701	345	652	519	10 914
vH. der Erwerbspersonen	5,7	3,4	2,4	2,5	3,1	2,3	2,7	2,5	3,3
davon hauptberuflich erwerbstätig insgesamt	3 018	2 401	1 312	438	1 574	332	611	502	10 188
dav. weiblich	3 000	2 380	1 303	435	1 571	327	602	498	10 116
Summe der Wirtschaftsabteilungen									
Berufszugehörige	110 207	173 173	121 960	33 127	113 883	28 350	49 189	41 186	671 075
vH. der Gesamtbevölkerung	85,4	81,9	83,1	85,1	79,2	81,4	85,3	84,6	82,7
Erwerbspersonen	54 951	79 152	59 699	17 662	54 547	14 764	24 336	20 925	326 036
davon hauptberuflich erwerbstätig insgesamt	47 524	66 951	49 091	16 007	47 751	13 396	21 780	19 296	281 796
dav. weiblich	13 219	16 025	16 988	6 188	13 303	5 082	7 155	6 151	84 111
Berufslose Selbständige									
Zugehörige	18 878	38 229	24 730	5 892	29 825	6 487	8 488	7 473	139 912
vH. der Gesamtbevölkerung	14,6	18,1	16,9	14,9	20,8	18,6	14,7	15,4	17,3
Selbständige	11 107	19 391	12 324	3 601	15 189	3 522	4 615	4 061	73 810
vH. der Gesamtbevölkerung	8,6	9,2	8,4	9,3	10,6	10,1	8,0	8,3	9,1
dav. weiblich	5 398	7 130	4 595	1 664	5 378	1 105	1 783	1 510	28 563

1) ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf. 2) Unter den Berufszugehörigen versteht man die Erwerbspersonen und die von ihnen unterhaltenen Angehörigen zusammen. Zu den Erwerbspersonen rechnen außer den hauptberuflich Erwerbstätigen auch die im Zeitpunkt der Zählung Erwerbslosen.

Die Altersgliederung der Erwerbspersonen und ihr Anteil an den einzelnen Altersklassen 1927 und 1935¹⁾

Altersklassen	Zahl der Erwerbspersonen						Von 100 Personen der einzelnen Altersklassen waren Erwerbspersonen								
	1927			1935			Saarland						Reich		
	insgesamt	m.	w.	insgesamt	m.	w.	1927			1935			1933		
							insgesamt	m.	w.	insgesamt	m.	w.	insgesamt	m.	w.
unter 14 Jahre	1 030	646	384	1 119	741	378	0,5	0,6	0,4	0,5	0,7	0,4	0,8	0,9	0,7
14 bis unter 16 Jahre	11 316	8 564	2 752	13 121	8 976	4 145	33,3	49,2	16,5	41,2	55,2	26,5	54,7	62,8	46,3
16 " " 18	18 791	13 779	5 012	12 568	7 996	4 572	55,1	78,7	30,3	66,2	82,7	55,1	77,8	84,6	70,8
18 " " 20	22 972	16 261	6 711	13 612	8 332	5 280	64,0	89,8	37,7	72,4	90,4	43,2	85,5	92,4	78,6
20 " " 25	50 064	38 451	11 613	52 231	35 186	17 045	59,4	90,2	27,9	68,9	96,8	25,0	82,1	94,5	69,7
25 " " 30	45 338	37 564	7 774	51 102	40 475	10 627	60,4	95,8	20,8	61,1	98,4	24,9	74,4	97,5	51,4
30 " " 40	56 057	48 052	8 005	86 207	68 564	17 643	53,2	96,6	14,4	61,1	97,6	28,0	67,5	97,1	41,1
40 " " 50	46 894	40 441	6 453	52 437	38 733	13 704	55,2	94,6	15,3	57,6	92,0	26,0	64,4	94,9	38,9
50 " " 60	32 479	27 182	5 297	32 002	22 465	9 537	53,7	86,9	18,1	43,7	61,3	19,7	59,9	86,9	35,1
60 " " 65	10 233	8 195	2 038	6 568	4 046	2 522	50,9	80,4	20,6	25,3	30,9	10,9	47,3	68,5	27,6
65 Jahre und darüber	7 336	5 410	1 926	5 069	2 851	2 218	26,2	51,6	22,6	13,0	15,2	21,4	20,9	30,1	13,3
ohne Altersangabe	2 953	2 174	779	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	305 463	246 719	58 744	326 036	238 365	87 671	39,8	64,0	15,3	40,2	59,2	21,4	49,5	65,7	34,2

Die Erwerbspersonen in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen nach der sozialen Stellung 1935¹⁾

Wirtschaftsabteilungen	Erwerbs- personen überhaupt	Von den Erwerbspersonen waren											
		Selbständige		Mithelfende Familien- angehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter		Haus- angestellte	
		Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.
Land- und Forstwirtschaft insgesamt	45 354	6 720	14,8	33 631	74,2	149	0,3	273	0,6	4 581	10,1	—	—
davon weiblich	32 715	1 708	5,2	29 906	91,4	—	—	31	0,1	1 070	3,3	—	—
Industrie und Handwerk insgesamt	182 375	12 297	6,7	2 390	1,3	509	0,3	14 737	8,1	152 442	83,6	—	—
davon weiblich	15 262	2 185	14,3	2 213	14,5	—	—	1 897	12,4	8 967	58,8	—	—
Handel und Verkehr . . . insgesamt	61 511	12 709	20,7	5 746	9,3	6 916	11,2	17 314	28,1	18 826	30,6	—	—
davon weiblich	20 227	4 456	22,0	5 076	25,1	184	0,9	6 545	32,4	3 966	19,6	—	—
Oeffentlicher Dienst und private Dienstleistungen insgesamt	25 882	3 233	12,5	274	1,1	7 933	30,6	8 919	34,5	5 523	21,3	—	—
davon weiblich	8 640	720	8,3	247	2,8	1 268	14,7	3 886	45,0	2 519	29,2	—	—
Häusliche Dienste insgesamt	10 914	—	—	—	—	—	—	256	2,3	151	1,4	10 507	96,3
davon weiblich	10 827	—	—	—	—	—	—	246	2,3	105	0,9	10 476	96,8
Erwerbspersonen insgesamt	326 036	34 959	10,7	42 041	12,9	15 507	4,8	41 499	12,7	181 523	55,7	10 507	3,2
davon weiblich	87 671	9 069	10,3	37 442	42,7	1 452	1,7	12 605	14,4	16 627	19,0	10 476	11,9

Die berufliche und soziale Gliederung nach Wirtschaftsgruppen 1935¹⁾

Wirtschaftsgruppen	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren weiblich	Von den Erwerbspersonen waren					Angestellte ohne Hauptberuf	Von den Erwerbspersonen hatten einen Nebenberuf	
	insgesamt	und zwar			Selbständige	Mithelfende Familienangehörige	Beamte	Angestellte	Arbeiter		überhaupt	davon in der Landwirtschaft
		Erwerbstätige	Erwerbslose									
Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht . . .	44 695	44 028	667	32 695	6 712	33 630	12	190	4 151	7 873	1 308	277
Forstwirtschaft und Fischerei . . .	659	509	150	20	8	1	137	83	430	970	216	211
Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	55 652	46 260	9 392	285	36	7	300	2 656	52 653	109 975	15 566	15 169
Industrie der Steine und Erden . . .	9 919	8 016	1 903	1 013	247	15	—	681	8 976	11 408	1 520	1 488
Eisen- und Metallgewinnung . . .	34 111	28 863	5 248	471	65	4	—	3 415	30 627	57 092	5 823	5 648
Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung	8 961	6 793	2 168	540	972	47	—	554	7 388	7 195	999	884
Masch., Kessel-, Apparate- u. Fahrzeugbau	7 557	5 628	1 929	177	231	5	—	1 338	5 983	7 532	525	475
Elektrotechn. Industrie (einschl. Installation)	2 719	2 194	525	201	221	35	—	513	1 950	2 178	211	185
Feinmechanische und optische Industrie .	629	535	94	69	213	45	—	52	319	486	44	23
Chemische Industrie . . .	1 362	1 135	227	209	63	7	—	414	878	1 627	95	92
Textilindustrie . . .	919	820	99	648	91	5	—	117	706	304	17	15
Papierherzeugung und Papierverarbeitung	880	783	97	424	51	6	—	115	708	487	44	33
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe .	1 556	1 274	282	262	173	20	—	229	1 134	1 436	61	39
Leder- und Lederwaren-, Kunstleder- und Linoleumindustrie	506	419	87	47	135	12	—	41	318	489	47	25
Kautschuk- und Asbestindustrie . . .	47	35	12	6	7	—	—	19	21	51	2	2
Holz- und Schnitzstoffgewerbe . . .	6 256	4 546	1 710	187	1 200	42	—	242	4 772	5 391	657	603
Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	70	51	19	7	28	2	—	9	31	79	5	3
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe . . .	14 592	12 838	1 754	3 937	2 386	1 907	20	1 593	8 686	9 081	1 474	1 152
Bekleidungs- und Textilgewerbe . . .	10 743	9 580	1 163	5 996	3 910	167	—	403	6 263	4 892	501	440
Baugewerbe und Baubewerke . . .	19 661	14 323	5 338	259	2 252	64	137	1 397	15 811	26 317	2 373	2 229
Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung	2 559	2 292	267	72	20	—	52	623	1 864	4 304	348	329
Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	3 676	8	3 668	452	—	—	—	322	3 354	48	36	33
Handels- und Handelsbetriebe	30 749	27 571	3 178	13 734	9 425	3 266	—	12 557	5 501	17 846	1 691	1 436
Bank-, Börsen- und Versicherungswesen	3 651	3 318	333	524	172	5	198	3 081	195	3 555	148	122
Reichspost und Reichsbahn . . .	15 631	15 281	350	674	4	—	6 691	1 032	7 904	31 260	2 718	2 680
Verkehrswesen (ohne Reichspost und Reichsbahn)	3 599	3 050	549	148	935	135	27	260	2 242	5 222	547	520
Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe . .	7 881	7 383	498	5 147	2 176	2 340	—	381	2 984	2 707	805	721
Verwaltung, Wehrmacht, Kirche, Bildung, Erziehung usw.	16 384	15 459	925	4 387	743	5	7 719	5 992	1 925	18 792	2 219	1 225
Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	7 659	7 054	605	3 331	2 185	201	133	2 059	3 081	5 018	420	350
Wohlfahrtspflege und soziale Fürsorge .	762	690	72	544	8	—	81	419	254	270	15	15
Theater, Lichtspiele und Filmaufnahme, Rundfunkwesen, Musikgewerbe, sportliche und Schaustellungsgewerbe . . .	1 077	872	205	378	299	68	—	447	263	721	32	14
Häusliche Dienste . . .	10 914	10 188	726	10 827	—	—	—	256	1) 10 658	433	40	38
Erwerbspersonen zusammen . . .	326 036	281 796	44 240	87 671	34 968	42 041	15 507	41 490	192 030	345 039	40 507	36 476
Berufslose Selbständige . . .	73 810	—	—	28 563	—	—	—	—	—	66 102	21 354	20 485
Erwerbende insgesamt . . .	399 846 2)	281 796	44 240	116 234	34 968	42 041	15 507	41 490	192 030	411 141	61 861	56 961

1) ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf. 2) Darunter 10 507 Hausangestellte.

IV. Land- und Forstwirtschaft

Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1935¹⁾

(nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung)

Kreise	Betriebe über 0,5 ha insgesamt	davon entfielen auf die Größenklassen nach der Betriebsfläche						von 100 Betrieben insgesamt entfielen auf die Größenklassen von				
		0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 50 ha	50 bis 100 ha	100 ha und mehr	0,51 bis 2 ha	2 bis 5 ha	5 bis 20 ha	20 bis 100 ha	100 ha und mehr
Zahl der Betriebe												
Saarbrücken-Stadt	234	148	51	29	3	—	3	63,2	21,8	12,4	1,3	1,3
Saarbrücken-Land	3 932	2 593	897	395	22	7	18	65,9	22,8	10,0	0,7	0,4
Saarlautern . . .	7 862	4 311	2 510	932	61	27	21	54,8	31,9	11,8	1,1	0,3
Merzig	2 783	1 417	845	467	23	13	18	50,9	30,4	16,8	1,3	0,6
Ottweiler	5 174	2 778	1 836	507	40	5	8	53,7	35,5	9,8	0,9	0,1
St. Wendel	2 730	1 153	1 069	484	17	—	7	42,2	39,2	17,7	0,6	0,3
St. Ingbert	3 160	1 712	1 011	384	16	20	17	54,2	32,0	12,2	1,1	0,5
Homburg	2 704	1 092	864	691	34	9	14	40,4	32,0	25,5	1,6	0,5
Saarland	28 579	15 204	9 083	3 889	216	81	106	53,2	31,8	13,6	1,0	0,4
Pfalz (1933) . . .	65 545	26 311	21 996	15 906	1 038		294	40,1	33,6	24,3	1,6	0,4
Betriebsfläche in Hektar *)												
Saarbrücken-Stadt	5 984	146	155	236	110	—	5 337	2,5	2,6	3,9	1,8	89,2
Saarbrücken-Land	22 159	2 688	2 603	3 510	581	485	12 292	12,1	11,8	15,8	4,8	55,5
Saarlautern . . .	31 531	4 730	7 490	8 052	1 703	2 039	7 517	15,0	23,8	25,5	11,9	23,8
Merzig	14 627	1 533	2 572	4 304	632	950	4 636	10,5	17,6	29,4	10,8	31,7
Ottweiler	19 856	3 117	5 419	4 224	1 195	345	5 556	15,7	27,3	21,3	7,8	27,9
St. Wendel	13 725	1 269	3 313	4 300	426	—	4 417	9,3	24,1	31,3	3,1	32,2
St. Ingbert	15 666	1 891	3 074	3 231	472	1 467	5 531	12,1	19,6	20,6	12,4	35,3
Homburg	18 603	1 259	2 695	5 996	1 033	695	6 925	6,8	14,5	32,2	9,3	37,2
Saarland	142 151	16 633	27 321	33 853	6 152	5 981	52 211	11,7	19,2	23,8	8,6	36,7
Pfalz (1933) . . .	475 859	29 705	71 641	139 397	37 092		198 024	6,2	15,1	29,3	7,8	41,6
Landwirtschaftlich benutzte Fläche in Hektar												
Saarbrücken-Stadt	542	137	142	194	69	—	—	25,3	26,2	35,8	12,7	—
Saarbrücken-Land	9 335	2 598	2 523	3 261	338	182	433	27,8	27,0	34,9	5,6	4,7
Saarlautern . . .	20 844	4 554	7 194	7 537	937	316	306	21,8	34,5	36,2	6,0	1,5
Merzig	8 530	1 462	2 400	3 962	250	228	228	17,1	28,2	46,4	5,6	2,7
Ottweiler	13 310	3 024	5 248	3 969	790	139	140	22,8	39,4	29,8	6,9	1,1
St. Wendel	8 897	1 174	3 132	3 995	338	—	258	13,2	35,2	44,9	3,8	2,9
St. Ingbert	8 978	1 800	2 941	3 086	273	436	442	20,0	32,8	34,4	7,9	4,9
Homburg	10 935	1 179	2 578	5 730	758	362	328	10,8	23,6	52,4	10,2	3,0
Saarland	81 371	15 928	26 158	31 734	3 753	1 663	2 135	19,6	32,1	39,1	6,6	2,6
Pfalz (1933) . . .	248 049	30 716	67 903	126 143	19 181		4 106	12,4	27,4	50,8	7,7	1,7

1) einschl. der Forst- und Gartenbaubetriebe mit einer bewirtschafteten Bodenfläche von mehr als 0,5 ha.

2) d. i. die Gesamtfläche der land- und forstwirtschaftlich sowie gärtnerisch benutzten Flächen einschließlich Haus- und Hofflächen usw.

Die Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe 1935

(nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung)

Größenklassen nach der Betriebsfläche	Land- und forstw. Betriebe über 0,5 ha im ganzen	davon haben								Fläche des son- stigen Landes (ha)	von 100 ha der Betriebsfläche entfallen auf			
		eigenes Land		gepachtetes Land		Deputatland		eigenes Land	ge- pachtetes Land		Deputat- u. sonstiges Land			
		Zahl der Betriebe	Betriebs- fläche (ha)	Zahl der Betriebe	Fläche des eigenen Land. (ha)	Zahl der Betriebe	Fläche des gepachtet. Land. (ha)					Zahl der Betriebe	Fläche des Deputat- Land. (ha)	
Kreise														
0,51 bis unter 1 ha	6 976	5 082	6 683	4 109	2 364	903	23	8	62	80,9	17,8	1,3		
1 " " 2 "	8 228	11 551	7 997	9 099	3 931	2 294	41	23	135	78,7	19,9	1,4		
2 " " 5 "	9 083	27 321	8 929	22 387	4 675	4 549	69	81	304	81,9	16,7	1,4		
5 " " 10 "	2 743	18 906	2 691	15 552	1 464	3 087	32	78	189	82,3	16,3	1,4		
10 " " 20 "	1 146	14 947	1 127	12 555	602	2 149	—	—	243	84,0	14,4	1,6		
20 " " 50 "	216	6 152	203	5 187	77	904	—	—	61	84,3	14,7	1,0		
50 " " 100 "	81	5 981	70	5 064	17	917	—	—	—	84,7	15,3	—		
100 " " 200 "	58	8 326	55	7 909	7	411	—	—	6	95,0	4,9	0,1		
200 " " 500 "	30	9 610	30	9 608	2	2	—	—	—	99,9	0,1	—		
500 " " 1000 "	8	5 137	8	5 136	1	1	—	—	—	99,9	0,1	—		
1000 und darüber	10	29 138	10	29 137	1	1	—	—	—	99,9	0,1	—		
Saarland 1935	28 579	142 151	27 803	125 743	13 141	15 218	165	190	1 000	88,5	10,7	0,8		
davon in														
Saarbrücken-Stadt	234	5 984	130	5 623	154	361	—	—	—	94,0	6,0	—		
Saarbrücken-Land	3 932	22 159	3 737	19 904	1 870	2 114	18	22	119	89,8	9,5	0,7		
Saarlautern	7 862	31 531	7 664	27 175	3 891	3 902	44	34	420	86,2	12,4	1,4		
Merzig	2 783	14 627	2 751	13 028	1 355	1 446	21	23	130	89,1	9,9	1,0		
Ottweiler	5 174	19 856	5 061	17 478	2 115	2 219	27	30	129	88,0	11,2	0,8		
St. Wendel	2 730	13 725	2 703	12 234	1 172	1 352	14	22	117	89,1	9,9	1,0		
St. Ingbert	3 160	15 666	3 096	14 001	1 183	1 587	28	43	35	89,4	10,1	0,5		
Homburg	2 704	18 603	2 661	16 300	1 401	2 237	13	16	50	87,6	12,0	0,4		

Stand der Eintragungen in die Erbhöferollen im Saarland am 1. Juli 1938

Kreise	Erbhöfe insgesamt		davon mit einer Betriebsfläche von ha													
			unter 7,5		7,5 bis unter 10		10 bis unter 15		15 bis unter 20		20 bis unter 25		25 bis unter 50		über 50 ha	
	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha
Saarbrücken-Stadt	1	9,6225	—	—	1	9,6225	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarbrücken-Land	96	1 141,0377	8	58,7289	32	279,6311	40	487,6340	13	222,2389	2	43,1153	1	49,6895	—	—
Saarlautern	61	873,4364	1	6,9099	10	89,4005	31	384,5656	12	202,3649	4	92,2809	3	97,9146	—	—
Merzig	34	412,5585	1	7,1645	6	52,8876	22	270,0118	5	82,4946	—	—	—	—	—	—
Ottweiler	50	710,0231	—	—	8	75,2405	25	298,8487	11	177,3248	4	87,6785	2	70,9306	—	—
St. Wendel	52	717,5527	—	—	8	77,5695	30	352,2485	7	117,9061	4	84,5315	3	85,2971	—	—
St. Ingbert	32	635,7908	—	—	9	82,0750	13	157,7460	5	84,9336	1	22,4400	1	46,4260	3	242,1702
Homburg	54	982,8805	—	—	13	115,0877	22	261,6580	10	168,0358	3	67,2900	3	111,4010	3	259,4080
Saarland	380	5 482,9022	10	72,8033	87	781,5144	183	2 212,7126	63	1 055,2987	18	397,3362	13	461,6588	6	501,5782
dagegen am 31. 12. 1936	236	3 242,5034	8	58,0860	52	461,4812	119	1 428,0702	35	590,7531	12	262,2429	8	285,4540	2	156,4160

Das Personal der landwirtschaftlichen Betriebe 1935 (nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung)

Größenklassen nach der Betriebsfläche Kreise	Betriebsinhaber und Familienangehörige zusammen	Betriebsinhaber			Familienangehörige				Familienfremde Arbeitskräfte üb. 14 Jahre				
		im Hauptberuf	im Nebenberuf	Zusammen	der hauptberufl. Betriebsinhaber		der nebenberufl. Betriebsinhaber		Vollbeschäftigte	davon			Nicht ständig Beschäftigte
					über 14 Jahren	unter 14 Jahren	über 14 Jahren	unter 14 Jahren		Verwaltungs- personal usw.	Knechte und Mägde	Tagelöhner Arbeiter usw.	
0,51 ha bis unter 1 ha	29 721	253	6 714	6 967	305	107	14 104	8 238	116	16	42	58	118
1 ha „ 2 ha	38 140	686	7 527	8 213	1 123	281	18 515	10 008	377	33	140	204	294
2 ha „ 5 ha	45 467	2 091	6 967	9 058	4 625	1 416	21 096	9 272	683	42	376	265	716
5 ha „ 10 ha	13 706	2 052	676	2 728	5 592	2 200	2 320	866	748	41	471	236	736
10 ha „ 20 ha	6 294	1 056	63	1 119	3 578	1 308	237	52	780	40	548	192	516
20 ha „ 50 ha	874	141	18	159	482	171	47	15	428	73	212	143	239
50 ha „ 100 ha	104	18	7	25	59	14	6	—	260	72	87	101	320
100 ha „ 200 ha	38	4	9	13	16	3	6	—	270	75	91	104	173
200 ha „ 500 ha	20	7	—	7	12	1	—	—	248	50	42	156	108
1000 ha und darüber	4	1	—	1	1	2	—	—	236	106	—	130	536
Zusammen	134 368	6 309	21 981	28 290	15 793	5 503	56 331	28 451	4 146	548	2 009	1 589	3 756
davon männlich	51 214 ¹⁾	4 999	20 018	25 017	5 988	—	20 209	—	2 948	497	1 243	1 208	1 842
weiblich	49 200 ¹⁾	1 310	1 963	3 273	9 805	—	36 122	—	1 198	51	766	381	1 914
und zwar in													
Saarbrücken-Stadt	799	98	121	219	164	62	261	93	292	53	38	201	179
Saarbrücken-Land	17 199	628	3 254	3 882	1 523	515	7 757	3 522	677	90	264	323	683
Saarlautern	38 458	1 896	5 900	7 796	4 795	1 652	16 017	8 198	769	104	414	251	767
Merzig	13 377	752	1 994	2 746	2 087	754	5 092	2 698	341	55	173	113	474
Ottweiler	24 836	653	4 490	5 143	1 585	502	11 546	6 060	723	78	380	265	650
St. Wendel	13 673	556	2 153	2 709	1 518	462	5 747	3 237	393	52	216	125	386
St. Ingbert	13 922	685	2 436	3 121	1 595	602	5 652	2 952	423	72	195	156	356
Homburg	12 104	1 041	1 633	2 674	2 526	954	4 259	1 691	528	44	329	155	261

¹⁾ ohne Kinder unter 14 Jahren.

Maschinenverwendung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1935 (nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung)

Größenklassen nach der Betriebsfläche Kreise	Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe mit Verwendung folgender betriebseigenen Maschinen und technischen Einrichtungen								
	Elektromotoren	Motorschlepper mit mehr als 16 PS	Sämaschinen	Düngerstreuemaschinen	Mähmaschinen für Gras und Getreide		Kartoffelerntemaschinen	Dreschmaschinen mit	
					überhaupt	darunter Selbstbind.		Kraftantrieb	Göpelantrieb
0,51 bis 2 ha	513	—	5	2	190	2	46	540	76
2 ha „ 5 ha	2 333	3	24	23	1 578	5	241	2 612	171
5 ha „ 20 ha	2 455	3	134	172	3 227	67	741	2 249	69
20 ha „ 50 ha	153	3	45	50	211	31	61	84	2
50 ha „ 100 ha	49	11	25	25	90	32	20	24	1
100 ha „ 200 ha	57	8	10	12	40	15	8	8	—
200 ha und darüber	7	—	1	1	6	2	2	1	—
Zusammen	5 567	28	244	285	5 342	154	1 119	5 518	319
davon in									
Saarbrücken-Stadt	10	1	5	1	28	1	8	4	—
Saarbrücken-Land	631	6	29	66	705	17	88	496	17
Saarlautern	1 457	2	34	65	963	41	157	1 469	52
Merzig	584	2	26	9	447	24	67	523	17
Ottweiler	980	—	27	22	702	10	120	1 192	66
St. Wendel	778	1	11	16	604	9	109	752	69
St. Ingbert	447	10	28	26	769	24	89	445	41
Homburg	680	6	84	80	1 124	28	481	637	57

Die Gartenbaubetriebe im Saarland nach Zahl und Fläche 1935¹⁾
(nach der Gartenbauerhebung)

Kreise	Gartenbaubetriebe mit Markbelieferung										Haus- und Kleingärten zur aus- schließlichen Eigen- versorgung
	Zahl der Betriebe überhaupt	Nutzfläche ²⁾ insgesamt ha	davon dienen vorwiegend								
			dem Verkauf von Erzeugnissen				der Eigenversorgung				
			Betriebe		Nutzfläche (ha)		Betriebe		Nutzfläche (ha)		
			abs.	vH.	abs.	vH.	abs.	vH.	abs.	vH.	
Saarbrücken-Stadt .	152	107,18	94	61,8	94,90	88,5	58	38,2	12,28	11,5	8 860
Saarbrücken-Land .	265	86,80	89	33,6	55,44	63,9	176	66,4	31,36	36,1	32 658
Saarlautern	996	393,65	348	34,9	261,09	66,8	648	65,1	129,56	33,2	19 401
Merzig	217	140,92	45	20,7	99,88	70,9	172	79,3	41,04	29,1	5 208
Ottweiler	218	120,54	79	36,2	82,67	68,6	139	63,8	37,87	31,4	19 393
St. Wendel	70	42,31	23	32,9	27,96	66,1	47	67,1	14,35	33,9	4 618
St. Ingbert	285	74,32	44	15,4	41,56	55,9	241	84,6	32,76	44,1	7 911
Homburg	303	76,00	203	68,6	65,36	86,0	95	31,4	10,64	14,0	7 336
Saarland	2 506	1 038,72	930	37,1	728,86	70,2	1 576	62,9	309,86	29,8	105 385
Pfalz 1933	7 005	2 939	3 654	52,3	2 322	79,0	3 341	47,7	617	21,0	
Reich 1933 (ohneSaarl.)	298 185	190 090	163 506	56,5	152 668	80,3	129 679	43,5	37 422	19,7	

1) Ueber die Gliederung nach Größenklassen vergl. Statistik des Saarlandes, Heft 2, S. 24.

2) Als Nutzfläche ist bei den überwiegend verkaufenden Betrieben die Freilandkulturfläche, dagegen bei den überwiegend der Eigenversorgung dienenden Betrieben die gesamte Gartenfläche berücksichtigt worden.

Die Kleingärten und landwirtschaftlichen Kleinbetriebe bis einschl. 0,5 ha Gesamtfläche 1935
(nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung)

Kreise	Zahl und Gesamtfläche der Betriebe										davon Betriebe mit Viehhaltung
	unter 5 Ar		5—10 Ar		10—25 Ar		25—50 Ar		insgesamt		
	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	Zahl	ha	
Saarbrücken-Stadt	7 006	149	1 790	114	851	121	291	102	9 938	486	1 555
Saarbrücken-Land	17 659	377	5 113	339	5 676	884	4 202	1 493	32 650	3 093	13 646
Saarlautern	7 123	142	2 188	147	3 773	596	4 582	1 675	17 666	2 560	9 654
Merzig	1 506	29	514	34	921	142	1 271	469	4 212	674	2 279
Ottweiler	8 933	194	2 717	183	3 173	504	3 262	1 180	18 085	2 061	7 892
St. Wendel	1 117	25	527	36	784	127	979	350	3 407	538	1 849
St. Ingbert	3 232	62	980	66	1 422	226	1 530	563	7 164	917	3 461
Homburg	2 850	56	1 009	68	1 274	204	1 236	447	6 369	775	3 111
Saarland	49 426	1 034	14 838	987	17 874	2 804	17 353	6 279	99 491	11 104	43 447

Die Hauptarten der Bodenbenutzung im Saarland (ha) seit 1932
(nach den jährlichen Bodenbenutzungserhebungen)

Jahr Kreise	Landwirtschaftliche Nutzfläche								Forsten und Holzung.	Gebäude und Hof-flächen ³⁾	Unkultiv. Moor-flächen	Sonstiges Oed- u. Unland	Wege, Plätze, Ge-wässer	Gesamt-fläche
	Acker-land	Garten-land	Wiesen	Vieh-weiden	Obst- ¹⁾ anlagen	Rebland	Korb-weiden-anlagen	Zu-sammen						
1932	78 320	4 176	30 188	1 924	1 040	31	84,00	115 679	56 684	5 103	112	4 005	6 361	187 944
1933	79 752	4 731	29 791	1 717	1 134	10	84,00	117 135	57 620	5 453	238	3 563	6 175	190 184
1934	79 721	5 160	29 367	1 748	1 091	10	11,00	117 108	58 513	5 970	226	3 203	6 728	191 748
1935	73 351	3 651	35 769	1 756	689	3	7	115 226	57 316	5 748	215	3 792	8 445	190 742
1936	77 630	4 034	36 147	1 881	778	3	7	115 480	57 491	5 803	42	3 883	8 614	191 313
1937														
Saarbrücken - Stadt	420	667	248	50	64	—	—	1 449	1 955	746	1	91	898	5 140
Saarbrücken - Land	8 041	1 154	5 900	285	70	—	—	15 450	14 775	1 542	18	300	1 489	33 574
Saarlautern	21 502	671	7 307	340	165	—	—	29 985	9 972	1 217	8	819	2 066	44 067
Merzig	8 901	275	1 909	325	300	1	4	11 715	5 714	336	8	534	817	19 124
Ottweiler	10 552	611	8 018	336	95	—	1	11 726	7 778	1 142	5	689	1 353	22 693
St. Wendel	7 978	177	3 320	198	52	—	1	19 613	3 357	211	5	304	670	24 160
St. Ingbert	6 533	221	5 272	195	15	2	4	12 242	6 823	295	1	579	744	20 684
Homburg	8 680	406	4 002	146	25	—	—	13 259	6 889	450	2	423	850	21 873
zusammen	72 607	4 182	35 976	1 875	786	3	10	115 439	57 263	5 939	48	3 739	8 887	191 315
Saarland vH.	37,95	2,19	18,80	0,98	0,41	—	0,01	60,34	29,93	3,10	0,03	1,95	4,65	100
Pfalz vH.	38,46	1,0	9,57	0,30	0,30	3,32	0,02	52,97	40,42	1,57	0,03	1,15	3,86	100
Reich ⁴⁾ vH.	41,27	1,24	11,93	6,20	0,25	0,17	0,02	61,08	27,46	1,76	0,91	2,97	5,82	100
1938														
Saarbrücken - Stadt	380	646	215	60	70	—	1	1 372	3 766	767	10	67	921	6 903
Saarbrücken - Land	7 761	1 272	5 908	299	97	—	—	15 337	13 996	1 805	28	381	1 525	33 072
Saarlautern	21 152	851	7 529	335	194	—	4	30 065	9 095	1 314	13	823	2 210	43 520
Merzig	7 920	269	1 917	326	421	1	1	10 855	6 381	243	7	536	619	18 641
Ottweiler	10 401	803	7 825	481	174	—	1	19 685	6 472	1 186	8	584	1 536	29 471
St. Wendel	7 502	169	3 733	233	61	—	1	11 699	4 610	304	9	382	692	17 696
St. Ingbert	5 870	284	5 102	311	16	3	2	11 588	7 633	768	6	588	692	21 275
Homburg	8 578	419	4 234	217	19	—	—	13 467	7 520	577	41	480	1 117	23 202
zusammen	69 564	4 713	35 463	2 262	1 032	4	10	114 068	59 473	6 964	122	3 841	9 312	193 780
Saarland vH.	35,90	2,43	18,82	1,17	0,54	—	0,01	58,87	30,69	3,59	0,06	1,98	4,81	100
Pfalz vH.	38,75	1,03	10,12	0,33	0,36	3,36	0,04	53,99	38,84	1,71	0,04	1,25	4,17	100
Reich ⁴⁾ vH.	40,83	1,32	11,89	6,23	0,29	0,17	0,03	60,76	27,55	1,96	0,84	2,78	6,11	100

1) ohne Erwerbsgartenbau. 2) einschl. Baumschulen. 3) ohne Hausgärten. 4) ohne Oesterreich.

Die Bestellung des Ackerlandes 1935 bis 1938

(nach den Bodenbenutzungserhebungen)

Frucht- und Kulturarten	1935	1936	1937	1938
	Hektar			
Getreide und Hülsenfrüchte				
Winterroggen	14 676	14 172	12 494	12 285
Sommerroggen	251	259	123	165
Winterweizen	7 718	7 702	7 785	8 328
Sommerweizen	131	105	148	167
Spelz, Emer und Einkorn	5	—	—	—
Wintergerste	652	689	835	1 509
Sommergerste	1 075	1 233	1 526	1 321
Hafer	8 978	9 334	9 930	10 008
Menggetreide	977	1 230	1 077	856
Körnermais	9	13	16	37
Buchweizen	2	3	7	6
Speiseerbsen	13	17	25	18
Fultererbsen	3	7	5	18
Speisebohnen	4	4	2	4
Ackerbohnen	8	4	5	4
Linsen	2	7	5	3
Wicken	70	91	84	127
Süßlupinen	—	—	—	27
Bitterlupinen	6	2	16	4
Hülsenfruchtgemenge	10	7	29	7
Mischfrucht	39	53	42	20
Alle anderen Arten v. Getreide und Hülsenfrüchten (auch Hirse) zum Ausreifen bestimmt	5	1	—	7
Insgesamt	34 634	34 933	34 154	34 921
Hackfrüchte				
Spätkartoffeln	19 004	18 452	18 883	17 559
Frühkartoffeln	763	694	599	860
davon vorgekeimt	17	11	9	40
Zuckerrüben	58	141	118	69
davon zur Samengew.	16	6	12	22
Futterrüben (Runkeln)	5 901	5 790	6 036	5 330
davon zur Samengew.	12	13	13	35
Kohlrüben (Steckrüben-Wicken)	271	193	192	191
davon zur Samengew.	4	2	3	3
Mohrrüben (Futtermöhren)	27	11	8	28
Futterkohl (Feldkohl)	—	—	29	52
Alle anderen Hackfrüchte	24	28	7	10
Insgesamt	26 048	25 309	25 872	24 199
Feldgemüse- und Erwerbsgartenbau				
Weißkohl	165	260	174	125
Rotkohl	36	59	51	45
Wirsingkohl	37	74	60	45
Blumenkohl	16	26	22	19
Rosenkohl	5	10	11	16
Grünkohl (Braunkohl, Krauskohl)	9	20	28	21
Kohlrabi	14	45	47	26
Grüne Pflückerbsen	21	33	22	21
Stangenbohnen	55	53	37	28
Buschbohnen	24	33	25	24
Gurken	35	46	47	40

Frucht- und Kulturarten	1935	1936	1937	1938
	Hektar			
Noch Feldgemüse- und Erwerbsgartenbau				
Tomaten	7	11	9	8
Spinat (Mangold)	15	46	46	25
Salat (auch Endivien, Rapunzel usw.)	17	43	44	29
Rhabarber	2	2	1	3
Spargel, ertragsfähig	10	4	5	8
noch nicht ertragsfähig	1	—	—	—
Zwiebeln	21	24	24	26
Möhren und Karotten (als Gemüse)	49	56	53	52
Sellerie	10	14	15	14
Meerrettich	1	2	3	3
Erdbeeren	31	47	37	99
Blumen, Zierpflanzen	35	55	53	48
Gartengewächse zur Gewinnung von Blumensamen	2	1	1	—
„ Gemüsesamen	1	—	1	—
Alle anderen Gartengewächse	39	51	36	24
Insgesamt	658	1 015 ¹⁾	852 ¹⁾	749 ¹⁾
Handelsgewächse				
Raps	15	51	44	61
Rübsen	4	8	8	14
Flachs (Lein)	1	69	51	46
Hanf	—	3	—	1
Tabak	2	—	—	—
Andere Handelsgewächse	1	—	1	1
Insgesamt	23	131	104	123
Futterpflanzen				
Rotklee	3 542	3 427	3 762	2 632
Weißklee	89	56	49	38
Schwedenklee	39	38	49	43
And. Klee- u. gemischt. Anbau, versch. Kleearten	730	587	599	431
Kleegras	1 860	1 963	2 177	1 972
Gras in Reinsaat	462	432	413	339
Luzerne	3 316	3 171	3 038	2 582
Serradella	33	36	71	29
Esparsette	16	13	26	21
Gemischter Anbau von Klee, Luzerne und Esparsette	120	132	71	78
Grünmais	87	82	79	106
Wicken	504	510	518	592
Süßlupinen	2	4	9	24
Bitterlupinen	—	—	12	—
Sonst. Hülsenfrüchte sow. Mischfrucht	111	100	29	40
Alle anderen Futterpflanzen	56	49	32	9
Insgesamt	10 967	10 600	10 934	8 936
Zum Unterpflügen best. Hauptfrüchte	24	22	32	22
Ackerweide	172	161	140	79
Brache	825	803	726	659
Ackerland insgesamt	73 351	72 630 ¹⁾	72 607	69 564 ¹⁾

¹⁾ Die mit Gartengewächsen als Vor-, Zwischen- oder Nachkulturen bebauten Flächen sind nur bei der Anbaufläche für Gartengewächse, nicht bei der Ermittlung der gesamten Ackerfläche berücksichtigt, da sie sonst doppelt gezählt würden.

Die Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1937 und 1938

Fruchtarten	Saarbrücken Stadt		Saarbrücken Land		Saarlautern		Merzig		Ottweiler		St. Wendel		St. Ingbert		Homburg		Saarland insgesamt			Deutsches Reich	
	Anbaufläche	Ertrag je ha	Anbaufläche	Ertrag je ha	Anbaufläche	Ertrag je ha	Anbaufläche	Ertrag je ha	Anbaufläche	Ertrag je ha	Anbaufläche	Ertrag je ha	Anbaufläche	Ertrag je ha	Anbaufläche	Ertrag je ha	Anbaufläche	Ertrag			
																		im ganzen	je ha		
	ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz	ha	dz	je ha	je ha dz	
Winterroggen	1937	38	16,0	1 242	14,8	4 396	17,3	1 277	14,7	1 928	17,1	1 645	15,9	459	17,8	1 509	18,6	12 494	209 175	16,7	16,7
	1938	31	20,0	1 170	19,5	4 382	19,1	1 231	16,5	2 033	18,8	1 486	19,8	457	21,0	1 495	21,1	12 285	236 228	19,2	20,2
Winterweizen	1937	14	20,0	1 083	16,0	2 215	17,2	713	15,7	1 080	18,3	587	17,0	1 124	19,2	969	17,1	7 785	134 794	17,3	22,7
	1938	11	19,0	1 096	22,9	2 414	20,6	741	20,1	1 135	20,7	640	22,1	1 177	23,4	1 114	23,0	8 328	180 732	21,7	27,6
Wintergerste	1937	5	20,0	146	17,6	201	19,3	106	19,5	138	18,8	70	19,7	103	19,8	66	21,8	835	16 067	19,2	23,2
	1938	8	17,0	292	22,5	426	24,7	169	20,1	175	20,3	124	23,4	201	25,3	114	25,5	1 509	35 072	23,2	30,2
Sommergerste	1937	6	18,0	227	13,5	233	13,3	102	12,2	256	14,7	136	13,4	278	13,3	288	12,7	1 526	20 456	13,4	20,6
	1938	10	16,0	206	20,9	251	16,3	94	15,6	185	16,7	125	17,5	193	17,7	257	21,5	1 321	24 242	18,4	23,2
Hafer	1937	47	30,0	1 116	20,8	2 742	24,6	1 136	25,5	1 602	20,8	1 270	16,7	870	19,3	1 127	18,8	9 930	155 569	15,7	20,8
	1938	51	17,0	1 130	16,9	2 892	17,3	1 155	17,1	1 555	17,4	1 131	16,2	851	19,9	1 243	20,1	10 008	177 045	17,7	23,6
Wintermenggetreide	1937	2	17,0	22	16,1	300	16,3	220	27,4	134	15,0	158	16,1	31	18,9	116	18,4	983	16 380	16,7	18,1
	1838	2	17,0	33	20,8	194	20,3	144	19,8	147	19,2	120	19,8	19	21,4	114	20,8	773	15 485	20,0	21,7
Spätkartoffeln	1937	121	150,0	2 213	141,0	5 447	128,9	1 956	114,9	2 819	145,1	2 070	146,9	1 734	158,0	2 523	162,7	18 883	265 462	140,5	194,3
	1938	87	140,0	2 221	173,9	4 979	173,0	1 401	167,3	2 893	183,5	2 177	137,7	1 469	168,6	2 332	178,8	17 559	2 989 440	170,3	178,1
Frühkartoffeln	1937	11	120,0	62	100,9	247	108,6	32	118,3	93	89,9	91	106,8	50	103,6	13	119,8	599	63 003	105,2	132,5
	1938	7	120,8	159	101,2	390	114,3	40	124,5	103	108,7	88	85,7	25	112,1	50	134,2	862	94 745	110,0	130,2
Zuckerrüben	1937	—	—	1 240,0	—	21 200,0	—	4 202,5	—	3 220,0	—	12 40,0	—	72 200,0	—	4 220,0	106	21 430	202,1	344,7	
	1938	—	—	3 250,0	—	16 257,5	—	9 240,0	—	10 330,0	—	2 199,5	—	5 198,0	—	9 335,0	47	12 289	261,5	309,8	
Futterrüben (Runkeln)	1937	20	380,0	654	267,7	1 869	304,8	680	291,4	908	370,1	559	351,6	670	330,4	663	327,7	6 023	1 921 727	319,0	473,9
	1938	16	404,9	506	409,9	1 643	406,1	584	513,1	778	417,1	513	490,6	598	607,5	657	381,9	5 295	2 371 134	447,8	471,7
Kohlrüben	1937	1	320,0	21	160,6	128	281,1	24	206,7	5	300,0	2	200,0	6	308,8	2	300,0	189	48 988	259,2	402,7
	1938	1	350,0	16	242,1	102	358,4	33	271,8	23	312,0	5	350,0	6	227,1	2	235,5	188	60 766	323,2	342,2
Kleeheu	1937	16	60,0	640	42,2	1 569	57,7	1 293	44,4	1 122	50,1	879	48,8	525	42,6	592	45,8	6 636	324 494	48,9	52,5
	1938	7	45,0	441	39,1	1 274	43,5	1 066	62,3	878	53,7	138	34,1	309	62,8	403	46,6	4 516	249 889	55,3	57,4
Luzerne	1937	4	65,0	273	48,1	1 088	44,8	757	68,5	17	46,0	28	57,0	356	49,5	515	39,5	3 038	154 341	50,8	71,5
	1938	5	48,0	159	47,8	1 032	49,7	595	87,6	12	56,3	31	38,0	282	58,3	466	42,6	2 582	149 399	57,9	67,9
Wiesenheu	1937	248	43,4	5 899	45,2	7 274	58,5	1 728	48,8	7 479	41,6	3 134	38,4	5 257	35,8	3 889	39,2	34 908	1 559 375	44,7	47,3
	1938	215	42,3	5 903	34,5	7 353	42,9	1 711	51,1	7 434	36,7	3 606	29,4	5 057	49,6	3 932	38,5	35 211	1 396 678	39,7	45,7

¹⁾ davon erkrankt 37 634.

Die in Mühlen, Lagerhäusern und bei industriellen Verbrauchern vorhandenen zweithändigen Getreide- und Mehlvorräte in den Jahren 1936 und 1937

Monate	Weizen ¹⁾		Weizenbrot- mehl ¹⁾		Roggen ¹⁾		Roggenbrot- mehl ¹⁾		Hafer ¹⁾		Gerste ¹⁾	
	in Tonnen											
	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937
Januar . . . . .	.	109	.	24	.	804	.	644	.	126	.	1 507
Februar . . . . .	.	43	.	22	.	572	.	586	.	92	.	1 015
März . . . . .	.	35	.	45	.	723	.	290	.	52	.	797
April . . . . .	.	107	.	75	.	466	.	197	.	49	.	425
Mai . . . . .	.	—	.	79	.	520	.	67	.	27	.	171
Juni . . . . .	.	33	75	60		182	19	256	22	130	2	250
Juli . . . . .	.	8	39	57	1	290	9	101	23	166	—	294
August	197	283	294	71	547	1 274	40	216	292	170	439	309
September	208	614	49	97	1 358	1 707	242	330	275	147	1 257	2 358
Oktober	130	468	59	193	998	1 505	382	438	245	149	1 609	2 810
November	61	205	155	245	1 011	1 255	519	524	204	75	2 235	2 812
Dezember	62	320	125	249	943	999	552	716	174	104	2 021	2 514

¹⁾ inländisch und ausländisch, verzollt. In Mühlen über 5 t Tagesleistungsfähigkeit, in Lagerhäusern über 100 t Fassungsvermögen und in Getreidekaffee-fabriken, Nahrungsmittelwerken, Schälmühlen, Mälzereien, Mastfutterfabriken mit einer Lagerungsmöglichkeit von 150 t und darüber, Brennereien mit und ohne eigene Mälzerei mit einem Jahresausstoß von 4000 hl und darüber.

Verbrauch von Handelsdünger 1934 bis 1938

Düngejahr	Reinkali (K ₂ O)			Reinstickstoff (N)		
	Gesamtverbrauch	Verbrauch je ha landw. Nutzfläche in kg		Gesamtverbrauch	Verbrauch je ha landw. Nutzfläche in kg	
		Tonnen			Tonnen	
1934/35	2 617	22,71	41,94	1 600	13,9	19,9
1935/36	2 838	24,63	47,56	1 600	13,9	22,4
1936/37	2 741	23,74	46,83	2 000	17,4	24,4
1937/38	3 256	28,21	57,09	2 500	21,7	28,5

Die Gärfutterbehälter am 10. Dezember 1938

Kreise	Gemeinden und Betriebe mit festgefügt und behelfsmäßigen Gärfutterbehältern		Festgefügte Gärfutterbehälter aus Stein, Beton, Metall oder Holz am 10. 12. 1938							Von den festgefügt-ten sind 1938 erbaut worden	Behelfsmäßige Gärfutterbehälter ¹⁾ am 10. 12. 1938						
			Zahl der Betriebe mit Gär-futter-be-hältern	Behälter insgesamt		dav. waren gefüllt mit			Ge-füllte Be-hälter zus.		Zahl der Betriebe mit Gär-futter-be-hältern	Behälter insgesamt		dav. waren gefüllt mit			Ge-füllte Be-hälter zus.
						Grün-futter-pflanzen	Rüben-blättern und Rüben-schnitzel	Kar-toffeln						Grün-futter-pflanzen	Rüben-blättern und Rüben-schnitzel	Kar-toffeln	
	Anzahl der Ge-meinden	Anzahl der Betriebe	Zahl	Fasag-Raum cbm	Gärfutterinhalt cbm						Zahl	Fasag-Raum cbm	Gärfutterinhalt cbm				
Saarbrücken 2. Stadt	1	2	2	4	86	12	14	42	68	3	—	—	—	—	—	—	
Saarbrücken - Land	21	68	68	77	2 132	397	97	348	842	10	—	—	—	—	—	—	
Saarlautern . . .	33	120	120	134	2 373	758	64	788	1 610	3	1	1	120	120	—	120	
Merzig	16	27	27	32	646	272	23	12	307	2	2	2	11	—	—	6	
Ottweiler	18	47	47	55	615	220	22	126	368	3	1	1	4	—	—	4	
St. Wendel	16	43	42	58	997	605	28	186	819	5	2	5	23	—	—	23	
St. Ingbert	18	39	39	48	1 129	532	92	170	794	2	1	1	20	—	—	20	
Homburg	18	94	93	114	1 391	496	74	443	1 013	9	4	4	66	28	10	61	
Zusammen 1938	141	440	438	522	9 369	3 292	414	2 115	5 821	37	11	14	244	148	10	234	
1937	138	390	386	591	8 192	2 291	619	1 133	4 243	—	9	9	157	120	—	134	

¹⁾ Gewöhnliche Erdgruben mit oder ohne Wandbekleidung.

Die Viehhaltung im Saarland seit 1913

Jahr	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Ziegen	Hühner	Gänse	Enten	Bienenstöcke (Völker)	Kaninchen
1913	20 360	76 371	3 251	104 590	58 993		400 237		11 809	.
1920	12 036	67 760	4 910	66 590	74 093		522 395		.	.
1921	10 930	66 332	3 448	71 228	75 604		515 976		.	.
1922	12 199	65 105	2 893	66 601	75 757		525 027		10 387	.
1923	13 406	70 536	3 153	86 565	79 775		601 620		12 579	.
1924	12 839	70 628	2 679	88 925	77 482		623 552		11 768	.
1925	12 159	71 227	2 194	84 957	70 077		572 574		10 070	.
1926	12 138	73 677	2 463	88 905	67 197		554 538		10 066	.
1929	11 606	60 427	2 290	86 647	52 405		532 779		8 993	.
1930	11 109	62 257	3 851	110 681	53 242		578 187		11 194	.
1931	10 885	66 352	4 856	109 243	55 074		591 640		11 085	.
1932	10 579	70 141	4 943	102 574	58 796	545 900 ¹⁾	18 048	17 673	11 873	.
1933	10 331	71 981	5 917	123 395	63 626	554 233	18 676	18 213	13 895	.
1934	9 877	67 514	4 158	128 643	62 544	526 251	16 399	12 077	15 303	.
1935	9 483	63 572	5 143	101 894	59 155	505 713	12 948	8 295	13 338	.
1936	9 132	67 251	6 952	110 143	61 035	478 975	10 230	6 584	14 293	47 410
1937	8 973	69 798	11 639	97 632	65 618	431 711	8 761	5 152	12 914	3)
1938*)	8 655	64 305	16 651	89 296	65 931	444 868	8 735	4 689	13 821	62 802

Auf 100 ha landwirtschaftliche Fläche treffen Stück

Saarland . 1937	7,8	60,5	10,1	84,6	56,8	374,0	7,6	4,5	11,2	.
1938*)	7,6	56,4	14,6	78,3	57,8	390,0	7,7	4,1	12,1	55,1
Pfalz . . . 1937	10,8	72,6	7,9	61,2	17,7	368,9	13,4	4,2	7,3	.
1938*)	10,7	66,7	12,1	60,1	16,3	371,5	12,9	4,0	7,3	27,7
Dt. Reich . 1937	11,9	71,4	16,3	83,0	9,2	297,3	19,0	8,4	6,7	.
(ohne Ostmark) 1938*)	12,1	69,8	16,9	82,5	8,8	312,3	20,8	9,4	9,0	28,2

Auf 1000 Einwohner treffen Stück²⁾

Saarland . 1937	10,9	85,1	14,2	119,0	80,0	526,1	10,7	6,3	15,7	.
1938*)	10,4	77,5	20,1	107,6	79,4	535,9	10,5	5,6	16,6	75,6
Pfalz . . . 1937	30,9	207,6	22,7	175,1	50,7	1055,5	33,2	12,1	21,0	.
1938*)	30,7	191,7	34,8	172,8	46,8	1063,2	37,0	11,6	21,0	79,8
Dt. Reich . 1937	50,8	303,3	69,4	352,8	38,9	1263,4	80,9	35,6	28,5	.
(ohne Ostmark) 1938*)	50,6	292,5	70,6	345,9	36,9	1300,5	87,3	39,0	30,7	118,2

¹⁾ Ab 1932 ohne Trut- und Perlhühner. ²⁾ Nach dem fortgeschr. Bevölkerungsstand am Jahresende.

³⁾ Von einer Erfassung der Kaninchen wurde 1937 abgesehen. *) Vorläufige Ergebnisse.

Der Viehbestand in den einzelnen Kreisen am 3. Dezember 1937²⁾ und vorläufige Ergebnisse über den Gesamtbestand am 3. Dezember 1938

Zahl der	Saar- brücken Stadt	Saar- brücken Land	Saar- lautern	Merzig	Ott- weiler	St. Wendel	St. Ingbert	Hom- burg	Saarland insgesamt	
									1937	1938
Viehbesitzer	3 048	18 752	18 980	5 524	14 206	4 847	6 892	6 023	78 272	
Pferde unter 1 Jahr alt (Fohlen) . . .	—	43	129	68	31	44	37	72	424	406
„ 1 bis noch nicht 2 Jahre alt . .	—	47	109	62	37	37	24	50	366	367
„ 2 „ „ 3 „ „ . .	2	15	54	48	34	62	14	49	278	409
„ 3 „ „ 4 „ „ . .	1	26	54	52	28	41	25	49	276	335
„ 4 „ „ 5 „ „ . .	15	54	83	55	46	69	30	88	440	363
„ 5 „ „ 9 „ „ . .	89	332	578	212	317	274	208	406	2 416	2 156
„ 9 „ „ 14 „ „ . .	172	444	629	274	333	193	221	344	2 610	2 575
„ 14 Jahre alt und älter	125	350	608	212	272	100	196	300	2 163	2 044
Pferde¹⁾ insgesamt	404	1 311	2 244	983	1 038	820	755	1 358	8 973	8 655
Maultiere, Maulesel, Esel	7	6	1	1	—	2	2	1	20	8
Kälber, unter 3 Monate alt	5	394	941	349	691	586	446	709	4 121	3 134
Jungvieh, 3 Monate bis 1 Jahr alt . .	20	1 094	2 559	913	1 811	1 352	1 073	1 549	10 371	8 734
„ 1 Jahr bis 2 Jahre alt, männl.	2	137	175	76	159	147	158	320	1 174	1 017
<i>davon zur Zucht ben. Bullen</i>	—	40	49	21	39	22	35	29	235	208
„ 1 Jahr bis 2 Jahre alt, weibl.	11	1 033	2 436	873	1 816	1 240	1 068	1 473	9 950	8 929
Bullen, Stiere u. Ochsen, 2 Jhr. alt u. älter	3	91	192	61	126	76	128	142	819	848
<i>davon zur Zucht ben. Bullen</i>	1	43	86	33	77	47	41	57	385	399
Färsen, Kalbinnen, Quenen, Starken . .	1	205	448	136	217	236	179	251	1 673	1 743
Kühe, 2 Jahre alt und älter	189	4 846	9 977	3 449	8 477	4 936	4 055	5 761	41 690	39 900
<i>davon Milchkühe zur Milchgewinnung</i>	115	1 864	3 170	1 500	1 932	1 670	1 531	2 986	14 768	14 196
<i>Zugkühe zur Milchgew. u. Arbeit</i>	25	2 916	6 673	1 873	6 465	3 182	2 477	2 717	26 328	25 033
Rindvieh insgesamt	231	7 800	16 728	5 857	13 297	8 573	7 107	10 205	69 798	64 305
Schafe, unter 1 Jahr alt, männlich . .	4	97	219	62	199	78	23	174	856	1 681
weiblich	25	449	339	145	385	127	155	248	1 873	2 705
„ 1 Jahr alt und älter, männlich . .	251	827	261	47	77	69	54	58	1 644	3 014
<i>davon Hammel</i>	246	784	232	38	41	58	35	48	1 482	2 769
„ 1 Jahr alt und älter, weiblich . .	88	1 585	1 338	213	1 880	804	556	802	7 266	9 251
<i>davon trächtig</i>	23	1 206	897	179	1 378	693	502	696	5 574	6 500
Schafe insgesamt	368	2 958	2 157	467	2 541	1 078	788	1 282	11 639	16 651
Ferkel (unter 8 Wochen alt)	228	1 442	6 232	2 092	1 170	680	1 156	1 086	14 086	12 831
Jungschweine, 8 Woch. alt b. unter ½ Jahr	1 121	6 804	14 787	5 034	5 663	2 834	3 614	3 511	43 368	36 593
Zuchteber, ½ Jahr bis unter 1 Jahr . .	5	22	38	21	14	12	22	17	151	428
„ 1 Jahr alt und älter	10	19	59	21	15	8	12	11	146	177
Zuchtsauen, ½ Jahr b. unter 1 Jahr, trächtig	3	54	141	74	33	27	38	72	442	581
nicht trächtig	14	167	320	118	83	53	138	68	961	885
„ 1 Jahr alt u. älter, trächtig . .	5	249	848	306	180	142	150	187	2 067	2 356
nicht trächtig	2	253	1 070	396	190	97	170	197	2 375	2 161
Schlacht- u. Mastschweine, ½ b. unt. 1 Jhr.	517	6 140	7 796	3 592	5 210	2 424	1 873	3 011	30 563	28 972
„ „ 1 Jahr und älter	70	506	1 290	717	346	163	183	198	3 473	4 312
Schweine insgesamt	1 966	15 656	32 581	12 371	12 904	6 440	7 356	8 358	97 632	89 296
Ziegen unter 1 Jahr alt, männlich . .	8	67	70	21	55	13	23	6	263	342
weiblich	72	2 309	2 878	906	2 378	747	1 125	669	11 084	9 606
„ 1 Jahr alt und älter, männlich . .	5	158	141	46	127	40	72	42	631	679
weiblich	528	12 315	13 089	4 020	11 141	3 380	5 841	3 326	53 640	55 304
<i>davon trächtig</i>	332	8 969	10 132	2 995	9 116	2 486	4 716	2 644	41 390	41 672
Ziegen insgesamt	613	14 849	16 178	4 993	13 701	4 180	7 061	4 043	65 618	65 931
Hühner (ohne Trut- und Perlhühner) . .	21 332	96 712	92 210	26 824	77 451	33 230	39 264	44 688	431 711	444 868
<i>davon Legehühner (Legehennen)</i>	12 567	71 894	67 651	20 066	58 415	23 722	27 510	31 957	313 732	296 490
„ <i>Junghennen</i>	6 708	18 976	20 669	5 381	15 018	7 581	9 043	9 522	92 898	120 803
Gänse, Gänseriche und Gänseküken . .	468	1 250	1 452	371	1 696	1 217	992	1 315	8 761	8 735
Enten, Enteriche und Entenküken . . .	733	1 332	991	366	641	140	562	387	5 152	4 689
Trut- und Perlhühner	135	226	166	62	47	23	51	48	758	867
Federvieh insgesamt	22 668	99 520	94 819	27 623	79 835	34 610	40 869	46 438	446 382	459 159
Bienenstöcke in Kästen	358	1 896	3 022	1 163	1 753	845	1 155	969	11 161	13 418
„ „ Körben	17	358	482	158	203	183	210	140	1 753	403
Bienenstöcke insgesamt	375	2 254	3 504	1 321	1 958	1 028	1 365	1 109	12 914	13 821

1) ohne Militärpferde. 2) endgültige Ergebnisse.

Die Entwicklung des Schweinebestandes nach den Schweinezwischenzählungen 1935 bis 1938

Erhebungs- tage	Zahl der Haus- haltungen mit Schweinen	Ferkel unter 8 Wochen alt	Jung- schweine 8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt	Zuchteber		Zuchtsauen						Andere Schweine (Schlach- u. Mastschweine)			Gesamt- zahl der Schweine
						1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt	1 Jahr alt und älter	1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt		Zu- sammen	1 Jahr alt und älter		Zu- sammen	1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt		1 Jahr alt und älter	Zu- sammen
				trächtig	nicht trächtig			trächtig	nicht trächtig						
				3. Dez. 1935	.	21 335	43 781	291	218	706	790	1 496	3 166	3 319		6 485	24 182	2 915	27 097	100 703
3. März 1936	30 397	19 912	43 527	123	202	841	850	1 691	3 204	2 805	6 009	10 245	857	11 102	82 566
4. Juni 1936	39 533	22 298	48 149	220	210	1 036	989	2 025	3 227	3 128	6 355	10 810	715	11 525	90 782
4. Sept. 1936	50 125	25 067	58 222	121	194	830	1 071	1 901	2 713	3 606	6 319	18 908	1 195	20 103	111 927
3. Dez. 1936	.	20 399	51 904	161	197	789	1 169	1 958	3 120	2 973	6 093	26 732	2 699	29 431	110 143
3. März 1937	35 846	23 130	48 531	157	182	699	919	1 618	2 682	2 956	5 638	10 435	821	11 256	90 512
3. Juni 1937	48 278	21 253	58 405	104	193	760	816	1 576	2 758	2 915	5 673	11 853	689	12 542	99 746
3. Sept. 1937	57 430	22 909	65 443	94	168	514	712	1 226	2 176	3 232	5 408	23 411	1 450	24 861	120 109
3. Dez. 1937	.	14 086	43 368	151	146	442	961	1 403	2 067	2 375	4 442	30 563	3 473	34 036	97 632
3. März 1938	27 890	12 689	35 606	77	144	476	641	1 117	2 014	1 919	3 933	10 994	885	11 879	65 445
4. Juni 1938	35 570	14 550	40 382	112	134	732	671	1 403	2 236	1 919	4 155	10 788	662	11 450	72 186
4. Sept. 1938	46 214	17 407	46 077	101	152	572	676	1 248	1 993	2 453	4 446	21 245	1 429	22 674	92 105
3. Dez. 1938*)	.	12 831	36 593	428	177	581	885	1 466	2 356	2 161	4 517	28 972	4 312	33 284	89 296

*) vorläufige Ergebnisse.

Die Verbreitung der Viehrassen im Saarland nach der Rassenerhebung von Ende Januar 1936

1. Rinderrassen

Kreise	Gesamtzahl der Rinder	d a v o n											Gesamtzahl der Rinder
		Höhenfleckvieh	Landvieh im Höhenfleckvieh-gepräge	Glanndonnberger	Landvieh im gelben Höhenvieh-gepräge	Landvieh ohne bestimmtes Gepräge, aber im Typ der Höhenrinder	Schwarzbuntes Niederungsvieh	Landvieh ohne bestimmtes Gepräge, aber im Typ des Niederungsviehes	Sonstige Schläge	Höhenvieh insges.	Niederungsvieh insges.	Short-horn rinder insges.	
Saarbrücken-Stadt . . .	234	11	17	21	12	—	127	31	15	74	160	—	
Saarbrücken-Land . . .	7 297	4 348	1 293	70	23	485	855	115	108	6 232	1 063	2	
Saarlautern	14 916	5 214	3 131	2 075	1 552	1 094	946	760	144	13 095	1 819	2	
Merzig	5 213	2 554	1 288	256	242	258	387	185	43	4 621	592	—	
Ottweiler	12 252	4 130	5 662	217	762	200	723	490	68	10 971	1 281	—	
St. Wendel	7 599	3 393	2 264	104	330	409	542	544	13	6 501	1 098	—	
St. Ingbert	6 545	4 427	639	196	215	249	708	32	79	5 745	789	11	
Homburg	9 354	4 761	599	719	623	625	1 438	488	101	7 330	2 019	5	
Saarland abs.	63 410	28 838	14 893	3 658	3 759	3 320	5 726	2 645	571	54 569	8 821	20	
vH.	100	45,5	23,5	5,8	5,9	5,2	9,0	4,2	0,9	86,1	13,9	0,0	
Dtsch. Reich vH.	100	24,8	1,7	1,8	0,6	0,8	48,6	3,4	18,3	39,4	59,6	1,0	

2. Schweinerassen, Schaf- und Ziegenrassen

Kreise	Gesamtzahl der Schweine	d a v o n				Gesamtzahl der Schafe	d a v o n				Gesamtzahl der Ziegen	d a v o n		
		Deutsches veredeltes Landschwein	Deutsches weißes Edelschwein	Schwäbisch-Hallisches Schwein	Sonstige Schweinerassen		Fleischschafe		Deutsche weißköpfige Landschafe (Württemberger)	Ostfriesische Milch- und Wiltmarschschafe	Merinoschafe und sonstige Schafe	Weißedeutsche Edelseiden	Bunte deutsche Edelseiden	Sonstige Ziegenrassen
							Deutsche schwarzköpfige	Deutsche weißköpfige						
Saarbrücken-Stadt . .	1 558	1 088	436	14	20	51	—	1	4	43	3	626	488	16
Saarbrücken-Land . .	16 584	16 374	—	1	209	1 417	5	20	1 005	382	5	14 098	14 040	58
Saarlautern	32 006	31 743	3	244	16	320	3	28	132	154	3	14 358	14 164	117
Merzig	12 248	11 769	—	240	239	224	121	3	78	13	9	4 469	4 296	46
Ottweiler	13 253	13 002	97	15	139	1 465	47	8	1 325	83	2	11 965	11 727	238
St. Wendel	6 396	6 372	—	8	16	564	201	—	362	—	1	3 555	3 436	—
St. Ingbert	9 455	8 986	—	65	404	188	—	—	159	29	—	6 364	5 878	486
Homburg	9 890	9 856	—	16	18	664	30	—	630	3	1	3 571	3 301	270
Saarland abs.	101 390	99 190	536	603	1 061	4 893	407	60	3 695	707	24	59 006	57 330	237
vH.	100	97,8	0,5	0,6	1,1	100	8,3	1,2	75,5	14,5	0,5	100	97,2	0,4
Dtsch. Reich vH.	100	71,6	19,5	1,4	7,5	100	11,8	5,6	22,2	2,2	50,9	100	64,5	13,6

Ergebnisse der Molkereierhebungen 1935 bis 1937

Jahr	Zahl der			Milchanfall (einschl. Rahm) ²⁾		Milchabsatz (einschl. Rahm) ²⁾		Vollmilchverarbeitung (einschl. Rahm) ²⁾					Herstellung von									
													Butter			Käse				Quark			Milchdauerwaren (Condensmilch, Milchpulver u. dgl.)
	Betriebe ¹⁾	Milch- lieferanten	Kühe der Lieferanten	ins- ge- samt	je Be- trieb	ins- ge- samt	je Be- trieb	ins- ge- samt	davon zu			ins- ge- samt	davon		Hartkäse	Weich- käse	Sauermilchkäse (Harzer, Mainzer Edamer Käse u. dgl.)	Speise- quark	Quark zur gewerb- lichen Ver- wendung in and. Betrieben			
									But- ter	Käse	But- ter und Käse		sonstiges Erzeugnis (einschl. But- terbevorz.)	Mar- ken- butter						feine Molkerei- butter		
																					Tonnen	
1935	38	4 899	14 866	41 458 ³⁾	1 091 ³⁾	31 591 ³⁾	.	9 867 ³⁾	9 238 ³⁾	117 ³⁾	324 ³⁾	188 ³⁾	386	29	308	—	15	19	204	11	—	
1936	35	9 304	26 383	44 427	1 269	39 022	1 728	5 405	5 045	—	41	319	208	—	172	—	o	—	105	17	3	
1937 ⁴⁾	15	8 769	23 792	46 168	3 078	36 822	.	9 346	.	.	.	.	344	—	344	—	—	9	338	8	.

¹⁾ Molkereien und Gutsmolkereien im Sinne des Milchgesetzes sowie Kleinbetriebe mit Milchbearbeitung und Milchverarbeitung, die die geforderte Mindestmenge nicht erreichen. ²⁾ Einschließlich Rahm auf Vollmilch umgerechnet. ³⁾ = in 1000 Liter. ⁴⁾ Vorläufige Ergebnisse.

Der Marktverkehr mit Vieh auf den saarländischen Schlachtviehmärkten 1937 und 1938

Monate — Schlachtvieh- märkte	Rinder, lebend			Kälber, lebend			Schweine, lebend			Schafe, lebend		
	auf dem Viehmarkt auf- getrieben	davon dem Schlacht- hof zugeführt	d.Schlacht- hof unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt auf- getrieben	davon dem Schlacht- hof zugeführt	d.Schlacht- hof unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt auf- getrieben	davon dem Schlacht- hof zugeführt	d.Schlacht- hof unmittelbar zugeführt	auf dem Viehmarkt auf- getrieben	davon dem Schlacht- hof zugeführt	d.Schlacht- hof unmittelbar zugeführt
1937												
Januar	1 524	1 048	19	1 037	917	38	5 810	4 341	167	80	75	8
Februar	1 408	877	7	1 106	928	3	6 800	4 824	162	68	67	11
März	2 358	1 341	33	2 215	1 469	9	9 448	5 601	715	103	99	10
April	1 827	997	15	1 866	1 347	15	8 233	4 853	252	50	48	4
Mai	1 762	940	7	1 842	1 264	—	8 372	5 007	85	39	39	11
Juni	2 386	1 258	9	2 441	1 601	1	10 010	6 051	71	60	55	9
Juli	1 955	967	5	1 934	1 235	—	6 542	3 759	126	74	72	14
August	2 775	1 318	14	2 202	1 374	—	7 328	3 791	69	78	75	10
September	2 591	1 248	7	2 404	1 557	3	6 098	3 168	67	124	116	34
Oktober	2 546	1 772	75	1 847	1 451	10	8 435	6 022	442	148	144	21
November	2 751	1 891	11	1 946	1 379	10	9 006	6 200	532	188	186	8
Dezember	2 252	1 793	42	2 452	1 927	53	7 135	5 818	809	167	164	34
1937 insgesamt	26 135	15 450	244	23 292	16 449	142	93 217	59 435	3 497	1 179	1 140	174
davon Saarbrücken	13 577	8 321	139	14 971	11 350	29	55 746	39 080	1 421	1 139	1 101	61
Neunkirchen	5 267	3 584	21	3 528	2 520	85	15 779	10 231	449	9	9	70
Völklingen	2 453	2 107	84	1 637	1 579	24	6 284	5 787	1 627	31	30	3
Dillingen	4 838	1 438	—	3 156	1 000	4	15 408	4 337	—	—	—	40
1938												
Januar	2 485	1 906	3	2 113	1 683	3	7 876	6 057	376	146	139	20
Februar	1 819	1 328	5	2 024	1 563	1	7 395	5 577	398	320	306	6
März	2 724	1 501	16	2 430	1 634	—	9 565	5 533	353	234	222	7
April	2 312	1 221	3	1 834	1 231	2	7 465	4 115	204	162	137	2
Mai	3 076	1 583	7	3 055	2 025	1	9 818	5 140	145	65	64	5
Juni	2 333	1 227	—	2 293	1 525	1	8 330	4 576	45	76	64	11
Juli	2 579	1 300	43	2 425	1 489	1	7 431	3 960	68	97	95	14
August	3 550	2 264	155	2 475	1 618	1	11 649	6 749	80	150	154	25
September	4 037	2 876	248	1 592	1 095	1	8 171	4 815	115	281	247	8
Oktober	3 366	2 279	307	1 473	895	1	6 210	3 347	138	351	325	19
November	4 444	2 263	177	2 243	1 438	—	12 301	6 280	205	464	403	6
Dezember	3 546	1 782	1	2 470	1 539	—	12 331	6 704	435	261	246	2
1938 insgesamt	36 271	21 530	965	26 427	17 735	12	108 542	62 853	2 562	2 607	2 402	125
davon Saarbrücken	18 202	11 412	650	16 695	12 270	1	57 028	37 503	898	2 230	2 110	92
Neunkirchen	7 424	4 551	209	4 801	2 521	4	23 910	12 200	166	194	152	—
Völklingen	3 129	2 955	106	1 878	1 834	7	6 542	6 347	1 498	50	48	18
Dillingen	7 516	2 612	—	3 053	1 110	—	21 062	6 803	—	133	92	15

Die beschaupflichtigen Schlachtungen 1937 und 1938 (vorläufige Ergebnisse)

Monate — Jahr	Pferde und andere Einhufer	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde
					über 3 Monate alt	bis				
1937										
Januar	57	497	448	1 439	587	2 308	19 910	109	171	—
Februar	47	423	446	1 244	500	2 297	19 477	125	167	—
März	62	547	705	1 678	708	3 385	23 333	137	405	—
April	43	386	691	1 378	588	2 894	16 060	86	684	1
Mai	60	357	800	1 145	645	3 016	12 615	64	276	—
Juni	56	396	946	1 508	713	3 654	14 157	101	148	—
Juli	52	502	545	1 368	730	3 133	10 543	119	111	—
August	57	650	634	1 630	1 061	3 528	10 486	133	115	2
September	59	823	704	1 558	1 215	3 684	11 807	205	144	3
Oktober	61	900	549	1 211	1 013	2 855	18 669	241	263	1
November	73	715	588	1 317	930	2 829	33 024	319	587	2
Dezember	85	426	545	1 683	871	3 381	36 180	303	654	—
1938										
Januar	76	393	326	1 757	1 037	2 919	19 319	223	304	1
Februar	53	339	276	1 316	817	2 938	18 906	373	267	1
März	55	330	465	1 871	1 199	3 460	18 413	309	389	1
April	51	188	400	1 700	1 287	2 994	14 525	210	580	1
Mai	51	274	587	2 011	1 405	3 826	13 066	91	342	1
Juni	48	239	429	1 846	1 484	4 223	11 988	142	191	—
Juli	53	227	300	2 029	1 589	3 857	10 520	181	185	1
August	54	659	281	2 381	2 393	3 965	15 094	409	197	1
September	51	1 201	280	2 062	2 378	2 824	11 153	478	288	—
Oktober	59	1 666	306	1 649	2 131	2 446	11 018	565	359	—
November	82	909	275	2 782	2 185	3 281	25 982	723	678	—
Dezember	77	482	363	2 493	1 586	3 537	34 788	487	948	—
Ganzes Jahr 1938	710	6 907	4 288	23 897	19 491	40 270	204 772	4 191	4 728	7
1937	712	6 622	7 601	17 159	9 561	36 964	226 261	1 942	3 725	9
1936	706	7 044	4 482	16 995	7 574	33 875	182 635	2 081	2 442	5
1935	720	6 516	6 518	21 525	12 737	44 977	181 274	1 584	2 911	10

Zahl und Fläche der Betriebe mit Waldland und der „Forstbetriebe“¹⁾ im Saarland 1935

Kreise	Betriebe mit Waldland			davon Forstbetriebe ¹⁾			von der Forstfläche der „Forstbetriebe“ entfallen auf die Größenklassen nach der Gesamtbetriebsfläche von ... ha							
	Zahl	forstwirtschaftlich benutzte Fläche		Zahl	forstwirtschaftlich benutzte Fläche		100 bis unter 200		200 bis unter 500		500 bis unter 1000		1000 ha und darüber	
		ha	in vH. der ges. land- und forstwirtschaftlich genutz. Fläche		ha	in vH. der gesamten forstwirtschaftlich genutz. Fläche								
							ha	vH.	ha	vH.	ha	vH.	ha	vH.
Saarbrücken-Stadt ¹⁾	12	5 152	86,1	3	5 085	89,7	—	—	—	—	1 481	29,1	3 604	70,9
Saarbrücken-Land	263	12 012	54,2	12	11 062	92,1	707	6,4	1 267	11,5	428	3,9	8 660	78,3
Saarlautern	1 167	9 835	31,2	18	6 642	67,5	1 249	18,8	2 220	33,4	499	7,5	2 674	40,3
Merzig	580	5 606	38,3	13	3 588	64,0	878	24,5	1 893	52,7	817	22,8	—	—
Ottweiler	493	6 084	30,6	7	5 340	87,8	519	9,7	214	4,0	503	9,4	4 104	76,9
St. Wendel	889	4 494	32,7	5	3 969	88,3	175	4,4	474	11,9	1 240	31,2	2 080	52,4
St. Ingbert	422	6 347	40,5	13	4 608	72,6	1 098	23,8	783	17,0	—	—	2 727	59,2
Homburg	456	7 128	38,3	8	5 861	82,2	815	13,9	290	4,9	—	—	4 756	81,1
Saarland 1935	4 282	56 658	39,9	79	46 155	81,5	5 441	11,8	7 141	15,5	4 968	10,8	28 605	62,0
Pfalz 1933	21 357	212 636	44,7	236	163 662	77,0	10 507	6,4	22 320	13,7	29 014	17,7	101 821	62,2
D. Reich 1933 ¹⁾	943 567	12 488 738	30,4	8 490	7 604 940	60,9	381 619	5,0	825 173	10,9	730 149	9,6	5 667 999	74,5

¹⁾ mit Saarland, ohne Oesterreich.

Die Forstbetriebe¹⁾ und ihr Personal nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1935

Größenklassen nach der gesamten Betriebsfläche — Kreise	Forstbetriebe insgesamt		Zahl der in den Forstbetrie- ben am 25. Juni 1935 ständig beschäftigten fremden Arbeitskräfte			davon waren			Zahl der während des Winters 1934/35 beschäftigten Arbeitskräfte			Zahl der während des Winters 1934/35 geleisteten Tagewerke		
	Zahl der Be- triebe	Forstw. benutzte Fläche ha				Verwal- tungs- Aufsichts- u. Rech- nungs- personen	sonstig ständ. Arbeitskräfte		insges.	davon		insges.	davon	
			männl.	weibl.	männl.		weibl.	männl.		weibl.				
											insges.		männl.	weibl.
100 b. unt. 200 ha	38	5 441	49	47	2	39	10	—	431	367	64	16 550	15 841	709
200 „ „ 500 ha	23	7 141	59	56	3	32	24	3	601	460	141	19 898	17 496	2 402
500 „ „ 1000 ha	8	4 968	34	34	—	19	15	—	342	274	68	14 997	14 134	863
1000 ha u. darüber	10	28 605	202	196	6	87	113	2	1 138	957	181	116 578	113 119	3 459
davon														
Saarbr.-Stadt	3	5 085	29	28	1	23	6	—	313	294	19	37 195	36 805	390
Saarbr.-Land	12	11 062	62	60	2	27	35	—	327	314	13	32 016	31 853	163
Saarlautern	18	6 642	43	42	1	29	14	—	381	299	82	24 330	22 383	1 947
Merzig	13	3 588	37	34	3	17	17	3	272	222	50	9 150	8 686	464
Ottweiler	7	5 340	63	63	—	21	42	—	291	181	110	19 882	17 863	2 019
St. Wendel	5	3 969	42	42	—	24	18	—	344	308	36	14 430	14 266	164
St. Ingbert	13	4 608	44	40	4	24	18	2	273	195	78	15 960	14 209	1 751
Homburg	8	5 861	24	24	—	12	12	—	311	245	66	15 060	14 525	535
Saarland	79	46 155	344	333	11	177	162	5	2 512	2 078	454	168 023	160 590	7 433

¹⁾ d. s. Betriebe, deren Forstfläche mindestens 100 ha bzw. mehr als die Hälfte der gesamten Betriebsfläche beträgt und deren landwirtschaftlich genutzte Fläche weniger als 10 vH. der gesamten Betriebsfläche ausmacht.

Die Waldbestände im Saarland im Jahre 1937 nach Betriebs- und Holzarten

(R = Reichsforsten, G = Gemeindeforsten¹⁾)

Forstämter		Waldfläche		Von der Holzbodenfläche entfallen auf					
		insges. (ha)	davon Holzboden (ha)	Laubholz			Nadelholz		Mischwald
				Eiche	Buche und sonstige Hart- laubhölzer	Birke, Erle und sonstige Weich- laubhölzer	Kiefer, Lärche	Fichte, Tanne	
Saarbrücken . . .	R	3 856	3 602	1 081	1 801	72	108	540	—
	G	6 476	6 322	750	4 271	40	211	624	426
Fischbach	R	3 967	3 493	1 452	1 926	10	25	80	—
	G	—	—	—	—	—	—	—	—
Warndt	R	5 294	5 136	603	1 484	—	609	799	1 641
	G	—	—	—	—	—	—	—	—
Saarlautern . . .	R	2 732	2 638	602	1 117	—	413	506	—
	G	4 561	4 531	979	1 894	58	585	913	102
Merzig	R	—	—	—	—	—	—	—	—
	G	3 902	3 866	1 151	1 206	30	583	814	82
Neunkirchen . . .	R	4 648	4 082	1 188	2 307	—	95	492	—
	G	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Wendel	R	2 155	2 080	810	810	—	9	451	—
	G	1 705	1 694	944	322	—	104	324	—
St. Ingbert	R	1 205	1 186	177	890	24	36	59	—
	G	674	645	32	274	6	82	76	175
Blieskastel	R	49	49	45	4	—	—	—	—
	G	3 306	3 235	520	1 600	5	135	325	650
Homburg	R	2 794	2 751	312	972	—	1 336	131	—
	G	406	394	8	89	—	297	—	—
Kirkel-Neuhäusel .	R	1 974	1 961	294	962	—	443	262	—
	G	61	57	—	20	—	29	8	—
Insgesamt 1937	R	28 674	26 978	6 564	12 273	106	3 074	3 320	1 641
1936	R	28 715	27 034	6 756	12 355	8	3 303	3 290	1 622
1937	G	21 091	20 744	4 384	9 676	139	2 026	3 084	1 435
1936	G	21 324	21 033	3 266	12 617	308	4 802		—

¹⁾ Das sind die von den Gemeindeforstämtern beaufsichtigten Gemeindeforsten, zu denen auch Stiftungs- und Genossenschaftsforsten sowie auf französischem Gebiet liegende Waldbestände gezählt wurden.

Holzeinschlag und -ertrag im Forstwirtschaftsjahr 1937*)

(F = Forstamt, G = Gemeindeforstamt)

Forstämter	Holz- boden- fläche ha	Ab- nutzungs- satz fm	Ist- einschlag fm	Von dem Einschlag wurden im F. W. J. 1937 verkauft fm	Ist- einnahme Rm.	Durch- schnittlicher Verwertungs- preis je fm Rm.	Holz- werbungs- kosten einschl. Sozialzulagen Rm.	Holz- werbungs- kosten je fm Rm.
Reichsforsten								
Saarlautern	2 638	18 200	21 133	21 132	240 180	11,36	47 767	2,26
Warndt	5 136	29 120	36 831	36 831	413 134	11,22	99 701	2,71
Saarbrücken	3 602	20 000	22 858	22 858	315 172	13,79	54 116	2,37
Fischbach	3 493	19 530	31 999	31 999	334 854	10,46	71 832	2,24
Neunkirchen	4 082	24 000	32 816	32 816	380 507	11,60	85 237	2,60
St. Wendel	2 080	12 250	17 546	17 546	193 086	11,—	43 384	2,47
St. Ingbert	1 186	10 200	16 210	16 210	190 134	11,73	35 297	2,18
Homburg	2 751	12 000	16 328	16 143	210 947	12,92	48 878	2,99
Blieskastel	49	150	226	226	1 285	5,69	779	3,45
Kirkel-Neuhäusel	1 961	13 000	18 248	18 248	216 583	11,87	56 234	3,08
Zusammen 1937 .	26 978	158 450	214 195	214 009	2 495 882	11,65	543 225	2,54
1936 .	27 034	156 670	188 641	150 730	1 955 765	12,98	567 158	3,01
Gemeindeforsten								
G Saarbrücken	6 322	27 155	27 367	27 357	387 452	14,15	106 010	3,87
„ Saarlautern	4 531	17 070	21 654	21 654	284 832	13,15	54 135	2,50
„ Merzig	3 866	10 239	14 378	14 378	197 243	13,71	63 340	3,35
„ St. Wendel	1 694	3 030	3 815	3 815	38 522	10,10	11 327	2,97
F St. Ingbert	645	4 085	6 311	6 311	64 636	10,24	16 149	2,56
„ Blieskastel	3 235	16 747	18 129	18 129	163 807	9,03	53 732	2,96
„ Homburg	394	1 933	2 108	2 108	20 624	10,—	8 425	4,—
„ Kirkel-Neuhäusel	57	350	642	642	7 194	11,21	1 675	2,61
Zusammen 1937 .	20 744	80 609	94 404	94 404	1 164 310	12,34	314 793	3,34
1936 .	21 033	88 993	83 909	83 909	990 056	9,28	320 083	3,81

Die Jagdstrecke des im Eigenjagdbezirk der Reichsforstverwaltung im Saarland erlegten Wildes im Jagdjahr 1937*)

Forstämter	Dam- wild insges.	Rehwild						Schwarz- wild insges.	Sonstiges Haarwild		
		insges.	davon waren						Hasen	Kanin- chen	Füchse
			abschuß- reife Böcke	abschuß- notwend. Böcke	Ricken	Schmal- rehe	Kitzen				
Saarbrücken . . .	—	40	8	26	1	5	—	3	107	4	3
Saarlautern . . .	—	94	18	19	25	12	20	1	175	65	8
Warndt	5	67	12	14	12	13	16	12	79	3	4
Fischbach	—	57	2	21	15	4	15	8	66	—	10
Neunkirchen . . .	—	125	5	61	19	17	23	—	134	—	24
St. Wendel	—	39	7	9	8	15	—	—	41	—	10
St. Ingbert	—	31	3	17	3	6	2	—	19	—	—
Homburg	—	78	9	30	17	10	12	8	164	—	15
Kirkel-Neuhäusel	—	61	6	21	12	12	10	3	26	—	22
Jagdjahr 1937	5	592	70	218	112	94	98	35	811	72	96
„ 1936	6	938	67	234	228	164	245	6	825	574	107
„ 1935	—	794	42	180	177	162	233	—	—	—	—

*) Nach Mitteilungen des Regierungsforstamtes.

Die ablaßbaren Fischteiche am 1. August 1936

Kreise	Zahl der Teich- wirts- schafts- betriebe	Zahl der Teiche ins- gesamt	Größe der Teiche		Von den Teichen wurden benutzt als													
			einschl. der Dämme ha	be- spannte Fläche (Wasser- spiegel) ha	Laichteiche			Aufzuchteiche				Abwachsteiche				Winterteiche		
					Zahl	Teich- fläche ha 1)	beap. Fläche am Stichtag	Zahl	Teich- fläche ha 1)	bespannte Fläche		Zahl	Teich- fläche ha 1)	bespannte Fläche		Zahl	Teich- fläche ha 1)	beap. Fläche am Stichtag
										am Stichtag	bei höchstem Wasserst.			am Stichtag	bei höchstem Wasserst.			
Saarbrücken-Stadt .	2	6	17,01	11,23	—	—	—	3	9,29	4,18	4,26	3	7,72	7,05	7,45	—	—	—
Saarbrücken-Land .	34	91	28,81	23,34	5	1,59	1,05	27	6,21	5,13	5,38	48	20,64	16,93	19,43	11	0,37	0,23
Saarlautern	7	9	3,69	3,63	—	—	—	2	0,05	0,05	0,05	7	3,64	3,58	3,64	—	—	—
Merzig	3	4	5,74	5,22	—	—	—	1	0,77	0,65	0,70	3	4,97	4,57	4,87	—	—	—
Ottweiler	16	26	9,15	6,49	1	0,25	0,15	2	0,06	0,05	0,06	20	8,81	6,29	7,85	3	0,03	—
St. Wendel	2	3	0,77	0,62	—	—	—	—	—	—	—	3	0,77	0,62	0,69	—	—	—
St. Ingbert	4	17	15,80	14,15	—	—	—	7	0,55	0,42	0,43	10	15,25	13,73	14,23	—	—	—
Homburg	9	14	3,08	2,38	—	—	—	3	1,09	0,78	0,83	11	1,99	1,60	1,76	—	—	—
Zusammen	77	170	84,05	67,06	6	1,84	1,20	45	18,02	11,26	11,71	105	63,79	54,37	59,92	14	0,40	0,23

1) einschl. der Dämme.

V. Gewerbe

A. Gewerbliche Betriebe

Die gewerblichen Niederlassungen im Saarland, ihr Personal und die vorhandene motorische Kraft 1935
(nach der gewerblichen Betriebszählung) ¹⁾

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Betriebe					Beschäftigte Personen					Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Kraftmaschinen				
	Zahl		vH.			Zahl		vH.			PS		vH.		
	Saar	Pfalz*)	Saar	*) Pfalz	*) Reich	Saar	Pfalz*)	Saar	*) Pfalz	*) Reich	Saar	Pfalz*)	Saar	*) Pfalz	*) Reich
Nichtlandwirtsch. Gärtnerei u. Viehzucht	149	314	0,5	0,6	0,7	287	915	0,1	0,4	0,4	28	88	0,0	0,0	0,0
davon: Nichtlandwirtsch. Gärtnerei u. Tierzucht	149	314	0,5	0,6	0,5	287	915	0,1	0,4	0,3	28	88	0,0	0,0	0,0
Küstenfischerei und Hochseefischerei	—	—	—	—	0,2	—	—	—	—	0,1	—	—	—	—	0,0
Industrie und Handwerk	14 373	32 614	45,8	57,6	53,7	153 448	145 702	71,0	68,4	61,7	808 766	347 091	98,3	93,5	94,1
davon: Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	25	4	0,1	0,0	0,0	44 522	90	20,6	0,0	3,1	230 181	227	28,0	0,1	19,4
Industrie der Steine und Erden	309	600	1,0	1,1	1,0	8 723	6 727	4,0	3,2	2,8	21 867	17 590	2,7	4,7	5,0
Eisen- und Stahlgewinnung	29	11	0,1	0,0	0,0	33 055	497	15,3	0,2	1,6	460 492	933	56,0	0,3	14,3
Metallhütten- und Metallhalzeugwerke	14	10	0,1	0,0	0,0	171	48	0,1	0,0	0,3	289	142	0,0	0,0	1,4
Herstell. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	1 060	2 480	3,4	4,4	4,4	5 620	6 715	2,6	3,2	4,0	4 936	6 876	0,6	1,9	2,5
Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	267	630	0,8	1,1	1,1	4 489	8 777	2,1	4,1	4,2	10 376	25 810	1,2	7,0	6,6
Elektrotechnische Industrie	234	354	0,7	0,6	0,8	2 290	958	1,1	0,4	1,7	4 641	515	0,6	0,1	1,9
Optische und feinmechanische Industrie	185	246	0,5	0,4	0,6	419	681	0,2	0,3	0,7	99	444	0,0	0,1	0,3
Chemische Industrie	58	102	0,2	0,2	0,2	938	16 794	0,4	7,9	1,7	3 361	172 473	0,4	46,4	6,2
Textilindustrie	120	302	0,4	0,5	1,9	849	6 582	0,4	3,1	5,9	1 194	12 456	0,1	3,4	6,0
Papierindustrie	53	137	0,2	0,2	0,3	828	2 544	0,4	1,2	1,3	841	16 211	0,1	4,4	4,4
Vervielfältigungsgewerbe	190	292	0,6	0,5	0,7	1 821	2 293	0,8	1,1	1,9	1 580	2 201	0,2	0,6	0,9
Leder- und Linoleumindustrie	148	547	0,5	1,0	1,0	411	1 276	0,2	0,6	0,8	442	2 236	0,1	0,6	0,8
Kautschuk- und Asbestindustrie	7	12	0,0	0,0	0,1	20	52	0,0	0,0	0,3	18	83	0,0	0,0	0,6
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1 283	3 818	4,1	6,7	6,1	4 836	8 863	2,2	4,2	4,2	12 033	23 369	1,5	6,3	5,4
Musikinstrumenten- u. Spielw.-Industrie	27	27	0,1	0,1	0,3	41	46	0,0	0,0	0,3	40	15	0,0	0,0	0,2
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2 602	5 841	8,3	10,3	8,6	13 004	22 011	6,0	10,3	9,7	21 769	38 610	2,6	10,4	10,5
Bekleidungsgewerbe	4 027	10 138	12,8	17,9	15,2	8 745	41 047	4,1	19,3	7,2	886	11 779	0,1	3,2	0,5
Baugewerbe und Baubewerbe	2 165	4 642	6,9	8,2	7,4	17 262	14 541	7,9	6,8	6,9	7 985	9 416	1,0	2,5	3,0
Wasser-, Gas- und Elektrizitäts- gewinnung und -Versorgung	122	121	0,4	0,2	0,2	2 009	1 176	0,9	0,6	1,0	25 055	5 290	3,0	1,4	4,0
Reinigungsgewerbe	1 448	2 300	4,6	4,1	3,8	3 395	3 984	1,6	1,9	2,2	681	415	0,1	0,1	0,3
Handel und Verkehr	16 840	23 699	53,7	41,8	45,6	62 501	66 485	28,9	31,2	37,9	13 871	24 174	1,7	6,5	5,9
davon Großhandel	1 356	2 152	4,3	3,8	4,2	7 249	7 959	3,3	3,7	4,6	3 881	5 217	0,5	1,4	0,9
Einzelhandel	9 117	13 365	29,1	23,6	23,8	20 578	26 322	9,5	12,4	13,2	894	2 521	0,1	0,7	0,6
Verlagsgewerbe, Handelsvermittlung u. sonstige Hilfgewerbe des Handels	1 469	1 794	4,7	3,2	5,6	2 720	3 682	1,3	1,7	2,9	1 263	8 602	0,1	2,3	1,1
Geld-, Bank-, Börsen- u. Versich.-wesen	509	473	1,6	0,8	1,3	4 559	3 117	2,1	1,5	2,7	388	61	0,0	0,0	0,2
Verkehrswesen	1 584	1 729	5,1	3,0	3,6	18 528	14 936	8,6	7,0	9,0	7 019	6 661	0,9	1,8	2,7
Gaststättenwesen	2 805	4 186	8,9	7,4	7,1	8 867	10 469	4,1	4,9	5,4	426	1 112	0,1	0,3	0,3
Gewerbe insgesamt	31 362	56 627	100	100	100	216 236	213 102	100	100	100	822 665	371 353	100	100	100

*) Die Zahlen für Pfalz und Reich (ohne Saarland) beziehen sich auf die Zählung von 1933.

Die gewerblichen Niederlassungen nach Gewerbeabteilungen und Kreisen 1935

(nach der gewerblichen Betriebszählung) ¹⁾

Kreise	Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht			Industrie und Handwerk			Handel und Verkehr			Gewerbe insgesamt					
	Be- triebe	Per- sonen	Kraft- maschin. leistung PS	Be- triebe	Per- sonen	Kraft- maschinen leistung PS	Be- triebe	Per- sonen	Kraft- maschin. leistung PS	Be- triebe	vH.	Per- sonen	vH.	Kraft- maschinen leistung PS	vH.
Saarbrücken-Stadt	27	73	11	2 707	26 577	130 422	4 330	27 347	8 015	7 064	22,5	53 997	25,0	138 448	16,8
Saarbrücken-Land	52	83	6	2 930	46 532	295 052	3 658	9 625	1 127	6 640	21,2	56 240	26,0	296 185	36,0
Saarlautern	21	41	5	2 456	20 567	102 760	2 959	7 533	957	5 436	17,3	28 141	13,0	103 722	12,6
Merzig	7	15	—	865	7 550	15 791	754	2 052	371	1 626	5,2	9 617	4,5	16 162	2,0
Ottweiler	18	24	—	2 283	29 060	193 388	2 532	7 681	791	4 833	15,4	36 765	17,0	194 179	23,6
St. Wendel	5	8	—	669	2 600	2 662	595	2 560	2 024	1 269	4,1	5 168	2,4	4 686	0,6
St. Ingbert	10	17	1	1 254	10 507	33 972	1 068	2 722	213	2 332	7,4	13 246	6,1	34 186	4,1
Homburg	9	26	5	1 209	10 055	34 719	944	2 981	373	2 162	6,9	13 062	6,0	35 097	4,3
Saarland	149	287	28	14 373	153 448	808 766	16 840	62 501	13 871	31 362	100	216 236	100	822 665	100

¹⁾ ohne die am 1. 4. 1938 eingegliederte Gemeinde Bruchhof-Sanddorf.

Vergleich der gewerblichen Betriebszählungen von 1927 und 1935¹⁾

Gewerbeabteilungen	Betriebe (örtl. Betriebseinheiten)			Personen						Betriebe m. Verwendung motorischer Kraft (ohne Kraftfahrzeuge)		
				insgesamt			davon weiblich					
	1927	1935	Zu- bzw. Ab- nahme v.H.	1927	1935	Zu- bzw. Ab- nahme v.H.	1927	1935	Zu- bzw. Ab- nahme v.H.	1927	1935	Zu- bzw. Ab- nahme v.H.
Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht .	127	149	+ 14,8	452	287	- 36,5	122	105	- 13,9	3	8	+ 62,5
Industrie und Handwerk	12 050	14 373	+ 16,2	192 418	153 448	- 20,3	12 889	15 299	+ 15,8	3 376	5 118	+ 34,0
Handel und Verkehr	14 865	16 840	+ 11,7	59 305	62 501	+ 5,1	18 661	20 901	+ 10,7	451	814	+ 44,6
Gewerbe überhaupt	27 042	31 362	+ 13,8	252 175	216 236	- 14,3	31 672	36 305	+ 12,8	3 830	5 940	+ 35,5

¹⁾ Unter entsprechender Umstellung der Ergebnisse von 1927 auf die Systematik von 1935.

Die in Betrieb befindlichen gewerblichen Niederlassungen nach Größenklassen 1935¹⁾

Gewerbliche Niederlassungen	Betriebe					Personen				
	Saarland		Pfalz		Reich	Saarland		Pfalz		Reich
	Zahl	v.H.	Zahl	v.H.	v.H.	Zahl	v.H.	Zahl	v.H.	v.H.
mit 1 bis 3 beschäftigten Personen	24 732	78,9	48 840	86,2	83,6	39 022	18,0	73 504	34,5	31,0
„ 4 und 5 „ „	3 325	10,6	4 345	7,7	8,3	14 512	6,7	18 936	8,9	8,7
„ 6 bis 10 „ „	1 860	5,9	1 831	3,2	4,4	13 558	6,3	13 320	6,2	7,9
„ 11 „ 50 „ „	1 076	3,4	1 225	2,2	2,9	22 454	10,4	25 531	12,0	14,4
„ 51 „ 200 „ „	276	0,9	302	0,5	0,6	26 212	12,1	30 314	14,2	14,4
„ mehr als 200 „ „	93	0,3	84	0,2	0,2	100 478	46,5	51 497	24,2	23,6
Zusammen	31 362	100	56 627	100	100	216 236	100	213 102	100	100

¹⁾ Pfalz und Reich 1933.

Die gewerblichen Niederlassungen der einzelnen Gewerbegruppen nach Größenklassen 1935

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Gewerbliche Niederlassungen mit Personen														
	1 bis 5			6 bis 10			11 bis 50			51 bis 200			mehr als 200		
	Be- triebe	Per- sonen	Kraft- masch.- leistung PS ¹⁾	Be- triebe	Per- sonen	Kraft- masch.- leistung PS ¹⁾	Be- triebe	Per- sonen	Kraft- masch.- leistung PS ¹⁾	Be- triebe	Per- sonen	Kraft- masch.- leistung PS ¹⁾	Be- triebe	Per- sonen	Kraft- masch.- leistung PS ¹⁾
Nichtlandwirtsch. Gärtnerei u. Tierzucht	145	256	23	3	20	5	1	11	—	—	—	—	—	—	—
Industrie und Handwerk	12 367	24 731	23 285	1 114	8 104	8 477	633	13 223	16 572	195	18 902	38 597	64	88 488	721 835
Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	102	917	24	44 420	229 264
Industrie der Steine und Erden	214	405	313	21	158	216	51	1 400	3 106	16	1 789	4 944	7	4 971	13 288
Eisen- und Stahlgewinnung	1	1	—	3	25	28	5	111	329	6	667	2 298	14	32 251	457 837
Metallhütten- u. Metallhalbzeugwerke .	6	13	19	5	42	88	2	56	139	1	60	43	—	—	—
Herstell. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	877	1 824	1 697	115	843	597	56	1 100	649	10	811	1 133	2	1 042	860
Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	174	356	399	47	351	537	26	526	941	15	1 566	2 268	5	1 690	6 231
Elektrotechnische Industrie	175	392	174	33	249	83	21	425	113	3	236	46	2	988	4 225
Optische und feinmechanische Industrie	178	322	45	4	34	19	3	63	35	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie	25	53	29	13	106	123	12	207	648	8	572	2 561	—	—	—
Textilindustrie	103	130	30	5	42	8	7	151	54	5	526	1 102	—	—	—
Papierindustrie	41	77	27	2	12	7	6	194	114	3	272	603	1	273	90
Vervielfältigungsgewerbe	152	317	150	14	111	76	17	439	430	5	302	311	2	652	613
Leder- und Linoleumindustrie	141	250	57	4	25	1	2	82	104	1	54	280	—	—	—
Kautschuk- und Asbestindustrie	7	20	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1 119	2 196	6 594	101	730	1 788	54	1 039	2 368	9	871	1 283	—	—	—
Musikinstrumenten- u. Spielw.-Industrie	26	33	—	1	8	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .	2 224	6 522	9 124	282	1 950	2 440	70	1 376	2 744	24	2 617	7 049	2	539	412
Bekleidungsgewerbe	3 883	5 760	317	88	605	31	42	913	190	12	1 044	177	2	423	171
Baugewerbe und Baunebengewerbe . .	1 579	3 384	1 289	301	2 274	636	218	4 327	1 420	65	6 293	4 306	2	984	334
Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. Vers.	81	161	2 587	6	47	1 719	24	477	2 985	10	1 069	9 254	1	255	8 510
Reinigungsgewerbe	1 361	2 515	416	69	492	40	17	337	203	1	51	22	—	—	—
Handel und Verkehr	15 545	28 547	2 548	743	5 434	655	442	9 220	1 586	81	7 310	1 223	29	11 990	7 859
Großhandel	1 063	2 375	689	163	1 211	288	120	2 398	861	7	479	304	3	786	1 739
Einzelhandel	8 677	14 499	399	317	2 312	118	115	2 099	60	5	432	20	3	1 236	297
Verlagsgewerbe, Handelsvermittlung u. sonstige Hilfgewerbe des Handels .	1 414	1 933	1 072	37	280	135	16	365	56	2	142	—	—	—	—
Geld-, Bank-, Börsen- u. Versich.-Wesen	383	690	37	45	335	1	65	1 541	165	12	1 001	33	4	992	152
Verkehrswesen	1 373	2 197	186	63	452	45	79	1 948	326	50	4 955	791	19	8 976	5 671
Gaststättenwesen	2 635	6 853	165	118	844	68	47	869	118	5	301	75	—	—	—
Gewerbe insgesamt	28 057	53 534	25 856	1 860	13 558	9 137	1 076	22 454	18 158	276	26 212	39 820	93	100 478	729 694

¹⁾ Nennleistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen bestimmten Kraftmaschinen.

Die unter Gewerbeaufsicht stehenden Betriebe im Saarland nach dem Stande von Juli 1938¹⁾

(nach dem Jahresbericht der Gewerbeaufsichtsbeamten und des Oberbergamtes Bonn)

Gewerbebezüge	Gesamtzahl der		Davon entfallen a) auf Betriebe mit 5 bis 49 Beschäftigten b) auf Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten												
	Betriebe 2)	Beschäftigten 2)	Betriebe	Arbeiter						Angestellte					
				männlich		weiblich		zusammen 3)	männlich		weiblich		zusammen 3)		
				über 16 Jahre	von 14 bis 16 J.	über 16 Jahre	von 14 bis 16 J.		über 16 Jahre	von 14 bis 16 J.	über 16 Jahre	von 14 bis 16 J.			
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	1	87	b 1	61	12	11	—	84	3	—	—	—	3		
Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	23	45 300	b 23	42 810	288	30	—	43 128	2 115	—	57	—	2 172		
Industrie der Steine und Erden	185	9 561	a 77	1 491	88	9	1	1 589	68	2	11	—	81		
Eisen- und Metallgewinnung	21	37 037	b 34	5 649	415	911	229	7 204	431	3	69	9	512		
Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	455	6 532	a 5	98	8	—	—	106	13	2	1	—	16		
Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	160	8 785	b 15	33 219	791	251	6	34 267	2 455	67	121	3	2 646		
Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik	97	3 281	a 151	1 251	288	6	5	1 550	92	4	43	3	142		
Chemische Industrie	21	765	b 25	2 999	255	485	25	3 764	314	14	51	8	387		
Textilindustrie	24	657	a 74	717	118	3	4	842	113	10	46	2	171		
Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	69	2 047	b 32	5 645	471	32	—	6 148	1 256	53	164	6	1 479		
Lederindustrie und Linoleumindustrie	10	180	a 50	490	67	10	4	571	77	11	31	4	123		
Kautschukindustrie und Asbestindustrie	8	42	b 10	1 554	269	229	54	2 106	277	9	75	3	364		
Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	570	4 043	a 14	147	1	11	—	159	52	—	8	—	60		
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 930	7 233	b 6	315	5	108	1	429	95	—	16	2	113		
Bekleidungsgewerbe	344	3 834	a 15	23	2	169	10	204	21	1	22	2	46		
Baugewerbe (einschl. der Baubewerke)	631	33 303	b 3	61	4	284	16	365	24	—	4	1	29		
Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung	63	2 788	a 30	279	25	167	15	486	94	3	34	—	128		
Handelsgewerbe	228	7 329	b 7	546	19	419	27	1 011	249	3	90	3	345		
Versicherungswesen	8	252	a 4	73	—	13	—	86	12	—	3	—	15		
Verkehrswesen	8	465	b 1	48	2	2	—	52	6	—	3	—	9		
Cast- und Schankwirtschaftsgewerbe	280	1 015	a 5	22	2	3	—	27	4	—	2	—	6		
Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe einschl. Filmaufnahmen	38	549	b 139	1 315	159	19	18	1 511	61	2	38	5	106		
Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	46	1 484	a 14	1 162	196	41	3	1 402	95	5	15	1	116		
Zusammen	5 220	176 569	b 153	997	74	457	21	1 549	268	8	171	15	462		
			a 23	1 096	13	897	67	2 073	419	6	101	6	532		
			b 75	166	13	615	61	855	18	2	124	18	162		
			a 16	276	35	1533	169	2 013	123	10	101	11	245		
			b 252	3 505	239	9	—	3 753	116	10	43	4	173		
			a 81	27 093	417	18	1	27 529	915	28	150	9	1 102		
			b 30	355	13	5	—	373	119	3	8	—	130		
			a 12	1 553	62	28	—	1 643	545	4	44	2	595		
			b 175	799	31	155	4	989	1 084	60	848	75	2 067		
			a 34	817	14	342	6	1 179	1 204	60	1 652	120	3 036		
			b 6	—	—	2	—	2	104	4	29	—	137		
			a 2	1	—	—	—	1	88	2	22	—	112		
			b 6	43	—	—	—	43	53	3	13	2	71		
			a 2	292	3	—	—	295	47	2	5	2	56		
			b 27	144	10	275	4	433	17	—	14	1	32		
			a 2	42	1	57	—	100	7	—	9	—	16		
			b 10	43	—	72	—	115	8	—	4	—	12		
			a 1	103	—	42	—	145	150	—	61	—	211		
			b 37	119	2	311	5	437	40	—	57	—	97		
			a 8	85	—	303	1	389	220	—	338	1	559		
			b 335	12 077	1 140	2 311	152	15 680	2 434	122	1 550	131	4 237		
			a 352	125 427	3 272	6 023	605	135 327	11 038	266	3 148	187	14 639		

1) Das Oberbergamt Bonn hat 1938 die Erhebung für die seiner Aufsicht unterstehenden Betriebe nicht durchgeführt. Es mußten deshalb für die Gewerbebezüge „Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht“ und „Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei“ die Angaben von der letzten Erhebung im Jahre 1936 eingesetzt werden. Aus dem gleichen Grunde mußte bei den Gewerbebezügen „Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -Versorgung“ sowie „Verkehrswesen“ teilweise Angaben von 1936 eingesetzt werden.

2) Einschließlich der unter Gewerbeaufsicht stehenden Betriebe mit 1 bis 4 Personen bzw. der darin Beschäftigten.

3) Einschließlich der schulentlassenen Arbeiter bzw. Angestellten unter 14 Jahren.

Die Dampfkessel im Saarland am 1. Januar 1938

1. Die Landdampfkessel nach Bauart und Größe der Heizfläche

Größenklassen der Heizfläche	Kessel insgesamt				d a v o n									
	Zahl	Heiz- fläche m ²	Walzen-, Sieder-, Batterieessel		Flammrohr- kessel		Rauchrohr- kessel*)		Wasserrohr- kessel		Stehende Feuer- buchskess. mit u. ohne Quersieder		Andere Kessel	
			Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²	Zahl	Heizfläche m ²
Feststehende Kessel	961	125 847	16	1 503	580	46 353	118	11 209	169	65 972	77	699	1	111
davon mit bis 5 m ² Heizfläche	22	71	2	7	—	—	3	6	—	—	17	58	—	—
5 bis 20 m ² Heizfl.	86	832	3	9	10	134	18	166	—	—	55	523	—	—
20 „ 50 „ „	72	2 139	3	83	37	1 131	27	807	—	—	5	118	—	—
50 „ 100 „ „	454	33 219	4	258	426	31 319	17	1 073	7	569	—	—	—	—
100 „ 200 „ „	158	19 847	1	100	109	11 764	40	5 549	16	2 323	—	—	1	111
200 „ 300 „ „	38	9 175	2	596	2	495	10	2 353	24	5 731	—	—	—	—
300 „ 400 „ „	52	18 692	—	—	5	1 510	1	355	46	16 827	—	—	—	—
400 „ 500 „ „	39	13 455	1	450	—	—	2	900	36	12 105	—	—	—	—
500 u. mehr „ „	40	28 417	—	—	—	—	—	—	40	28 417	—	—	—	—
Bewegliche Kessel	254	4 830	1	15	1	20	207	4 378	—	—	39	335	6	82
davon mit bis 5 m ² Heizfläche	4	8	—	—	—	—	—	—	—	—	4	8	—	—
5 bis 20 m ² „	178	2 180	1	15	1	20	136	1 739	—	—	34	324	6	82
20 „ 50 „ „	61	1 768	—	—	—	—	60	1 765	—	—	1	3	—	—
über 50 „ „	11	874	—	—	—	—	11	874	—	—	—	—	—	—
Landdampfkessel 1938 .	1 215	130 677	17	1 518	581	46 373	325	15 587	169	65 972	116	1 034	7	193
1937 .	1 303	131 337	20	1 572	676	53 096	338	15 467	152	60 025	110	984	7	193
zusammen 1936 .	1 357	134 887	9	410	755	59 143	338	15 381	151	59 013	104	940	—	—

*) einschl. freiliegende Feuerbuchskessel.

2. Die feststehenden Landdampfkessel nach Baualter und Art der Verwendung

Gewerbegruppen	Kessel insgesamt		davon sind erbaut																			
			vor 1880		1880 bis 1899		1900 bis 1909		1910 bis 1913		1914 bis 1919		1920 bis 1924		1925 bis 1929		1930 bis 1934		1935 bis 1936		1937	
	Zahl	Heiz- fläche m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²
Land- und Forstwirt- schaft, Gärtnerei . .	2	27	—	—	1	21	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau	328	58 763	9	523	77	4 511	105	13 077	32	5 917	37	7 019	47	19 307	3	1 295	2	281	16	6 833	—	—
Industrie der Steine und Erden	51	3 745	—	—	18	1 493	23	1 562	3	185	—	—	3	196	1	22	2	272	1	15	—	—
Eisen- und Metallgewin- nung	258	34 765	—	—	60	5 200	107	11 442	22	4 304	24	3 178	18	1 897	12	3 242	12	3 963	3	1 539	—	—
Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	7	185	—	—	3	110	2	48	—	—	—	—	1	24	—	—	—	—	1	3	—	—
Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau . .	14	966	—	—	4	191	3	300	1	152	2	66	—	—	—	—	3	200	1	57	—	—
Elektrotechnik, fein- mechanische und optische Industrie . .	3	247	—	—	1	80	1	83	1	84	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Chemische Industrie . .	16	1 014	1	36	3	167	6	499	1	70	1	128	—	—	3	108	—	—	1	6	—	—
Textilindustrie	4	712	—	—	3	401	1	311	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Papierindustrie u. Ver- vielfältigungsgewerbe	2	182	—	—	—	—	—	—	1	92	1	90	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Leder- und Linoleum- industrie	3	303	—	—	1	77	2	226	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kautschuk- u. Asbest- industrie	5	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	2	5	—	—	1	5	1	2
Holz- und Schnitzstoff- gewerbe	27	1 050	—	—	8	293	12	539	4	94	2	46	—	—	—	—	1	78	—	—	—	—
Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie .	0	0	—	—	—	—	0	0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	119	4 604	—	—	30	945	37	1 558	5	321	6	298	13	601	11	558	9	183	5	81	3	59
Bekleidungsgewerbe, Reinigung von Textil- erzeugnissen usw. . .	27	244	—	—	2	7	1	20	2	11	2	10	2	14	8	68	7	99	2	10	1	5
Baugewerbe, Schorn- steinfegergewerbe, Gebäudereinigung . .	3	43	—	—	—	—	—	—	1	20	—	—	—	—	2	23	—	—	—	—	—	—
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsvers. . .	54	14 318	—	—	2	59	7	204	14	3 770	13	4 048	14	4 584	3	1 647	1	6	—	—	—	—
Handelsgewerbe	3	148	—	—	2	140	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	—	—	—	—
Verkehrsgewerbe	12	2 270	—	—	5	613	3	311	0	0	3	896	1	450	—	—	—	—	—	—	—	—
übrige Gewerbe	23	2 246	—	—	2	133	9	598	6	969	—	—	3	96	2	448	—	—	1	2	—	—
Zusammen 1938	961	125 847	10	559	222	14 441	320	30 784	93	15 989	91	15 779	103	27 172	47	7 416	38	5 090	32	8 551	5	66
1937	1 042	126 533	17	979	268	17 223	365	33 689	100	17 107	92	15 916	104	27 472	47	7 430	37	5 033	12	1 684	—	—
1936	1 107	130 223	17	979	285	17 797	418	38 470	102	17 790	91	15 274	107	27 768	46	7 086	39	5 049	2	10	—	—

3. Die beweglichen Landdampfkessel nach Baualter und Art der Verwendung

Gewerbegruppen	Kessel insgesamt		davon sind erbaut																				
			vor 1880		1880 bis 1899		1900 bis 1909		1910 bis 1913		1914 bis 1919		1920 bis 1924		1925 bis 1929		1930 bis 1934		1935 bis 1936		1937		
	Zahl	Heiz- fläche m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	Zahl	m²	
Land- und Forstwirt- schaft, Gärtnerei . .	29	390	—	—	7	94	16	216	4	55	1	11	1	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau	31	1 163	—	—	4	81	6	101	3	83	3	41	7	211	3	311	3	157	—	—	2	178	—
Industrie der Steine und Erden	3	39	—	—	—	—	1	13	1	13	—	—	—	—	1	13	—	—	—	—	—	—	—
Eisen- u. Metallgewin- nung	106	2 335	—	—	22	361	44	1 013	15	423	11	226	7	112	4	104	2	55	1	41	—	—	—
Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau . .	2	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	1	8	—	—	—	—	1	8	—
Chemische Industrie . .	1	15	—	—	1	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Holz- und Schnitzstoff- gewerbe	3	66	—	—	—	—	2	51	1	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	1	11	—	—	—	—	—	—	1	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baugewerbe, Schorn- steinfegergewerbe, Gebäudereinigung . .	59	622	—	—	2	17	14	123	4	50	8	136	8	87	14	114	5	43	3	33	1	19	—
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorg. .	2	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsgewerbe	9	127	1	15	—	—	7	102	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10	—	—	—	—	—
übrige Gewerbe	8	32	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10	3	17	—	—	2	3	2	2	—	—	—
Zusammen 1938	254	4 830	1	15	36	568	90	1 619	29	650	24	424	28	455	23	550	13	268	6	76	4	205	—
1937	261	4 804	1	15	45	719	95	1 667	30	677	22	395	29	463	23	550	12	262	4	56	—	—	—
1936	250	4 664	—	—	50	770	86	1 528	30	703	22	422	29	463	21	525	11	252	1	1	—	—	—

Die Haupt- und nebenberuflichen Handwerksbetriebe seit 1929¹⁾

Stichtag	Saarbrück- Stadt	Saarbrück- Land	Saarlautern	Merzig	Ottweiler	St. Wendel	St. Ingbert	Homburg	Saarland zusammen
1. 8. 1929	2 626	3 032	2 429	788	2 302	609	1 267	1 218	14 271
1. 8. 1931	2 744	3 023	2 415	773	2 350	613	1 141	1 227	14 286
1. 8. 1933	2 707	2 980	2 405	809	2 328	631	1 129	1 277	14 266
1. 3. 1936	2 310	2 664	2 258	744	2 162	617	1 067	1 092	12 914
15. 3. 1937	2 251	2 603	2 220	748	2 140	600	1 040	1 018	12 620
31. 12. 1937	2 204	2 503	2 177	713	2 057	596	977	998	12 225
31. 3. 1938	2 175	2 486	2 160	718	2 029	593	969	989	12 119
31. 12. 1938	2 125	2 422	2 109	682	1 964	572	930	964	11 768

Die Meister- und Gesellenprüfungen 1936 bis 1938¹⁾

Jahr	Im Berichtsjahr unterzogen sich der												
	Meisterprüfung ¹⁾								Gesellenprüfung				
	Per- sonen ins- gesamt	Gesellen				selbständige Betriebsinhaber				Per- sonen ins- gesamt	m.	w.	davon mit Erfolg
		m.	w.	davon mit Erfolg		m.	w.	davon mit Erfolg					
				m.	w.			m.	w.				
1936	389	198	10	166	9	171	10	147	10	1 308	1 121	187	1 279
1937	709	434	30	313	29	197	48	155	44	1 578	1 306	272	1 523
1938	575	370	18	270	16	141	46	111	42	1 392	1 109	283	1 347

Die Handwerkslehrlinge am 30. Juni 1938¹⁾

Handwerkszweige	Lehrlinge			von der Gesamtzahl stehen im				Handwerkszweige	Lehrlinge			von der Gesamtzahl stehen im			
	ins-ges.	m.	w.	1.	2.	3.	4.		ins-ges.	m.	w.	1.	2.	3.	4.
Bäcker	569	569	—	141	215	213	—	Büromasch.-Mechanik.	11	11	—	3	1	4	3
Bandagisten	3	3	—	2	1	—	—	Müller	14	14	—	2	9	3	—
Orthopädiemechaniker	4	4	—	—	1	3	—	Musikinstrumenten-	2	2	—	—	1	1	—
Buchbinder	21	21	—	4	7	7	3	macher	2	2	—	—	1	1	—
Büchsenmacher	4	4	—	—	—	2	2	Optiker	2	2	—	—	1	1	—
Dachdecker	20	20	—	11	4	5	—	Pflasterer	22	22	—	7	11	4	—
Damenschneider	491	—	491	79	102	213	57	Photographen	19	12	7	3	8	8	—
Elektroinstallateure	486	486	—	81	118	153	134	Portefeuillier	1	1	—	—	—	1	—
Elektromaschinenbauer	18	18	—	—	6	—	12	Putzmacher	98	—	98	33	33	32	—
Elektromechaniker	5	5	—	1	—	4	—	Sattler	40	40	—	8	9	19	4
Fleischer	218	218	—	64	77	77	—	Polsterer	90	90	—	19	20	30	21
Friseure	448	255	193	77	149	148	74	Schilderhersteller	2	2	—	1	—	1	—
Galvaniseure	1	1	—	—	—	1	—	Schlosser	796	796	—	161	258	234	143
Glaser	15	15	—	6	4	5	—	Maschinenbauer	7	7	—	—	—	5	2
Gold- u. Silberschmiede	11	9	2	2	4	3	2	Metalldreher	24	24	—	—	8	14	2
Graveure	1	1	—	1	—	—	—	Metallformer u. Gießer	7	7	—	3	1	3	—
Herrenschneider	201	201	—	29	62	60	50	Werkzeugmacher	3	3	—	—	—	3	—
Holzbildhauer	1	1	—	—	1	—	—	Schmiede	280	280	—	39	65	99	77
Klempner	212	212	—	42	51	76	43	Schornsteinfeger	24	24	—	7	13	4	—
Installateure	150	150	—	41	66	32	11	Schuhmacher	127	127	—	23	25	42	37
Kupferschmiede	4	4	—	3	—	1	—	Seiler	2	2	—	—	2	—	—
Konditoren	42	42	—	14	12	16	—	Steinbildhauer	9	9	—	1	2	6	—
Kraftfahrzeugreparat.	319	319	—	105	81	90	43	Steinmetze	6	6	—	2	1	3	—
Kraftfahrzeugelektriker	8	8	—	2	2	1	3	Stellmacher,	—	—	—	—	—	—	—
Vulkaniseure	8	8	—	—	5	3	—	Karosseriebauer	38	38	—	9	8	20	1
Kürschner	10	9	1	2	6	2	—	Sticker	8	—	8	2	3	3	—
Lackierer	13	13	—	5	7	1	—	Stricker	4	—	4	—	3	1	—
Maler und Anstreicher	400	400	—	31	89	208	72	Stukkateure	17	17	—	—	10	7	—
Maurer	327	327	—	107	142	78	—	Gipser	78	78	—	17	22	39	—
Beton- und Kunststein- hersteller	1	1	—	—	1	—	—	Tischler	564	564	—	82	139	242	101
Plattenleger	37	37	—	19	14	4	—	Modellbauer	7	7	—	5	1	1	—
Terrazzoindustrie	3	3	—	2	1	—	—	Uhrmacher	24	24	—	3	6	9	6
Wärme-, Kälte-, Schall- schutzhersteller	3	3	—	—	—	3	—	Wäscheschneider	19	—	19	4	4	9	2
Mechaniker	63	63	—	10	24	19	10	Zahntechniker	7	7	—	4	1	2	—
Fahrradmechaniker	3	3	—	1	1	1	—	Zimmerer	89	89	—	14	29	34	12
Zusammen 1938								6 561	5 738	823	1 334	1 947	2 313	967	—
1937								6 418	5 414	1 004	1 364	2 137	1 962	955	—

¹⁾ nach Angaben der Handwerkskammer Saarbrücken.

B. Industrielle Produktion

Hauptübersicht über Gefolgschaft und Erzeugung des Saarbergbaus und der saarländischen eisenschaffenden Industrie

Jahr	Saargruben		Eisenschaffende Industrie					Koks und Nebenproduktenerzeugung der Zechen und Hütten				
	Gefolg- schaft ¹⁾ ³⁾	Stein- kohlen- förderung in Tonnen	Gefolg- ¹⁾ schaft	Roheisen- gewinnung	Rohstahl- gewinnung	Walzwerksleistung		Koks	Rohteer	Ammo- niak	Benzol	Thomas- schlacken- mehl
						Fertig- erzeugnisse	Halbzeug zum Absatz					
1913	56 224	13 216 312	30 663	1370980 ³⁾	2 079 825	1 496 309	156 105	1 615 370	73 874	17 217	7 822	337 031
1925	75 746	12 989 849	34 168	1 449 700	1 578 760	1 147 880	145 139	1 946 619	94 309	23 614	25 079	237 929
1926	77 472	13 680 874	35 650	1 624 702	1 736 762	1 262 764	168 082	2 109 287	106 324	25 944	28 168	268 170
1927	70 994	13 595 824	36 033	1 770 718	1 894 629	1 401 541	155 486	2 231 730	117 162	27 865	31 586	304 479
1928	63 332	13 106 718	36 377	1 936 184	2 073 051	1 543 083	174 704	2 372 876	122 675	28 233	32 181	329 983
1929	64 176	13 579 348	36 939	2 104 940	2 208 909	1 602 724	155 679	2 423 054	121 666	27 877	31 188	343 986
1930	60 559	13 235 771	33 376	1 912 444	1 934 794	1 413 418	168 945	2 559 714	135 171	29 166	35 645	310 129
1931	56 107	11 367 011	28 089	1 515 429	1 538 346	1 113 762	135 481	1 940 794	109 566	22 462	29 242	257 534
1932	49 171	10 438 049	21 993	1 349 493	1 463 429	994 447	124 332	1 684 914	94 466	19 394	26 951	237 710
1933	47 820	10 561 172	23 748	1 591 725	1 676 272	1 245 618	127 310	1 879 518	102 394	20 751	29 802	266 820
1934	46 962	11 317 700	26 230	1 825 665	1 950 418	1 445 899	144 707	2 179 539	118 948	23 065	35 496	322 681
1935	46 938 ³⁾	10 613 740	27 848	1 936 556	2 126 546	1 556 143	139 403	2 334 001	129 454	25 146	38 751	344 469
1936	46 966	11 684 221	30 014	2 162 514	2 323 468	1 765 401	119 443	2 691 012	153 791	28 400	45 138	377 575
1937	47 913	13 372 253	30 654	2 186 565	2 350 321	1 824 754	122 549	2 843 560	163 150	28 113	47 747	349 645
1938	48 448	14 388 885	32 799	2 380 562	2 572 794	1 981 109	38 265 ⁴⁾	3 105 181	174 818	30 053	51 018	401 773

¹⁾ Jahresdurchschnitt. ²⁾ ohne Roheisengewinnung der saarländischen Tochterwerke in Lothringen (674 176 t) und Luxemburg (14 931 t). ³⁾ ab 1935 Jahresende.
⁴⁾ ab 1938 nur vorgewalztes Halbzeug.

Steinkohlenbergbau

Die Steinkohlenförderung und Kokserzeugung des Saarlandes im Vergleich zu derjenigen der übrigen deutschen Bergbaureviere

in 1000 t

Jahr	Saarland	Ruhr-bezirk	Aachen	Nieder-Sachsen	Sachsen	Ober-Schlesien	Nieder-Schlesien	Übrige Bezirke	Deutsches Reich insgesamt	Saar-anteil vH.
Steinkohlenförderung										
1913 ¹⁾	13 216	114 183	3 265	1 226	5 445	43 435	5 528	3 811 ²⁾	190 109	7,0
1913 ²⁾	13 216	114 183	3 265	1 226	5 445	11 091	5 528	15	153 969	8,6
1925	12 990	104 124	3 543	1 153	3 869	14 273	5 563	97	145 612	8,9
1926	13 681	112 131	4 613	1 264	4 147	17 462	5 588	91	158 977	8,6
1927	13 596	117 994	5 023	1 259	4 032	19 378	5 844	69	167 195	8,1
1928	13 107	114 563	5 509	1 278	4 042	19 698	5 704	67	163 963	8,0
1929	13 579	123 590	6 040	1 471	4 177	21 996	6 092	75	177 020	7,7
1930	13 236	107 173	6 721	1 464	3 564	17 961	5 744	72	155 935	8,5
1931	11 367	85 628	7 094	1 372	3 146	16 792	4 539	69	130 007	8,7
1932	10 438	73 275	7 447	1 315	3 131	15 277	4 226	70	115 179	9,1
1933	10 561	77 801	7 558	1 369	3 201	15 640	4 281	71	120 482	8,8
1934	11 318	90 388	7 528	1 598	3 432	17 405	4 433	74	136 176	8,3
1935	10 626	97 668	7 473	1 693	3 395	19 042	4 770	62	144 731	7,3
1936 ³⁾	11 673	107 478	7 634	1 851	3 462	21 065	5 042	78	158 283	7,4
1937 ³⁾	13 365	127 752	7 835	1 991	3 694	24 481	5 312	82	184 513	7,2
1938 ⁴⁾	14 393	127 284	7 754	1 918	3 450	25 983	5 307	91	186 179	7,7
Kokserzeugung										
1913 ¹⁾	1 750	26 703	1 199	91	67	2 265	941	1 614 ²⁾	34 630	5,1
1913 ²⁾	1 750	26 703	1 199	91	67	1 284	941	1 410	33 445	5,2
1925	1 947	23 981	958	75	197	1 074	926	1 186	30 344	6,4
1926	2 109	23 450	965	123	176	1 049	895	639	29 406	7,2
1927	2 232	28 695	1 057	150	223	1 239	921	957	35 474	6,3
1928	2 373	29 946	1 202	153	229	1 434	966	845	37 148	6,4
1929	2 423	34 208	1 259	179	231	1 687	1 056	801	41 844	5,8
1930	2 560	27 803	1 269	183	226	1 370	1 050	799	35 260	7,3
1931	1 941	18 835	1 235	187	229	996	782	926	25 131	7,7
1932	1 685	15 370	1 290	195	225	868	788	830	21 251	7,9
1933	1 880	16 771	1 373	199	206	860	825	920	22 034	8,3
1934	2 180	19 975	1 278	200	237	998	860	937	26 665	8,3
1935	2 350	22 950	1 246	198	244	1 132	943	1 093	30 156	7,8
1936 ³⁾	2 736	27 410	1 253	254	285	1 512	1 116	1 272	35 838	7,6
1937 ³⁾	2 844	31 566	1 336	240	306	1 936	1 301	1 367	40 896	7,0
1938 ⁴⁾	3 108	33 634	1 433	279	279	2 006	1 369	1 675 ⁵⁾	43 504	7,1

¹⁾ Damaliger Gebietsumfang. ²⁾ Heutiger Gebietsumfang ohne Ostmark, Sudetengau. ³⁾ davon Elsaß-Lothringen 3 796. ⁴⁾ davon Elsaß-Lothringen 200.
⁵⁾ endgültige Ergebnisse. ⁶⁾ vorläufige Ergebnisse. ⁷⁾ in den übrigen Bezirken enthalten. ⁸⁾ einschl. Niedersachsen.

Steinkohlenförderung, Kokserzeugung und Gefolgschaft 1937 und 1938

Monate	Zahl der Ar- beits- tage	Verwertbare Förderung		Kokserzeugung		Gefolgschaft am Monatsende			Absatz		
		ins- gesamt	arbeits- täglich	ins- gesamt	kalender- täglich	Ar- beiter	Beamte und An- gestellte	Zu- sammen	Kohle (ohne verkokte)	Koks (in Kohle unge- rechnet)	Zusammen
		t	t	t	t				t	t	t
1937											
Januar	25	1 086 724	43 365	19 000	613	43 856	3 078	46 934	1 071 460	31 740	1 103 200
Februar	24	1 069 560	44 462	17 581	628	43 852	3 104	46 956	1 033 748	27 588	1 061 336
März	25	1 091 230	44 166	18 578	599	43 811	3 115	46 926	1 042 199	24 160	1 066 359
April	26	1 127 422	43 789	18 190	606	44 037	3 139	47 176	1 070 275	22 270	1 092 545
Mai	22	958 592	43 557	20 588	664	44 155	3 121	47 276	968 292	33 260	1 001 552
Juni	26	1 102 845	42 360	21 384	713	44 035	3 119	47 154	1 069 293	28 685	1 097 978
Juli	27	1 165 062	43 151	22 246	718	43 952	3 106	47 058	1 072 110	28 666	1 100 776
August	26	1 126 271	43 314	23 012	742	44 288	3 108	47 396	1 054 694	28 353	1 083 047
September	26	1 123 902	43 505	23 630	788	44 473	3 123	47 596	1 091 473	31 009	1 122 482
Oktober	26	1 174 158	45 191	31 418	1 013	44 745	3 122	47 867	1 132 987	39 088	1 172 075
November	24	1 134 926	47 385	31 368	1 046	44 644	3 148	47 792	1 130 566	39 118	1 169 684
Dezember	26	1 204 548	47 044	30 977	999	44 756	3 157	47 913	1 180 983	40 118	1 221 101
Zusammen	303	13 365 240	44 110	277 972	762	44 180*)	3 117*)	47 297*)	12 918 080	374 055	13 292 135
1938											
Januar	25	1 166 562	48 607	30 273	977	44 730	3 179	47 909	1 130 193	39 334	1 169 527
Februar	24	1 167 494	48 645	30 439	1 087	44 782	3 189	47 971	1 076 373	33 509	1 109 882
März	27	1 276 770	47 419	30 725	991	45 098	3 205	48 304	1 158 221	31 405	1 189 626
April	24	1 112 991	47 904	28 482	949	44 934	3 238	48 172	1 061 614	29 643	1 091 257
Mai	25	1 197 522	47 900	31 190	1 006	44 983	3 275	48 258	1 119 360	56 960	1 176 320
Juni	24	1 108 599	46 588	33 181	1 106	45 052	3 287	48 339	1 091 858	45 340	1 137 198
Juli	26	1 262 434	48 555	32 842	1 059	45 086	3 289	48 375	1 181 588	43 465	1 225 053
August	27	1 208 338	46 464	32 433	1 046	44 634	3 288	47 922	1 172 055	42 238	1 214 293
September	26	1 187 668	45 951	30 985	1 033	44 491	3 280	47 771	1 193 618	39 521	1 233 139
Oktober	26	1 259 438	48 480	34 624	1 117	44 835	3 310	48 145	1 277 517	43 215	1 320 732
November	24	1 231 901	51 329	34 192	1 140	44 735	3 316	48 052	1 224 184	44 905	1 269 089
Dezember	26	1 209 168	46 506	31 882	1 028	45 106	3 342	48 448	1 165 129	41 068	1 206 197
Zusammen	304	14 388 885	47 332	381 248	1 045	44 858*)	3 259*)	48 117*)	13 851 710	490 603	14 342 313

*) Jahresdurchschnitt.

Der Absatz nach Ländern 1937 und 1938

Monate	Saarland		Uebrigcs Deutschland ²⁾		Frankreich mit Elsaß-Lothringen		Sonstige Länder ³⁾		Insgesamt	
	Kohlen	Koks	Kohlen	Koks	Kohlen	Koks	Kohlen	Koks	Kohlen	Koks
	t	t	t	t	t	t	t	t	t	t
1937										
Januar	433 015	5 940	227 442	13 579	206 588	320	115 170	1 029	982 215	20 868
Februar	412 986	4 888	218 039	10 177	182 071	1 888	133 522	939	946 618	17 942
März	430 834	4 786	220 106	8 008	187 911	1 485	118 302	1 468	957 153	15 747
April	423 729	2 640	211 616	7 873	189 399	2 942	138 652	1 231	963 396	14 686
Mai	366 902	4 621	198 406	14 628	176 138	2 461	141 502	1 329	882 948	23 039
Juni	416 928	6 000	214 139	8 022	213 007	4 614	128 011	1 886	972 085	20 522
Juli	430 252	5 043	230 640	10 249	191 260	4 766	114 233	720	966 385	20 778
August	408 154	4 724	239 083	11 945	178 774	2 801	137 482	990	963 493	20 460
September	429 203	5 952	255 916	12 868	180 346	2 045	143 340	772	1 008 805	21 637
Oktober	455 236	7 488	249 536	15 275	170 113	4 262	167 974	761	1 042 859	27 786
November	450 999	7 227	277 827	17 913	173 094	1 655	136 727	949	1 038 647	27 744
Dezember	477 175	8 047	291 123	16 970	173 906	1 897	145 074	605	1 087 278	27 519
1938										
Januar	467 785	7 916	304 882	17 275	159 779	1 243	102 745	362	1 035 191	26 796
Februar	419 972	6 882	269 394	13 641	154 397	2 303	136 334	305	980 097	23 131
März	456 852	5 436	292 410	13 332	161 987	2 440	133 884	157	1 045 133	21 365
April	408 267	8 320	302 166	10 809	155 841	1 808	98 957	140	965 231	21 077
Mai	424 436	14 746	338 798	26 589	149 047	2 437	103 938	205	1 016 219	43 977
Juni	408 387	9 760	348 689	22 413	138 468	2 632	100 425	285	995 969	35 090
Juli	427 852	12 200	368 354	18 678	122 978	1 890	137 173	533	1 056 357	33 301
August	448 469	12 425	407 832	17 807	119 393	1 914	109 525	445	1 085 219	32 591
September	455 949	11 510	465 174	17 107	92 865	1 450	99 185	111	1 114 173	30 178
Oktober	463 553	12 788	511 233	18 015	102 461	1 788	110 709	197	1 187 956	32 788
November	461 132	13 618	490 188	18 794	108 411	1 342	72 344	241	1 132 075	33 995
Dezember	467 976	16 217	432 569	12 857	95 651	740	65 002	325	1 061 198	30 139
Insgesamt										
1938	5 311 630	131 818	4 531 689	207 317	1 561 278	21 987	1 270 221	3 306	12 674 818	364 428
1937	5 135 413	67 356	2 833 873	147 507	2 222 607	31 136	1 619 989	12 729	11 811 882	258 728
1936	4 689 537	52 601	2 500 452	109 960	2 020 899	4 906	1 131 944	12 955	10 342 832	180 422
1935 ¹⁾	3 554 045	40 621	1 846 900	58 970	1 603 299	3 802	776 211	17 453	7 780 455	120 846

1) Nur März bis Dezember 1935. 2) Seit 1. April 1938 einschl. Ostmark. 3) Bis 1. April einschl. Ostmark.

Der Absatz der im Rheinisch-Westfälischen Kohlensyndikat vereinigten Zechen 1937 und 1938

Monate	Absatz						Gesamtabsatz ¹⁾						davon nach dem Ausland ³⁾					
	auf die Verkaufs-			auf die Verbrauchs-			insgesamt			arbeitstgliche			insgesamt			vH. des		
	beteiligung			beteiligung			(1 000 t)			(1 000 t)			(1 000 t)			Gesamtabsatzes		
	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar
1937																		
Januar	72,19	89,97	93,08	19,63	0,81	—	10 350	660	1 103	420	27	45	3 113	94	340	30,08	14,31	30,81
Februar	72,85	90,04	93,28	19,16	0,86	—	9 890	621	1 061	412	26	44	3 250	89	318	32,86	14,25	29,95
März	71,94	94,61	93,17	19,89	0,09	—	10 477	618	1 066	419	25	43	3 516	76	308	33,56	12,29	28,88
April	71,68	89,47	92,87	20,54	0,77	—	10 432	622	1 093	401	24	42	3 729	121	324	35,75	19,39	29,64
Mai	71,63	90,04	93,35	20,70	0,84	—	9 719	612	1 002	432	27	45	3 353	107	318	34,50	17,49	31,73
Juni	72,83	90,52	93,57	19,73	0,69	—	10 451	673	1 093	406	26	43	3 565	121	362	34,11	17,99	33,01
Juli	72,62	90,44	93,77	20,08	0,71	—	10 689	695	1 101	396	26	41	3 728	124	307	34,87	17,80	27,87
August	72,56	90,71	93,58	20,29	0,76	—	10 568	662	1 083	406	25	42	3 796	112	258	35,92	16,95	23,85
September	72,93	92,24	93,67	19,62	0,76	—	10 719	645	1 122	412	25	43	3 508	110	316	32,72	17,05	28,14
Oktober	72,34	89,78	93,99	20,18	1,35	—	11 018	664	1 171	424	26	45	3 465	100	350	31,45	15,13	29,91
November	71,32	89,54	94,02	20,76	1,33	—	10 771	667	1 170	437	27	48	3 176	102	320	29,49	15,23	27,33
Dezember	70,16	89,54	93,85	21,30	1,32	—	10 995	697	1 219	429	27	48	3 053	85	326	27,77	12,22	26,76
1938																		
Januar	70,53	89,64	93,30	21,14	1,35	—	10 806	650	1 169	437	26	47	2 891	70	260	26,75	10,77	22,24
Februar	70,31	89,35	93,00	21,21	1,40	—	9 930	597	1 109	414	25	46	2 693	58	296	27,12	9,72	26,69
März	69,51	89,01	92,03	21,89	1,40	—	10 456	640	1 189	387	24	44	2 932	75	314	28,04	11,72	26,41
April	67,01	88,56	93,20	23,90	1,61	—	9 247	598	1 090	385	25	45	2 488	107	242	26,91	17,73	22,20
Mai	69,13	89,45	93,66	22,64	1,59	—	10 169	657	1 175	407	26	47	2 551	109	256	25,09	16,59	21,79
Juni	70,33	88,84	93,96	21,79	1,84	—	10 661	622	1 136	413	26	47	2 770	106	233	27,53	17,04	20,51
Juli	70,28	89,40	93,71	21,77	1,53	—	10 404	662	1 224	400	25	47	2 890	118	269	27,78	17,82	21,98
August	68,66	89,26	93,51	23,04	1,27	—	10 257	653	1 213	380	24	45	2 509	108	233	24,46	16,54	19,21
September	66,18	88,27	94,65	24,83	1,62	—	9 335	582	1 233	359	22	47	2 170	102	194	23,25	17,53	15,73
Oktober	66,04	88,09	91,75	24,89	1,31	1,10	9 982	594	1 321	384	23	51	2 340	100	225	23,44	16,84	17,03
November	66,38	88,05	90,63	24,28	1,21	1,83	10 192	592	1 269	414	24	52	2 130	90	205	20,90	15,37	16,15
Dezember	64,91	87,73	90,61	24,61	1,42	1,63	10 331	635	1 207	403	25	47	2 029	73	173	19,64	11,50	14,33
Insgesamt																		
1938	68,31	88,82	93,22	22,97	1,46	—	10 098	624	1 195	398	25	47	2 533	93	242	25,08	14,90	20,25
1937	72,08	90,55	92,81	20,16	0,86	—	10 506	653	1 107	416	26	44	3 438	103	321	32,72	15,83	28,95
1935	68,14	90,25	93,53	23,53	0,80	—	8 914	641	974	353	25	39	2 539	93	268	28,48	14,51	27,49
1935	68,83	91,14	93,22	22,39	0,32	—	8 105	610	—	322	24	—	2 437	111	—	30,07	18,15	—

1) Einschl. Koks und Preßkohle, auf Kohle zurückgerechnet. 2) Auf den Beschäftigungsanspruch (Aachen und Saar) und auf die Vorbestandsmenge der Saarzechen in Anrechnung kommender Absatz. 3) Seit 1. April 1938 ohne Ausfuhr nach der Ostmark.

Der arbeitstägliche Absatz für Rechnung des Syndikats 1937 und 1938

Monate	Absatz in das unbestrittene Gebiet						Absatz in das bestrittene Gebiet						Gesamtabsatz für Rechnung des Syndikats in t		
	t			vH. des Gesamtabsatzes			t			vH. des Gesamtabsatzes			Ruhr		
	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar	Ruhr	Aachen	Saar
1937															
Januar	134 442	17 900	9 218	47,49	79,88	41,23	148 642	4 509	13 137	52,51	20,12	58,77	283 084	22 409	22 355
Februar	128 471	17 539	8 752	45,92	80,89	39,68	151 325	4 143	13 304	54,08	19,11	60,32	279 796	21 682	22 056
März	126 936	18 264	8 239	44,92	83,80	39,92	155 669	3 531	12 400	55,08	16,20	60,08	282 605	21 795	20 639
April	118 805	14 796	7 399	43,52	75,05	36,59	154 186	4 920	12 824	56,48	24,95	63,41	272 991	19 716	20 223
Mai	133 250	17 228	8 519	45,17	75,74	37,28	161 752	5 519	14 333	54,83	24,26	62,72	295 002	22 747	22 852
Juni	130 442	16 875	7 640	45,93	76,30	36,03	153 547	5 243	13 567	54,07	23,70	63,97	283 989	22 118	21 207
Juli	124 408	16 698	8 006	45,17	76,69	40,89	151 023	5 075	11 575	54,83	23,31	59,11	275 431	21 773	19 581
August	129 946	16 531	8 778	46,13	76,61	41,54	151 758	5 048	12 351	53,87	23,39	58,46	281 704	21 579	21 129
September	134 933	16 678	9 580	47,69	78,73	43,22	148 077	4 505	12 588	52,31	21,27	56,78	283 060	21 183	22 168
Oktober	137 659	16 621	9 830	47,61	78,52	42,59	151 487	4 547	13 250	52,39	21,48	57,41	289 146	21 168	23 080
November	146 137	18 082	11 572	49,97	80,49	47,64	146 320	4 383	12 718	50,03	19,51	52,36	292 457	22 465	24 290
Dezember	140 626	18 588	11 800	50,35	82,60	48,41	138 644	3 916	12 573	49,65	17,40	51,59	279 270	22 504	24 373
1938															
Januar	156 855	18 278	12 390	54,88	83,77	53,68	128 946	3 540	10 690	45,12	16,23	46,32	285 801	21 818	23 080
Februar	144 850	17 707	11 117	53,61	85,47	47,57	125 327	3 009	12 253	46,39	14,53	52,43	270 177	20 716	23 370
März	131 233	16 188	10 757	51,84	81,76	49,26	121 909	3 612	11 081	48,16	18,24	50,74	253 142	19 800	21 838
April	129 323	15 608	11 100	53,44	76,29	48,58	112 687	4 852	11 750	46,56	23,71	51,42	242 010	20 460	22 850
Mai	143 162	17 553	12 631	54,17	79,61	52,11	121 133	4 496	11 606	45,83	20,39	47,89	264 295	22 054	24 237
Juni	148 115	16 796	10 052	53,43	78,37	41,40	129 076	4 635	14 230	46,57	21,63	58,60	277 191	21 431	24 282
Juli	139 494	16 338	9 990	51,97	76,30	41,48	128 893	5 076	14 094	48,03	23,70	58,52	268 387	21 414	24 084
August	138 340	15 929	10 798	55,70	78,38	46,44	110 008	4 393	12 455	44,30	21,62	53,56	248 348	20 322	23 253
September	118 909	14 055	12 967	54,33	77,31	54,01	99 966	4 125	11 043	45,67	22,69	45,99	218 875	18 180	24 010
Oktober	129 295	14 079	14 515	54,91	75,86	52,93	106 173	4 480	12 910	45,09	24,14	47,07	235 468	18 559	27 425
November	146 066	15 178	13 971	57,53	80,03	49,18	107 812	3 787	14 439	42,47	19,97	50,82	253 878	18 965	28 410
Dezember	142 796	16 163	11 972	60,30	82,53	52,09	93 996	3 422	11 013	39,70	17,47	47,91	236 788	19 585	22 987
Insgesamt															
1938	138 862	16 137	11 853	54,62	79,66	49,10	115 366	4 121	12 289	45,38	20,34	50,90	254 228	20 258	24 141
1937	132 097	17 132	9 106	46,67	78,79	41,45	150 940	4 611	12 862	53,33	21,21	58,55	283 037	21 743	21 968
1936	110 621	17 079	7 695	49,11	70,55	43,83	114 650	4 122	9 863	50,89	19,44	56,17	225 271	21 201	17 558
1935	98 470	15 850	—	47,39	87,03	—	109 307	4 727	—	52,61	22,97	—	207 777	20 577	—

Eisenschaffende Industrie

Die Eisen- und Stahlgewinnung des Saarlandes im Vergleich zu derjenigen anderer Bezirke
(in 1000 Tonnen)

Jahr	Saarland	Rheinland und Westfalen	Sieg-,Lahn-, Dillgebiet und Oberhessen	Schlesien	Nord-, Ost- und Mittel- deutschland	Land Sachsen	Süd- deutschland	Ostmark*)	Deutsches Reich insgesamt	Saaranteil vH.
Roheisen										
1913 ¹⁾	1 371	8 209	218	995	1 001	—	320	—	19 310 ³⁾	7,1
1913 ²⁾	1 371	8 209	131	381	1 001	—	320	—	12 277	11,2
1933	1 592	4 416	194	449		—	208	—	6 859	23,2
1934	1 826	7 289	314	868		—	270	—	10 568	17,3
1935	1 937	9 086	365	1 192		—	261	—	12 842	15,1
1936	2 163	10 901	444	1 480		—	315	—	15 303	14,1
1937	2 186	11 205	531	1 710		—	326	—	15 958	13,7
1938	2 380	12 910	615	1 778		—	362	551	18 596	12,8
Rohstahl										
1913 ¹⁾	2 080	10 112	388	1 407	741	331	253	—	18 935 ³⁾	11,0
1913 ²⁾	2 080	10 112	388	398	741	331	253	—	14 303	14,5
1933	1 676	6 062	253	830		257	211	—	9 288	18,0
1934	1 950	9 373	335	1 492		395	321	—	13 866	14,1
1935	2 127	11 318	357	1 820		506	318	—	16 447	12,9
1936	2 323	13 357	412	2 153		590	373	—	19 208	12,1
1937	2 351	13 736	439	2 325		595	403	—	19 849	11,8
1938	2 573	16 008	453	2 509		681	432	673	23 329	11,0
Walzwerksfertigerzeugnisse										
1913 ¹⁾	1 496	7 933	415	1 114	562	217	190	—	13 899 ³⁾	10,8
1913 ²⁾	1 496	7 933	415	240	562	162	190	—	11 094	13,5
1933	1 246	4 119	353	599		196	197	—	6 709	18,6
1934	1 446	6 270	446	1 095		302	291	—	9 850	14,7
1935	1 556	7 417	515	1 282		357	292	—	11 419	13,6
1936	1 765	8 799	582	1 524		408	335	—	13 414	13,2
1937	1 825	9 282	615	1 605		438	353	—	14 118	12,9
1938	1 981	10 764	597	1 711		477	407	476	16 413	12,1

1) Damaliger Gebietsumfang. 2) Heutiger Gebietsumfang ohne Ostmark und Sudetenland. 3) einschl. Elsaß-Lothringen und Luxemburg.

*) einschl. der Januar, Februar und Hälfte März Gewinnung.

Die Roheisen- und Rohstahlgewinnung 1937 und 1938

Monate	Roheisen			Rohstahl					
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon				
		Thomas- Roheisen	Uebrig Sorten		Thomasstahl Rohblöcke	Bas. Siemens- Martinastahl Rohblöcke	Basischer Stahlguß	Tiegel- und Elektro- Stahlguß	Uebrig Sorten
	t	t	t	t	t	t	t	t	t
1937									
Januar	175 282	159 860	15 422	182 079	136 150	42 545	273	822	2 289
Februar	165 949	150 593	15 356	179 072	132 665	42 927	221	801	2 458
März	174 791	162 303	12 488	187 131	141 249	42 030	231	897	2 724
April	178 642	159 683	18 959	196 382	146 136	46 106	265	916	2 959
Mai	182 330	163 400	18 930	194 029	147 876	42 663	200	806	2 484
Juni	181 734	165 688	16 046	200 118	147 829	48 444	268	499	3 078
Juli	179 762	167 755	12 007	197 167	146 727	46 564	283	953	2 640
August	190 926	174 889	16 037	201 687	150 196	47 564	199	957	2 771
September	189 510	173 391	16 119	202 089	151 252	46 993	208	995	2 641
Oktober	193 129	176 667	16 462	203 415	153 284	46 028	195	1 017	2 891
November	190 287	171 601	18 686	206 724	156 558	45 953	188	1 125	2 900
Dezember	184 223	166 097	18 126	200 428	149 745	46 435	239	1 481	2 528
1938									
Januar	189 550	173 045	16 505	207 505	155 538	47 824	209	1 649	2 285
Februar	177 308	160 984	16 324	196 556	146 809	45 562	224	1 658	2 303
März	200 169	185 533	14 636	222 359	170 418	46 871	272	1 983	2 815
April	187 295	169 050	18 245	202 307	151 370	45 939	199	1 751	3 048
Mai	193 208	180 167	13 041	211 058	158 289	47 291	224	1 831	3 423
Juni	192 912	178 214	14 698	204 558	156 304	43 040	216	1 862	3 136
Juli	210 884	193 869	17 015	223 766	168 283	49 373	233	1 978	3 899
August	205 347	190 722	14 625	225 266	168 164	50 591	328	2 057	4 126
September	201 464	187 668	13 796	213 211	166 144	41 492	277	2 003	3 295
Oktober	211 024	191 930	19 094	224 711	168 921	49 982	284	2 058	3 466
November	210 225	199 165	11 060	225 864	171 636	48 292	300	2 135	3 501
Dezember	201 176	184 480	16 696	215 633	163 034	47 705	323	2 171	2 400
Insgesamt									
1938	2 380 562	2 194 827	185 735	2 572 794	1 944 910	563 962	3 089	23 136	37 697
1937	2 186 565	1 991 927	194 638	2 350 321	1 759 667	544 252	2 770	11 269	32 363
1936	2 162 514	1 963 116	199 398	2 323 468	1 754 155	529 299	2 150	10 383	27 481
1935	1 936 556	1 790 692	145 864	2 126 546	1 614 097	481 675	2 001	10 163	18 610

Die Leistung der Walzwerke 1937 und 1938

Monate	Walzwerksfertigerzeugnisse								Halbzeug zum Absatz bestimmt t
	Insgesamt t	davon							
		Eisenbahn- oberbau- stoffe t	Formeisen über 80 mm Höhe t	Stabeisen und kleines Form- eisen unter 80 mm Höhe t	Bandeisen t	Walzdraht t	Universal- eisen und Bleche t	Röhren, Schmiedest. u. a. Fertig- erzeugnisse t	
1937									
Januar	138 243	8 697	24 071	41 292	11 796	15 147	24 866	12 374	7 235
Februar	140 585	7 547	21 208	48 636	10 933	14 797	25 232	12 232	9 802
März	148 504	7 662	24 919	49 090	11 386	16 032	26 718	12 697	9 139
April	155 681	9 477	28 156	51 607	10 252	12 795	29 626	13 768	9 490
Mai	143 821	8 576	22 895	49 135	9 820	13 147	27 952	12 296	9 614
Juni	158 045	7 952	21 188	55 852	13 622	15 744	30 638	13 049	10 845
Juli	157 405	6 124	22 415	57 173	13 513	15 419	30 565	12 196	9 359
August	156 728	5 655	22 856	58 859	13 723	14 936	29 384	11 315	7 113
September . .	157 835	7 580	18 163	64 207	14 150	14 397	28 646	10 692	11 509
Oktober	158 298	8 741	19 822	59 098	15 751	14 458	28 010	12 418	12 560
November . . .	158 110	7 797	19 126	57 985	15 339	16 247	29 439	12 177	12 445
Dezember . . .	151 499	8 381	15 933	57 198	12 713	14 440	28 718	14 116	13 438
1938									
Januar	154 294	10 819	16 410	57 790	12 131	16 993	28 032	12 119	5 538 *
Februar	151 390	12 252	18 557	50 914	14 931	16 389	26 536	11 811	4 407 *
März	169 587	11 570	24 135	61 322	15 593	15 828	27 961	13 178	1 303 *
April	159 665	12 418	24 009	57 116	12 708	15 118	26 846	11 450	3 271 *
Mai	156 011	10 745	21 540	53 667	13 487	15 993	29 460	11 119	4 435 *
Juni	158 674	11 620	20 001	57 774	12 469	15 793	28 543	12 474	3 398 *
Juli	175 617	8 862	28 075	66 867	13 044	15 257	29 899	13 613	2 988 *
August	178 167	4 717	34 564	70 280	12 923	13 109	30 552	12 022	2 034 *
September . .	165 502	6 629	28 098	59 598	13 088	14 422	31 527	12 140	1 953 *
Oktober	171 029	11 061	28 700	60 812	11 910	14 824	31 148	12 574	2 754 *
November . . .	175 100	12 257	24 125	60 632	14 467	15 912	33 595	14 112	3 547 *
Dezember . . .	166 073	8 575	21 271	61 454	14 003	15 149	31 420	14 201	2 637 *
Insgesamt									
1938	1 981 109	121 525	289 485	718 226	160 754	184 787	355 519	150 813	38 265 *
1937	1 824 754	94 189	260 752	650 132	152 998	177 559	339 794	149 330	122 549
1936	1 765 410	106 882	322 821	578 025	145 929	170 524	317 780	123 449	119 443
1935	1 556 143	107 750	274 850	522 160	134 992	167 049	267 718	81 624	139 403

* Ab 1938 nur vorgewalztes Halbzeug.

Eisen- und metallverarbeitende Industrie

Jahr	Gießerei-Industrie					Eisen- und Stahlwaren, Blechwarenindustrie				Maschinenindustrie, Eisen- und Stahlbau ¹⁾			
	Zahl der er- faßten Betriebe	Durchschnittl. Beschäftigte		Erzeugung t		Zahl der er- faßten Betriebe	Durchschnittl. Beschäftigte		Er- zeugung t	Zahl der er- faßten Betriebe	Durchschnittl. Beschäftigte		Er- zeugung t
		Ange- stellte	Arbeiter	Eisen- u. Stahlguß	Metall- guß		Ange- stellte	Arbeiter			Ange- stellte	Arbeiter	
1930	13	154	883	11 314	772	26	302	3 325	44 718	31	994	4 695	72 064
1931	14	156	710	7 650	624	27	295	2 930	41 398	33	944	3 666	52 576
1932	14	157	640	7 963	511	27	297	2 571	33 234	33	750	2 485	26 155
1933	14	142	534	5 183	515	34	331	3 095	43 677	32	590	2 276	28 326
1934	20	104	1 043	9 332	1 652	44	373	3 296	51 420	36	680	2 556	37 861
1935	21	102	1 013	12 077	920	37	347	3 067	45 095	28	761	3 082	43 373
1936	23	.	987	12 255	1 117	42	.	3 106	49 363	50	.	5 173	78 122
1937	23	1 421	.	18 664	1 067	40	3 086	.	75 104	47	6 383	.	86 093
1938	24	1 740	.	23 450	1 111	39	3 753	.	62 157	48	8 141	.	89 641

¹⁾ Maschinen-, Apparat- und Kesselbau, Fahrzeug- und Schiffbau, Eisen- und Stahlbau.

Industrie der Steine und Erden

Glasindustrie

Jahr	Tafelglasindustrie				Flaschenglasindustrie			Weißhohl- u. Preßglasindustrie		
	Betriebe	Tafelglaserzeugung		Durchschnittl. beschäftigte Arbeitskräfte	Betriebe	Flaschen- glas- erzeugung kg	Durchschnittl. beschäftigte Arbeitskräfte	Betriebe	Weißhohl- u. Preßglas- erzeugung kg	Durchschnittl. beschäftigte Arbeitskräfte
		qm ^{4/4}	= kg							
1930	2	4 333 705	26 002 230	671	1	4 800 000	280	2	7 197 467	1 261
1931	2	2 335 800	14 014 800	637	1	231 000	.	2	9 126 968	959
1932	1	2 207 899	13 247 394	333	.	.	.	2	6 353 741	880
1933	1	2 767 373	16 604 238	331	.	.	.	2	5 991 725	815
1934	1	2 704 832	16 228 992	360	.	.	.	2	5 820 000	858
1935	1	2 855 832	17 132 154	377	.	.	.	2	4 828 208	865
1936	1	3 164 773	18 988 638	420	.	.	.	2	6 565 806	890
1937	1	2 885 486	17 312 916	456	.	.	.	2	9 100 456	900
1938	1	3 086 079	18 516 474	430	.	.	.	2	8 303 870	931

Tonplatten- und Ziegelindustrie

Jahr	Tonplattenindustrie						Ziegelindustrie					
	Be- triebe	Boden- platten	Wand- platten	Erzeugung zusammen		Durchschnittl. beschäftigte Arbeitskräfte	Be- triebe 1)	davon stillgelegt	Back- steine	Schlacken- backsteine	Dach- ziegel	Durchschnittl. beschäftigte Arbeitskräfte
		qm	qm	qm = kg					Erzeugung in 1000 Stück			
1930	4	1 334 702	681 639	2 016 311	59 243 700	1 887	42	4	56 962	62 564	9 818	2 171
1931	4	1 227 067	642 499	1 869 566	50 079 718	1 812	42	10	40 510	45 998	7 171	1 727
1932	4	1 199 832	761 012	1 960 844	45 979 934	1 603	38	15	13 955	29 485	4 707	687
1933	4	1 579 544	1 005 917	2 585 461	56 972 260	1 966	37	6	36 388	40 092	8 883	1 073
1934	4	1 765 187	1 036 991	2 802 178	61 032 518	2 123	36	8	42 539	45 146	7 000	957
1935	4	1 638 937	976 407	2 615 394	60 601 713	2 104	31	3	48 789	41 262	6 982	1 045
1936	4	1 556 880	760 572	2 317 452	60 099 205	2 401	39	3	73 792	56 482	9 504	1 199
1937	4	1 768 673	846 595	2 615 268	65 095 865	2 292	31	.	76 510	68 493	9 072	1 182
1938	3 2)	1 929 958	919 656	2 849 614	67 691 457	2 702	28	2	70 727	48 900	8 172	1 126

1) Einschl. der Schlackensteinbetriebe der Hüttenwerke. 2) 1 Werk wurde 1938 eingestellt.

Chamotte-, Kalk- und Zementindustrie

Jahr	Chamotte-Industrie			Kalkindustrie									Zementindustrie			
	Be- triebe	Er- zeugung an Cha- motte- erzeugn. t	Durch- schnitt- lich be- schäft. Arbeits- kräfte	Be- triebe 1)	Rohe Kalksteine t			Stückkalk t			Sack- kalk t	Kohlen- saurer Kalk t	Durch- schnittlich be- schäftigte Arbeits- kräfte	Be- triebe	Er- zeugung an Zement aller Sorten t	Durch- schnittlich be- schäftigte Arbeits- kräfte
					für Eisen- hütten	für Zement- fabriken	Ins- gesamt ²⁾	für Stahl- werke	für sonstige Zwecke	Ins- gesamt						
1930	2	49 373	508	10	9 684	35 459	45 143	230 440	30 211	260 651	20 578	290	923	3	160 542	324
1931	2	35 445	372	10	5 539	27 142	32 681	165 475	18 820	184 295	12 191	314	747	3	126 013	212
1932	2	13 555	185	10	4 023	21 126	25 449	144 906	10 476	155 382*	8 944	840	549	3	93 809	214
1933	2	20 213	236	11	3 808	33 957	38 005	177 518	14 021	191 539	10 546	911	581	3	110 935	228
1934	2	20 217	239	11	6 285	32 808	42 032	199 789	13 737	213 526	9 805	1 386	698	3	154 638	287
1935	2	18 986	223	13	26 825	53 254	95 656	228 666	12 940	241 606	7 019	1 768	894	3	167 161	341
1936	2 ³⁾	4 572	170	13	7 186	33 013	59 046	242 521	20 596	263 117	7 674	1 874	864	2	172 718	190
1937	—	—	—	15	8 839	33 694	55 302	243 683	14 995	258 678	25 364	1 076	945	2	208 225	215
1938	1	18 000	160	13	9 198	37 533	54 176	253 477	12 973	266 450	29 206	1 355	965	2	229 026	205

1) Einschl. der Kalkwerke der Hüttenwerke. 2) einschl. Mengen für den Bauparkt. 3) Ein Werk ging 1937 ein, das zweite lag 1937 still. * berichtigt.

Kraftwirtschaft

Die Gaswerke im Saarland in den Jahren 1935 bis 1937

Jahr	Anzahl der		Verbrauch		Erzeugung			Gasbezug		zur Verfügung stehen- des Gas	Gasabsatz an				Eigen- ver- brauch und verlust	Wert des Gas- ab- satzes
	Erzeu- ger-	Ver- teiler-	Stein- kohle	Koks	Gas	Koks	Teer	aus Gas- werken und and. Gebieten	aus Kokereien u. Schwei- lereien		Industrie und Gewerbe	Handels- und öffentliche Gebäude	Straßen- be- leuchtung	Gaswerke in anderem Gebiet		
	Werke		1000 t		1000 cbm	1000 t		1000 cbm			1000 cbm				1000 cbm	1000 RM
1935	8	15	19,0	.	7 602	.	.	88	42 833	50 538	18 447	25 281	2 772	88	4 037	4 691
1936	8	16	19,2	3,6	7 764	14,2	1,3	378	31 625	39 661	5 874	25 459	2 746	130	5 582	4 647
1937	8	18	19,9	3,6	7 738	14,9	1,3	—	43 525	51 262	15 091	27 976	2 897	—	5 298	5 193

Die Lieferungen der Ferngasgesellschaft Saar 1931 bis 1938

Jahr	Lieferungen insgesamt cbm	davon		Jahr	Lieferungen insgesamt cbm	davon	
		für eigene Rechnung ¹⁾	Konzerngas- lieferung			für eigene Rechnung ¹⁾	Konzerngas- lieferung
1931	9 236 298	256 808	8 979 490	1935	20 521 834	3 540 454	16 981 380
1932	11 302 579	2 601 779	8 700 800	1936	46 701 795 ²⁾	25 175 198 ²⁾	21 526 597
1933	12 094 022	3 418 247	8 675 775	1937	80 278 756	55 243 789	25 034 967
1934	13 893 126	3 470 076	10 423 050	1938	105 878 159	82 233 902	23 644 257

1) Kommunal-, Gewerbe- und Industriegas. 2) berichtigt.

Die Stromerzeugung im Saarland in den Jahren 1935 bis 1937

Jahr	Stromerzeuger		Insgesamt	davon aus						
	Leistungs- fähigkeit insgesamt	davon ständig außer Betrieb		festen Brennstoffen insgesamt	und zwar aus		Wasser- kraft	Oel	Gas	anderen Quellen
					Steinkohle	Mischung fester Brennstoffe				
1935	336 229	4 527	1 010 637	585 717	584 317	1 400	23 806	462	399 799	853
1936	346 779	3 995	1 161 372	646 741	646 741	—	28 879	245	484 687	820
1937	389 759	1 693	1 232 109	738 817	738 817	—	23 635	297	468 685	675

Die Stromerzeugung im Saarland 1913, 1935 bis 1938

Jahr	Strom- erzeugung insgesamt (1000 kWh)	davon erzeugt in			Jahr	Strom- erzeugung insgesamt (1000 kWh)	davon erzeugt in		
		Gruben- Kraftwerken	Hütten- Kraftwerken	sonstigen Kraftwerken			Gruben- Kraftwerken	Hütten- Kraftwerken	sonstigen Kraftwerken
1913	257 939	101 974	155 491	474	1937	1 232 109 ¹⁾	475 889	401 709	354 511 ¹⁾
1935	1 010 637 ¹⁾	371 362	352 010	287 265 ¹⁾	1938	1 333 119 ²⁾	524 164	424 714	384 241 ²⁾
1936	1 161 372 ¹⁾	406 984	385 733	368 655 ¹⁾					

1) berichtigte Zahlen. In den früher angegebenen Zahlen war die Erzeugung einer Reihe kleiner Anlagen nicht enthalten.

2) vorläufige Zahlen. Es fehlen noch die Angaben einiger kleiner Anlagen mit zusammen etwa 15 Mill. kWh.

Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Rechnungs- jahr	Brauindustrie			Tabakindustrie			
	Steuerfrei abgelassen und versteuert			Versteuert und unversteuert abgeführt			
	Vollbier hl	Starkbier hl	Bier insgesamt ¹⁾ hl	Zigarren 1000 St.	Zigaretten 1000 St.	Feingeschnitt. Rauchtabak dz	Pfeifen-, Kau- u. Schnupftabak dz
1930/31	978 469	44 127	1 022 596	9 755	428 220	7 072	17 195
1931/32	835 992	36 807	872 833	14 000	417 824	6 575	15 125
1932/33	743 945	31 462	775 411	16 307	628 929	5 869	16 226
1933/34	721 777	25 367	747 144	16 748	740 631	7 473	15 337
1934/35 ²⁾							
1935/36 ³⁾	673 255	9 176	682 431	11 266	682 573	10 461	12 570 ⁴⁾
1936/37	586 152	7 016	593 195	12 616	569 068	8 973	9 185 ⁴⁾
April/Juni 1937	136 341 ^{†)}	246	136 603	} 1 128 ^{*)}	305 989	4 375	4 344 ⁴⁾
Juli/Sept. 1937	132 864 ^{†)}	148	133 014				
Ok./Dez. 1937	113 520 ^{†)}	617	114 137	} 1 236 ^{*)}	356 073	4 271	4 013 ⁴⁾
Jan./März 1938	107 550 ^{†)}	491	108 041				
1937/38 ⁵⁾	490 275 ^{†)}	1 502	491 795	2 364 ^{*)}	662 052	8 646	8 357 ⁴⁾

1) Einschließlich kleiner Mengen Farnebier. 2) Angaben für das Rechnungsjahr 1934/35 liegen nicht vor. Im März 1935 wurden 53 795 hl Vollbier und 694 hl Starkbier, zusammen 54 489 hl Bier versteuert und steuerfrei abgelassen und 931 000 Stück Zigarren, 73 653 000 Stück Zigaretten, 1018 dz feingeschnittener Rauchtabak, 713 dz Pfeifen-, Kau- und Schnupftabak versteuert und unversteuert abgegeben. 3) von 1935/36 ab ohne Farnebier. 4) nur Pfeifentabak.

5) Vorläufige Ergebnisse.

*) Der Unterschied gegenüber dem Vorjahr ist auf die am 1. 4. 1937 erfolgte neue Bezirkseinteilung zurückzuführen. 4 Zigarrenherstellungsbetriebe, die zuvor zum Hauptzollamtsbezirk Saarbrücken gehörten, sind dem Hauptzollamtsbezirk Wiesbaden zugeteilt worden.

†) Vom 1. 4. 1937 ab sind die Zahlen bei „Brauindustrie“ nicht mehr ohne weiteres mit den vorangehenden Angaben vergleichbar. Infolge Neuabgrenzung der Hauptzollamtsbezirke Saarbrücken und Kaiserslautern ist eine der beiden größten Brauereien des Hauptzollamtsbezirks Saarbrücken dem Hauptzollamtsbezirk Kaiserslautern zugeteilt worden, deren Ausstoß aber nicht getrennt gemeldet wird.

Wohnungswesen und Bautätigkeit

Der Wohnungsbestand nach der Wohnungszählung am 10. Februar 1929 ¹⁾

Kreise	Zahl der Woh- nungen insgesamt	davon Wohnungen mit Wohnräumen								
		1 bis 3			4 bis 6			7 und mehr		
		überhaupt	vH.		überhaupt	vH.		überhaupt	vH.	
			Saarland	Reich ²⁾		Saarland	Reich ²⁾		Saarland	Reich ²⁾
Saarbrücken-Stadt	87 830	14 503	47	43,8	13 933	45	43,6	2 705	9	7,6
Saarbrücken-Land	93 447	23 005	48	48,8	21 577	45	43,6	3 543	7	7,6
Saarlautern	29 829	9 785	33	48,8	15 702	54	43,6	3 569	12	7,6
Merzig	7 457	2 112	27	48,8	4 567	53	43,6	929	12	7,6
Ottweiler	33 932	15 239	46	48,8	14 975	47	43,6	2 784	8	7,6
St. Wendel	6 486	2 147	32	48,8	3 758	57	43,6	758	11	7,6
St. Ingbert	42 212	5 587	45	48,8	5 993	48	43,6	834	7	7,6
Homburg	59 010	3 916	37	48,8	5 838	55	43,6	844	8	7,6
Zusammen	177 854	75 925	42,7	48,8	85 887	48,3	43,6	16 042	9,0	7,6
davon Altbauwohnungen	147 411	61 978	42,0	50,1	71 441	48,5	42,3	13 992	9,5	7,6
Neubauwohnungen	30 443	13 947	45,8	35,9	14 446	47,5	57,3	2 050	6,7	6,8

1) Die Tabelle weist einen großen Mangel auf. Die Summe der Kreiszahlen für die einzelnen Wohnungsgrößenklassen stimmt nicht genau mit den entsprechenden Gesamtzahlen überein, da in den vom Statistischen Amt der Regierungskommission des Saargebietes übernommenen Akten über die Größengliederung des Wohnungsbestandes in den einzelnen Kreisen nur vorläufige Zahlen aufgefunden wurden. Die Verhältniszahlen konnten aus diesem Grunde nur in runden Ziffern angegeben werden. Die Tabelle wurde trotz dieses Mangels aufgenommen, weil sie, insbesondere in Verbindung mit den laufend veröffentlichten Ergebnissen über die Größengliederung der Wohnungszugänge wenigstens in groben Zügen ein Bild von der Wohnungsstruktur in den einzelnen Kreisen vermittelt und ermöglicht die Bedeutung der einzelnen Wohnungsgrößen beim früheren Bestand und bei den Neubauten zu vergleichen.

2) am 16. Mai 1927 (ohne Saarland) und ohne einen großen Teil der Gemeinden mit unter 5000 Einwohnern.

Die Bautätigkeit in den Jahren 1930 bis 1937*)

a) Gebäude

Jahre Kreise Gemeinde- größenklassen	Zugang an Gebäuden												Abgang durch Abbrüche, Brände usw.		Rein Zugang	
	ins- gesamt	Nicht- wohn- gebäude		Wohngebäude									Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude	Nicht- wohn- gebäude	Wohn- gebäude
				ins- gesamt	davon											
					Klein- häuser mit ... Wohnungen	errichtet mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln			erbaut von							
		Zahl	cbm um- bauer Raum	ins- gesamt		1—2	3—4	ins- gesamt	Kleinhäuser mit ... Wohnungen	mit Mitteln der Klein- siedlung	öffent- lichen Körper- schaften u. Be- hörden	gemein- nütz. Bau- vereini- gungen usw.					privaten Bau- herren
1930	2 350	466	.	1 884	1 474	1 164	.	.	.	259	148	1 477	24	26	442	1 858
1931	2 121	474	.	1 647	1 268	903	.	.	.	116	305	1 226	7	58	467	1 589
1932	1 050	262	.	788	667	216	.	.	.	28	96	664	4	23	258	765
1933	1 036	170	.	866	739	154	.	.	.	14	126	726	4	15	166	851
1934	1 053	103	.	950	825	130	.	.	.	2	50	898	7	30	96	920
1935	1 684	230	235 111	1 454	1 354 89	334	314	18	149	88	184	1 182	13	36	217	1 418
1936	2 425	247	192 304	2 178	1 754 110	1 267	1 025	52	797	205	516	1 457	23	47	224	2 131
1937	3 072	353	315 125	2 719	2 191 144	1 881	1 648	36	1 195	234	1 356	1 129	30	54	323	2 665
davon in																
Saarbrücken-Stadt	361	18	50 190	343	96 54	106	33	1	—	23	78	242	1	1	17	342
Saarbrücken-Land	751	62	83 985	689	617 39	462	442	15	342	89	346	254	10	19	52	670
Saarlautern . . .	550	47	37 628	503	466 1	409	392	1	332	50	283	170	3	12	44	491
Merzig	83	11	8 885	72	33 —	55	23	—	—	6	30	36	1	2	10	70
Ottweiler	593	46	34 349	547	505 20	420	389	7	248	62	333	152	14	14	32	533
St. Wendel . . .	152	94	27 620	58	58 —	54	54	—	12	—	—	58	—	—	94	58
St. Ingbert . . .	302	23	13 115	279	254 9	216	207	3	171	3	198	78	—	2	23	277
Homburg	280	52	59 353	228	162 21	159	108	9	90	1	83	139	1	4	51	224
und zwar																
in Gemeinden mit																
unter 2 000 E.	262	84	42 535	178	132 10	75	55	8	9	25	9	144	1	6	83	172
2 000—10 000 E.	1 001	108	79 099	893	911 26	590	579	7	474	103	383	407	9	12	99	881
10 000—50 000 E.	1 448	143	143 301	1 305	1 052 54	1 110	981	20	712	83	886	336	19	35	124	1 270
100 000 u. mehr E.	361	18	50 190	343	96 54	106	33	1	—	23	78	242	1	1	17	342

b) Wohnungen

Jahre Kreise Gemeinde- größenklassen Wohnungsgröße	Zugang an Wohnungen										Abgang an Wohnungen					Rein- zugang an Wohn- ungen	
	ins- ge- samt	durch Neubau								durch Umbau		ins- ge- samt	durch Umbau		durch Abbrüche, Brände usw.		
		ins- ge- samt	davon Klein- wohn- ungen mit 1—3 Wohn- räumen	in Wohngebäuden						ins- ge- samt	davon in Wohn- ge- bäuden		ins- ge- samt	davon in Wohn- ge- bäuden			
				ins- ge- samt	davon Unterstützung öffentl. Mittel	erbaut von											
						ins- gesamt	dav. mit Mitteln d. Klein- siedlg.	öffentl. Körper- schaft. und Be- hörden	gemein- nütz. Bau- vereini- gungen usw.						pri- vaten Bau- herren		
1930	4 284	.	.	3 635	2 389	.	641	370	2 645	.	.	49	.	.	.	.	4 235
1931	3 692	.	.	2 976	1 798	.	262	501	2 213	.	.	85	.	.	.	.	3 607
1932	1 622	.	.	1 351	509	.	68	239	1 044	.	.	35	.	.	.	.	1 587
1933	1 535	.	.	1 331	223	.	54	150	1 127	.	.	89	.	.	.	.	1 446
1934	1 646	.	.	1 440	177	.	2	57	1 381	.	.	52	.	.	.	.	1 594
1935	3 041	2 151	968	2 151	486	159	94	246	1 811	890	879	54	9	9	45	44	2 987
1936	4 741	3 271	1 363	3 256	1 764	843	325	692	2 239	1 470	1 383	107	40	36	67	63	4 634
1937	4 522	4 088	1 564	4 076	2 487	1 367	387	1 579	2 110	435	373	164	9	6	155	154	4 358
davon in																	
Saarbrücken-Stadt	782	774	204	769	174	—	32	132	605	8	8	6	—	—	6	5	776
Saarbrücken-Land	1 094	1 006	470	1 005	644	358	169	371	465	88	78	51	1	—	50	50	1 043
Saarlautern . . .	677	638	180	632	519	378	102	283	247	40	39	23	—	—	23	23	654
Merzig	111	99	30	99	79	—	9	30	60	12	12	5	—	—	5	5	106
Ottweiler	828	730	276	730	485	273	66	382	282	98	94	60	2	2	58	58	768
St. Wendel	164	95	74	95	88	13	—	—	95	69	69	1	—	—	1	1	163
St. Ingbert	411	359	127	359	254	185	8	227	124	52	51	11	4	4	7	7	400
Homburg	455	387	203	387	244	160	1	154	232	68	22	7	2	—	5	5	448
und zwar																	
in Gemeinden mit																	
unter 2 000 E.	344	256	110	256	140	10	37	17	202	88	84	8	1	—	7	7	336
2 000—10 000 E.	1 442	1 238	610	1 235	767	552	163	407	665	204	195	20	3	2	17	17	1 422
10 000—50 000 E.	1 954	1 820	640	1 816	1 405	805	155	1 023	638	135	86	130	5	4	125	125	1 824
100 000 u. mehr E.	782	774	204	769	175	—	32	132	605	8	8	6	—	—	6	5	776
darunter																	
Wohnungen mit																	
1—3 Räumen . . .	.	1 565	1 564	1 564	948	428	164	515	885	.	.	.	.	.	.	.	.
4 Räumen . . . .	.	1 822	.	1 818	1 196	831	147	849	822	.	.	.	.	.	.	.	.
5—6 Räumen . . .	.	628	.	625	332	108	72	210	343	.	.	.	.	.	.	.	.
7 u. mehr Räumen	.	73	.	69	11	—	4	5	60	.	.	.	.	.	.	.	.

*) Ergebnisse der Jahresbaustatistik.

VI. Verkehr

Eisenbahnverkehr

Verkehrsaufkommen im Reichsbahndirektionsbezirk Saarbrücken*) in den Jahren 1937 und 1938

a) Personen-, Gepäck- und Expressgutverkehr

Monate	Geschäfts-jahr	Personen-verkehr (verkaufte Fahrkarten)	Gepäckverkehr				Expressgutverkehr			
			Abgefert. Sendungen (Gepäckscheine)		Gewicht		Abgefert. Sendungen (Expressgutkan)		Gewicht	
			Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
			Zahl		Tonnen		Zahl		Tonnen	
Januar	1937	1 390 511	9 643	9 098	283	283	35 023	51 165	502	719
	1938	1 539 439	10 205	9 680	297	291	41 810	54 473	582	766
Februar	1937	1 309 67	8 090	8 469	238	256	34 220	48 737	459	641
	1938	1 418 598	8 271	8 590	228	257	40 321	54 833	543	743
März	1937	1 531 240	10 707	11 839	278	323	40 723	64 949	543	834
	1938	1 465 603	10 379	11 242	268	314	47 635	63 840	652	896
April	1937	1 417 143	11 724	11 965	335	344	42 082	61 811	577	820
	1938	1 679 370	14 071	14 440	347	374	56 516	75 340	760	1 007
Mai	1937	1 627 075	12 848	13 458	330	359	53 817	70 515	698	888
	1938	1 589 989	12 169	12 604	317	349	50 520	72 525	706	949
Juni	1937	1 381 745	13 744	13 996	367	392	51 595	67 384	714	902
	1938	1 669 594	16 338	17 125	390	444	62 338	74 966	831	1 009
Juli	1937	1 604 412	19 811	20 606	492	511	51 024	68 213	674	899
	1938	1 911 240	21 161	22 032	512	555	57 810	77 141	781	1 127
August	1937	1 770 459	24 458	25 431	576	619	48 576	66 918	660	892
	1938	2 268 053	25 083	27 079	595	691	59 954	86 959	919	1 401
September	1937	1 556 615	17 599	17 819	436	458	53 223	70 866	697	940
	1938	2 124 772	26 382	23 946	647	594	71 331	102 588	1 218	1 679
Oktober	1937	1 584 082	15 200	15 669	400	412	57 011	71 179	724	963
	1938	2 362 933	18 104	25 737	469	604	68 932	109 128	1 226	1 801
November	1937	1 478 014	10 179	10 686	272	284	50 678	62 643	647	845
	1938	2 064 406	13 931	13 864	362	365	66 059	99 801	1 099	1 634
Dezember	1937	1 621 188	9 863	12 062	223	286	71 419	96 813	940	1 236
	1938	2 426 110	15 326	13 886	377	347	91 445	147 357	1 490	2 681
Ganzes Jahr	1937	18 272 111	163 866	171 098	4 230	4 527	589 391	801 193	7 835	10 579
	1938	22 520 107	191 420	200 225	4 809	5 185	714 681	1 018 951	10 807	15 693

b) Wagengestellung, Güter- und Tierverkehr

Monate	Ge- schäfts- jahr	Wagen- gestellung (Wagen)	Güter- und Tierverkehr							
			Eil- und Frachstückgut				Wagenladungen (einschl. Tiere, umgerechnet in Tonnen)			
			Frachtbriefe		Gewicht		Frachtbriefe		Gewicht	
			Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
			Zahl		Tonnen		Zahl		Tonnen	
Januar	1937	105 677	105 694	192 178	14 629	21 984	89 768	86 303	1 474 439	1 631 753
	1938	114 285	118 051	196 093	16 629	23 040	102 100	91 194	1 759 295	1 872 126
Februar	1937	106 594	114 670	214 226	16 106	23 805	92 146	77 875	1 474 516	1 606 575
	1938	117 195	122 134	202 952	17 450	24 749	94 021	82 431	1 633 143	1 641 837
März	1937	122 050	141 112	255 617	19 349	27 530	100 714	91 194	1 624 314	1 900 119
	1938	137 369	152 459	241 861	21 004	29 358	108 525	94 448	1 889 484	1 844 313
April	1937	118 210	155 140	241 428	21 230	27 638	101 605	106 658	1 603 636	1 955 605
	1938	121 639	143 403	226 435	19 815	26 685	94 118	83 202	1 675 986	1 688 880
Mai	1937	107 901	124 853	205 065	17 826	23 341	89 849	93 155	1 489 682	1 754 754
	1938	133 746	143 924	225 745	21 763	26 879	103 360	88 849	1 789 538	1 878 665
Juni	1937	124 456	137 332	221 769	20 890	25 714	102 606	101 179	1 698 150	1 957 054
	1938	130 322	139 196	217 116	20 168	26 190	99 058	91 443	1 695 533	1 817 777
Juli	1937	130 176	138 231	225 085	19 377	26 132	108 654	110 642	1 786 655	2 048 832
	1938	151 244	146 879	232 872	21 165	29 498	110 700	122 178	1 894 535	2 372 633
August	1937	127 666	137 446	219 478	19 162	25 179	105 705	105 963	1 770 609	2 020 237
	1938	156 617	150 510	246 980	22 200	32 792	112 053	162 608	1 921 365	3 058 562
September	1937	131 242	157 998	245 554	21 828	28 262	107 752	103 007	1 806 396	1 990 454
	1938	151 331	163 350	267 140	23 104	36 790	112 769	185 302	1 925 882	3 510 000
Oktober	1937	133 899	167 766	261 894	25 852	30 294	111 560	103 808	1 868 914	1 974 038
	1938	148 455	177 885	281 071	26 353	36 552	115 257	155 150	1 965 070	2 959 787
November	1937	128 616	152 608	241 508	20 770	26 777	110 107	98 021	1 841 438	1 884 335
	1938	141 377	169 107	275 932	25 229	34 046	110 473	144 095	1 916 622	2 691 001
Dezember	1937	127 705	153 611	240 313	21 073	26 268	105 765	94 238	1 769 829	1 821 350
	1938	132 170	162 665	269 404	22 043	32 382	102 360	126 869	1 772 784	2 452 116
Zusammen . . .	1937	1 464 192	1 686 461	2 764 115	238 092	312 924	1 226 231	1 172 043	20 208 569	22 545 106
	1938	1 635 750	1 789 563	2 883 606	256 923	358 961	1 264 794	1 427 769	21 839 237	27 787 697

c) Grenzübergangsverkehr

Monate	Verteilung auf						Insgesamt		Anteil am Gesamtgrenzverkehr der Reichsbahn in vH.	
	Einfuhr		Ausfuhr		Durchfuhr					
	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938
Januar	560 457	708 242	648 427	474 821	1 997	16 857	1 210 881	1 199 920	38,7	38,8
Februar	529 991	474 446	613 992	408 086	2 582	13 844	1 146 565	896 376	37,2	33,9
März	574 366	486 011	668 658	339 128	6 551	18 888	1 249 575	904 027	38,1	32,1
April	620 996	490 530	676 277	369 179	4 879	11 512	1 302 152	871 221	33,8	32,4
Mai	572 320	574 866	666 650	360 642	4 043	7 642	1 243 013	943 150	39,5	31,6
Juni	617 284	587 833	710 359	346 589	4 079	3 363	1 331 722	937 785	37,0	30,1
Juli	629 003	556 976	663 836	326 459	14 067	4 838	1 306 906	888 273	36,4	28,9
August	604 226	531 171	639 719	317 796	17 229	3 463	1 261 174	852 430	36,3	28,1
September	628 595	605 520	606 311	288 038	14 089	2 303	1 248 995	895 861	36,0	31,1
Oktober	697 296	483 518	595 978	305 235	12 652	3 574	1 305 926	792 327	37,3	30,3
November	676 204	479 077	594 318	327 553	12 552	3 589	1 283 074	810 219	37,5	29,5
Dezember	674 347	488 877	575 349	345 591	16 243	3 557	1 265 939	838 025	36,2	24,6
Ganzes Jahr	7 385 085	6 467 067	7 659 874	4 209 117	110 963	93 430	15 155 922	10 769 614	37,2	31,5

*) Seit 1936 umfaßt der Reichsbahndirektionsbezirk Saarbrücken auch den Bereich der früheren Reichsbahndirektion Trier sowie Teilstrecken der Pfalz. Die Zahlen sind deshalb mit den Angaben für die früheren Jahre nicht vergleichbar.

Der Güterverkehr auf der Reichsbahn im Saarland nach Güterarten 1937¹⁾

Güterarten ¹⁾	Im ganzen ²⁾	davon						Güterarten ¹⁾	Im ganzen ²⁾	davon					
		Inlandsverkehr			Auslands- verkehr					Inlandsverkehr			Auslands- verkehr		
		Versand		Emp- fang	Ver- sand nach	Emp- fang aus	Ver- sand nach			Emp- fang aus	Versand		Emp- fang	Ver- sand nach	Emp- fang aus
		inner- halb des Saar- landes	nach and. Ver- kehrs- bezirken	aus and. Ver- kehrs- bezirken							inner- halb des Saar- landes	nach and. Ver- kehrs- bezirken	aus and. Ver- kehrs- bezirken		
Tonnen															
Fische, auch Zubereitung	4 247	43	—	4 011	—	193	Kalidüngemittel, außer	6 998	147	21	6 785	45	—		
Fleisch, auch Zubereitung	728	—	35	668	—	25	Mischdünger	30 044	2 558	17 562	9 924	—	—		
Milch und Rahm	2 118	1 386	570	162	—	—	Stickstoffdüngemittel,	12 015	369	8 256	3 390	—	—		
Eier	3 976	49	—	2 807	—	1 120	außer Mischdünger	2 403	434	56	1 781	—	132		
Weizen	14 200	213	70	13 904	13	—	Mischdünger	631	9	561	38	—	23		
Roggen	8 257	442	212	7 603	—	—	Andere Düngemittel	1 384	70	491	692	—	131		
Gerste	4 208	37	58	4 113	—	—	Pflanzl. Gerbmittel	467	20	292	145	1	9		
Hafer	2 403	151	82	2 170	—	—	Häute, Felle	61	—	34	21	—	6		
Mais	4 649	171	2	4 476	—	—	Leder	429	—	73	315	—	41		
Reis	1 287	121	1	1 055	—	110	Andere Spinnstoffe	414	21	270	76	—	47		
Hülsenfrüchte	1 307	108	6	816	44	33	Garne	695	14	517	116	2	46		
Gemüse	15 416	1 332	255	10 447	1	3 381	Lumpen	3 593	631	2 229	689	—	49		
Obst, Südfrüchte	18 849	2 248	768	10 341	—	5 492	Stammholz über 1,5 m	58 663	17 671	24 288	16 704	—	—		
Kartoffeln	65 363	7 391	1 056	55 405	—	1 511	Länge, Baustangen	2 805	—	2 677	128	—	—		
Zuckerrüben	14	11	—	3	—	—	Papierholz	220 032	28 117	1 386	190 242	287	—		
Oelsaaten, Oelfrüchte	40	—	3	37	—	—	Grubenholz	20 183	2 809	13 119	4 141	99	15		
Kaffee	616	169	10	437	—	—	Anderes unbearb. Holz,	59 741	15 804	26 318	17 532	87	—		
Rohtabak	1 747	154	124	1 097	—	372	Holzabfälle	68 747	12 482	13 885	40 042	119	2 219		
Milcherzeugnisse	2 818	258	24	2 493	—	43	Hölzerne Schwellen	8 910	1 515	2 385	4 212	8	790		
Speisefette, außer Butter	4 527	92	35	4 400	—	—	Schnittholz, Faßholz	—	—	—	—	—	—		
Andere tier. und pflanzl.	2 518	81	13	2 233	165	26	Werkstücke	1 900	—	649	1 241	10	—		
Fette und Öle	22 686	1 289	95	21 302	—	—	Holzwaren	7 957	790	688	6 426	53	—		
Roggen- u. Weizenmehl	2 789	1 368	151	1 122	—	148	Betonwaren	15 077	8 384	2 097	4 574	22	—		
Malz	963	52	—	911	—	—	Künstliche Steine,	285 896	39 142	110 037	127 642	8 313	762		
Stärke	1	—	—	1	—	—	Platten, Röhren	6 282	137	4 311	1 084	719	28		
Rohzucker	1 758	120	—	1 605	—	33	And. Steingut-, Ton-,	24 483	1 417	14 704	2 687	5 647	28		
Verbrauchszucker	1 650	52	98	1 441	4	55	Porzellanwaren	141 141	32 094	26 163	65 523	108	17 253		
Wein, Most	4 111	651	21	2 795	556	88	Glas, Glaswaren	468 648	183 858	147 504	98 059	26 754	12 473		
Bier	1 136	169	25	932	—	10	Roheisen, Eisenlegier-	245 538	146 654	52 151	43 420	—	3 313		
Spiritus	—	—	—	—	—	—	ungen	138 202	24 098	91 441	19 305	3 329	29		
Andere Nahrungs- und	13 635	1 811	1 374	10 434	8	8	Stab- und Formeisen	1 189 001	221 557	891 758	10 357	57 350	7 979		
Genußmittel	5 459	486	263	4 710	—	—	und Stahl	292 329	46 503	222 271	4 082	19 463	10		
Kleie und Futtermehl	5 632	315	24	5 293	—	—	Bleche, und Platten aus	250 103	14 492	209 663	7 847	18 089	12		
aus Getreide	1 485	382	673	430	—	—	Eisen und Stahl	164 271	34 227	126 654	1 578	1 811	1		
Oelkuchen	1 485	382	673	430	—	—	Röhren und Rohre aus	30 354	8 575	7 535	13 784	422	38		
Rauhfutter	2 484	609	172	1 703	—	—	Eisen und Stahl	38 349	3 901	12 954	19 316	2 007	171		
Stroh	11 543	1 149	993	9 401	—	—	Eisen- und Stahldraht	48 534	17 899	19 579	10 303	732	21		
Andere Futtermittel	9 823	2 393	4 439	2 898	1	92	And. Gießerei- u. Walz-	102 943	24 972	47 353	23 371	7 235	12		
Nicht bes. gen. tier. und	6 105 159	8 519	—	696 887	—	5 399 753	werkezeugnisse	521	91	32	335	63	—		
pflanzl. Rohstoffe	40	—	—	20	20	—	Maschinen, Apparate	2 673	51	434	2 173	—	15		
Eisenerze, Manganerze	56 594	—	—	20 030	—	36 564	Bauwerksteile aus Eisen	159	—	7	152	—	—		
Schwefelkies	43	—	43	—	—	—	und Stahl	278	—	14	218	—	46		
Schwefelkiesabbrände	22 978	60	267	11 629	80	10 942	Andere Eisen- u. Stahl-	377	—	18	230	1	128		
Kupfererze	767 001	25 372	24 276	4 534	—	712 819	waren	1 710	129	1 151	359	—	71		
Andere Erze	11 905 252	5 212 678	3 089 694	282 212	3 228 153	92 515	Rohkupfer, Kupfer-	1 152	98	139	912	3	—		
Eisenschlacken zur Ver-	7 474	92	10	4 806	2 551	15	legierungen	4 972	83	249	4 554	73	13		
hüttung	562 868	228 191	248 124	37 995	48 558	—	ungen	16 319	6 787	1 487	7 962	78	5		
Steinkohlen	146	—	—	120	—	26	Rohzink und Zink-	28 100	2 670	1 346	23 859	199	26		
Steinkohlenbriketts	98 808	432	35	98 056	285	—	legierungen	76 238	29 182	24 288	22 012	210	546		
Steinkohlenkoks	48	—	—	48	—	—	Rohblei, Bleilegierungen	Zusammen 1937	26 810 303	7 670 231	6 312 697	3 003 521	3 462 626	6 361 228	
Braunkohlenbriketts	2 662	56	15	2 591	—	—	Rohe Leichtmetalle,	1936	24 409 774	7 357 393	5 476 645	2 570 433	3 018 612	5 986 691	
Braunkohlenkoks	110 446	15 599	90 323	1 478	3 046	—	und Legierungen	1935³⁾	18 865 109	5 894 880	4 400 748	1 847 775	2 431 486	4 290 220	
Torf	19 184	217	10	18 957	—	—	And. NE-Metalle,	ferner lebende Tiere (Stück) 1937							
Rohes Erdöl, Stein- und	53 081	3 725	48 639	707	10	—	auch Legierungen	Pferde, Esel	2 261	125	437	1 699	—	—	
Braunkohlenteer	13 021	1 794	6 539	4 688	—	—	Altmetalle und Abfälle	Rindvieh, außer Kälbern	27 464	1 258	348	25 858	—	—	
von NE-Metallen	52 949	5 134	34 500	4 545	8 770	—	von NE-Metallen	Kälber	10 371	103	36	10 232	—	—	
NE-Metall, Halbzeug	23 270	1 861	2 352	18 965	92	—	NE-Metallwaren	Schafe, Ziegen	7 846	1 099	1 498	5 249	—	—	
NE-Metallwaren	508 999	323 168	32 879	152 407	292	253	Fahrzeuge aller Art	Schweine, außer Ferkeln	82 085	1 774	484	79 827	—	—	
Kalk und Gips, außer	956 825	545 452	82 152	317 761	4 796	6 664	Nicht bes. gen. Industrie-	Ferkel	10 184	120	51	10 013	—	—	
zum Düngen	312 873	257 158	4 331	47 015	11	4 358	erzeugnisse	Geflügel	4 307	55	84	4 168	—	—	
Zement, Mörtel	226 697	48 233	112 170	56 469	4 630	5 195	Umzugsgut, gebrauchte								
Stein- und Siedesalz	10 232	26	36	10 170	—	—	Verpackung								
Tonerde, Bauxit, Kryolith	524	—	—	506	18	—									
Andere mineralische	165 536	11 758	20 864	118 393	6 517	8 004									
Rohstoffe	37 360	254	317	36 789	—	—									
Schwefelsäure	17 656	26	186	17 444	—	—									
Soda, Aetznatron, Pott-	2 111	275	347	1 439	35	15									
asche	28 639	2 993	6 577	18 142	146	781									
Farbstoffe; Farben und	5 408	985	1 405	3 018	—	—									
Lacke	408 929	20 369	363 766	213	485	24 096									
Nicht bes. gen. chemische	1 8 0	39	88	1 673	—	—									
Erzeugnisse	—	—	—	—	—	—									
Düngerkalk	—	—	—	—	—	—									
Thomasmehl	—	—	—	—	—	—									
Andere Phosphatdünge-	—	—	—	—	—	—									
mittel, außer Misch-	—	—	—	—	—	—									
dünger	—	—	—	—	—	—									

¹⁾ Der Verkehr in den zum Bereich der Reichsbahndirektion Saarbrücken gehörenden Gebieten außerhalb des Saarlandes ist hierbei nicht berücksichtigt.

Außerdem blieben der Verkehr innerhalb der Grenzen einer Gemeinde, die Sendungen mit einem Gewicht von weniger als 500 kg und die zum Eigenbedarf des Verkehrsmittels erforderlichen Gütertransporte von Bunkerkohle usw. unberücksichtigt.

²⁾ Bei der Ermittlung des Gesamtverkehrs wurde der Verkehr innerhalb des Saarlandes nur einmal (als Versand) berücksichtigt. Manchmal wird er dabei auch doppelt (als Versand und Empfang) gezählt. Das ist beim Vergleich mit Zahlen für andere Bezirke zu beachten.

³⁾ Im Januar und Februar 1935 konnte nur der Verkehr des Saarlandes mit den übrigen deutschen Verkehrsbezirken sowie der Teil des Verkehrs mit dem Ausland ermittelt werden, der durch das übrige Reichsgebiet ging. Es ist also in den Zahlen für 1935 nicht enthalten der übrige Verkehr des Saarlandes mit dem Ausland und der Verkehr innerhalb des Saarlandes während der Monate Januar und Februar.

Güterbewegung der Deutschen Reichsbahn im Saarland nach Verkehrsbezirken 1935, 1936 und 1937¹⁾

Verkehrsbezirke	1935		1936		1937		Verkehrsbezirke	1935		1936		1937	
	Ver-	Emp-	Ver-	Emp-	Ver-	Emp-		Ver-	Emp-	Ver-	Emp-	Ver-	Emp-
	sand	fang	sand	fang	sand	fang		sand	fang	sand	fang	sand	fang
1000 Tonnen							1000 Tonnen						
27. Saarland	5 894,9		7 537,4		7670,2		22 Ruhrgebiet in Westfalen . .	33,7	48,4	36,5	125,3	60,7	115,7
Inlandsverkehr	4 400,7	1 847,7	5 476,6	2 570,4	6 312,7	3 003,5	23 Ruhrgebiet in der Rhein-	25,9	76,1	29,0	103,7	104,8	135,8
davon:							24 Provinz Westfalen und Lippe	26,5	17,6	26,8	24,1	40,5	22,0
1 Ostpreußen (ohne 2)	6,1	3,9	1,5	5,2	4,4	1,7	25 Rheinprovinz r. d. Rheins	62,0	30,0	64,3	52,0	85,1	52,1
2 Häfen Königsberg, Pillau und							ohne 23, 26 a und 28	327,6	564,1	466,0	680,1	501,1	676,9
Elbing	6,8	0,4	1,7	0,3	0,9	0,3	ohne 26 a	20,5	9,0	23,7	24,1	26,0	14,2
3 Provinz Pommern (ohne 4) . . .	14,9	5,1	5,4	9,4	7,4	2,9	26a Stadt Köln	3,8	29,5	2,6	63,3	10,7	70,9
4 Pommersche Häfen	2,4	1,1	2,4	1,0	1,8	0,9	28 Duisburg (Hochfeld, Ruhrort)	546,5	253,4	638,3	403,9	800,8	498,4
5 Mecklenburg (ohne 6)	3,7	1,0	3,7	2,5	2,1	0,4	31 Bayr. Pfalz (o. Ludwigshafen)	177,9	73,8	230,0	80,9	276,5	84,3
6 Häfen Rostock bis Flensburg .	7,6	1,1	16,2	1,7	14,7	0,4	32 Hessen (ohne Oberhessen) . .	506,7	79,8	565,3	125,9	680,2	276,5
7 Provinz Schleswig-Holstein							33 Baden (ohne Mannheim) . . .	784,0	178,9	983,4	227,9	1 198,3	302,0
(ohne 6 und 8)	2,4	1,0	3,0	1,2	0,6	3,1	34 Mannheim und Ludwigshafen	681,2	34,3	869,4	37,7	916,1	48,5
8 Elbhäfen	11,5	15,0	18,5	17,4	22,4	16,8	35 Württemberg und Hohen-	259,4	21,5	391,8	12,2	388,8	13,9
9 Weserhäfen	16,4	13,3	34,0	86,8	32,3	123,2	ohne Zollern	84,6	1,3	106,8	1,7	115,3	3,6
10 Emsbüden	0,1	66,1	0,5	88,9	1,6	235,7	36a München	320,9	36,8	456,2	62,9	482,1	35,2
11a Oldenburg, Reg.-Bez. Lüneburg							37 Nordbayern						
(ohne 8-10)	9,0	8,2	12,6	7,2	8,8	6,9	Auslandsverkehr	2 431,5	4 290,2	3 018,6	5 986,7	3 462,6	6 361,2
11b Reg.-Bez. Hannover u. Hildes-							davon:						
heim, Braunschweig usw.	15,2	5,5	18,2	9,9	17,0	6,8	44 Elsaß-Lothringen	611,2	3 065,0	761,8	4 020,1	833,0	3 703,9
12 Grenzmark Posen-Westpreußen	4,2	3,8	3,5	2,8	4,0	1,5	52a Rumänien	2,1	1,3	0,9	1,3	2,0	0,7
13 Provinz Oberschlesien	5,4	1,9	6,3	1,4	12,6	1,9	54 Tschechoslowakei	0,2	10,8	0,1	5,6	0,0	5,2
14 Stadt Breslau	2,7	0,1	3,8	0,1	3,1	0,1	55 Österreich	72,8	3,4	224,0	2,1	366,4	2,7
15 Provinz Niederschlesien							56 Schweiz	315,9	0,8	400,7	0,4	499,7	3,6
(ohne 14)	22,0	3,5	30,5	2,4	35,7	5,4	57 Italien	403,4	4,0	532,2	4,6	597,2	5,9
16 Stadt Berlin	27,2	4,9	23,9	6,5	18,2	7,1	58 Frankreich (ohne 44), Spanien						
17 Provinz Brandenburg (ohne 16)	23,1	7,7	23,4	6,8	33,0	6,7	Portugal	879,8	989,7	916,8	1 602,6	1 096,7	1 872,9
18 Reg.-Bez. Magdeburg, Anhalt	17,0	10,7	18,2	6,3	17,4	8,6	59 Luxemburg	26,1	192,4	33,3	337,7	41,9	752,7
19a Reg.-Bez. Merseburg und Erfurt	28,0	11,3	30,0	16,8	34,3	16,5	60 Belgien	117,6	15,7	145,5	10,4	121,0	9,7
19b Thüringen	23,7	20,5	30,0	42,9	32,0	8,0	61 Niederlande	1,5	3,5	1,0	1,2	2,5	2,6
20 Sachsen (ohne 20a)	38,3	12,4	35,7	5,6	38,5	11,2	Sonstige Länder	0,8	3,4	2,1	0,7	2,0	1,4
20a Stadt Leipzig und Umgebung	15,2	1,6	15,0	2,3	16,9	2,9							
21 Provinz Hessen-Nassau (ohne													
19b u. 21a) und Oberhessen . . .	131,0	186,0	141,4	213,4	174,0	177,3							
21a Stadt Frankfurt/Main und Um-													
gebung	104,3	6,6	106,7	5,4	91,6	6,8							

¹⁾ Vergl. die Anmerkungen 1 und 4 zur vorhergehenden Tabelle.

Der Kohlenversand der Saargruben nach Empfangsgebieten 1937 und 1938 (in 1000 Tonnen)

Monate	Jahr	Kohlenversand													
		ins- gesamt	ar- beits- täglich	Reichsgebiet					Ausland						
				Saar- land	links- rhein- Deutsch- land	Süd- deutsch- land	Oester- reich	zu- sammen	Frankreich Els.-Lothringen	Luxem- burg	Schweiz	Italien	übriges Aus- land	zu- sammen	
									insges.	arbeits- täglich					
Januar	1937	966,6	38,7	424,3	90,0	156,7	30,9	701,9	176,9	7,1	2,9	22,0	51,1	11,8	264,7
	1938	1 060,5	42,4	486,7	99,1	231,7	24,7	842,2	146,8	5,9	2,4	26,4	41,7	1,0	218,3
Februar	1937	942,1	39,2	411,3	88,4	152,4	18,0	670,1	163,3	6,8	2,8	36,7	63,9	5,3	272,0
	1938	1 047,8	43,7	492,4	101,6	220,9	24,7	839,6	136,5	5,7	2,1	28,8	40,3	0,5	208,2
März	1937	980,9	39,2	472,5	87,4	151,9	17,7	729,5	156,7	6,3	3,3	37,0	45,3	9,1	251,4
	1938	1 138,3	42,2	560,3	94,6	244,5	24,0	923,4	137,0	5,1	2,0	34,1	41,3	0,5	214,9
April	1937	993,7	38,2	468,0	105,5	151,9	13,1	738,5	166,9	6,4	2,5	34,9	46,1	4,8	255,2
	1938	999,4	41,6	462,4	93,9	220,5	24,3	801,1	126,5	5,3	1,7	30,1	34,9	5,1	198,3
Mai	1937	890,7	40,5	385,7	87,6	168,9	18,2	660,4	148,9	6,8	2,7	30,4	41,6	6,7	230,3
	1938	1 084,2	43,4	496,2	98,4	259,4	33,4	887,4	117,9	4,7	1,7	35,4	41,0	0,8	196,8
Juni	1937	973,7	37,4	437,6	83,7	155,6	19,3	696,2	176,7	6,8	3,1	32,7	58,0	7,0	277,5
	1938	1 054,6	43,9	467,7	88,8	213,7	100,0	870,2	112,9	4,7	1,9	33,4	31,8	4,4	184,4
Juli	1937	1 017,2	37,7	495,6	98,1	164,6	18,4	776,7	159,5	5,9	2,8	28,0	42,3	7,9	240,5
	1938	1 166,2	44,9	580,2	103,8	254,7	51,5	990,2	99,9	3,8	1,6	33,1	40,4	1,0	176,0
August	1937	1 010,5	38,9	476,5	94,3	166,2	26,0	763,0	148,7	5,7	3,1	29,5	59,0	7,2	247,5
	1938	1 146,1	42,4	529,2	110,1	269,8	78,0	987,1	94,4	3,5	1,8	32,5	29,8	0,5	159,0
September	1937	1 018,0	39,2	452,6	107,7	191,8	26,9	779,0	149,4	5,7	2,6	30,0	50,7	6,3	239,0
	1938	1 140,2	43,9	478,9	137,4	279,0	91,9	987,2	76,4	2,9	1,6	34,3	40,7	—	153,0
Oktober	1937	1 046,3	40,2	465,9	111,2	205,1	26,9	809,1	146,0	5,6	2,3	32,3	50,9	5,7	237,2
	1938	1 208,9	46,5	481,9	141,5	301,1	119,5	1 044,0	83,6	3,2	1,7	35,9	43,5	0,2	164,9
November	1937	1 035,3	43,1	453,4	95,9	220,2	26,0	795,5	148,5	6,2	2,4	35,4	48,1	5,4	239,8
	1938	1 135,0	45,4	463,4	108,7	242,5	169,5	984,1	84,3	3,4	4,8	31,1	30,2	0,5	150,9
Dezember	1937	1 092,0	42,0	480,0	96,1	243,3	25,3	844,7	158,9	6,1	2,8	33,6	48,1	3,9	247,3
	1938	1 079,6	41,5	484,9	107,6	222,4	116,2	931,1	84,4	3,2	2,7	27,4	34,0	—	148,5
Zusammen	1937	11 967,0	39,5	5 423,4	1 145,9	2 128,6	266,7	8 964,6	1 900,4	6,2	33,3	382,5	605,1	81,1	3 002,4
	1938	13 260,8	43,5	5 984,2	1 285,5	2 960,2	857,7	11 087,6	1 300,6	4,3	26,0	382,5	449,6	14,5	2 173,2

Der Erzempfang der Saareisenhütten 1937 und 1938
(in 1000 Tonnen)

Monate	Jahr	Arbeits-tage	Erzempfang		davon aus						
					Frankreich, Els.-Lothr.		Luxemburg		Schweden	Süd-deutsch-land	Sonstige Gebiete
			insges.	arbeits-täglich	insges.	arbeits-täglich	insges.	arbeits-täglich			
Januar	1937	25	512,9	20,5	459,3	18,4	7,5	0,3	26,3	0,9	18,9
	1938	25	606,7	24,3	510,9	20,4	39,1	1,6	18,2	16,7	21,8
Februar	1937	24	494,3	20,6	416,0	17,3	7,7	0,3	44,0	0,8	25,8
	1938	24	452,3	18,8	329,9	13,7	48,3	2,0	32,7	16,8	24,6
März	1937	25	547,1	21,9	456,5	18,3	13,6	0,5	46,8	9,7	20,5
	1938	27	445,6	16,5	334,0	12,4	54,3	2,0	19,2	15,7	22,4
April	1937	26	562,5	21,6	511,3	19,7	14,4	0,6	17,1	2,2	17,5
	1938	24	485,2	20,2	382,4	15,9	43,7	1,8	15,3	12,3	31,5
Mai	1937	22	517,7	23,5	436,0	19,8	41,5	1,9	19,2	5,5	15,5
	1938	25	529,4	21,2	470,5	18,8	26,1	1,0	—	19,4	13,4
Juni	1937	26	586,5	22,6	442,2	17,0	62,6	2,4	47,9	11,8	22,0
	1938	24	541,1	22,5	464,3	19,3	27,6	1,2	6,9	18,7	23,6
Juli	1937	27	581,9	21,6	430,9	16,0	83,5	3,1	14,7	16,8	36,0
	1938	26	527,2	20,3	463,2	17,8	14,4	0,6	14,1	17,6	17,9
August	1937	26	597,9	23,0	427,4	16,4	97,5	3,8	37,8	20,2	15,0
	1938	27	505,2	18,7	417,8	15,5	28,1	1,1	7,6	32,9	18,8
September	1937	26	580,4	22,3	463,5	17,8	54,8	2,1	27,6	21,2	13,3
	1938	26	537,4	20,7	407,0	15,6	44,8	1,7	7,8	35,2	42,6
Oktober	1937	26	614,2	23,6	492,3	18,9	47,5	1,8	30,3	25,6	18,5
	1938	26	466,8	18,0	326,4	12,6	49,9	1,9	—	56,9	33,6
November	1937	24	563,3	23,5	469,2	19,5	31,4	1,3	21,9	27,0	13,8
	1938	25	454,5	18,2	285,1	11,4	79,9	3,2	16,7	60,2	12,6
Dezember	1937	26	602,7	23,2	517,2	19,9	18,4	0,7	21,9	24,2	21,0
	1938	26	478,3	18,4	344,4	13,2	46,2	1,8	25,4	46,5	15,8
Zusammen	1937	303	6761,4	22,3	5521,8	18,2	480,4	1,6	355,5	165,9	237,8
	1938	305	6029,7	19,8	4735,9	15,5	502,4	1,6	163,9	348,9	278,6

Erzverkehr über die Grenzübergänge des Reichsbahndirektionsbezirks Saarbrücken, sowie auf dem Wasserweg über den Saarkanal und ab Straßburg (Rheinhafen) nach dem Ruhrgebiet
(in 1000 Tonnen)

Monate	Jahr	Arbeits- tage	Erzverkehr über die Grenzübergänge der RBD-Saarbrücken					Erzverkehr auf dem Saarkanal	Wasserweg ab Straßburg (Hafen) nach dem Ruhrgebiet
			für das Saarland	für Ruhr, Eschweiler, Wetzlar	zusammen	davon aus			
						Frankreich	Luxemburg		
Januar	1937	25	466,8	21,6	488,4	475,1	13,3	15,1	32,4
	1938	25	550,0	87,5	637,5	542,5	95,0	10,3	32,3
Februar	1937	24	423,7	19,8	443,5	433,9	9,6	12,4	30,8
	1938	24	378,2	28,4	406,6	332,3	74,3	12,4	16,3
März	1937	25	470,1	20,6	490,7	468,5	22,2	25,7	47,3
	1938	27	388,3	30,0	418,3	336,8	81,5	15,2	10,3
April	1937	26	525,7	32,3	558,0	523,2	34,8	22,1	31,9
	1938	24	426,0	17,9	443,9	385,6	58,3	16,1	17,1
Mai	1937	22	477,5	17,8	495,3	449,4	45,9	25,1	46,6
	1938	25	496,6	9,9	506,5	498,1	8,4	18,5	7,2
Juni	1937	26	504,8	19,3	524,1	457,2	66,9	24,3	43,9
	1938	24	491,9	8,2	500,1	469,2	30,9	21,0	1,5
Juli	1937	27	514,4	19,4	533,8	448,3	85,5	21,8	53,2
	1938	26	477,7	23,2	500,9	469,3	31,6	20,8	9,4
August	1937	26	524,9	15,2	540,1	437,5	102,6	16,2	16,8
	1938	27	445,9	29,1	475,0	420,2	54,8	15,3	9,6
September	1937	26	518,3	28,0	546,3	473,1	73,2	21,7	34,4
	1938	26	451,8	48,0	499,8	413,6	86,2	14,7	5,3
Oktober	1937	26	539,8	66,4	606,2	502,3	103,9	21,0	40,6
	1938	26	376,3	60,0	436,3	328,2	108,1	14,8	20,5
November	1937	24	500,6	91,1	591,7	476,2	115,5	18,0	86,1
	1938	25	365,1	69,6	434,7	292,7	142,0	16,4	.
Dezember	1937	26	535,6	54,1	589,7	525,2	64,5	18,2	77,4
	1938	26	390,5	59,7	450,2	350,2	100,0	10,2	.
Zusammen	1937	303	6 002,2	405,6	6 407,8	5 669,9	737,9	241,6	541,4
	1938	305	5 238,3	471,5	5 709,8	4 838,7	871,1	185,7	.

Straßen- und Kleinbahnverkehr

Die Kleinbahn Merzig/Büschfeld 1913, 1930 bis 1938

Jahr	Im Jahres-Durchschnitt be- schäftigte Beamte u. Arbeiter	Bahn- länge km	Gleis- länge einschl. Depotgl. km	Personenverkehr				Güterverkehr		Betriebseinnahmen			
				Loko- motiv- km	Personen- km	Be- förderte Personen	Verkaufte Fahr- karten	Tonnen- km	Beförderte Güter (t)	aus Personenverkehr		aus Güterverkehr	
										Mk. bzw. RM.	Fr.	Mk. bzw. RM.	Fr.
1913/14	50	22,5	28,4	145 005	3 659 263	393 106	216 468	1 072 084	165 635	92 407	—	93 448	—
1930	79	"	"	132 884	6 261 392	814 294	217 143	700 210	153 891	60 706	516 952	79 401	670 499
1931	75	"	"	135 090	5 794 565	805 501	196 870	557 147	118 167	55 975	418 920	74 517	451 313
1932	72	"	28,6	132 030	3 419 316	464 690	150 466	436 609	98 497	37 909	315 452	52 023	440 980
1933	67	"	"	128 244	3 493 562	446 781	134 934	538 999	116 271	34 125	284 826	60 530	409 843
1934	65	"	"	142 944	3 825 221	499 593	133 712	597 166	132 170	32 648	318 698	61 820	509 298
1935	66	"	"	161 808	4 504 115	565 006	153 122	632 820	129 888	88 180	62 800	140 695	28 696
1936	65	"	"	168 359	4 717 675	568 449	139 313	558 769	125 490	99 880	—	124 328	—
1937	64	"	"	175 261	5 671 597	641 669	154 196	649 258	141 955	102 900	—	135 300	—
1938 ¹⁾	80	"	28,750	210 177	8 198 999	906 466	208 561	1 026 123	189 640	166 000 ¹⁾	—	242 000 ¹⁾	—

1) vorläufige Ergebnisse.

Die Verkehrsleistungen der Straßenbahnen im Saarland 1913¹⁾, 1930 bis 1938

Jahr	Durch- schn. be- schäft. Beamt. und Ar- beiter	Gesamte		Personenverkehr				Güter- verkehr		Betriebseinnahmen		
		Bahn- länge	Gleis- länge (einschl. Depot- gleise)	Geleistete		Beförderte Personen		Ge- leistete Tonnen	Be- förderte Güter	aus Personen- verkehr	aus Güter- verkehr	Zu- sammen
				Wagen-	Personen-	überhaupt	davon auf Abonne- ment					
km	km	km	km			km	t	M. bzw. Fr. bzw. RM.				
1913	600	112,98	154,92	5 991 019	.	19 844 311	.	6 989	M. 1 972 699,92	M. 17 931,37	M. 1 990 631,29	
1930	1 197	156,271	214,108	9 541 607	.	38 279 522	10 145 762	154 614	Fr. 39 267 132,40	Fr. 569 071,95	Fr. 40 836 204,35	
1931	1 195	163,823	225,824	9 411 226	.	35 330 997	21 217 806	144 935	„ 36 595 662,40	„ 1 417 700,05	„ 38 013 362,45	
1932	1 125	164,032	224,851	8 529 035	.	28 916 566	7 189 466	109 476	„ 30 296 388,15	„ 881 818,37	„ 31 178 206,52	
1933	1 093	164,032	224,925	8 062 326 ²⁾	.	26 623 920	4 403 991	97 206	„ 26 939 852,29	„ 780 788,55	„ 27 720 640,84	
1934	1 091	164,127	225,466	8 165 052 ²⁾	.	26 362 041	3 991 123	104 545	„ 26 511 392,40	„ 751 719,66	„ 27 263 112,06	
1935	1 121	163,063	225,776	8 316 804	95 977 712	28 993 609	4 456 107	542 307	RM. 4 620 496,87	RM. 130 052,69	RM. 4 750 556,56	
1936	1 118	163,059	225,826	8 431 174	99 611 135	28 069 112	5 510 849	402 666	„ 4 481 509,07	„ 107 993,63	„ 4 589 502,70	
1937	1 136	162,984	226,843	8 573 761	112 148 695	27 924 391	13 279 834	368 351	„ 4 622 765,11	„ 106 651,53	„ 4 729 416,64	
1938	1 181	162,608	226,508	9 365 076	139 895 026	35 032 141	18 796 905	421 582	„ 5 672 807,59	„ 116 168,88	„ 5 788 976,47	

1) 6 Betriebsgesellschaften. 2) berichtigt.

Monatsergebnisse über die Verkehrsleistungen in den Jahren 1934 bis 1938

Monate	Abgerollte Wagenkilometer					Beförderte Personen				
	1934	1935	1936	1937	1938	1934	1935	1936	1937	1938
Januar	698 481	702 602	715 586	722 029	773 765	2 258 711	2 499 766	2 458 797	2 416 910	2 816 353
Februar	633 695	637 521	669 045	665 458	710 419	2 266 719	2 329 282	2 248 504	2 239 110	2 620 011
März	692 088	695 784	711 904	735 471	786 967	2 244 004	2 392 662	2 254 326	2 491 929	2 678 807
April	669 902	679 409	687 803	737 481	750 413	2 165 230	2 343 787	2 354 050	2 315 886	2 592 781
Mai	686 452	707 977	711 433	755 709	778 420	2 145 015	2 366 424	2 292 262	2 346 957	2 698 342
Juni	667 585	677 814	687 932	736 605	732 757	2 084 532	2 280 892	2 173 760	2 233 604	2 553 668
Juli	691 274	699 901	715 859	715 428	772 445	2 165 673	2 261 161	2 361 923	2 206 686	2 707 850
August	682 785	719 794	708 836	720 545	795 772	2 040 065	2 548 703	2 213 850	2 210 282	2 809 536
September	669 764	686 091	693 491	650 775	783 657	2 108 195	2 377 764	2 306 203	2 299 879	3 051 935
Oktober	689 919	702 770	711 193	705 127	811 879	2 333 917	2 465 786	2 373 983	2 358 454	3 419 467
November	669 884	686 348	689 022	687 645	807 152	2 228 547	2 342 203	2 305 092	2 135 599	3 219 198
Dezember	713 223	720 783	729 070	741 457	861 430	2 561 433	2 785 179	2 726 362	2 669 095	3 859 540
Ganzes Jahr	8 165 052	8 316 794 ¹⁾	8 431 174	8 573 730	9 365 076	26 362 041	28 993 609	28 069 112	27 924 391	35 032 141 ²⁾

1) berichtigt. 2) einschl. 4 654 Kleinbahn.

Der Kraftwagenbetrieb der Straßenbahnen in den Jahren 1930 bis 1938

Jahr	Zahl der Betriebs- gesell- schaften	Zahl der		Gesamtlänge der Linien am Jahres- ende km	Abgerollte Kilometer ¹⁾	Beförderte Personen ¹⁾		Betriebseinnahmen ¹⁾		
		Kraftwagen- linien	Kraft- wagen			überhaupt	je Wagen- kilometer	überhaupt	je Person	je Wagen- kilometer
1930	3	17	32	205,60	914 990	2 735 455	3,0	Fr. 3 287 890,08	1,20	3,59
1931	3	19	37	237,35	1 031 355	2 627 179	2,5	" 3 288 036,55	1,25	3,19
1932	3	19	35	247,90	986 460	2 248 697	2,3	" 2 909 357,60	1,29	2,95
1933	4	33	42	326,85	1 137 791	2 396 254	2,1	" 3 049 180,45	1,27	2,68
1934	4	32	41	338,90	1 146 652	2 303 679	2,0	" 3 001 043,54	1,30	2,62
1935	4	30	42	314,74	1 151 419	2 446 194	2,1	RM. 469 633,48	0,19	0,41
1936	4	30	45	316,44	1 061 759	2 200 113	2,1	" 485 807,64	0,22	0,46
1937	3 ²⁾	11 ²⁾	26	80,64 ²⁾	841 882	2 096 656	2,4	" 383 405,69	0,18	0,46
1938	3	18	38	165,83	990 097	2 505 677	2,5	" 523 771,32	0,21	0,53

1) einschl. Sonderfahrten. 2) Der Autobusbetrieb der Straßen- und Kleinbahn A.G. Neunkirchen mit 19 Linien von insgesamt 226,4 km Länge wurde im Oktober 1936 verkauft. 3) Die Straßenbahngesellschaft Riegelsberg wurde ab 1. Juli 1937 von der Straßenbahngesellschaft Saarbrücken übernommen.

Straßen- und Wegewesen

Länge und Ausbauzustand der Reichsstraßen und Landstraßen 1. und 2. Ordnung am 31. März 1936 und 1937

Bezeichnung	Stich- tag (31. März)	Gesamt- länge in km	darunter		Deckenarten 2)				Breiten			
			Ortsdurchfahrten, die von Gemeinden unterhalten werden 1)		leichte Decken		mittel- schwere Decken	schwere Decken	weniger als 4,5 m	4,5 m bis unter 5,5 m	5,5 m bis unter 6,5 m	6,5 m und mehr
			km	vH.	einfache Schotter- decken	Oberflächen- schutz- schichten						
							vH.					
Reichsstraßen	1936	177,161	73,093	41,26	—	2,82	34,16	63,02	—	—	100,0	—
	1937	181,473	76,191	41,98	—	7,16	22,17	70,67	2,49	2,81	62,43	32,27
Landstraßen 1. Ordnung	1936	703,525	71,080	10,10	25,17	31,25	31,66	11,92	5,86	22,05	72,09	—
	1937	697,769	68,202	9,77	20,26	38,15	25,43	16,16	5,91	22,76	66,15	5,18
Landstraßen 2. Ordnung	1936	489,553	26,510	5,42	73,54	17,47	6,85	2,14	29,15	54,38	14,69	1,78
	1937	469,067	43,695	9,32	57,82	24,46	14,50	3,22	29,03	42,94	25,39	2,64
Zusammen	1936	1 370,239	170,683	12,46	39,19	22,65	23,12	15,04	13,42	30,75	55,19	1,78
	1937	1 348,309	188,088	13,95	30,61	29,21	21,19	18,99	13,49	27,10	51,47	7,94

Stat. Jahrbuch für das Dt. Reich 1937 und 1938.

¹⁾ Zur Unterhaltung von Ortsdurchfahrten sind alle Gemeinden mit mehr als 6000 Einwohnern gesetzlich verpflichtet.
²⁾ Leichte Decken = Schotterdecken mit und ohne Oberflächenschutzschicht, Kiesdecken, Klinker ohne Unterbau. Mittelschwere Decken = Teer oder Asphalttränk, streu- und mischmakadamdecken, Teer- oder Asphaltbetondecken mit weniger als 6 cm Stärke, Mörtelschotterdecken. Schwere Decken = Teer- oder Asphaltbetondecken mit mehr als 6 cm Stärke, altes Kopfsteinpflaster, Groß-, Klein- und Kunststeinpflasterdecken, Zementbetondecken.

Die Straßenverkehrsunfälle 1936 bis 1938

Art der Angabe	Saarland			davon Stadt Saarbrücken		
	1936	1937	1938	1936	1937	1938

Unfälle

Insgesamt	2 255	2 116	3 187	661	672	678
auf 10 000 Kraftfahrzeuge	1 108	903	1 175	—	—	—
im Reichsdurchschnitt	1 080	935	845	664 ¹⁾	—	—
davon Zusammenstöße von Fahrzeugen	1 367	1 322	1 947	500	499	489
darunter in geschlossenen Ortsteilen	1 197	1 172	1 618	488	493	479
Unfälle mit Beteiligung von Kraftfahrzeugen	1 240 ²⁾	1 759	2 802	399 ²⁾	578	625
Unfälle mit Verletzung oder Tötung von Personen	935 ²⁾	1 179	1 937	236 ²⁾	323	321

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Personenkraftwagen	1 321	1 199	1 575	449	491	498
Kraftdroschken	26	24	17	14	5	4
Kraftomnibusse	21	38	130	2	12	15
Liefer- und Lastkraftwagen	545	493	1 342	159	162	182
Liefer- und Lastkraftwagen mit Anhängern	89	90	178	35	20	38
Zugmaschinen	18	35	60	3	10	9
Krafträder über 250 ccm ¹⁾ } (auch mit Beiwagen)	590	546	382	108	144	79
Kleinkrafträder	148	212	583	50	64	103
Straßenbahnen	65	80	104	30	51	66
Bespannte Fuhrwerke	69	95	101	8	16	11
Fahrräder	639	631	686	219	196	173
Sonstige Fahrzeuge	41	48	79	9	12	13
Fußgänger	418	407	679	90	109	123
Tiere	20	14	23	—	4	3
Andere Verkehrsteilnehmer	17	4	41	2	—	—
Zusammen	4 027	3 916	5 980	1 178	1 296	1 317

Getötete und verletzte Personen

Getötete: männlich	131	113	130	24	15	11
davon unter 14 Jahren	18	15	25	1	2	3
weiblich	42	22	41	5	2	1
davon unter 14 Jahren	17	7	15	1	—	1
Zusammen	173	135	171	29	17	12
Verletzte: männlich	1 376	1 291	1 866	278	315	283
davon unter 14 Jahren	183	170	208	34	44	39
weiblich	424	365	454	98	93	96
davon unter 14 Jahren	132	90	110	26	18	18
Zusammen	1 800	1 656	2 320	376	408	379
auf 100 000 Einwohner	220	202	294	288	316	294
im Reichsdurchschnitt	276	268	278	377 ¹⁾	—	—

Ursachen beim Kraftfahrzeug oder dessen Führer:

Vorläufig festgestellte Unfallursachen ²⁾

Technische Mängel	47	49	103	9	7	18
Nichtbeachten des Vorfahrtsrechts Anderer	273	316	452	115	140	142
Falsches Einbiegen	212	163	253	53	52	45
Falsches Ueberholen	191	189	369	55	43	63
Nichtplatzmachen beim Ausweichen oder Ueberholtwerden	93	94	159	20	19	18
Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregeln	64	44	183	22	16	50
Vorschriftswidriges Fahren an Straßenbahnhaltestellen	22	20	25	7	10	11
Uebermäßige Geschwindigkeit	220	150	290	52	35	43
Mangelndes Abblenden	22	19	28	1	2	—
Fahren unter Alkoholeinfluß	66	111	141	14	22	18
Sonstige Ursachen beim Fahrer	176	153	185	52	67	45
Zusammen	1 386	1 308	2 188	400	413	453
Ursachen beim Fahrrad oder Radfahrer	216	202	253	60	55	51
Ursachen bei einem anderen Fahrzeug oder dessen Führer	66	58	108	12	9	11
Ursachen beim Fußgänger	290	238	392	50	54	61
Ursachen bei der Straße	168	148	295	399	230	39
Ursachen durch Witterungseinflüsse	21	34	157	1	3	11
Sonstige Ursachen	110	86	85	15	14	14
Ursachen nicht festgestellt	261	304	293	110	132	108

¹⁾ In den deutschen Großstädten. ²⁾ Im 1. Vierteljahr 1936 noch nicht erhoben.

³⁾ Jeder Unfall ist so oft gezählt worden, als Unfallursachen bei ihm festgestellt wurden.

Kraftfahrzeugverkehr

Der Kraftfahrzeugbestand seit 1923

Stichtage Zulassungsbezirke	Kraft- räder	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse ¹⁾	Last- kraft- wagen einschl. Brenn- stoff- kessel- wagen	Sonderfahrzeuge			Zugmaschinen		Kraft- fahr- zeuge ins- gesamt	Ein Kraftfahrzeug entfällt auf je Einwohner				
					Kraft- wagen für Feuer- lösch- zwecke	Straßen- reini- gungs- ma- schinen	andere	zulass- ungs- pflich- tige	nicht- zu- lassungs- pflich- tige		Kraft- räder	Per- sonen- kraft- wagen	Last- kraft- wagen	Kraftfahrzeuge insgesamt	
														Saarland	Reich
1. Jan. 1923	524	1 083	.	1 050			11			2 668	1 380	668	689	271	
" 1924	978	2 047	.	1 413			24			4 462	754	360	522	165	214
" 1925	967	2 303	.	1 546			29			4 845	777	326	486	155	148
" 1926	984	2 421	.	1 575			47			5 027	772	314	482	151	111
" 1927	1 122	2 782	.	1 802			104			5 810	686	277	427	132	87
" 1928	1 293	3 273	.	2 146			136			6 848	598	236	360	116	68
" 1929	1 668	4 045	.	2 745			186			8 644	466	192	283	90	53
" 1930	2 226	4 573	.	2 900			236			9 935	353	172	270	79	45
" 1931	2 494	4 884	.	3 029			253			10 660	319	163	262	75	43
" 1932	2 383	4 857	.	3 034			251			10 525	337	165	265	76	43
" 1933	2 265	4 591	.	2 971			236			10 063	357	176	272	80	39
" 1934	2 433	4 704	.	2 834			259			10 230	333	172	286	79	35
" 1935	3 200	5 650	.	3 471			280			12 601	255	145	235	65	35
1. Juli 1935	5 100	9 170	113	2 874	29	27	10	51		17 374	163	90	290	48	31
1. Juli 1936	7 663	9 311	123	3 067	22	19	41	82	23	20 351	106	86	266	40	27
1. Juli 1937	9 811	9 270	162	3 903	38	23	64	132	33	23 436	83	87	208	35	24
1. Juli 1938 ²⁾	11 952	10 502	162	4 169	43	22	94	179		27 123	68	77	194	30	21
davon Polizeipräsidial- bezirk Saarbrücken	4 345	6 273	41	2 226	21	16	55	60		13 037	77	54	151	25	21
Kreis Saarbr. Land ³⁾ .	1 341	596	17	261	2	1	—	16		2 234	57	128	293	34	21
" Saarlautern	2 269	1 440	15	601	5	—	8	31		4 369	65	102	244	33	21
" Merzig	594	371	3	175	3	—	4	12		1 162	66	105	223	33	21
" Ottweiler ³⁾	997	459	5	189	5	1	4	2		1 662	71	155	377	42	21
" St. Wendel	363	249	1	113	3	—	1	11		741	96	140	308	46	21
" St. Ingbert	947	484	1	255	2	2	5	9		1 705	61	119	226	33	21
" Homburg	1 079	586	2	219	2	2	1	35		1 926	46	85	228	25	21

¹⁾ Bis 1935 nicht gesondert nachgewiesen. ²⁾ Die Gesamtzahl geht über die Summe der Zahlen für die einzelnen Zulassungsbezirke hinaus, weil dabei die Kraftfahrzeuge der Reichsbahn und Reichspost mitberücksichtigt sind. ³⁾ Ohne die zum Polizeipräsidialbezirk Saarbrücken gehörigen Kreisteile.

Anteil der Kraftfahrzeuggattungen in vH. des Gesamtbestandes 1935 bis 1938

Stichtage	Krafträder		Personen- Kraftwagen		Omnibusse		Lastkraftwagen		Zugmaschinen		Sonstige Kraftfahrzeuge	
	Saarland	Reich ^{*)}	Saarland	Reich ^{*)}	Saarland	Reich ^{*)}	Saarland	Reich ^{*)}	Saarland	Reich ^{*)}	Saarland	Reich ^{*)}
1. Juli 1935	29,3	49,6	52,7	36,8	0,6	0,6	16,5	11,3	0,4	1,7	0,4	0,4
1. „ 1936	37,6	47,8	45,8	38,2	0,6	0,6	15,1	11,0	0,5	1,9	0,4	0,5
1. „ 1937	41,9	46,6	39,5	38,9	0,7	0,6	16,7	11,3	0,7	2,1	0,5	0,5
1. „ 1938	44,1	46,7	38,7	39,2	0,6	0,6	15,4	11,3	0,7	1,7	0,5	0,5

^{*)} ohne Oesterreich

Der Bestand an Kraftfahrzeugen im Saarland nach Gattungen und Größenklassen 1935 bis 1938

Gattungen Größenklassen	Bestand am 1. Juli				Gattungen Größenklassen	Bestand am 1. Juli			
	1938	1937	1936	1935		1938	1937	1936	1935
Krafträder mit Hubraum bis 100 ccm } Klein- über 100 „ 200 „ } krafträder	2 488	1 557	838	.	Lastkraftwagen mit Nutzlast bis 1000 kg	1 397	1 351	1 040	379
" 200 „ 300 „	5 875	4 475	3 193	.	über 1000 bis 2000 kg	853	889	742	1 175
" 300 „ 500 „	1 793	2 077	1 919	.	" 2000 „ 2500 „	453	449	313	511
" 500 „ über 500 „	1 450	1 424	1 364	.	" 2500 „ 3000 „	677	582	472	363
zusammen	346	278	349	.	" 3000 „ 4000 „	278	189	139	420
					" 4000 „ 5000 „	148	136	100	
Personenkraftwagen mit Hubraum					" 5000 „ 7500 „	159	154	138	
bis 1000 ccm	2 240	2 052	1 683	.	über 7500 „	200	144	114	
über 1000 „ 1500 „ . . .	4 031	3 114	2 999	.	zusammen	4 169	3 897	3 059	2 848
" 1500 „ 2000 „ . . .	2 341	2 374	2 431	.	Zulassungspfl. Zugmaschinen mit Maschinenleistung bis 25 PS	108	69	35	.
" 2000 „ 2500 „ . . .	863	681	818	.	26 bis 40 „	56	54	40	.
" 2500 „ 3000 „ . . .	350	354	469	.	41 „ 60 „	9	5	3	.
" 3000 „ 4000 „ . . .	578	572	755	.	61 „ 90 „	4	3	3	.
über 4000 ccm	99	123	156	.	91 u. mehr „	2	1	1	.
zusammen	10 502	9 270	9 311	9 170	mit Fortbewegung mittels Räder	179	132	82	.
Kraftomnibusse					zusammen	179	165	105	51
mit bis 16 Sitzplätzen . .	8	6	.	.	Brennstoffkesselwagen . .	13	6	8	.
mit 17 „ 31 „	89	100	.	.	Kraftwagen für Feuer- löschzwecke	43	38	22	29
" 42 und mehr „	65	56	.	.	Straßenreinigungs- maschinen	22	23	19	27
zusammen	162	162	123	113	andere Sonderfahrzeuge .	81	64	41	10
					Kraftfahrzeuge insgesamt . .	27 123	23 436	20 351	17 374

Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen im Saarland in den Jahren 1935 bis 1938**)

Zulassungsbezirke	Kraftfahrzeuge überhaupt			von den in den Monaten Juli bis Juni 1937/38 zugelassenen Kraftfahrzeugen waren			
	1935/36	1936/37	1937/38	Krafträder	Personenkraftwagen	Liefer- und Lastkraftwagen	Dreirad-kraftfahrzeuge
Polizeipräsidialbez. Saarbrücken	3 344	2 159	2 146	731	1 097	252	66
Saarbrücken-Land *)	474	327	365	250	84	25	6
Saarlautern	1 158	704	742	412	242	73	15
Merzig	337	162	199	97	71	30	1
Ottweiler *)	469	223	212	135	56	18	3
St. Wendel	172	116	91	37	30	23	1
St. Ingbert	417	283	349	239	77	28	5
Homburg	340	234	315	199	84	29	3
Zusammen	6 711	4 208	4 419	2 100	1 741	478	100

*) ohne die zum Polizeipräsidialbezirk gehörigen Kreisteile. **) Berichtszeitraum 1. Juli bis 30. Juni

Der Personenlinienverkehr mit Kraftfahrzeugen in den Jahren 1937 und 1938 nach Verkehrszweigen

Träger ¹⁾ Verkehrszweig Jahr	Zahl der Linien ²⁾	Gesamt-länge der Linien ²⁾	Zahl der verwendeten Omni-busse ²⁾	davon mit mehr als 16 Sitz-plätzen	Zahl der Anhänger	Zahl der Sitz-plätze ²⁾	Gesamt-zahl der Fahrten	Gesamt-zahl der Fahrgäste	gefahrene Wagen-kilometer	An-hänger-kilometer
in 1000										
1937										
Deutsche Reichspost ¹⁾										
Überlandverkehr	40	653,0	57	57	—	1 682	89,5	2 293,4	1 430,9	—
Private Unternehmen										
Ortsverkehr	5	22,9	9	9	—	283	84,9	1 169,5	433,9	—
Überlandverkehr	25	335,7	35	35	—	1 089	99,8	1 618,5	906,6	—
1938										
Deutsche Reichspost ¹⁾										
Überlandverkehr	44	708,0	80	80	—	2 379	151,0	3 965,7	2 167,0	—
Private Unternehmen										
Ortsverkehr	5	22,9	9	9	—	284	74,1	1 368,4	421,7	—
Überlandverkehr	23	287,1	33	33	—	991	99,5	1 874,8	888,9	—
Insgesamt										
1938	72	1 018,0	122	122	—	3 654	324,6	7 208,9	3 477,7	—
1937	70	1 011,6	101	101	—	3 054	274,2	5 081,4	2 771,4	—
1936	50	617,6	64	62	1	2 014	197,9	2 848,0	1 651,5	1,1

¹⁾ Die Reichspost hat den Personenlinienverkehr mit Kraftfahrzeugen im Saarland erst im Jahre 1937 aufgenommen. Die Zahlen für das Jahr 1936 beziehen sich daher nur auf den Verkehr der Reichsbahn und Privatunternehmen.

²⁾ Nachgewiesen sind nur die in Betrieb befindlichen Linien und Fahrzeuge, maßgebend war der Stand des verkehrsgünstigsten Monats.

Der Personenlinienverkehr mit Kraftfahrzeugen in den Jahren 1937¹⁾ und 1938 nach Monaten

Monate Jahr	Deutsche Reichspost			Private Unternehmen					
	Überlandverkehr			Ortsverkehr			Überlandverkehr		
	Zahl der Fahrten	Zahl der Wagen-kilometer	Beförderte Personen	Zahl der Fahrten	Zahl der Wagen-kilometer	Beförderte Personen	Zahl der Fahrten	Zahl der Wagen-kilometer	Beförderte Personen
in 1000									
1937									
Januar	5,3	90,9	166,1	7,6	34,7	81,1	6,4	70,3	126,4
Februar	6,3	97,8	164,3	7,4	35,2	81,1	6,1	64,2	126,4
März	6,7	106,9	171,1	7,5	36,4	94,8	7,2	76,2	139,0
April	7,1	110,5	192,0	7,7	36,8	96,9	6,2	63,9	104,7
Mai	7,2	112,8	169,7	5,7	32,8	83,8	9,7	75,0	122,2
Juni	8,0	117,9	162,2	5,7	32,8	82,4	9,7	76,9	120,1
Juli	8,0	128,0	184,5	7,1	36,9	94,6	7,5	74,5	105,5
August	8,0	119,8	179,4	7,3	37,7	101,0	9,2	83,1	128,2
September	8,2	119,5	184,4	7,2	37,4	104,9	9,5	85,9	135,6
Oktober	8,2	137,7	225,6	7,3	37,6	111,9	9,5	78,9	152,9
November	8,4	131,7	219,9	7,4	37,6	105,1	9,0	73,3	159,2
Dezember	8,3	157,6	274,1	7,3	37,9	131,3	9,9	84,3	198,3
1938									
Januar	11,5	147,9	294,4	7,3	38,2	129,1	9,3	78,3	198,1
Februar	11,5	144,2	275,4	7,2	35,8	111,3	8,4	71,4	175,4
März	11,5	151,5	269,3	7,2	37,9	116,0	9,2	78,8	175,5
April	12,5	156,1	295,0	5,7	33,2	97,0	5,6	62,9	111,9
Mai	12,7	175,6	304,8	5,7	33,2	100,3	6,1	63,8	112,9
Juni	12,9	178,7	294,0	5,7	33,2	100,5	7,3	62,8	111,7
Juli	12,9	185,7	321,1	5,7	33,2	106,0	7,3	66,6	122,7
August	12,9	193,3	325,0	5,7	34,3	116,6	8,6	81,5	129,9
September	12,9	199,0	328,8	5,8	34,8	103,0	9,1	74,3	151,9
Oktober	13,1	204,0	386,2	5,8	34,6	118,9	9,2	78,1	177,0
November	13,1	204,1	396,3	6,3	36,6	124,9	9,3	80,3	184,2
Dezember	13,5	227,1	475,5	6,3	36,6	144,8	10,0	90,2	223,6
Insgesamt									
1938	151,0	2 167,0	3 965,7	74,1	421,7	1 368,4	99,5	888,9	1 874,8
1937 ²⁾	89,5	1 430,9	2 293,4	84,9	433,9	1 169,5	99,6 ³⁾	906,6 ³⁾	1 618,5
1936	—	—	—	85,6	385,6	874,1	109,6	1 226,6	1 915,2

¹⁾ ohne den gewerbmäßig betriebenen Personen-Gelegenheitsverkehr und den gesamten (nicht gewerbmäßigen) Personenkraftverkehr auf privaten Kraftfahrzeugen.

²⁾ Unterschiede zwischen den Aufrechnungen der Einzelzahlen und den genannten Gesamtzahlen erklären sich durch Auf- und Abrundungen. ³⁾ berichtigt.

Binnenschifffahrt

Der Bestand an Binnenschiffen am 1. Januar 1938

Größenklassen	Zahl	Trag- fähig- keit in t	Ma- schinen- stärke in PS	davon Schiffe											
				aus Holz		aus Eisen		mit einem Alter von							
				Zahl	Trag- fähig- keit in t	Zahl	Trag- fähig- keit in t	unter 1 Jahr	1 bis	3 bis	5 bis	10 bis	20 bis	30 bis	50
									unter 3	unter 5	unter 10	unter 20	unter 30	unter 50	und mehr
Jahren															
Schiffe mit Motor- bzw. Schraubenantrieb															
bis 50 PS	9	2 822	328	—	—	8	2 483	—	—	—	2	2	2	3	—
51 bis 200 PS	7	2 120	545	—	—	7	2 120	—	—	—	3	—	2	2	—
Zusammen	16	4 942	873	—	—	15	4 603	—	—	—	5	2	4	5	—
Schiffe ohne eigene Triebkraft															
21 bis 50 t	1	46	—	—	—	1	46	—	—	—	—	—	1	—	—
51 „ 200 t	6	606	—	1	200	5	406	—	—	—	—	—	—	4	2
201 „ 350 t	189	57 821	—	19	5 696	125	39 019	—	—	—	38	18	49	65	19
351 und mehr t	15	5 573	—	3	1 089	11	4 133	—	1	—	5	3	1	3	2
Zusammen	211	64 046	—	23	6 985	142	43 604	—	1	—	43	21	51	72	23
Insgesamt 1938	227	68 988	873	23	6 985	157	48 207	—	1	—	48	23	55	77	23
1937	217	65 814	808	23	7 013	156	47 709	—	1	6	49	16	55	69	21

Der Verkehr durch die Schleuse Gündingen seit 1913 (in t)

Jahr	Verkehr zu Tal		Verkehr zu Berg		Gesamt- verkehr	Jahr	Verkehr zu Tal		Verkehr zu Berg		Gesamt- verkehr
	überhaupt	davon Eisen- und Manganerze	überhaupt	davon Steinkohle			überhaupt	davon Eisen und Manganerze	überhaupt	davon Steinkohle	
1913	396 894	222 220	726 873	696 474	1 123 767	1930	552 087	253 943	499 591	445 079	1 051 678
1922	210 821	92 975	382 730	360 332	593 551	1931	431 740	155 667	604 638	523 359	1 036 378
1923	300 805	128 597	558 681	520 601	859 486	1932	363 594	89 637	571 357	440 798	934 951
1924	319 391	109 337	686 586	660 498	1 005 977	1933	345 775	135 758	405 325	287 430	751 100
1925	439 935	225 214	664 404	642 319	1 104 339	1934	393 313	197 756	453 640	350 696	846 953
1926	528 459	266 531	657 594	630 443	1 186 053	1935	212 394	169 658	249 953	236 563	462 347 ¹⁾
1927	644 649	338 120	599 078	576 050	1 243 727	1936	229 386	178 197	343 019	338 175	572 405
1928	817 459	356 117	614 718	570 719	1 432 177	1937	288 847	239 661	371 146	367 993	659 993
1929	577 530	265 136	503 857	443 664	1 081 387	1938	235 982	151 104	333 766	328 663	569 748

1) berichtigt.

Der Verkehr durch die Schleuse Gündingen in den Jahren 1935 bis 1938 nach Monaten

Monate	Zahl der Schiffe				Tragfähigkeit (Tonnen)				Ladung (Tonnen)							
									1935		1936		1937		1938	
	1935	1936	1937	1938	1935	1936	1937	1938	ins- gesamt	davon Hafen Saarbr. ¹⁾	ins- gesamt	davon Hafen Saarbr. ¹⁾	ins- gesamt	davon Hafen Saarbr. ¹⁾	ins- gesamt	davon Hafen Saarbr. ¹⁾
zu Tal																
Januar	94	68	82	63	31 152	22 124	26 778	20 444	19 040	11 648	17 173	13 807	16 443	13 223	14 297	9 556
Februar	92	62	65	73	30 431	20 352	20 569	23 103	19 038	16 395	14 833	11 950	15 005	13 223	16 683	11 884
März	68	101	136	128	22 001	32 919	44 295	41 117	15 988	15 988	20 407	12 998	32 060	26 667	18 700	13 781
April	42	124	129	162	13 762	42 330	42 563	52 550	9 752	8 934	21 485	9 797	26 822	21 752	19 969	18 005
Mai	59	148	131	133	18 736	48 782	42 568	42 784	12 967	12 184	23 047	14 805	28 714	25 668	22 356	17 432
Juni	110	86	150	127	33 586	28 900	48 181	41 102	24 712	15 196	13 420	5 947	30 127	25 206	24 232	15 806
Juli	101	78	122	118	32 967	25 445	42 266	37 903	21 592	15 500	11 241	5 997	27 871	23 302	23 634	17 527
August	108	113	145	125	36 180	36 685	47 351	39 785	21 556	14 242	20 161	16 518	21 408	17 344	21 700	15 986
September	66	185	135	110	21 831	61 390	43 724	34 901	13 185	9 341	21 425	17 035	26 185	23 813	19 170	13 362
Oktober	104	147	116	103	34 123	50 281	37 447	33 448	22 969	11 251	26 515	19 174	23 556	20 902	24 022	17 978
November	83	113	89	85	26 787	38 458	28 223	27 422	19 482	12 569	23 192	16 515	19 385	17 595	19 087	15 943
Dezember	53	95	91	58	17 364	30 948	29 265	18 036	12 113	10 492	16 487	11 312	21 271	17 764	12 132	9 083
Ganz. Jahr	980	1 320	1 391	1 285	318 920	438 614	453 230	412 595	212 394	153 740	229 386	155 855	288 847	246 459	235 982	176 343
zu Berg																
Januar	114	69	89	60	37 933	22 574	28 523	19 497	25 786	21 447	17 582	17 582	23 239	23 239	16 065	16 065
Februar	83	40	45	97	27 996	13 711	14 395	30 852	19 582	15 399	10 757	10 757	11 655	11 655	25 791	25 791
März	62	116	151	104	21 604	38 243	48 882	33 400	12 108	12 648	31 355	31 355	40 054	40 054	27 345	27 345
April	42	110	101	151	13 773	36 183	32 931	49 340	10 867	10 593	29 720	29 495	26 643	26 643	39 607	39 607
Mai	71	158	139	144	20 754	51 396	45 348	46 385	15 866	15 639	41 873	41 765	36 621	36 621	37 922	37 922
Juni	74	58	138	119	22 846	19 465	44 911	38 489	17 883	17 883	14 275	14 275	36 640	36 640	31 439	31 179
Juli	127	111	147	109	41 341	36 105	48 028	34 825	33 028	32 488	30 114	30 114	38 821	38 641	28 743	28 743
August	89	108	139	125	29 762	35 361	48 572	39 920	21 444	20 940	28 662	28 662	39 945	39 945	33 619	33 619
September	111	156	130	77	35 974	51 399	42 743	24 552	27 144	26 860	40 975	39 540	34 515	34 515	18 630	18 630
Oktober	101	150	124	130	33 219	49 697	41 100	41 440	26 947	26 674	39 514	39 514	32 413	32 413	33 049	32 585
November	85	119	110	104	27 470	39 255	35 514	33 366	22 409	22 409	31 012	31 012	28 846	28 704	26 518	26 518
Dezember	64	106	82	59	20 909	34 737	26 077	18 744	16 889	16 889	27 180	27 180	21 754	21 754	15 038	15 038
Ganz. Jahr	1 023	1 301	1 395	1 279	333 581	428 126	457 024	410 810	249 953	239 869	343 019	341 251	371 146	370 824	333 766	333 042

1) einschließlich des sehr geringen Lokalverkehrs, der nicht durch die Schleuse Gündingen geht.

Der Verkehr durch die Schleuse Güdingen in den Jahren 1934 bis 1938 nach Güterarten
(in Tonnen)

Güterarten	zu Tal					zu Berg				
	1934	1935	1936	1937	1938	1934	1935	1936	1937	1938
Weizen, Roggen anderes Getreide, Reis und Hülsenfrüchte	19 604	4 903	1 456	—	—	—	—	—	—	—
Öle und Fette	1 768	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mehl, Malz, Stärke	9 466	99	249	—	—	—	—	—	—	—
Zucker	10 051	4 273	5 751	8 736	4 899	—	—	88	—	—
Eisen- und Manganerze	197 756	169 658	178 197	239 661	151 104	—	—	—	—	—
andere Erze				7 566	34 686	—	—	—	—	—
Steinkohlen	487	—	—	—	—	350 696	236 563	338 175	369 302	328 633
Braunkohlen, Briketts, Koks	7 128	—	—	—	—	9 606	219	—	408	3 595
Naphthalin	—	—	—	—	—	511	—	—	—	—
Teer, Asphalt, Paraffin	1 223	—	—	—	—	6 809	1 841	3 951	—	464
Natursteine, auch bearbeitet	—	—	—	—	—	1 061	511	—	—	—
Erde, Kies, Sand, Schlamm	35 762	15 191	24 104	28 374	35 171	5 400	—	—	—	—
Kalksteine	44 790	2 643	—	—	—	—	—	—	—	—
gebrannter Kalk, Gips, Kreide	4 511	1 744	1 631	2 128	3 172	—	—	—	—	—
Zement, Traß	—	—	—	—	1 357	24 435	3 577	225	—	260
Chamotte	—	—	264	—	—	255	119	230	—	—
Sulphat	—	—	—	—	—	1 578	264	—	—	—
Phosphate, Thomasmehl	1 847	5 072	—	—	—	—	—	—	—	—
Stammholz	22 878	1 594	526	423	450	8 943	458	—	—	—
Schnittholz, Holzwaren	—	—	—	—	1 241	—	—	—	—	—
Zellstoff, Papier	111	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Betonwaren, Bimssteine	—	—	2 905	1 759	1 697	—	—	—	—	—
gebrannte Steine, Platten	—	—	—	—	—	—	—	—	229	—
Roheisen, Rohstahl	3 190	3 294	968	—	—	779	6 174	242	521	—
Alteisen, Schrott	20 855	—	—	—	2 205	—	—	—	686	784
Zink	1 776	266	—	200	—	251	—	—	—	—
Sonstiges	10 110	3 657	13 335	—	—	43 316	227	108	—	—
Zusammen	393 313	212 394	229 386	288 847	235 982	453 640	249 953	343 019	371 146	333 766

Der Verkehr durch die Schleuse Güdingen nach Herkunfts- und Bestimmungshäfen 1936 bis 1938

Häfen	Verkehr zu Tal						Verkehr zu Berg					
	1936		1937		1938		1936		1937		1938	
	Tonnen	vH.	Tonnen	vH.	Tonnen	vH.	Tonnen	vH.	Tonnen	vH.	Tonnen	vH.
Basel	8 820	3,8	1 753	0,6	226	0,1	—	—	1 046	0,3	464	0,1
Kehl	—	—	—	—	410	0,2	1 303	0,4	—	—	803	0,2
andere Rheinhäfen	26 238	11,4	25 145	8,7	37 128	15,7	9 806	2,9	17 852	4,8	24 821	7,4
Frankreich (ohne Elsaß-Lothr.)	150 845	65,8	225 225	78,0	166 313	70,5	189 473	55,2	173 958	46,9	158 787	47,6
Elsaß-Lothringen	43 483	19,0	36 724	12,7	31 905	13,5	124 100	36,2	161 422	43,5	133 247	40,0
Sonstige Häfen	—	—	—	—	—	—	18 337	5,3	16 868	4,5	15 644	4,7
Zusammen	229 386	100,0	288 847	100,0	235 982	100,0	343 019	100,0	371 146	100,0	333 766	100,0

Der Brennstoffversand mit der Bahn und auf dem Wasserwege 1913, 1925 bis 1937

Jahr	Gesamtversand (Tonnen)	davon					
		durch die Eisenbahn			auf dem Wasserweg		
		Saarland		Ruhr	Saarland		Ruhr
		Tonnen	vH.	vH.	Tonnen	vH.	vH.
1913	12 754 758	12 058 284	94,5	68,5	696 474	5,5	31,5
1925	11 325 861	10 683 542	94,3	53,3	642 319	5,7	46,7
1930	11 185 099	10 740 020	96,1	56,2	4 507 9	3,9	43,8
1934	9 999 423	9 648 727	96,5	51,1	350 696	3,5	45,9
1935	9 357 991	9 121 428	97,5	54,8	236 563	2,5	45,2
1936	10 841 945	10 503 770	96,9	55,4	338 175	3,1	44,6
1937	12 944 306	12 574 596	97,1	53,1	369 710	2,9	46,9

Luftverkehr

Der planmäßige Luftverkehr des Verkehrsflughafens Saarbrücken-St. Annual seit 1928

Betriebsdauer	Zahl der be- flogenen Linien	Beförderte Fluggäste			Beförderte Fracht in Tonnen			Beförderte Post in kg		
		An- kunft	Ab- flug	ins- gesamt	An- kunft	Ab- flug	ins- gesamt	An- kunft	Ab- flug	ins- gesamt
17. 9. 1928—31. 10. 1928	1	53	98	159	0,452	0,100	1,462	—	10,5	10,500
21. 5. 1929—5. 10. 1929	2	258	335	1 251*)	7,727	0,206	12,864*)	329,0	136,0	465,000
1. 5. 1930—31. 10. 1930	3	546	634	1 973*)	22,510	1,234	50,478*)	4 160,5	89,8	5 515,700*)
1. 5. 1931—31. 10. 1931	3	461	508	1 662*)	26,974	2,086	60,218*)	2 531,970	80,945	3 106,475*)
1. 5. 1932—31. 10. 1932	2	304	326	1 401*)	22,455	2,572	42,419*)	221,340	42,032	941,349*)
1. 5. 1933—31. 10. 1933	3	612	598	1 829*)	19,678	1,648	31,590*)	511,405	64,065	936,640*)
1. 11. 1933—30. 3. 1934	1**)	152	147	299	13,167	0,897	14,064	77,075	24,150	101,225
1. 5. 1934—31. 10. 1934	3	924	831	2 366*)	20,285	1,723	30,946*)	3 313,665	78,465	4 427,700*)
1. 11. 1934—4. 4. 1935	2	383	403	786	13,285	1,468	14,753	1 085,235	99,747	1 184,982
5. 4. 1935—5. 10. 1935	3	1 230	1 265	2 495	4,689	3,086	7,775	5 331,563	1 857,582	7 189,145
6. 10. 1935—20. 4. 1936	1	394	393	787	3,051	1,620	4,671	2 760,632	21,583	2 782,265
21. 4. 1936—3. 10. 1936	2	1 329	1 343	2 672	10,035	6,386	16,421	4 343,820	2 464,810	6 808,630
4. 10. 1936—3. 4. 1937	1	332	399	731	3,199	2,396	5,595	1 175,560	964,980	2 140,540
4. 4. 1937—2. 10. 1937	3	1 925	1 826	3 751	14,247	8,821	23,068	5 996,520	6 093,520	12 090,340
3. 10. 1937—26. 3. 1938	1	452	441	893	4,780	2,991	7,771	3 320,910	1 346,100	4 667,010
27. 3. 1938—1. 10. 1938	2	1 367	1 527	2 894	9,255	9,022	18 277	7 567,530	8 217,300	15 784,630
2. 10. 1938—15. 4. 1939	—	—	—	kein Winterflugverkehr	—	—	—	—	—	—

*) einschl. des nicht gesondert ausgewiesenen Durchgangsverkehrs. **) berichtigt.

Die Beförderungsleistungen nach Fluglinien und Monaten 1937/1938

Flugrichtung	Zeitraum	Beförderte Fluggäste				Beförderte Fracht in kg				Beförderte Post in kg			
		An- kunft	Ab- flug	ins- gesamt	im Vorjahr	An- kunft	Ab- flug	ins- gesamt	im Vorjahr	An- kunft	Ab- flug	ins- gesamt	im Vorjahr
Sommer 1937													
Saarbrücken — Mannheim — Halle/Leipzig — Berlin u. zurück	5.—30. April 1937	39	39	78	.	.	.	.	—	.	.	.	—
	Mai 1937	70	83	153	.	.	.	.	—	.	.	.	—
	Juni 1937	90	93	188	.	.	.	.	—	.	.	.	—
	Juli 1937	90	75	165	.	.	.	.	—	.	.	.	—
	August 1937	91	77	168	.	.	.	.	—	.	.	.	—
	September 1937	60	50	110	.	.	.	.	—	.	.	.	—
	Zusammen	440	422	862	.	.	.	.	—	.	.	.	—
Saarbrücken — Köln und zurück	4.—30. April 1937	51	41	92	52	.	.	.	315	.	.	.	1,7
	Mai 1937	115	140	255	223	.	.	.	1 349	.	.	.	393,1
	Juni 1937	265	279	544	309	.	.	.	1 268	.	.	.	712,9
	Juli 1937	240	260	500	308	.	.	.	1 527	.	.	.	749,8
	August 1937	214	216	430	300	.	.	.	1 341	.	.	.	666,8
	September 1937	196	197	393	344	.	.	.	1 853	.	.	.	810,6
	1.—3. Okt. 1937	—	—	—	27	.	.	.	168	.	.	.	75,9
Zusammen	1 081	1 133	2 214	1 563	.	.	.	7 831	.	.	.	3 410,8	
Saarbrücken — Frankfurt a. M. und zurück	4.—30. April 1937	13	11	24	46	.	.	.	676	.	.	.	65,8
	Mai 1937	38	13	51	194	.	.	.	1 146	.	.	.	531,3
	Juni 1937	58	37	95	263	.	.	.	1 440	.	.	.	660,5
	Juli 1937	58	78	136	219	.	.	.	1 764	.	.	.	712,6
	August 1937	39	45	84	182	.	.	.	1 838	.	.	.	582,0
	September 1937	26	17	43	182	.	.	.	1 540	.	.	.	787,4
	1.—15. Okt. 1937	—	—	—	23	.	.	.	186	.	.	.	88,5
Zusammen	232	201	433	1 109	.	.	.	8 590	.	.	.	3 428,1	
Winter 1937/38													
Saarbrücken — Köln und zurück	3.—31. Okt. 1937	148	144	292	337	1 367	1 055	2 422	1 780	693,9	333,2	1 027,1	820,9
	November 1937	67	64	131	170	672	344	1 016	1 517	606,8	317,3	924,1	561,7
	Dezember 1937	39	31	70	75	502	230	732	932	452,8	282,2	735,0	285,8
	Januar 1938	32	29	61	70	462	136	598	392	359,5	82,8	472,3	186,5
	Februar 1938	54	62	116	4	579	571	1 150	15	506,7	75,0	581,7	5,8
	1.—26. März 1938	112	111	223	25	1 198	655	1 853	605	671,2	255,6	926,8	105,4
	Zusammen	452	441	893	681	4 780	2 991	7 771	5 241	3 290,9	1 346,1	4 667,0	1 966,1
Sommer 1938													
Saarbrücken— Köln und zurück (tägl. 2 mal)	27.—31. März 1938	20	23	43	—	127	144	271	.	157,1	255,6	412,7	.
	April 1938	109	115	224	92	1 134	911	2 045	.	1 308,3	1 106,5	2 414,8	.
	Mai 1938	189	201	390	255	1 416	1 088	2 504	.	1 188,4	1 203,2	2 391,6	.
	Juni 1938	237	261	498	544	1 657	1 308	2 965	.	1 134,3	1 398,6	2 532,9	.
	Juli 1938	254	279	533	500	1 445	1 784	3 229	.	1 150,7	1 349,3	2 500,0	.
	August 1938	290	325	615	430	1 848	2 049	3 897	.	1 331,3	1 575,6	2 906,9	.
	September 1938	260	313	573	393	1 610	1 723	3 333	.	1 235,5	1 301,5	2 537,0	.
	1. Oktober 1938	8	10	18	—	18	15	33	.	61,6	27,0	88,6	.
Zusammen	1 367	1 527	2 894	2 214	9 255	9 022	18 277	.	7 567,2	8 217,3	15 784,5	.	

Der Postverkehr im Bereich der Reichspostdirektion Saarbrücken 1933 bis 1937¹⁾

Betriebszweige	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37	Betriebszweige	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37
1. Post					d) Paket- und Wertdienst				
a) Postbeförderungsdienst					Gewöhnliche Pakete und unversiegelte Wertpaket. ⁶⁾ 1000 St.	285,6	852,6	1 057,9	1 152,9
Auf Eisenbahnen					Versiegelte „ ⁶⁾ 1000 St.	10,9	10,2	10,1	10,2
Täglich zur Postbef. benutzte Eisenbahnzüge	102	184	195	184	Wertbriefsendungen ⁶⁾ 1000 St.	25,5	12,0	14,3	14,6
Gesamtpoststrecke auf den Eisenbahnen km	609	609	480	480	Eingegangene Pakete insgesamt ⁸⁾ 1000 St.	539,6	1 816,6	1 912,7	1 947,6
Bahnpostwagen	6	8	9	10	e) Postanweisungs-, Postnachnahme- und Postauftragsdienst				
Gemietete Postabteile in Eisenbahnwagen	15	15	21	21	Eingezahlte Postanweisungen und Zahlkarten ⁶⁾ . 1000 St.	1 996,6	2 992,0	3 537,8	3 669,6
Von den Eisenbahnen für die Postbeförderung geleistete Wagenachskilometer in 1000	2 360	2 500	2 250	2 502	Betrag Mill. Fr. bzw. RM.	1 038,1	225,4	232,3	231,1
Auf Landstraßen					Eingegangene Postnachnahme-sendungen ⁸⁾ 1000 St.	653,5	1 100,0	1 359,3	1 304,6
Postfahrräder (ohne Krafträder)	51	72	77	77	Nachnahme-betrag Mill. Fr. bzw. RM.	350,0	12,2 ⁵⁾	19,5	15,3
Zahl der Poststrecken (ohne Kraftfahrverbindungen) . .	216	215	128	**11	Postaufträge zur Geld-einzahlung (ohne Postprotest-aufträge ⁸⁾ 1000 St.	37,0	8,9	8,1	7,6
Gesamtlänge der Poststrecken (o. Kraftfahrverbindung.) km	1 605	1 600	1 093	**55	Betrag Mill. Fr. bzw. RM.	30,0	1,2 ⁵⁾	1,0	1,1
Jahresleistung der Posten auf Landstraßen . . . 1000 km	466,0	463,0	346,8	**33	Postprotestaufträge ⁷⁾ 1000 St.	44,5	44,9	68,2	66,9
Mit Personenposten und Landpostfahrten beförd. Personen	—	—	9 020	—	Betrag Mill. Fr. bzw. RM.	36,0	6,3 ⁵⁾	9,5	8,3
Postkraftfahrwesen					Ausgezahlte Post- u. Zahlungs-anweisungen ⁸⁾ . . 1000 St.	1 128,3	1 282,2	1 348,2	1 441,6
Kraftfahrzeuge insgesamt .	47	83	134	164	Betrag Mill. Fr. bzw. RM.	334,3	68,6	75,0	77,5
darunter: Kraftomnibusse .	—	16	58	69	2. Postscheckwesen				
Kraftpostlinien	—	2	32	38	Postscheckkonten Ende Dez. . .	7 505	7 070	7 307	7 534
Streckenlänge der Linien km	—	38,3	496	528	Guthaben auf den Postscheckkonten im Jahresdurchschnitt				
Fahrleistung . . . 1000 km	—	10,6	855,7	984,6	Mill. Fr. bzw. RM.	32,4	5,3	5,0	5,0
Mit Kraftposten (ohne Landkraftposten) beförderte Personen in 1000	—	4,8	1 000,7	1 675,8	Gutschriften:				
Landkraftposten	—	1	6	10	insgesamt . Mill. Fr. bzw. RM.	2 889,5	533,5	523,0	529,8
Gesamtlänge der Landkraftpoststrecken km	—	12	242	348	davon Einzahlungen mit Zahlkarten und Postanweisungen				
Fahrleistung . . . 1000 km	—	2,4	71,3	111,4	Mill. Fr. bzw. RM.	912,3	174,7	168,7	163,4
Luftpost ²⁾					Uebertragung von anderen Postscheckkonten				
Beförderte Briefsendungen kg	140	150	3 448	7 250	Mill. Fr. bzw. RM.	1 977,2	358,8	354,4	366,3
„ Pakete kg					Lastschriften:				
„ Zeitungen kg					insgesamt . Mill. Fr. bzw. RM.	2 887,8	533,2	523,7	529,9
b) Briefdienst					davon Uebertragung auf andere Postscheckkonten				
Postbriefkasten	1 095	1 136	1 165	1 178	Mill. Fr. bzw. RM.	2 467,7	436,8	440,7	447,0
Benutzte Schließfächer bei den Postanstalten	1 441	1 391	1 445	1 567	Andere Lastschriften (Auszahlungen von Kassenschecks, von Zahlungsanweisungen mit Wertbriefen, Postanweisungen usw., Abbuchung für Gebühren usw.)				
Aufgelieferte Briefsendungen nach Orten innerhalb des Deutsch. Reichs Mill. Stück		36,1	38,1	39,0	Mill. Fr. bzw. RM.	420,1	96,4	83,0	82,8
nach dem Ausland „ „		1,6	1,3	0,8	Gesamtumsatz Mill. Fr. bzw. RM.	5 777,3	1 066,7	1 046,8	1 059,6
Zusammen ⁴⁾ „ „	39,5	37,6	39,4	39,8	davon bargeldlos abgewickelt				
Auf den Kopf d. Bevölkerung ³⁾ Stück	48,7	46,4	48,6	49,1	Mill. Fr. bzw. RM.	4 451,2	822,6	808,1	827,6
c) Zeitungsdienst									
Zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen und Zeitschriften	88	53	53	45					
Beförderte Zeitungsnummernstücke ⁶⁾ 1000 Stück	8 142,3	5 644,5	4 484,1	3 768,8					
Außergewöhnliche Zeitungsbeilagen 1000 Stück	114,9	47,9	28,8	26,4					

Betriebszweige	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37	Betriebszweige	1933/34	1934/35	1935/36	1936/37
3. Telegraphie- und Fernsprechwesen					b) Telegramm- u. Fernsprechdienst				
a) Telegraphen- und Fernsprechnetz					Telegrammverkehr (Draht- und Funkverkehr)				
Linien in km					Aufgelieferte Telegramme nach Orten innerhalb d. Deutschen Reichs 1000 St.		135,8	113,1	107,6
Telegraphen- und Fernsprechnlinien (von Ort zu Ort)	999	985	1 018	995	nach dem Ausland 1000 St.	426	11,9	8,8	8,3
Linien für den Orts- u. Privatverkehr	1 184	1 175	1 182	1 329	aus dem Ausland 1000 St.		12,8	8,3	7,6
Leitungen in km					Zusammen	426	160,5	130,2	123,5
Telegraphenleitungen für den allgemeinen Verkehr	1 367	1 452	9)	9)	Auf den Kopf d. Bevölkerung ³⁾ Stück	0,5	0,2	0,2	0,15
davon unterirdisch	450	509	9)	9)	Fernsprechdienst				
Fernsprechleitungen (von Ort zu Ort) 1000 km	16,2	17,0*)	17,4	17,1	Ortsgespräche in 1000	24779,0	20503,1	21882,0	22101,4
davon unterirdisch 1000 km	9,6	10,4*)	11,2	13,7	Schnellgespräche (einschl. Vororts- und Bezirksgespräche) in 1000	—	204,0	256,1	272,8
Fernsprech-Ortsleitungen (Anschlußleitungen) 1000 km	75,8	80,1*)	82,2	92,5	Ferngespräche				
davon unterirdisch 1000 km	66,6	70,5*)	72,3	82,3	innerhalb des Deutschen Reichs in 1000	3 808,3	2 105,2	1 992,2	2 128,1
Schnelleitungen 1000 km	—	—	3,7	3,7	nach dem Ausland . . . in 1000	2 331,0	80,1	41,2	37,5
Ortsfernsprechnetze (Zahl)	33	33	33	33	aus dem Ausland . . . in 1000	850,5	45,1	16,6	20,8
Fernspr.-Verm.-Stellen (Zahl)	37	37	37	37	Zusammen	31768,8	22937,6	24188,2	24560,6
Sprechstellen					Auf den Kopf der Bevölkerung ³⁾	39,2	28,2	29,8	30,3
Hauptanschlüsse	13 275	14 112	14 547	15 081	4. Funkwesen				
Nebenanschlüsse	11 187	11 251	11 988	12 582	a) Rundfunk				
Oeffentliche Sprechstellen	392	405	485	490	Rundfunkteilnehmer	39 590	68 180	82 173	96 690
Zusammen	24 854	25 768	27 020	28 153	b) Besond. Funknachrichtendienste				
Auf 100 Einwohner ³⁾ Zahl	3,1	3,2	3,3	3,5	Wirtschaftsfunk: Zugelassene Teilnehmer	—	4	4	1
					Pressefunk: Zugel. Teilnehmer	—	3	4	1

1) Die Reichspostdirektion Saarbrücken umfaßt das Gebiet des Saarlandes. Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März), bei Bestandszahlen auf das Ende des Rechnungsjahres; die Angaben für das Postscheckwesen beziehen sich auf das Kalenderjahr. 2) Die Angaben umfassen die mit Flugzeugen ab Saarbrücken beförderten Luftpostsendungen. 3) Wohnbevölkerung am 25. Juni 1935. 4) Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben, Briefpäckchen und sonstige Päckchen einschl. Einschreibsendungen. 5) Ueberschlägliche Ermittlung 6) Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs und nach dem Ausland. 7) Aus Orten innerhalb des Deutschen Reichs. 8) Aus Orten innerhalb des Deutschen Reichs und aus dem Ausland. 9) Mit den Fernsprechleitungen vereinigt. *) Berichtigte Zahlen. In den früheren Zahlen waren die noch nicht benutzten Vorratsleitungen eingerechnet. **) Rückgang infolge Einführung von Landposten und Landkraftposten.

Der Fremdenverkehr im Gau Saarpfalz

(nach der Halbjahresstatistik des Stat. Reichsamtes)

Zeitraum	Gebiet	Zahl der Berichts- orte	Wohn- bevölkerung der Berichts-orte in 1000	Berichts-orte in vH. der Gesamt- bevölkerung	Fremdenmeldungen		Uebernachtungen		
					Zahl der Fremden- meldungen	dar. von Auslands- fremden	Zahl der Berichts- orte	Zahl der Ueber- nachtungen	dar. von Auslands- fremden
1. 10. 1934 — 31. 3. 1935	Saarland	6*)	211,3*)	26*)	36,7*)	7,3*)	6*)	41,6*)	8,5*)
	Pfalz	57*)	481,7*)	48*)	65,2*)	1,1*)	57*)	169,9*)	1,9*)
1. 4. — 30. 9. 1935	Saarland	8*)	233,0*)	29*)	83,3*)	2,5*)	8*)	127,9*)	3,4*)
	Pfalz	67*)	490,9*)	49*)	97,5*)	2,3*)	67*)	376,2*)	5,9*)
1. 10. 1935 — 31. 3. 1936	Saarland	8	275,9	34	44,5	1,4	8	56,5	1,7
	Pfalz	61	480,5	48	67,8	0,9	61	202,3	2,2
1. 4. — 30. 9. 1936	Saarland	30*)	408,1*)	50*)	51,8*)	2,5	.	92,8*)	3,3*)
	Pfalz	103	552,1*)	55*)	116,6	4,0	.	464,6	10,2
1. 10. 1936 — 31. 3. 1937	Saarland	27	400,8	48	42,9	1,1	.	72,1	1,7
	Pfalz	103	555,3	55	77,6	1,1	.	233,5	2,2
1. 4. — 30. 9. 1937	Saarland	30	422,1	51	55,9	2,8	.	116,0	3,7
	Pfalz	114	558,8	55	122,9	3,6	.	473,4	10,4
1. 10. 1937 — 31. 3. 1938	Saarland	27	414,1	50	45,6	1,3	.	81,2	1,8
	Pfalz	103	547,8	53	77,9	1,1	.	247,0	2,3
1. 4. — 30. 9. 1938	Saarland	41	451,3	54	66,0	2,3	41	353,4	3,9
	Pfalz	110	590,4	57	143,6	2,8	110	553,6	6,6

*) berichtigt

Die deutschen Preisindexziffern 1937

Indexgruppen	Monatsdurchschnitte 1937												Jahres- durchschnitte	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1937	1936
Großhandelspreise insges. (1913=100)	105,3	105,5	106,1	105,8	105,9	106,1	106,4	106,7	106,2	105,9	105,5	105,5	105,9	104,1
Agrarstoffe														
Pflanzliche Nahrungsmittel	113,0	113,6	114,6	114,5	115,5	115,7	118,2	116,9	114,5	114,4	114,6	115,0	115,0	114,1
Schlachtvieh	85,0	84,9	84,8	85,7	86,2	87,4	88,9	90,7	89,9	88,7	87,7	87,0	87,2	89,4
Vieherzeugnisse	111,1	111,1	111,2	110,2	108,6	108,6	108,6	112,6	112,6	112,4	111,9	111,8	110,9	109,4
Futtermittel	105,3	105,7	106,7	107,3	107,7	108,3	107,6	104,6	104,4	104,6	105,1	105,5	106,0	107,5
zusammen	103,2	103,4	103,9	103,9	104,1	104,6	105,7	106,4	105,4	105,0	104,7	104,6	104,6	104,9
Kolonialwaren	92,9	94,1	94,8	95,0	97,5	97,8	97,6	97,6	96,9	96,5	95,5	94,0	95,9	85,5
Industrielle Rohstoffe und Halbwaren														
Kohle	114,5	114,5	114,5	113,2	111,8	112,1	112,2	112,6	113,1	114,0	114,3	114,3	113,4	114,0
Eisenrohstoffe und Eisen	102,8	103,0	102,9	102,8	102,9	102,9	102,9	103,0	103,0	103,0	103,0	103,0	102,9	102,5
Metalle (außer Eisen)	64,8	68,4	80,3	73,1	68,5	66,6	67,6	68,4	64,9	57,7	52,7	51,8	65,3	51,9
Textilien	92,4	92,5	92,3	92,8	92,5	92,2	91,6	89,5	85,7	83,0	81,4	80,8	88,9	88,7
Häute und Leder	74,2	74,2	74,7	75,1	74,9	74,7	74,6	74,6	74,5	74,4	74,7	75,0	74,6	69,6
Chemikalien	102,6	103,0	103,5	103,0	102,8	102,3	102,5	102,6	102,3	102,5	101,8	101,8	102,5	101,7
Künstliche Düngemittel	61,4	62,4	61,0	60,6	57,1	55,8	52,9	54,0	54,6	54,5	53,7	55,5	57,0	66,8
Kraftöle und Schmierstoffe	102,9	102,9	102,9	103,1	105,0	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	104,4	95,1
Kautschuk	20,3	20,2	22,4	22,9	33,1	39,3	38,1	37,1	36,9	35,2	33,7	39,8	31,6	15,0
Papierhalbwaren und Papier	102,4	102,4	102,4	102,4	102,4	102,5	102,5	102,5	102,5	103,1	103,3	103,3	102,7	102,3
Baustoffe	116,5	116,6	116,8	117,0	117,7	118,2	118,2	122,5	121,3	120,4	102,3	120,4	118,9	113,1
zusammen	96,8	97,3	98,1	97,0	96,6	96,6	96,4	96,2	95,6	94,8	94,1	94,3	96,2	94,0
Reagible Waren	80,0	80,9	83,2	80,6	80,0	79,3	79,7	79,6	78,7	76,5		74,5	79,0	75,1
Inlandbestimmte Preise (1913=100)	106,0	106,2	106,3	105,1	104,5	104,7	104,3	104,5	104,2	104,5	104,4	104,7	105,0	104,9
Auslandbestimmte Preise (1913=100)	81,3	82,1	84,3	83,4	83,1	82,5	82,4	81,2	79,1	74,7	72,2	71,6	79,8	75,5
Freie Preise (1926=100)	66,5	66,5	67,3	67,1	67,4	67,7	67,6	66,8	65,5	64,1	63,3	63,4	66,1	62,8
Gebundene Preise (1926=100)	82,0	82,0	82,0	81,1	80,9	80,7	80,7	80,7	80,7	80,7	80,7	80,7	80,9	82,1
Industrielle Fertigwaren														
Produktionsmittel	113,2	113,2	113,2	113,2	113,2	113,2	113,2	113,1	113,1	113,1	113,1	113,1	113,2	113,0
Konsumgüter (Hausrat und Kleidung)	130,7	130,7	131,4	131,8	132,5	132,9	133,3	133,6	134,9	135,6	135,8	135,8	133,3	127,0
zusammen	123,2	123,2	123,6	123,8	124,2	124,4	124,6	124,8	125,5	125,9	126,0	126,0	124,6	121,2
Baukosten ¹⁾ (1913=100)	133,7	134,0	134,4	134,6	134,4	134,2	135,1	135,1	135,1	135,9	135,4	135,4	134,7	131,8
„ (1928/30=100)	76,5	76,7	76,9	77,0	76,9	76,8	77,3	77,3	77,4	77,4	77,5	77,5	77,1	75,4
Steine und Erden	74,9	75,3	75,3	75,3	75,3	75,4	75,4	75,4	75,4	75,4	75,3	75,4	75,3	74,3
Schnittholz	84,8	85,8	87,0	87,3	87,6	89,6	91,3	91,6	91,7	92,1	92,5	92,2	89,5	81,5
Baueisen	86,6	86,6	86,5	86,5	86,5	86,5	87,6	87,6	87,6	87,6	87,6	87,6	87,1	86,6
Baustoffe zusammen	78,9	79,3	79,6	79,7	79,7	80,3	80,9	81,0	81,0	81,1	81,2	81,1	80,3	77,4
Löhne	70,8	70,8	70,8	70,8	70,8	70,8	70,8	70,8	70,8	70,8	70,8	70,8	70,8	69,9
Preise für fertige Arbeiten der Bau- nebenberber	79,3	79,3	79,5	79,6	79,7	79,7	80,4	80,5	80,4	80,5	80,7	80,9	80,0	78,1
Lebenshaltungskosten ²⁾ (1913/14=100)	124,5	124,8	125,0	125,1	125,1	125,3	126,2	126,0	125,1	124,8	124,9	124,8	125,1	124,5
Ernährung	121,4	121,9	122,3	122,3	122,4	122,9	124,5	124,0	122,0	121,3	121,2	121,1	122,3	122,4
Wohnung ³⁾	121,3	121,3	121,3	121,3	121,3	121,3	121,3	121,3	121,3	121,3	121,3	121,3	121,3	121,3
Heizung und Beleuchtung	126,6	126,6	126,6	125,8	124,6	123,7	123,7	124,0	125,0	125,6	125,8	125,9	125,3	126,0
Bekleidung	124,2	124,4	124,5	124,8	125,1	125,2	125,5	125,8	126,6	127,2	127,6	127,9	125,7	120,3
Verschiedenes ⁴⁾	141,8	141,8	141,9	142,0	142,0	142,4	142,5	142,6	142,7	142,8	142,8	142,4	142,3	141,4
Lebenshaltung ohne Wohnung	125,1	125,5	125,8	125,8	125,8	126,2	127,2	127,0	125,9	125,6	125,6	125,5	125,9	125,1

¹⁾ Durchschnittsindexziffer für 15 Großstädte nach dem Bauaufwand für ein städtisches Reihenhause von 1865 cbm³⁾ Die Indexziffer beruht auf Mieten in Häusern, die vor dem 1. Juli 1918 fertiggestellt wurden (Altbau)Die Großhandelspreise für Getreide, Mehl, Kartoffeln
— 1937 —

Warenarten	Handels- bedingung	Monatsdurchschnitte für 100 kg in RM												Jahres- durchschnitte	
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1937	1936
Roggenmehl Type 1150 ²⁾	brutto für netto	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50
Weizenmehl Type 812	einschl. Sack, frei	29,50	29,60	29,70	30,15	30,25	30,35	30,38	29,67	29,35	29,45	29,55	29,65	29,78	28,93
Inlandsroggen	Empfangestation	17,90	17,90	17,90	17,90	17,90	17,90	19,20	19,20	19,20	19,45	19,60	19,80	18,65	17,52
Weizen	station des	21,60	21,60	21,60	21,60	21,60	21,60	21,50	22,66	20,90	20,90	21,10	21,40	21,34	21,30
Roggenkleie	Erzeugers	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	10,60	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50
Weizenkleie	„	11,—	11,—	11,—	11,—	11,—	11,—	11,—	11,—	11,—	11,00	11,—	11,—	11,—	10,79
Wiesenheu, lose	frei Station	5,60	5,60	6,00	6,—	6,—	5,40	4,—	4,04	4,52	5,50	6,—	6,—	5,38	6,34
„ gepreßt	„	6,—	6,—	6,40	6,40	6,40	6,15	4,50	—	4,82	5,90	6,40	6,40	5,94	7,23
Luzerneheu, lose	„	6,40	6,40	6,80	6,80	6,80	6,70	—	7,—	7,—	7,50	7,50	7,50	6,89	7,46
Haferstroh, drahtgepreßt	„	3,—	3,—	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,20	3,24	3,40	3,20	3,20	3,18	3,72
Weizenstroh, „	„	3,—	3,—	3,20	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	3,45	3,60	3,40	3,40	3,33	3,68
Roggenstroh, „	„	3,20	3,20	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40	3,45	3,60	3,40	—	3,38	3,78
Kartoffeln, gelbe	Erzeugerpreis	6,20	6,37	6,30	6,30	6,60	—	—	—	5,40	5,40	5,40	5,40	5,93	6,50
„ weiße, blaue, rote	frei Station	5,60	5,82	5,70	5,70	6,—	—	—	—	4,80	4,80	4,80	4,80	5,33	5,99
Zwiebeln	„	11,65	12,15	13,—	14,50	18,50	18,50	—	—	9,30	9,30	10,70	11,60	12,92	10,04

¹⁾ Punkte bedeuten, daß keine Notierungen vorgenommen wurden. ²⁾ bis 16. 3. 1937 Type 997.

Preise

Die deutschen Preisindexziffern 1938

Indexgruppen	Monatsdurchschnitte 1938												Jahres- durchschnitte	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1938	1937
Großhandelspreise insges. (1913=100)	105,6	105,7	105,8	105,6	105,4	105,6	105,6	105,9	105,6	105,7	106,1	106,3	105,7	105,9
Agrarstoffe														
Pflanzliche Nahrungsmittel . . .	115,7	116,1	116,8	116,6	117,2	117,2	116,7	116,1	113,8	114,2	114,7	115,2	115,9	115,0
Schlachtvieh	86,6	86,7	86,8	87,2	87,2	88,0	89,1	90,9	90,0	80,9	90,5	90,4	88,6	87,0
Vieherzeugnisse	111,2	111,4	111,6	111,6	111,6	111,6	112,4	112,4	112,4	112,5	115,2	115,8	112,9	110,9
Futtermittel	107,0	107,4	107,7	107,7	107,5	106,7	105,8	106,8	107,1	106,8	107,3	108,2	107,2	106,0
zusammen	105,0	105,3	105,6	105,7	105,8	106,0	106,0	106,6	105,6	105,7	106,8	107,2	105,9	104,6
Kolonialwaren	90,1	89,6	89,8	89,9	89,6	89,9	89,8	89,7	90,8	91,9	94,9	95,0	90,9	95,9
Industrielle Rohstoffe und Halbwaren														
Kohle	114,7	114,7	114,7	113,2	112,4	112,7	113,2	113,5	114,1	115,0	115,0	115,0	114,0	113,4
Eisenrohstoffe und Eisen . . .	103,0	103,7	103,7	103,7	103,8	103,9	104,0	104,1	104,1	104,2	104,3	104,4	103,0	102,9
Metalle (außer Eisen)	52,0	50,6	50,9	49,9	48,0	46,9	50,3	50,7	51,1	53,4	53,3	51,3	50,7	65,3
Textilien	81,0	80,4	80,2	79,8	79,5	79,2	79,7	79,8	78,9	78,1	78,1	78,0	79,4	88,9
Häute und Leder	74,8	74,3	74,4	73,5	73,3	73,0	70,3	69,3	69,1	68,5	68,6	68,6	71,5	74,6
Chemikalien	101,7	101,7	101,7	101,7	101,5	101,6	101,6	101,6	101,6	101,6	101,6	101,5	101,6	102,5
Künstliche Düngemittel	56,8	57,6	57,6	57,4	54,6	55,6	52,6	53,7	54,3	54,5	53,4	55,1	55,3	57,0
Kraftöle und Schmierstoffe . .	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	105,2	104,4
Kautschuk	39,4	39,4	39,1	38,9	38,8	39,2	41,7	42,3	42,4	43,2	42,6	42,6	40,8	31,6
Papierhalbwaren und Papier . .	103,3	103,4	103,4	103,4	104,4	104,4	104,4	104,5	104,5	104,5	104,2	104,7	104,1	102,7
Baustoffe	118,8	118,8	118,8	118,7	118,7	120,3	120,2	120,6	120,7	120,7	121,0	121,7	120,6	118,8
zusammen	94,4	94,4	94,4	93,9	93,4	93,7	93,8	94,0	94,0	94,2	94,2	94,3	94,1	96,2
Reagible Waren	74,6	73,9	74,2	73,9	73,0	72,4	73,5	73,4	74,1	75,1	75,0	74,1	73,9	79,0
Inlandbestimmte Preise (1913=100)	104,8	104,9	104,9	104,4	103,9	104,5	103,8	104,0	104,0	104,2	104,2	104,5	104,3	105,0
Auslandbestimmte Preise (1913=100)	72,1	71,6	71,5	70,8	70,1	73,9	71,2	71,2	70,9	71,1	71,0	70,4	71,0	79,8
Freie Preise (1926=100)	63,6	63,4	63,4	63,0	63,3	64,2	63,6	63,5	63,2	63,0	62,4	63,1	63,3	66,1
Gebundene Preise (1926=100)	80,7	80,7	80,7	80,7	80,7	80,7	80,7	80,7	80,7	80,7	80,8	80,8	80,7	80,9
Industrielle Fertigwaren														
Produktionsmittel	113,1	113,1	113,0	113,0	112,9	112,9	112,9	112,9	112,9	112,9	112,9	112,9	113,0	113,2
Konsumgüter (Hausrat und Kleidung)	135,5	135,7	135,7	135,7	135,6	135,6	135,6	135,5	135,1	135,1	135,0	135,1	135,4	133,3
zusammen	125,0	126,0	126,0	126,0	125,9	125,9	125,9	125,8	125,6	125,6	125,5	125,6	125,8	124,6
Baukosten ¹⁾ (1913=100)	136,0	136,0	136,0	136,1	136,1	135,8	135,8	136,0	136,1	136,1	136,1	136,8	136,1	134,7
" (1928/30=100)	77,8	77,8	77,8	77,9	77,9	77,7	77,7	77,7	77,9	77,9	77,9	78,3	77,9	77,1
Steine und Erden	75,4	75,3	75,4	75,4	75,4	75,4	75,3	75,5	75,5	75,6	75,3	75,7	75,5	75,3
Schnittholz	91,3	91,4	91,2	81,8	91,7	90,2	90,2	90,3	90,5	90,6	92,8	92,5	91,1	89,6
Baueisen	87,6	87,6	87,6	87,6	87,6	87,6	87,6	87,6	87,6	88,0	87,6	88,0	87,7	87,1
Baustoffe zusammen	80,9	80,9	80,9	81,1	81,1	80,6	80,6	80,7	80,7	80,9	81,2	81,4	80,9	80,3
Löhne	72,2	72,2	72,2	72,2	72,2	72,2	72,2	72,2	72,2	72,2	70,8	72,2	72,2	70,8
Preise für fertige Arbeiten der Bau- nebenberber	81,0	81,0	81,0	80,9	80,9	80,9	81,1	81,2	81,3	81,3	80,7	82,0	81,2	80,0
Lebenshaltungskosten ²⁾ (1913/14=100)	124,9	125,2	125,5	125,6	125,9	126,0	126,8	126,5	125,2	124,9	125,0	125,3	125,6	125,1
Ernährung	121,2	121,5	122,2	122,3	122,8	123,0	124,3	123,9	121,3	120,7	120,8	121,3	122,1	122,3
Wohnung ³⁾	121,3	121,3	121,3	121,2	121,2	121,2	121,2	121,2	121,2	121,2	121,2	121,2	121,2	121,3
Heizung und Beleuchtung	125,9	125,9	125,8	125,5	124,1	123,1	123,2	123,6	124,5	125,1	125,5	125,6	124,6	125,3
Bekleidung	128,3	128,6	128,9	129,4	129,9	130,9	131,4	131,4	131,4	131,6	131,7	131,9	130,5	125,7
Verschiedenes ⁴⁾	142,6	142,7	142,7	142,5	142,5	142,6	142,0	142,0	142,0	142,0	142,2	142,1	142,3	142,3
Lebenshaltung ohne Wohnung . .	125,7	126,0	126,4	126,5	126,8	127,0	127,9	127,6	126,0	125,7	125,8	126,1	126,5	125,9

umbauten Raumes mit 6 Wohnungen von je 2½ Zimmern. ²⁾ Ohne direkte Steuern und soziale Abgaben.
 wohnungen.) ⁴⁾ Reinigung, Körperpflege, Bildung, Unterhaltung, Einrichtung, Verkehr. ^{*)} berichtigt.

und Futtermittel auf der Produktenbörse Saarbrücken ¹⁾ — 1938 —

Warenarten	Handels- bedingung	Monatsdurchschnitte für 100 kg in RM												Jahres- durchschnitte	
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1938	1937
Roggenmehl Type 997 ²⁾	brutto für netto	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50
Weizenmehl Type 812	einschl. Sack, frei	29,75	29,85	29,95	29,95	29,95	29,95	29,55	29,52	29,50	29,60	29,70	29,80	29,75	29,78
Inlandsroggen	Empfangsstation	19,80	19,80	19,80	19,70	19,50	19,20	18,70	18,90	19,10	19,30	19,50	19,70	19,41	18,65
Weizen	ab Verlade-	21,60	21,60	21,60	21,50	21,50	21,50	20,92	20,70	20,90	21,10	21,30	21,50	21,31	21,34
Roggenkleie	station des	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	10,60	10,60	10,60	10,60	10,60	10,50	10,50
Weizenkleie	Erzeugers	11,—	11,—	11,—	11,—	11,—	11,—	11,10	11,10	11,10	11,10	11,10	11,10	11,10	11,—
Wiesenheu, lose	"	6,—	6,—	6,—	6,—	6,—	6,—	5,40	4,90	4,90	4,90	5,—	5,—	5,50	5,38
" gepreßt	frei Station	6,40	6,40	6,40	6,40	6,40	6,40	5,80	—	—	—	—	—	6,31	5,94
Luzerneheu, lose	"	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	—	7,50	7,50	7,50	7,60	7,60	6,82	6,89
Haferstroh, drahtgepreßt	"	—	—	3,60	3,60	3,60	3,60	3,60	—	—	—	—	—	3,60	3,18
Weizenstroh	"	—	—	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	—	—	—	—	—	3,80	3,33
Roggenstroh	"	—	—	3,80	3,80	3,80	3,80	3,80	—	—	—	—	—	3,80	3,38
Kartoffeln, gelbe	Erzeugerpreis	5,70	6,—	6,30	6,30	6,60	9,65	10,20	6,98	5,40	5,40	5,40	5,40	6,61	5,93
" weiße, blaue, rote	frei Station	5,10	5,40	5,70	5,70	6,—	8,97	9,40	6,06	4,80	4,80	4,80	4,80	5,96	5,33
Zwiebeln	"	12,28	13,20	18,50	18,50	18,50	18,50	16,—	11,10	9,30	9,80	11,55	12,30	14,12	10,04

¹⁾ Punkte bedeuten, daß keine Notierungen vorgenommen wurden. ²⁾ bis 4. 7. 1938 Type 1 150.

Die Schlachtviehpreise auf den saarländischen Viehmärkten 1937 und 1938

Tiergattung	Jahr	Monatsdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in RM												Jahres- durchschnitt	
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Saar- land	Reich ¹⁾
Ochsen															
vollfleischige, ausgemästete (höchste Schlachtwertkl.)	1937	46,0	46,0	45,5	45,8	45,9	45,6	45,8	46,0	468	46,0	46,0	46,0	45,8	43,4
	1938	45,5	45,9	46,0	46,0	46,0	46,0	46,0	46,0	45,0	46,7	47,5	47,1	46,2	43,7
sonstige vollfleischige . . .	1937	41,2	42,0	41,5	41,8	41,9	41,6	40,6	42,0	42,0	41,8	42,0	41,5	41,6	39,3
	1938	41,8	41,6	41,4	41,8	41,5	42,0	41,8	41,6	41,7	43,1	43,0	43,3	42,0	39,6
fleischige	1937	33,8	36,1	36,4	37,0	37,0	36,8	36,7	36,4	36,5	37,0	36,4	36,4	36,8	34,5
	1938	37,0	36,5	35,5	—	37,0	—	36,3	37,0	37,0	38,5	38,5	37,8	37,1	34,8
Bullen															
jüngere, vollfleischige . . . (höchste Schlachtwertkl.)	1937	44,0	44,0	43,8	43,0	43,4	42,9	42,9	44,0	44,0	44,0	43,9	43,8	43,6	41,5
	1938	44,0	44,0	43,8	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0	44,0	44,9	45,2	45,5	44,3	41,9
sonstige vollfl.od.ausgemäst.	1937	34,0	39,7	39,7	39,4	39,6	39,5	39,9	40,0	40,0	40,0	39,7	40,0	39,8	37,3
	1938	40,0	39,8	39,8	39,8	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0	41,1	41,4	40,8	40,2	37,8
fleischige	1937	34,0	34,1	34,9	33,8	33,0	34,1	—	34,7	35,0	35,0	34,8	35,4	34,4	32,7
	1938	35,0	34,9	34,9	35,0	34,9	—	35,0	33,0	35,0	36,0	36,5	36,0	35,1	32,9
Kühe															
junge, vollfleischige, . . . (höchste Schlachtwertkl.)	1937	44,0	44,0	44,0	43,5	43,5	43,6	43,6	44,0	44,0	43,8	44,0	44,0	43,8	41,1
	1938	44,0	43,6	43,8	44,0	44,0	43,8	44,0	44,0	43,9	44,3	45,3	45,3	44,2	41,6
sonstige vollfl.od.ausgemäst.	1937	39,1	39,1	39,5	38,4	38,9	38,8	38,8	40,0	38,6	39,8	39,1	39,8	39,1	36,5
	1938	39,3	38,6	38,8	39,5	39,5	39,5	39,8	39,6	39,3	40,2	40,7	40,3	39,6	37,0
fleischige	1937	32,6	32,7	32,0	32,5	32,3	32,7	32,1	33,6	33,3	32,8	31,9	31,8	32,5	29,9
	1938	32,0	31,9	31,6	32,3	32,6	33,0	32,9	33,2	33,8	34,3	33,6	32,8	32,8	30,3
geringer genährte . . .	1937	29,8	23,6	23,4	22,3	25,1	22,4	25,0	23,9	23,8	23,5	22,6	22,4	24,0	21,7
	1938	21,4	22,8	22,4	23,6	22,6	23,0	22,8	24,7	24,7	24,1	22,2	22,0	23,0	21,4
Färsen															
vollfleischige, ausgemästete (höchste Schlachtwertkl.)	1937	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	44,6	45,0	44,9	45,0	45,0	44,9	45,0	44,9	42,4
	1938	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	44,9	45,0	45,0	45,0	45,9	46,2	46,5	45,3	42,7
vollfleischige	1937	41,0	41,0	41,0	41,0	40,8	40,9	41,0	40,9	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	38,5
	1938	40,5	40,8	41,0	41,0	40,7	40,9	40,8	41,0	40,9	41,5	42,2	42,3	41,1	38,7
fleischige	1937	36,0	34,0	35,8	36,0	—	35,8	35,3	36,0	36,0	35,7	35,2	36,0	35,6	33,6
	1938	35,9	35,8	35,4	35,5	—	36,0	36,0	35,3	35,8	36,6	37,5	37,5	36,1	33,7
Kälber															
beste Mast- u. Saugkälber	1937	63,1	63,1	63,1	62,5	63,2	62,5	62,5	65,0	65,0	64,3	64,4	65,3	63,6	61,5
	1938	63,1	63,8	64,5	65,0	64,4	64,0	63,8	64,4	64,8	65,0	65,0	65,0	64,4	62,3
mittl. Mast- u. Saugkälber	1937	52,5	52,0	52,8	56,5	56,5	56,0	56,8	58,5	59,0	57,9	56,8	57,8	56,1	54,0
	1938	56,8	56,0	56,4	59,0	57,5	57,0	56,0	58,0	59,0	59,0	59,0	58,5	57,7	56,1
geringere Saugkälber . . .	1937	39,4	39,4	38,8	45,5	47,0	45,6	46,8	50,0	50,0	48,9	47,1	49,2	45,6	43,6
	1938	47,4	45,6	48,2	50,0	48,5	47,5	47,0	48,8	50,0	50,0	50,0	49,0	48,5	46,9
Lämmer, Hammel, Schafe															
beste Mastlämmer ²⁾ . . .	1937	52,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	52,0	52,7 ²⁾
	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	51	48,3	50,0	47,5	49,1	50,0 ²⁾
beste jüngere Weidehammel	1937	48,0	50,0	49,5	50,0	46,0	45,5	45,0	48,0	48,0	50,0	47,6	46,9	47,9	48,9 ²⁾
	1938	48,0	48,0	48,0	48,0	48,0	48,0	48,0	48,0	48,0	47,0	48,0	.	47,9	47,5 ²⁾
ältere Weidehammel . . .	1937	46,5	45,0	45,0	45,0	—	—	—	45,0	45,0	39,5	40,0	—	43,7	41,1
	1938	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41,2
Schweine, vollfleischige															
über 150 kg	1937	53,0	53,0	53,0	53,0	53,5	54,5	56,0	57,5	56,6	55,5	54,7	54,5	54,5	52,8
	1938	57,0	57,0	57,0	57,0	57,5	57,5	59,0	60,5	59,5	59,5	59,5	59,5	58,4	56,6
135 bis 194,5 kg	1937	53,0	53,0	53,0	53,0	53,5	54,5	56,0	57,5	56,6	55,5	54,7	54,5	54,5	52,8
	1938	56,0	56,0	56,0	56,0	56,5	56,5	58,0	59,5	58,5	58,5	58,5	58,5	57,4	55,6
120 bis 134,5 kg	1937	53,0	53,0	53,0	53,0	53,5	54,5	56,0	57,5	56,6	55,5	54,7	54,5	54,5	52,8
	1938	55,0	55,0	55,0	55,0	55,5	55,5	57,0	58,5	57,5	57,5	57,5	57,5	56,4	54,6
100 bis 119,5 kg	1937	52,0	52,0	52,0	52,0	52,5	53,5	55,0	56,5	55,6	54,5	53,7	53,5	53,5	51,8
	1938	53,0	53,0	53,0	53,0	53,5	53,5	55,0	56,5	55,5	53,5	53,5	53,5	53,9	52,1
bis 99,5 kg	1937	49,0	49,0	49,0	49,0	49,5	50,5	52,0	53,5	52,6	51,5	50,7	50,5	51,0	48,8
	1938	50,0	50,0	50,0	50,0	50,5	50,5	52,0	53,5	52,5	50,5	50,5	50,5	50,9	49,1

¹⁾ Durchschnittspreise von 15 wichtigen deutschen Schlachtviehmärkten; für Lämmer und Hammel beziehen sich die Angaben nur auf Berlin. ²⁾ Stallmast.

Die Brennstoffpreise des Saarkohlenbergbaues

(in Reichsmark je Tonne ab Werk einschl. Umsatzsteuer)

Sorte und Handelsbezeichnung	Preise gültig ab		Sorte und Handelsbezeichnung	Preise gültig ab	
	1. 3. 1935	16. 3. 1936		1. 3. 1935	16. 3. 1936
Fettkohlen: ungewaschene Kohlen			noch: ungewaschene Flammkohlen		
Förderkohlen	19,15	20,05	Bestmelierte Kohlen	24,45	23,45
Melierte Kohlen	20,30	21,30	Stückkohlen	25,75	24,75
Bestmelierte Kohlen	22,30	23,45	Rohgrieß	15,85	14,85
Stückkohlen	25,75	24,75	Staubkohlen	11,05	10,05
Grieß aus gebr. Stücken	26,10	25,10	Gewaschene oder gleichartige Kohlen		
Rohgrieß, grobkörnig	16,50	15,50	Nuß I	27,75	25,50
Rohgrieß	16,00	15,00	„ II	28,75	26,50
Staubkohlen	11,50*)	10,50	„ III	25,90	24,05
Gewaschene oder gleichartige Kohlen			„ IV	24,10	23,10
Nuß I	26,40	24,15	Waschgrieß 0/35 mm	20,15	19,23
„ II	26,75	24,50	„ 0/15 mm	20,00	19,19
„ III	26,10	24,25	Feinkohlen	18,50	17,75
„ IV	25,25	24,25	Saarkoks		
Waschgrieß, 0/35 mm	23,45	22,53	Großkoks	22,75*)	22,75
„ 0/15 mm	21,95	22,14	Spezialkoks	25,20	25,20
Kokskohlen	—	21,20	Brechkoks I	24,35*)	24,50
Flammkohlen: ungewaschene Kohlen			„ II	25,20	24,50
Förderkohlen	19,15	19,20	„ III	22,75	23,50
Melierte Kohlen	20,30	21,30	„ IV	—	16,80

*) berichtigt.

Die Einzelhandelspreise für wichtige Nahrungsmittel in der Stadt Saarbrücken 1937

Warenbezeichnung	Durchschnittspreise in Rpf. für 1 kg oder die jeweils angegebene Menge												Jahresdurchschnitt		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1937	1936	1935
Mischbrot { 60 % Weizenmehl	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	36	31
{ 40 % Roggenmehl															
Roggenbrot { 30 % Weizenmehl	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	26
{ 70 % Roggenmehl															
Wecke und Brötchen	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	87
Weizenauszugsmehl, Type 405	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	57
Graupen, grobe Mittelsorte	46	46	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	46	40
Weizengrieß, Mittelsorte	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	51
Haushaltzucker, gemahlen, Melis	80	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	80	74
Speisebohnen, weiß	44	46	46	46	46	46	46	46	47	48	50	52	47	44	42
Eßkartoffeln, 5 kg	41	43	44	45	45	47	47	47	42	41	41	41	44	48	48
Sauerkraut	28	28	28	25	—	27	27	44	33	31	26	25	29	40	40
Weißkohl	9	13	16	16	22	23	19	18	15	11	10	12	15	19	21
Rotkohl	15	17	18	18	25	16	34	28	21	17	16	16	21	23	26
Wirsing	13	18	24	22	36	16	19	18	20	17	16	16	20	21	28
Ochsenfleisch															
Klapp- und Plattrippe mit Beilage	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	172	153
Blatt oder Bug mit Beilage	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	180	159
Schweinefleisch															
Bauch und Bauchlappen, wie gew.	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	180	163
Kalbfleisch															
Hals mit Unterrippe	229	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	230	238	206
Hammelfleisch															
Kamm, Hals mit Unterrippe	224	226	226	228	228	228	228	220	220	220	220	220	224	238	201
Schinken, gekocht, geschnitten	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	426	396
Leberwurst, mittlere Sorte	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	187
Jagdwurst	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	276	251
Schweineschmalz (inländisches)	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	236	220
Vollmilch ab Laden (1 Liter)	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
Deutsche Markenbutter	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320
Limburger Käse, 20 % Fettgehalt	126	126	126	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	123	117
Edamer Käse, 40 % Fettgehalt	262	262	262	259	256	256	256	256	256	256	256	260	258	255	240
Konsummargarine	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	120
Eier, Klasse B, 55 bis unter 60 g (1 St.)	12	12	12	12	10	10	10	10	12	12	12	12	11	11	11
Kaffee	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	385
Malzkaffee, lose	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	54	52	54	52	43
Kakao, Mittelsorte 80 %	351	350	350	350	350	357	357	362	362	362	362	362	356	351	330
Lagerbier im Gasthaus (1 Liter)	60	60	60	60	60	62	64	64	64	64	64	64	62	60	57
Speisesalz, lose	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	29	28

Die Einzelhandelspreise für wichtige Nahrungsmittel in der Stadt Saarbrücken 1938

Warenbezeichnung	Durchschnittspreise in Rpf. für 1 kg oder die jeweils angegebene Menge												Jahresdurchschnitt		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1938	1937	1936
Mischbrot { 60 % Weizenmehl	36	36	36	34	34	34	34	34	34	34	34	34	34	36	36
{ 40 % Roggenmehl															
Roggenbrot { 30 % Weizenmehl	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
{ 70 % Roggenmehl															
Wecke und Brötchen	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90	90
Weizenauszugsmehl, Type 812	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	44	52	52
Graupen, grobe Mittelsorte	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48	48
Weizengrieß, Mittelsorte	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52	52
Haushaltzucker, gemahlen, Melis	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78	78
Speisebohnen, weiß	52	52	52	52	50	48	48	48	48	48	48	48	49	47	47
Eßkartoffeln (5 kg)	43	44	46	46	47	48	47	59	42	41	41	42	46	44	44
Sauerkraut	28	28	28	30	36	—	—	42	32	32	28	30	31	29	40
Weißkohl	16	18	18	18	—	30	24	12	12	12	12	14	17	15	19
Rotkohl	24	24	24	24	—	—	20	16	16	16	14	16	20	21	23
Wirsing	22	22	20	18	32	16	24	16	16	16	16	16	20	20	21
Ochsenfleisch, Klapp-u. Plattrippem. Beil.	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	170	172
Blatt oder Bug mit Beilage	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	190	180
Schweinefleisch, Bauch u. Bauchlapp., w. gew.	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	164	180
Kalbfleisch, Hals mit Unterrippe	230	230	230	230	224	224	224	224	224	224	224	224	226	230	238
Hammelfleisch, Kamm, Hals mit Beilage	214	192	192	192	192	192	192	192	192	192	192	192	194	224	238
Schinken, gekocht, geschnitten	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400	426
Leberwurst, mittlere Sorte	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200
Jagdwurst, mittlere Sorte	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	286	276
Schweineschmalz, inländisches	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	220	236
Vollmilch ab Laden (1 Liter)	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
Deutsche Markenbutter	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320	320
Limburger Käse, 20 % Fettgehalt	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	124	123
Edamer Käse, 40 % Fettgehalt	260	260	260	260	260	260	260	260	260	260	260	260	260	258	255
Konsummargarine	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126	126
Eier, Klasse B, 55 bis unter 60 g (1 St.)	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	11	11
Kaffee	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440	440
Malzkaffee, lose	—	54	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	56	54	52
Kakao, Mittelsorte 80 %	345	345	345	345	341	341	341	341	341	341	341	341	341	356	351
Lagerbier im Gasthaus (1 Liter)	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	64	62	60
Speisesalz, lose	28	28	28	28	28	26	26	26	26	26	26	26	28	28	29

Die Indexziffern der Lebenshaltungskosten in der Stadt Saarbrücken 1934 bis 1938 (Januar / März 1934 = 100)

Indexgruppen	Jahr	Monatsdurchschnitte												Jahresdurchschnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Ernährung . . .	1934	102,1	99,7	98,1	99,8	97,5	97,6	95,3	93,5	91,4	91,8	92,0	92,4	95,9
	1935	94,4	96,1	98,7	99,8	104,1	105,7	108,4	112,5	110,2	110,3	111,5	111,5	105,3
	1936	114,0	114,0	114,7	114,5	114,4	114,8	115,2	114,9	113,2	113,0	112,9	111,8	114,0
	1937	113,5	113,5	114,2	114,3	114,6	114,7	116,3	115,3	114,1	113,4	113,3	113,5	114,2
	1938	113,7	114,2	114,4	113,7	114,2	113,8	116,0	115,0	112,5	112,1	111,9	112,2	113,6
Wohnung . . .	1934	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1935	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	1936	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	102,7
	1937	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7
	1938	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7	104,7
Heizung und Beleuchtung	1934	100,0	100,0	100,0	100,0	99,9	99,8	99,8	100,2	100,2	100,0	100,5	100,8	100,1
	1935	100,8	100,8	102,8	102,8	102,8	102,8	102,0	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,7
	1936	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2
	1937	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2
	1938	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2	101,2
Bekleidung . . .	1934	100,0	100,0	100,0	100,2	102,3	102,3	102,3	102,3	102,3	104,7	104,7	104,7	102,2
	1935	104,7	104,7	90,5	90,7	91,2	91,4	91,4	91,4	91,5	91,6	91,7	91,7	93,5
	1936	91,9	92,0	92,5	92,8	93,1	93,2	93,2	93,8	94,8	95,7	96,5	97,0	93,9
	1937	97,0	96,9	96,9	96,9	96,9	96,9	97,2	97,2	98,3	98,6	99,0	99,0	97,6
	1938	99,7	100,2	101,5	101,6	101,6	101,6	101,6	101,6	101,6	101,6	101,6	101,6	101,2
Verschiedenes . . .	1934	100,5	99,9	99,6	99,4	99,3	99,3	99,3	99,5	99,5	99,5	99,5	99,4	99,6
	1935	99,5	99,8	100,1	100,1	100,1	100,3	100,4	100,3	100,2	100,2	100,2	100,3	100,1
	1936	100,4	100,4	100,4	100,4	100,4	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5
	1937	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,8	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9	100,8	100,7
	1938	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,8	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9	100,8	100,7
Zusammen . . .	1934	101,2	99,9	99,0	99,8	98,9	98,9	97,7	96,8	95,7	96,2	96,3	96,5	98,1
	1935	97,6	98,5	98,5	99,1	101,4	102,3	103,7	105,7	104,5	104,6	105,2	105,3	102,2
	1936	106,6	106,8	107,0	107,0	106,9	108,0	108,2	108,1	107,3	107,3	107,3	106,8	107,3
	1937	107,7	107,3	107,6	107,7	107,9	107,9	109,2	108,3	108,2	107,9	107,9	107,9	108,0
	1938	108,1	108,4	108,7	108,3	108,5	108,3	109,4	108,9	107,6	108,3	108,3	108,4	108,4

VIII. Löhne und Arbeitslage

Die Schichtung der Arbeiter- und Angestellteneinkommen im Saarland 1935 bis 1937 nach den Beiträgen zur Invaliden- und Angestelltenversicherung

Invalidenversicherung										Angestelltenversicherung									
Lohnklassen	Arbeiter ¹⁾			Einkommen			auf die einzelnen Lohnklassen entfielen von 1000 Wochenbeiträgen 1937			Gehaltsklassen	Angestellte			Einkommen			auf die einzelnen Gehaltsklassen entfielen von 1000 Monatsbeiträgen 1937		
	Zahl (1000)			1935 ²⁾	1936	1937					Zahl (1000)			1935 ²⁾	1936	1937			
	1935 ²⁾	1936	1937	Mill. RM			Saarland	Pfalz	Reich		1935 ²⁾	1936	1937	Mill. RM			Saarland	Pfalz	Reich
I u. II (bis 12 Rm.)	23	27	29	7,0	11,2	11,9	29	200	229	A u. B (bis 100 Rm.)	9,0	11	10	4,5	7,0	6,1	294	296	283
III (12 bis 18 „)	13	12	12	7,6	9,5	9,7	10	148	132	C (100 bis 200 „)	8,5	9,6	9,6	11,5	17,3	17,3	270	281	309
IV (18 „ 24 „)	10	11	10	8,5	11,7	11,0	17	126	119	D (200 „ 300 „)	5,6	7,1	7,9	12,7	21,5	23,7	222	199	196
V (24 „ 30 „)	16	18	15	16,8	21,6	20,7	67	118	109	E (300 „ 400 „)	2,7	3,7	4,2	8,5	15,4	17,6	118	110	99
VI (30 „ 36 „)	25	26	21	32,0	34,0	35,6	198	111	113	F (400 „ 500 „)	1,1	1,5	1,8	4,3	8,2	9,8	51	58	52
VII (36 „ 42 „)	55	72	34	88,4	156,0	68,0	253	96	106	G (500 „ 600 „)	0,63	0,80	1,1	3,1	5,3	7,0	30	39	35
VIII b. X (üb. 42 Rm.)	55	72	34	88,4	156,0	124,1	426	191	192	H bis K (üb. 100 Rm.)	0,26	0,37	0,52	1,6	3,0	4,4	15	17	26
Zusammen . .	142 ²⁾	165	171	160,3 ²⁾	247,0	281,0	1000	1000	1000	Zusammen . .	28 ²⁾	34	36	46,2 ²⁾	77,7	85,9	1000	1000	1000

¹⁾ Ohne Reichsbahnarbeiter. ²⁾ 2. bis 4. Vierteljahr.

Durchschnittsverdienste im Saarbergbau seit 1935

Jahr	Zahl der angelegten Arbeiter	Zahl der Arbeits-tage	auf 1 angelegten Arbeiter entfallen						Verdienst		Gesamteinkommen		Versiche-rungs-beiträge der Arbeiter-je vergütete Schicht RM
			verfahr. Schichten		entgangene Schichten				je ver-fahrene Schicht RM	je ange-legten Arbeiter RM	je ver-gütete Schicht RM	je ange-legten Arbeiter RM	
			insges.	davon Schichten für Ueber-arbeiten	insges.	davon infolge von							
						Absatz-mangel	Krank-heit	entschä-digungs-pflichtigem Urlaub					
1935	43 144	251	224,3	8,0	34,7	14,4	7,3	10,0	6,94	1 556	7,16	1 692	0,76
1936	43 753	304	284,0	14,0	34,0	9,7	9,3	10,7	7,05	2 003	7,29	2 155	0,95
1937	44 661	303	291,3	17,5	29,2	0,1	11,6	12,0	7,13	2 078	7,36	2 246	0,97
1938	44 782	304	285,7	14,6	32,9	0,6	13,4	11,8	7,52	2 148	7,75	2 332	0,70

Durchschnittsverdienste in den einzelnen Monaten im Saarbergbau und in anderen Bezirken 1937 und 1938

Monate	Leistungslohn ¹⁾ je ver-fahrene Schicht		Barverdienst ²⁾ je ver-fahrene Schicht						Wert des Gesamteinkommens ³⁾ je vergütete Schicht			
			Saarland		Ruhr	Aachen	Sachsen	Ober-Schlesien	Nieder-Schlesien	Saarland		Ruhr
	Kohlen- und Gesteins-hauer	Gesamt-beleg-schaft	Kohlen- und Gesteins-hauer	Gesamt-beleg-schaft	Gesamtbelegschaft (einschl. der Nebenbetriebe)					Kohlen- und Gesteins-hauer	Gesamt-belegschaft	
1937												
Januar . .	7,06	6,48	7,70	7,09	7,25	6,51	6,27	5,77	5,61	7,95	7,34	7,36
Februar . .	7,03	6,49	7,69	7,12	7,23	6,50	6,25	5,77	5,59	7,96	7,38	7,34
März . . .	7,08	6,51	7,76	7,16	7,27	6,54	6,23	5,76	5,59	8,00	7,40	7,37
April . . .	7,05	6,48	7,68	7,08	7,17	6,52	6,19	5,78	5,56	7,92	7,32	7,26
Mai	7,02	6,44	7,71	7,12	7,27	6,57	6,25	5,84	5,64	7,93	7,34	7,32
Juni	7,02	6,46	7,68	7,08	7,18	6,51	6,18	5,77	5,57	7,90	7,30	7,23
Juli	7,10	6,49	7,73	7,09	7,18	6,53	6,20	5,76	5,58	7,94	7,31	7,23
August . .	7,07	6,47	7,70	7,08	7,20	6,56	6,22	5,79	5,61	7,93	7,30	7,25
September	7,08	6,49	7,72	7,10	7,20	6,55	6,25	5,78	5,61	7,95	7,32	7,32
Oktober . .	7,11	6,50	7,74	7,11	7,23	6,60	6,27	5,81	5,62	7,97	7,33	7,29
November .	7,24	6,58	7,89	7,20	7,29	6,70	6,32	5,93	5,65	8,14	7,44	7,38
Dezember .	7,47	6,73	8,10	7,34	7,24	6,63	6,27	5,84	5,60	8,29	7,55	7,31
1938												
Januar . .	7,65	6,86	8,31	7,50	7,26	6,60	6,31	5,84	5,60	8,55	7,76	7,41
Februar . .	7,68	6,89	8,33	7,50	7,22	6,57	6,31	5,87	5,59	8,59	7,77	7,39
März . . .	7,68	6,86	8,32	7,47	7,19	6,57	6,31	5,83	5,59	8,55	7,69	7,35
April . . .	7,76	6,90	8,40	7,51	7,19	6,62	6,32	5,82	5,60	8,63	7,75	7,30
Mai	7,75	6,89	8,38	7,51	7,19	6,60	6,32	5,84	5,61	8,64	7,74	7,29
Juni	7,75	6,88	8,41	7,53	7,21	6,59	6,30	5,87	5,63	8,64	7,75	7,27
Juli	7,78	6,89	8,43	7,50	7,23	6,61	6,31	5,88	5,63	8,66	7,73	7,30
August . .	7,77	6,87	8,42	7,48	7,23	6,65	6,33	5,86	5,63	8,64	7,69	7,29
September	7,72	6,87	8,37	7,48	7,24	6,63	6,29	5,87	5,62	8,62	7,71	7,37
Oktober . .	7,78	6,88	8,45	7,51	7,27	6,69	6,31	5,87	5,67	8,69	7,74	7,36
November .	7,86	6,95	8,57	7,61	7,34	6,76	6,39	5,95	5,74	8,84	7,87	7,46
Dezember .	7,81	6,89	8,53	7,58	7,32	6,71	6,45	5,91	5,70	8,75	7,79	7,38
Jahresdurchschnitt												
1938	7,75	6,89	8,41	7,52	7,24	6,63	6,33	5,87	5,64	8,65	7,75	7,29
1937	7,11	6,51	7,76	7,13	7,23	6,55	6,24	5,80	5,60	7,99	7,36	7,31
1936	7,02	6,45	7,66	7,05	7,17	6,49	6,15	5,71	5,60	7,89	7,29	7,26
1935 ⁴⁾	6,89	6,33	7,52	6,94	7,15	6,47	6,09	5,63	5,56	7,74	7,16	7,26

¹⁾ Leistungslohn ist im Sinne der amtlichen Bergarbeiterlohnstatistik der Verdienst der Gedingearbeiter oder der Schichtlohn ohne die für Ueberarbeiten gewährten Zuschläge sowie ohne das Hausstands- und Kindergeld und ohne den Wert der sonstigen wirtschaftlichen Beihilfen.

²⁾ Der Barverdienst setzt sich zusammen aus dem Leistungslohn (einschl. der Zuschläge für die 9. und 10. Arbeitsstunde übertage) sowie den Zuschlägen für Ueberarbeiten und dem Hausstands- und Kindergeld.

³⁾ Der Wert des Gesamteinkommens ergibt sich aus dem Leistungslohn, einschl. der Zuschläge für die 9. und 10. Arbeitsstunde übertage, den Ueberschichten-zuschlägen, dem Soziallohn, wirtschaftlichen Beihilfen, Deputat- und Urlaubsvergütungen.

⁴⁾ Durchschnitt März-Dezember 1935.

Die Lohnentwicklung in der saarländischen Eisenhüttenindustrie 1937 und 1938

Monate Jahr	Gesamt- beleg- schaft	Anzahl der von der Belegschaft verfahrenen Stunden	Gesamtlohn- summe einschl. der Sozialzulag. RM	Mittlerer			Index des		
				Stunden-	Schicht-	Monats-	Stunden-	Schicht-	Monats-
				verdienst			verdienstes		
				Rpfg.	RM	RM	(1914 = 100)		
1937									
Januar	30 254	6 294 863,91	5 188 544,97	82,4	6,59	171,50	175,3	140,2	144,4
Februar	30 150	6 012 424,12	4 944 339,11	82,2	6,58	163,99	174,9	140,0	138,1
März	30 224	6 484 890,44	5 406 991,74	83,4	6,67	178,90	177,4	141,9	150,6
April	30 483	6 632 780,90	5 433 591,58	81,9	6,55	178,25	174,3	139,4	150,0
Mai	30 745	6 399 926,21	5 393 070,97	84,3	6,74	175,41	179,4	143,4	147,7
Juni	30 772	6 708 945,36	5 506 033,18	82,1	6,57	178,93	174,7	139,8	150,7
Juli	30 888	6 934 562,96	5 676 875,17	81,9	6,55	183,79	174,3	139,4	154,8
August	30 883	6 714 104,03	5 574 111,25	83,0	6,64	180,49	176,6	141,3	152,0
September	30 685	6 604 779,87	5 462 222,01	82,7	6,62	178,01	176,0	140,9	149,9
Oktober	30 770	6 753 055,84	5 646 549,37	83,6	6,69	183,51	177,9	142,3	154,5
November	30 564	6 559 885,46	5 752 533,15	87,7	7,02	188,21	186,6	149,4	158,5
Dezember	30 654	6 966 813,42	6 170 779,66	88,6	7,09	201,30	188,5	150,9	169,5
1938									
Januar	31 082	6 749 802,80	6 011 681,49	89,1	7,13	193,41	189,6	151,7	162,9
Februar	31 124	6 257 580,39	5 541 634,81	88,6	7,09	178,05	188,5	150,9	149,9
März	31 227	7 023 187,64	6 204 377,32	88,4	7,07	198,69	188,1	150,4	167,3
April	31 357	6 624 706,13	5 976 479,25	90,2	7,22	190,59	191,9	153,6	160,5
Mai	31 754	6 875 710,82	6 163 618,73	89,6	7,17	194,11	190,6	152,6	163,4
Juni	32 017	6 889 834,37	6 196 108,55	89,9	7,19	193,53	191,3	153,0	163,0
Juli	32 213	7 190 543,48	6 431 734,84	89,4	7,15	199,66	190,2	152,1	168,1
August	32 345	7 328 857,95	6 520 930,59	89,0	7,12	201,60	189,4	151,5	169,8
September	32 268	7 014 176,04	6 233 712,93	88,9	7,11	193,19	189,1	151,3	162,7
Oktober	32 522	7 152 113,95	6 431 489,77	89,9	7,19	197,76	191,3	153,0	166,5
November	32 677	7 155 140,64	6 510 461,73	91,1	7,29	199,54	193,8	155,1	168,0
Dezember	32 799	7 404 650,59	6 717 520,78	90,7	7,26	204,81	193,0	154,5	172,5
Jahresdurchschnitt									
1938	31 949	6 972 192,07	6 245 812,56	89,6	7,17	195,41	190,6	152,5	164,6
1937	30 589	6 588 919,38	5 512 970,18	83,7	6,69	180,19	178,0	142,4	151,7
1936	30 014	6 398 920,00	5 103 773,99	79,7	6,38	170,02	170,0	135,7	143,2
1935	27 848	5 820 040,00	4 246 891,95	72,8	5,82	152,08	154,8	123,8	128,1
1934	26 230	5 400 521,00	3 635 110,02	67,3	5,39	138,51	143,2	114,6	116,6

Die Lohnentwicklung in ausgewählten Betrieben der weiterverarbeitenden Eisenindustrie des Saarlandes 1937 und 1938 (Arbeiter über 21 Jahre)

Monate Jahr	Anzahl der Arbeiter über 21 Jahre	Anzahl der verfahrenen Stunden	Lohnsumme einschl. der Sozialzulagen RM	Mittlerer			Index des		
				Stunden-	Schicht-	Monats-	Stunden-	Schicht-	Monats-
				verdienst			verdienstes		
				Rpf.	RM	RM	(1914 = 100)		
1937									
Januar	2 936	596 171	492 236,62	82,6	6,61	167,66	165,2	132,2	150,7
Februar	2 956	570 973	472 875 51	82,8	6,62	159,97	165,6	132,4	143,8
März	2 972	609 081	504 710,00	82,9	6,63	169,82	165,8	132,6	152,6
April	2 974	625 458	519 993,10	83,1	6,65	174,85	166,2	133,0	157,1
Mai	3 028	603 381	500 679,52	83,0	6,64	165,34	166,0	132,8	148,6
Juni	3 034	669 763	553 993,73	82,7	6,62	182,59	165,4	132,4	164,1
Juli	3 053	664 569	555 335,60	83,6	6,69	181,90	167,2	133,8	163,5
August	3 115	657 377	554 744,46	84,4	6,75	178,09	168,8	135,0	160,0
September	3 119	655 375	554 136,65	84,6	6,77	177,66	169,2	135,4	159,7
Oktober	3 123	682 554	581 572,02	85,2	6,82	186,22	170,4	136,4	167,3
November	3 158	657 863	569 006,18	86,5	6,92	180,18	173,0	138,4	161,9
Dezember	3 185	677 720	585 691,17	86,4	6,91	183,89	172,8	138,2	165,2
1938									
Januar	3 186	705 945	608 936,30	86,3	6,90	191,13	172 6	138,0	171,8
Februar	3 234	640 807	566 787,51	88,4	7,07	175,26	176,8	141,4	157,5
März	3 257	710 589	619 342,96	87,2	6,98	190,16	174,4	139,6	170,9
April	3 278	660 181	576 465,72	87,3	6,98	175,86	174,6	139,6	158,0
Mai	3 311	658 172	577 974,15	87,8	7,02	174 56	175,6	140,4	156,9
Juni	3 324	704 214	631 588,94	89,7	7,18	190,01	179,4	143,6	170,7
Juli	3 308	710 621	641 086,89	90,2	7,22	193,80	180,4	144,4	174,2
August	3 268	749 998	686 235,66	91,5	7,32	209,99	183,0	146,4	188,7
September	3 247	709 176	649 089,47	91,5	7,32	199,90	183,0	146,4	179,6
Oktober	3 255	715 495	660 214,—	92,3	7,38	202,83	184,6	147,6	182,3
November	3 307	718 628	667 754,82	92,9	7,43	201,92	185,8	148,6	181,5
Dezember	3 339	790 916	233 671,85	92,8	7,42	219,73	185,6	148,4	197,5
Jahresdurchschnitt									
1938	3 276	706 229	634 929,02	89,8	7,19	193,76	179,7	143,7	174,1
1937	3 054	639 190	537 081,21	84,0	6,72	175,68	168,0	134,4	157,9
1936	2 866	594 205	476 544,02	80,1	6,41	166,08	160,2	128,1	149,3
1935	2 297	467 448	342 463,98	72,9	5,83	147,89	145,8	116,6	132,9
1934	1 838	365 927	251 342,03	68,7	5,50	136,67	137,4	110,0	122,8

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit und die Einsatzfähigkeit der Arbeitslosen 1937 und 1938

Monatsende	Zahl der Arbeitslosen			Zahl der Empfänger von		Zahl der Notstandsarbeiter	Von den Arbeitslosen waren					
	insgesamt	männlich	weiblich	Erwerbslosen-unterstütz.	Wohlfahrts-unterstützung		im Beruf vollensatzfähig		sonst vollensatzfähig		nicht vollensatzfähig	
							Zahl	v H	Zahl	v H	Zahl	v H
1937												
Januar	27 047	24 177	2 870	15 949	1 099	1 953	14 321	52,9	9 212	34,1	3 514	13,0
Februar	26 400	23 450	2 950	15 497	995	2 679	13 880	52,6	9 129	34,6	3 391	12,8
März	23 676	20 726	2 950	13 649	929	3 750	12 307	52,0	8 088	34,2	3 281	13,8
April	22 277	19 340	2 937	11 733	934	3 744	11 211	50,3	7 765	34,9	3 301	14,8
Mai	19 669	16 934	2 735	10 765	829	4 354	9 907	50,4	6 815	34,7	2 947	14,9
Juni	17 178	14 603	2 575	9 286	669	5 105	8 380	48,8	5 804	33,8	2 994	17,4
Juli	13 112	11 476	1 636	7 580	556	4 496	6 193	47,2	4 256	32,5	2 663	20,3
August	11 804	10 080	1 724	6 632	518	3 550	5 597	47,4	3 768	31,9	2 439	20,7
September	10 577	9 032	1 545	5 993	486	3 199	4 968	46,9	3 242	30,7	2 367	22,4
Oktober	11 631	10 063	1 568	6 268	493	2 707	5 622	48,3	3 634	31,3	2 375	20,4
November	11 498	9 712	1 786	6 088	491	2 081	5 554	48,3	3 379	29,4	2 565	22,3
Dezember	14 414	12 636	1 778	8 006	507	1 622	6 933	48,1	4 747	32,9	2 734	19,0
1938												
Januar	16 304	14 325	1 979	8 722	606	2 484	8 072	49,5	5 451	33,4	2 781	17,1
Februar	14 940	12 879	2 061	7 566	523	3 313	7 077	47,4	5 031	33,7	2 832	18,9
März	8 905	7 189	1 716	4 354	401	3 048	3 639	40,9	2 930	32,9	2 336	26,2
April	8 023	6 485	1 538	4 463	328	1 890	3 327	41,5	2 606	32,5	2 090	26,0
Mai	6 650	5 186	1 464	3 381	299	1 500	2 740	41,2	1 985	29,9	1 925	28,9
Juni	4 650	3 160	1 490	1 816	224	971	1 792	38,5	1 140	24,5	1 718	37,0
Juli	2 524	1 426	1 098	882	143	449	1 015	40,2	606	24,0	903	35,8
August	1 763	1 037	726	606	89	346	663	37,6	427	24,2	673	38,2
September	1 401	780	621	498	60	234	524	37,4	388	27,7	489	34,9
Oktober	1 617	1 066	551	416	58	158	655	40,5	450	27,9	512	31,6
November	1 718	981	737	620	66	144	645	37,6	540	31,4	533	31,0
Dezember	3 739	3 059	680	1 244	95	29	1 445	38,6	1 405	37,6	889	23,8

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den einzelnen Arbeitsamtsbezirken und im Vergleich zum gesamten Reich 1937 und 1938

Monatsende	Von der Gesamtzahl der Arbeitslosen entfielen auf die Arbeitsamtsbezirke								Auf 1000 Einwohner kamen ... Arbeitslose											
									in den Arbeitsamtsbezirken								Saarland		Reich	
	Saarbrücken		Neunkirchen		Saarlautern		St. Ingbert		Saarbrücken		Neunkirchen		Saarlautern		St. Ingbert					
	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938
Januar	12 288	6 332	4 425	3 694	7 445	4 879	2 889	1 399	36,1	18,6	24,8	20,6	40,1	26,3	27,2	13,2	33,4	20,1	28,1	15,9
Februar	12 188	5 790	4 330	3 318	7 208	4 674	2 674	1 158	35,8	17,0	24,2	18,6	38,3	25,2	25,1	10,9	32,6	18,4	24,4	14,3
März	10 968	4 054	3 655	2 157	6 676	2 142	2 377	552	32,2	11,9	20,5	12,1	36,0	11,5	22,4	5,2	29,2	11,0	18,9	7,7
April	10 432	3 961	3 089	1 653	6 507	1 815	2 249	594	30,6	11,6	17,3	9,3	35,0	9,8	21,1	5,6	27,5	9,9	14,6	6,4
Mai	9 467	3 259	2 714	1 448	5 647	1 481	1 841	462	27,8	9,6	15,2	8,1	30,4	8,0	17,3	4,3	24,3	8,2	11,8	5,1
Juni	8 389	2 937	2 449	934	4 876	425	1 464	354	24,6	8,6	13,7	5,2	26,3	2,3	13,8	3,3	21,2	5,7	9,8	4,4
Juli	5 912	1 414	2 349	507	3 580	380	1 271	223	17,4	4,2	13,2	2,8	19,3	2,0	12,0	2,1	16,2	3,1	8,5	3,3
August	4 729	902	2 281	423	3 641	308	1 153	130	13,9	2,6	12,8	2,4	19,6	1,7	10,8	1,2	14,6	2,2	7,7	2,7
September	4 561	679	1 951	355	3 195	266	870	101	13,4	2,0	10,9	2,0	17,2	1,4	8,2	1,0	13,0	1,7	7,1	2,4
Oktober	4 708	805	2 270	473	3 609	246	1 044	93	13,8	2,4	12,7	2,6	19,4	1,3	9,9	0,9	14,3	2,0	7,6	2,5
November	4 693	824	2 263	389	3 614	400	928	105	13,8	2,4	12,7	2,2	19,4	2,2	8,7	1,0	14,2	2,1	8,7	2,3
Dezember	5 625	1 402	3 173	1 035	4 291	1 029	1 325	273	16,5	4,1	17,8	5,8	23,1	5,5	12,5	2,5	17,8	4,6	15,1	6,9

Die Altersgliederung der Arbeitslosen Ende Juni 1937

Arbeitsamtsbezirke	Arbeitslose											
	davon sind											
	im Beruf voll einsatzfähig											
	und zwar											
	seit weniger als 1 Monat arbeitslos				seit länger als 1 Monat arbeitslos				sonst voll einsatzfähig		nicht voll einsatzfähig	
insgesamt	überhaupt	insgesamt	bis unter 25	25 bis 40	40 und mehr	insgesamt	bis unter 25	25 bis 40	40 und mehr			
Männer												
Saarbrücken	6 769	2 462	337	77	182	78	2 125	472	1 119	534	2 437	1 870
Saarlautern	4 380	2 540	92	24	57	11	2 448	436	1 446	566	1 577	263
Neunkirchen	2 202	1 162	220	54	136	30	942	197	545	200	611	429
St. Ingbert	1 252	613	117	20	78	19	496	102	270	124	460	179
Frauen												
Saarbrücken	1 620	1 028	223	133	60	30	805	387	323	95	483	109
Saarlautern	496	278	7	5	2	—	271	123	105	43	166	52
Neunkirchen	247	215	33	22	8	3	182	97	56	29	8	24
St. Ingbert	212	82	15	8	7	—	67	42	18	7	62	68
Insgesamt												
Saarbrücken	8 389	3 490	560	210	242	108	2 930	859	1 442	629	2 920	1 979
Saarlautern	4 876	2 818	99	29	59	11	2 719	559	1 551	609	1 743	315
Neunkirchen	2 449	1 377	253	76	144	33	1 124	294	601	229	619	453
St. Ingbert	1 464	695	132	28	85	19	563	144	288	131	522	247

Berufsgruppen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
A. Arbeiter												
1. Landwirtschaft . m.	461	426	381	320	266	200	140	141	127	178	190	270
w.	88	81	67	61	53	47	26	28	25	23	55	58
2. Forstwirtschaft . m.	34	43	49	68	65	49	52	41	30	41	24	17
w.	4	4	15	1	1	4	4	6	—	2	3	4
3. Bergbau . m.	3 905	3 743	3 335	2 801	2 587	2 310	1 977	1 772	1 512	1 542	1 329	1 715
4. Industrie der Steine m.	852	731	622	629	518	381	251	244	219	248	237	371
und Erden w.	14	11	14	16	15	11	4	7	8	14	11	12
5. Eisen- und Metall- m.	2 106	2 009	1 849	1 881	1 759	1 401	1 069	946	814	932	831	971
erzeugung w.	13	11	10	8	8	6	7	5	5	5	4	5
6. Musikinstrumenten- m.	3	3	3	4	5	6	3	1	2	1	2	2
herstellung w.	40	38	36	30	20	18	12	20	17	19	18	17
7. Chemische Industrie m.	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	1	1
w.	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
8. Kautschuk- und m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Asbest-Industrie . w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Spinnstoffgewerbe m.	10	8	10	10	7	6	7	5	2	4	4	5
w.	15	13	12	11	10	8	8	8	6	11	12	14
10. Papierindustrie . m.	38	39	31	29	22	22	19	15	13	17	19	18
w.	8	10	10	7	8	6	1	—	2	7	8	8
11. Lederindustrie . m.	127	118	111	104	89	81	66	46	51	49	46	49
w.	940	982	867	797	692	589	411	316	311	353	304	396
12. Holzindustrie . . w.	3	9	6	6	6	6	6	6	3	2	2	2
13. Nahrungsmittel- m.	718	661	630	616	570	461	323	278	233	291	274	314
gewerbe w.	26	23	23	24	19	16	12	17	15	12	16	16
14. Bekleidungs- m.	573	500	441	439	401	393	349	354	336	313	297	316
gewerbe w.	355	368	363	330	300	267	184	180	163	175	174	184
15. Gesundheitswesen m.	119	157	132	133	127	114	76	68	59	90	65	77
w.	6	10	9	4	3	4	1	4	2	2	5	5
16. Baugewerbe . . m.	2 271	2 191	1 602	1 205	940	646	304	191	199	330	498	1 200
17. Vervielfältigungs- m.	137	125	108	124	122	119	104	83	79	95	85	80
gewerbe w.	3	2	2	1	1	3	3	3	2	2	1	—
18. Reinigungsgewerbe m.	18	18	13	15	15	10	10	14	17	21	21	17
w.	14	13	11	9	10	9	5	6	2	3	6	7
19. Theater u. Musik . m.	5	6	5	4	5	3	3	2	2	2	2	2
w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Gast- und Schank- m.	166	169	159	141	118	104	89	86	92	105	114	107
wirtschaftsgewerbe w.	142	160	151	164	163	147	106	103	117	113	92	95
21. Verkehrsgewerbe . m.	1 604	1 605	1 475	1 428	1 276	1 189	997	944	863	888	896	1 027
w.	44	48	44	38	40	45	27	29	22	26	30	33
22. Häusliche Dienste m.	5	3	4	5	4	6	5	5	6	7	6	6
w.	1 116	1 106	1 112	1 106	999	972	641	622	569	573	705	666
23. Ungelernte Arbeiter m.	8 031	7 874	6 945	6 563	5 657	4 962	3 997	3 323	2 951	3 350	3 359	4 593
w.	434	462	478	487	464	462	252	366	289	244	285	319
24. Maschinisten u. Heizer m.	280	260	251	237	181	154	139	119	108	117	116	141
Arbeiter zus.	24 729	24 041	21 387	19 859	17 548	15 237	11 690	10 404	9 273	10 207	10 147	13 140
B. Angestellte												
25. Kaufmännische und m.	1 226	1 217	1 160	1 257	1 080	1 000	755	766	696	768	699	652
Büroangestellte . w.	507	544	544	591	564	505	305	295	277	320	330	308
26. Techn. Angestellte m.	292	301	288	275	206	192	141	134	132	135	126	132
w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
27. Sonst. Angestellte m.	215	222	218	224	201	187	177	166	161	167	150	141
w.	78	75	79	71	70	57	44	39	38	34	46	40
Angestellte zus.	2 318	2 359	2 289	2 418	2 121	1 941	1 422	1 400	1 304	1 424	1 351	1 274
Sämtl. Berufsgruppen	27 047	26 400	23 676	22 277	19 669	17 178	13 112	11 804	10 577	11 631	11 498	14 414

Monatsende	Verfügbare Arbeitsuchende		Getätigte Vermittlungen						Namentliche Anforderungen		Einweisungen in Notstands- und Fürsorge- arbeit
			überhaupt		davon in						
	Dauerbeschäftigung				kurzfr. Beschäftigung						
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
Januar . . .	26 966	3 279	2 683	645	1 717	529	966	116	233	25	632
Februar . .	26 488	3 394	2 902	651	2 200	557	702	94	219	30	1 003
März . . .	24 641	3 418	3 323	644	2 853	567	470	77	253	27	1 438
April . . .	23 112	3 371	5 991	674	5 014	614	977	60	280	174	835
Mai . . .	21 811	3 228	4 994	669	3 354	556	1 640	113	201	39	1 405
Juni . . .	19 460	2 977	4 622	639	3 446	578	1 176	61	214	35	1 097
Juli . . .	15 716	2 006	5 633	672	3 920	531	1 713	141	190	35	1 146
August . .	14 175	2 071	5 583	613	3 794	498	1 789	115	200	52	931
September .	12 812	1 876	6 853	745	4 352	605	2 501	140	188	58	941
Oktober . .	13 512	1 877	6 657	695	4 678	610	1 979	85	197	58	499
November .	12 909	2 107	5 763	629	5 032	570	731	59	246	46	412
Dezember .	15 237	2 105	4 313	594	2 343	350	1 970	244	134	25	475

Arbeitslosen nach Berufsgruppen

— 1938 —

Berufsgruppen	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
A. Arbeiter												
1. Landwirtschaft m.	286	263	101	100	83	65	26	10	9	27	49	109
w.	60	63	32	26	31	34	23	11	8	8	35	33
2. Forstwirtschaft m.	27	23	14	22	19	6	2	3	1	2	—	6
w.	5	5	—	2	4	—	—	1	1	—	4	5
3. Bergbau m.	1 916	1 626	965	925	727	313	115	63	45	49	65	301
4. Industrie der Steine m.	412	348	140	137	119	28	—	10	3	11	13	155
und Erden w.	17	21	13	8	3	7	14	3	4	6	6	6
5. Eisen- und Metall- m.	1 077	892	465	457	289	149	3	36	18	23	30	91
erzeugung w.	5	7	4	4	3	2	39	1	1	1	1	1
6. Musikinstrumenten- m.	2	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—
herstellung w.	22	19	10	8	9	8	—	—	1	—	—	2
7. Chemische Industrie m.	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2
w.	—	1	1	2	2	1	—	—	—	—	—	—
8. Kautschuk- und m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Asbest-Industrie w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Spinnstoffgewerbe m.	2	7	3	3	2	2	—	—	—	—	1	—
w.	16	13	10	7	6	8	7	4	4	2	6	1
10. Papierindustrie m.	24	21	15	13	12	10	7	3	3	2	2	4
w.	6	6	5	3	3	2	2	3	1	—	—	1
11. Lederindustrie m.	76	62	36	29	28	16	7	3	2	3	1	2
12. Holzindustrie m.	496	457	203	149	123	43	17	—	1	31	11	34
w.	2	3	2	1	2	2	1	7	1	1	1	—
13. Nahrungsmittel- m.	372	339	173	160	126	87	31	1	9	33	24	47
gewerbe w.	19	22	13	13	10	10	6	17	4	4	6	4
14. Bekleidungs- m.	392	344	189	147	139	96	57	8	25	35	18	29
gewerbe w.	207	220	179	136	127	137	93	27	61	49	49	34
15. Gesundheitswesen m.	99	104	65	60	59	49	10	70	3	15	8	9
w.	6	5	4	3	2	2	1	4	1	2	2	2
16. Baugewerbe m.	1 443	1 213	177	132	81	52	9	11	4	44	9	373
17. Vervielfältigungs- m.	91	85	53	56	54	38	9	5	1	5	6	11
gewerbe w.	1	—	1	1	—	—	1	1	1	—	—	—
18. Reinigungsgewerbe m.	18	19	11	11	9	8	3	2	2	4	1	6
w.	10	12	9	8	7	6	6	6	9	3	4	3
19. Theater u. Musik m.	2	1	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—
w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Gast- und Schank- m.	125	117	107	94	75	63	41	39	30	30	40	34
wirtschaftsgewerbe w.	108	109	100	103	77	108	61	33	22	25	25	24
21. Verkehrsgewerbe m.	1 166	1 145	728	698	532	475	239	196	151	215	172	267
w.	34	38	36	27	30	35	28	13	10	16	16	14
22. Häusliche Dienste m.	6	6	3	1	—	1	1	1	1	1	1	—
w.	763	796	656	592	591	553	414	257	215	188	302	293
23. Ungelernte Arbeiter m.	5 137	4 748	2 935	2 443	1 943	977	377	263	215	256	273	1 262
w.	345	374	294	278	259	249	193	117	103	98	134	119
24. Maschinisten u. Heizer m.	162	140	81	93	62	30	4	4	4	2	5	24
Arbeiter zus.	14 958	13 677	7 836	6 955	5 650	3 672	1 848	1 233	974	1 191	1 323	3 308
B. Angestellte												
25. Kaufmännische und m.	694	633	486	508	470	459	255	219	157	183	159	175
Büroangestellte w.	328	327	323	285	265	287	213	178	159	127	115	108
26. Techn. Angestellte m.	142	126	103	104	100	83	67	34	30	37	32	51
w.	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	1
27. Sonst. Angestellte m.	136	139	122	130	121	101	96	80	65	58	61	67
w.	45	38	35	41	44	48	44	19	16	20	26	29
Angestellte zus.	1 346	1 263	1 069	1 068	1 000	978	676	530	427	426	395	431
Sämtl. Berufsgruppen	16 304	14 940	8 905	8 023	6 650	4 650	2 524	1 763	1 401	1 617	1 718	3 739

Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter

— 1938 —

Monatsende	Verfügbare Arbeitsuchende		Getätigte Vermittlungen						Namentliche Anforderungen		Einweisungen in Notstands- und Fürsorge- arbeit
			überhaupt		davon in						
					Dauerbeschäftigung		kurzfr. Beschäftigung				
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
Januar . . .	17 419	2 316	4 971	563	2 566	476	2 405	87	281	23	1 150
Februar . . .	16 434	2 397	6 252	713	3 685	542	2 567	171	222	32	1 427
März . . .	11 090	2 048	7 607	768	4 676	679	2 931	89	204	51	1 042
April . . .	9 400	1 788	5 266	670	3 823	601	1 443	69	135	99	294
Mai . . .	7 793	1 695	6 930	725	4 733	660	2 197	65	166	50	273
Juni . . .	5 708	1 795	6 517	579	4 723	548	1 794	31	129	26	127
Juli . . .	3 149	1 398	10 505	774	8 886	690	1 619	84	138	47	26
August . . .	2 632	1 043	6 407	995	4 764	899	1 643	96	145	48	13
September . . .	2 149	915	6 822	1 008	5 199	968	1 623	40	209	47	5
Oktober . . .	2 498	854	6 093	886	4 704	860	1 389	26	261	69	7
November . . .	2 278	1 144	7 938	856	6 524	809	1 414	47	350	100	12
Dezember . . .	4 059	1 069	5 452	708	3 757	632	1 695	76	200	85	—

IX. Zahlungsverkehr und Kreditwesen

Der Zahlungsverkehr im Bezirk der Reichsbankstelle Saarbrücken 1936, 1937 und 1938

nach Mitteilungen der Reichsbankstelle Saarbrücken

Monate	Wechselverkehr (Inlandswechsel und Schecks) — Einnahme und Ausgabe —						Gesamtgiroverkehr — Einnahme und Ausgabe —					
	Stück			Betrag (Mill. RM)			Stück			Betrag (Mill. RM)		
	1936	1937	1938	1936	1937	1938	1936	1937	1938	1936	1937	1938
Januar	5 685	6 162	5 522	5,6	5,4	6,9	28 656	30 193	30 430	320,9	297,2	357,8
Februar	4 499	5 208	4 117	3,8	4,1	4,1	22 139	24 597	23 960	280,5	273,2	297,1
März	4 461	5 114	5 158	4,2	3,6	4,5	23 980	26 419	26 957	269,9	279,6	335,6
April	4 205	4 708	5 353	3,9	3,5	3,9	22 160	24 946	24 248	235,6	265,5	335,5
Mai	4 855	4 303	4 421	4,1	3,5	4,0	22 490	24 949	23 938	259,6	287,7	271,6
Juni	4 865	4 973	5 203	4,3	3,7	4,4	24 279	26 513	28 162	257,0	261,0	363,5
Juli	5 312	4 645	4 517	4,7	3,8	4,4	24 409	25 674	27 725	270,0	305,3	354,1
August	5 150	4 554	5 010	4,5	3,6	3,4	22 829	24 537	29 651	255,2	299,9	409,6
September	5 905	4 215	5 479	4,8	4,1	5,5	24 443	26 695	30 956	269,0	311,1	606,6
Oktober	5 256	4 314	4 042	4,5	3,8	4,1	26 269	26 119	30 409	284,3	291,0	468,6
November	5 268	4 332	4 062	4,1	3,4	3,7	24 743	26 098	31 114	261,1	292,2	438,2
Dezember	4 133	3 582	2 940	4,1	3,1	4,4	20 751	22 109	25 766	264,9	283,8	381,4
Zusammen	59 594	56 110	55 824	52,6	45,8	53,3	287 148	308 849	333 316	3 228,3	3 447,5	4 619,6

Stand und Bewegung der Einlagen bei den saarländischen Sparkassen 1935/38

1. Jahresergebnisse

Bezeichnung	1935	1936	1937	1938 ¹⁾	auf 1000 Einwohner							
					Saarland				Reich			
					1935	1936	1937	1938 ¹⁾	1935	1936	1937	1938 ¹⁾
					in 1000 RM							
Einlagenbestand am Jahresende												
Spareinlagen	114 269	113 398	118 946	137 000 ²⁾	140	137	142	163 ²⁾	206	216	236	264 ²⁾
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen ³⁾ . .	35 877	32 133	31 987	37 701	44	39	38	45	30	35	39	44
Insgesamt .	150 146	145 531	150 933	174 701	184	176	180	208	236	251	275	307
Veränderungen im Laufe des Jahres im Sparverkehr												
Einzahlungen	53 748	36 958	39 508	52 993	66	45	47	63	84	78	87	99
Auszahlungen	64 985	44 913	39 451	44 083	80	54	47	52	77	74	74	80
Einzahlungsüberschuß .	−11 237	7 955	+ 57	+ 8 910	−14	−10	+ 0	+ 11	+ 7	+ 5	+ 14	+ 19
Zinsgutschriften	3 779	3 438	3 568	3 800 ⁴⁾	5	4	4	5 ⁴⁾	6	6	7	8 ⁴⁾
Sonstige Veränderungen .	− 2 904	+ 3 646	+ 1 923	+ 5 344	− 4	+ 4	+ 2	+ 6	+ 1	+ 1	+ 1	+ 2
zusammen .	−10 362	− 871	+ 5 548	+ 18 054	−13	− 1	+ 7	+ 21	+ 15	+ 12	+ 21	+ 29
Veränderungen im Depositen-, Giro- u. Kontokorrentverk.												
zusammen .	+ 9 890	− 3 744	− 146	+ 5 714	+ 12	− 5	− 0	+ 7	+ 4	+ 4	+ 4	+ 5
Insgesamt .	− 472	− 4 615	+ 5 402	+ 23 768	− 1	− 6	+ 6	+ 28	+ 19	+ 16	+ 26	+ 33 ⁴⁾

2. Monatsergebnisse¹⁾

Monatsende	Einzahlungen ¹⁾				Auszahlungen ¹⁾				Einzahlungs- bzw. Auszahlungsüberschuß			
	in 1000 RM											
	1935	1936	1937	1938	1935	1936	1937	1938	1935	1936	1937	1938
Januar	5 016	4 236	3 576	4 625	9 908	4 123	3 746	4 155	— 4 892	+ 113	— 170	+ 470
Februar	5 379	3 147	3 090	3 892	4 160	3 226	2 775	2 670	+ 1 219	— 79	+ 315	+ 1 222
März	6 166	3 538	3 170	3 572	4 154	4 964	3 649	2 967	+ 2 012	— 1 426	— 479	+ 605
April	4 860	3 148	3 412	4 689	5 222	3 494	3 762	3 107	— 362	— 346	— 350	+ 1 582
Mai	3 520	2 697	2 819	4 257	3 800	3 760	2 726	3 242	— 280	— 1 063	+ 93	+ 1 015
Juni	2 816	3 151	3 449	3 603	3 797	4 136	3 692	3 442	— 981	985	— 243	+ 161
Juli	4 017	3 235	2 481	3 745	5 127	4 224	3 171	3 309	— 1 110	— 989	— 690	+ 436
August	3 083	2 806	2 598	3 144	4 800	3 522	2 865	2 764	— 1 717	— 716	— 267	+ 380
September	3 458	2 558	2 520	3 542	4 359	3 299	2 851	10 860	— 901	— 741	— 331	— 7 318
Oktober	3 769	2 851	3 150	7 940	5 688	3 555	3 011	2 085	— 1 919	— 704	+ 139	+ 5 855
November	3 119	2 389	2 705	5 088	3 916	2 861	2 461	2 152	— 797	— 472	+ 244	+ 2 936
Dezember	2 395	2 650	3 479	4 896	3 018	2 767	3 076	3 330	— 623	— 117	+ 403	+ 1 566

1) Vorläufige Zahlen. 2) Einschl. eines geschätzten Betrages für die im Jahre 1938 aufgelaufenen, aber erst Anfang 1939 gutgeschriebenen Zinsen. 3) Ab 1936 Einlagen deutscher Kreditinstitute und sonstige Gläubiger. 4) Geschätzt.

Auszug aus der Bilanzstatistik der saarländischen Sparkassen 1935/38

Jahr	A k t i v a										P a s s i v a				
	Kasse	Wechsel	Guthaben bei anderen deutschen Geldanstalten	Eigene Wertpapiere	langfristige Darlehen gegen Hypotheken			Debitoren	Darlehen an öffentlich rechtliche Körperschaften	durchlaufende Kredite	Bilanzsumme	Spareinlagen	Depositen Giro- und Kontokorrenteinlagen ²⁾	Leihgelder	Sicherheits- und sonstige Rücklagen
					auf landw. Grundstücke	auf sonst. Grundstücke	insgesamt								
1000 RM.															
1935	2 443	1 610	20 366	8 838	4 999	88 721	93 720	8 930	41 710	11 056	196 500	114 269	35 877	19 965	8 829
1936	1 783	549	18 392	13 410	5 410	89 665	95 075	11 508	34 645	7 533	190 185	113 398	32 133	22 039	9 075
1937	2 299	1 256	23 071	28 101	4 012	82 734	86 746	15 215	25 680	24 834	215 013	118 946	31 987	23 839	10 474
1938 ¹⁾	2 674	1 473	30 381	41 025	.	.	78 840	17 663	23 643	11 020	216 393	133 608	37 701	11 771	11 421
in vH. der Bilanzsumme															
1935	1,2	0,8	10,4	4,5	2,5	45,2	47,7	4,5	21,2	5,6	100,0	58,2	18,3	10,2	4,5
1936	0,9	0,3	9,7	7,1	2,8	47,1	50,0	6,1	18,2	4,0	100,0	59,6	16,9	11,6	4,8
1937	1,1	0,6	10,7	13,1	1,9	38,5	40,3	7,1	11,9	11,5	100,0	55,3	14,9	11,1	4,9
1938 ¹⁾	1,2	0,7	14,0	19,0	.	.	36,4	8,2	10,9	5,1	100,0	61,7	17,4	5,4	5,3
i. Reichsdurchschn. ¹⁾	0,9	0,8	15,2	31,6	.	.	33,4	7,5	5,6	0,2	100,0	77,3	13,1	0,3	4,7

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse (nach der Statistik der Monatsausweise)

²⁾ Ab 1936 Einlagen deutscher Kreditinstitute und sonstiger Gläubiger.

Die Bilanzstatistik der 10 städtischen Genossenschaftsbanken im Saarland 1936 und 1937

Aktiva	in		in vH. der Bilanzsumme				Passiva	in		in vH. der Bilanzsumme			
	1000 Rm.		im Saarland		im Reichsdurchschnitt			1000 Rm.		im Saarland		im Reichsdurchschnitt	
	1936	1937	1936	1937	1936	1937		1936	1937	1936	1937	1936	1937
Kasse und Bankguthaben	4 903	4 854	13,5	13,5	13,2	15,3	Eigene Mittel	4 096	4 272	11,3	11,8	13,4	12,9
davon: Kasse 1)	914	863	2,5	2,4	2,6	2,7	davon: Geschäftsguthaben der Mitglieder	2 683	2 825	7,4	7,8	9,9	9,4
Bankguthaben bei genossenschaftlichen Kreditinstituten 2)	3 560	3 476	9,8	9,6	9,2	10,9	Reserven	1 414	1 447	3,9	4,0	3,5	3,5
bei sonst. Kreditinstituten	429	515	1,2	1,4	1,4	1,5	Rückstellungen und Wertberichtigungs-posten	645	635	1,8	1,7	3,6	2,9
Wertpapiere 3)	590	639	1,6	1,7	7,1	7,9	Fremde Mittel	29 890	29 393	82,5	81,8	79,3	80,3
Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Reichs und der Länder	10	—	0,2	—	0,2	0,1	davon: Einlagen	29 220	28 352	80,7	78,9	76,2	77,8
Kredite	28 174	27 853	77,8	77,5	71,5	69,2	dar. Scheck- u. Kontokorrenteinlagen	8 232	8 230	22,7	22,9	20,1	21,2
davon: Wechsel	1 353	1 620	3,7	4,5	7,6	9,1	Kündigungsgeld- u. Termingelder	760	613	2,1	1,7	17,1	17,5
Vorschuß in laufender Rechnung	12 224	11 490	33,8	32,0	44,4	41,3	Spareinlagen	20 228	19 509	55,9	54,3	39,0	38,9
Feste Darlehen	3 971	7 561	11,0	21,6	10,2	10,4	Aufgenommene Verbindlichkeiten	669	1 041	1,8	2,8	3,2	2,5
Hypothekenforderungen	10 626	7 182	29,3	20,0	9,3	8,3	dar. Bankschulden bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	310	874	0,8	2,4	1,6	1,2
Durchlaufende Kredite	101	85	0,3	0,2	0,3	0,2	bei sonst. Kreditinstituten	226	51	0,6	0,9	0,5	0,3
Dauernde Beteiligungen	90	91	0,2	0,2	0,6	0,5	Akzepte	—	—	—	—	—	0,0
Grundstücke und Einrichtungen	1 034	1 053	2,8	2,8	4,5	4,0	Durchlaufende Kredite und Hypotheken	133	116	0,4	0,3	1,1	0,9
Sonstige Aktiva	1 307	1 326	3,6	3,6	2,6	2,5	Sonstige Passiva	1 580	1 601	4,4	4,4	3,6	3,6
Summe der Aktiva	36 212 ⁴⁾	35 901	100,0	100,0	100,0	100,0	Summe der Passiva	36 212 ⁴⁾	35 901	100,0	100,0	100,0	100,0

¹⁾ Einschl. der fremden Geldsorten und Guthaben auf Reichsbankgiro- und Postscheckkonto. ²⁾ Genossenschaftsabteilungen der Dresdener Bank, Zentralkassen u. deutsche Zentralgenossenschaftskasse. ³⁾ Einschl. der fälligen Zins- und Dividendensteuer. ⁴⁾ Die Abweichung von der Summe der Einzelbeträge erklärt sich aus den Abrundungen.

Die Hypothekenbewegung im Saarland im Jahre 1937 ¹⁾

Gläubigergruppen	Ländliche Hypotheken in 1000 Rm.								Städtische Hypotheken in 1000 Rm.							
	Eintragungen				Löschungen				Eintragungen				Löschungen			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Anstaltshypotheken																
Bodenkreditinstitute	31	98	111	58	—	—	—	—	1 675	1 877	1 944	2 179	101	113	109	361
Sparkassen	12	18	19	7	—	—	—	—	859	224	352	602	267	420	718	538
Sozial- und Lebensversicherungen	5	123	97	91	—	—	—	—	1 624	525	1 501	1 177	63	110	16	40
Sonstige Versicherungs- und Pensionskassen	3	7	9	4	—	—	—	—	190	1 033	317	261	14	70	17	174
Bausparkassen	—	—	8	12	—	—	—	—	174	147	216	204	—	35	—	18
Kreditgenossenschaften, kleine Kreditbanken	24	94	58	16	1	4	4	—	471	501	602	740	306	328	420	384
Zusammen	75	340	302	188	1	5	6	7	4 993	4 307	4 932	5 163	751	1 076	1 280	1 515
Hypotheken aus öffentlichen Mitteln	8	15	—	11	—	—	—	—	319	229	301	402	50	1	10	10
Privathypotheken																
Privatpersonen																
Darlehenshypotheken	21	53	7	7	9	29	2	—	652	690	511	485	429	337	480	453
Restkaufgeld	—	—	—	—	—	—	—	—	100	90	197	203	136	208	126	154
Grundschulden	—	—	—	—	8	19	—	—	88	96	66	104	121	38	35	63
Grundstücksgesellschaften	—	7	16	—	—	—	—	—	164	53	29	98	74	10	4	1
Arbeitgeber	—	1	2	—	—	—	—	—	22	11	52	47	—	5	15	7
Sonstige private Geldgeber	8	—	—	—	2	1	3	—	68	129	46	191	205	93	24	61
Treuhandgesellschaften (Heimstätten)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Auslandsgläubiger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	19	9	4
Zusammen	29	61	25	7	19	49	5	—	1 094	1 070	901	1 128	984	700	691	743
Aufwertungshypotheken	—	—	—	—	9	1	12	—	—	—	—	4	—	186	2 193	88
Echte und Aufwertungshypotheken zusammen	112	416	327	206	29	55	23	7	6 406	5 606	6 134	6 697	1 785	1 963	4 174	2 356
Unechte Hypotheken																
Zusätzliche Sicherung für																
Auslands- und Inlandsanleihen	129	139	75	13	—	—	20	38	1 200	1 095	2 567	1 633	217	405	197	372
Kurzfristige Bankkredite	—	—	3	—	2	—	—	—	4	20	474	27	3	—	31	—
Interne Verschuldung der Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	17	11	246	3	—	—	10	20
Steuer- und andere Forderungen für Reich, Länder und Gemeinden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kurzfristige Auslandskredite	—	—	—	—	—	510	—	—	132	—	—	—	64	198	50	30
Erb- und Familienhypotheken	—	—	2	3	—	—	—	—	97	132	241	162	154	177	90	182
Eigentümer-Grundschulden	—	6	6	1	—	—	1	—	—	77	135	917	—	23	23	39
Zusammen	129	145	86	17	2	510	21	38	1 450	1 335	3 663	2 742	438	803	401	643
Sicherungshypotheken	24	48	40	9	83	43	48	16	17 129	435	328	552	1 014	1 326	3 281	928
Unechte und Sicherungshypotheken zusammen	153	193	126	26	85	553	69	54	18 579	1 770	3 991	3 294	1 452	2 129	3 682	1 571
Insgesamt 1937	265	609	453	232	114	608	92	61	24 985	7 376	10 125	9 991	3 237	4 092	7 856	3 927
1936	—	338	282	246	—	146	174	109	—	7 170	7 973	8 119	—	9 993	4 908	25 441

¹⁾ Die Registergerichte des Saarlandes sind erst seit 1. April 1936 in die Statistik einbezogen.

- Die Eintragungen von echten Hypotheken nach Zinssatzgruppen 1936 und 1937

Zinssatzgruppen.	Ländliche Hypotheken										Städtische Hypotheken									
	Jan. / März		April / Juni		Juli / Sept.		Okt. / Dez.		Ganz. Jahr		Jan. / März		April / Juni		Juli / Sept.		Okt. / Dez.		Ganzes Jahr	
	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936 ¹⁾	1937	1936	1937	1936	1937	1936	1937	1936 ¹⁾	1937		
unverzinslich	.	6	—	13	—	—	1	6	1	25	.	70	48	71	46	47	175	168	269	356
unter 3%	.	—	—	1	1	2	—	—	1	3	.	81	95	12	127	27	72	67	294	187
3%	.	8	5	7	—	—	—	—	5	15	.	149	36	40	34	217	69	237	139	643
über 3 bis unter 4%	.	—	—	7	—	3	—	—	—	10	.	68	—	5	4	5	6	24	10	102
4%	.	—	2	48	10	22	5	25	17	95	.	751	275	380	412	404	915	892	1 602	2 427
über 4 „ „ 5%	.	3	19	75	5	77	7	57	31	212	.	1 812	306	552	875	841	285	680	1 466	3 885
5%	.	36	72	170	68	91	48	95	188	392	.	2 180	2 056	3 047	1 721	3 142	2 710	3 037	6 487	11 406
über 5 „ „ 6%	.	36	27	27	6	85	29	23	62	171	.	696	579	704	732	821	770	915	2 081	3 136
6%	.	10	105	46	66	41	58	—	229	97	.	439	710	614	697	418	734	478	2 141	1 949
über 6%	.	13	3	22	—	6	13	—	16	41	.	160	269	181	110	212	234	195	613	748
Zusammen	.	112	233	416	156	327	161	2 6	550	1 061	.	6 406	4 374	5 606	4 758	6 134	5 970	6 693	15 102	24 839
Durchschnittszinssatz .	.	5,28	5,44	4,96	5,35	5,07	5,53	4,80	5,44	5,02	.	4,79	5,11	5,08	4,95	4,93	5,01	4,90	5,02	5,02

¹⁾ Nur April / Dezember 1936.

Die Wechselproteste 1937 und 1938

Monate	Wechselproteste insgesamt						davon Postproteste					
	Zahl		Gesamtbetrag in 1000 RM		Durchschnittsbetrag RM		Zahl		Gesamtbetrag in 1000 RM		Durchschnittsbetrag RM	
	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1938
Januar	853	719	133	111	156	154	549	457	73	62	133	136
Februar	749	687	123	100	164	146	492	455	69	56	140	123
März	829	802	127	124	153	155	557	513	75	63	135	123
April	1 021	652	163	94	160	144	647	414	83	54	128	130
Mai	993	739	150	101	151	137	672	489	91	64	135	131
Juni	1 069	649	172	90	161	139	721	440	97	56	130	127
Juli	973	618	151	81	155	131	606	420	79	51	134	121
August	884	509	132	66	149	130	595	368	76	44	128	119
September	889	531	130	85	146	160	594	373	78	46	131	123
Oktober	1 040	435	154	68	148	156	649	303	81	40	124	132
November	887	401	128	63	144	157	591	261	72	34	122	130
Dezember	797	337	106	55	133	163	496	225	58	25	116	111
Zusammen	10 984	7 079	1 669	1 038	152	147	7 169	4 718	932	595	130	127

X. Unternehmungen

Neueintragungen, Löschungen und Konkurse der handelsgerichtlich eingetragenen Unternehmen 1935 bis 1938

Jahr	Neueintragungen							Löschungen							Konkurseröffnungen							
	Einzel-firmen	O. H.	Kom.-Ges.	G. m. b. H.	A. G.	Gen. schaft	Zus.	Einzel-firmen	O. H.	Kom.-Ges.	G. m. b. H.	A. G.	Gen. schaft	Zus.	Einzel-firmen	O. H.	Kom.-Ges.	G. m. b. H.	A. G.	Gen. schaft	Pers. Vermögen	Zus.
1935	186	39	7	29	7	16	284	81	34	3	58	20	21	217	1	—	—	8	1	1	1	12
1936	108	45	17	18	3	90 ¹⁾	281	68	25	2	182	36	7	320	5	2	—	5	—	2	1	15
1937	77	28	32	13	2	56	208	215	62	8	237	33	17	572	—	2	—	2	—	1	4	9
1938	57	18	11	15	4	10	115	312	69	11	78	19	14	503	3	—	1	—	—	2	2	8

¹⁾ Davon eine Gewerkschaft.

Konkurse und Vergleichsverfahren einschl. derjenigen von handelsgerichtlich nicht eingetragenen Unternehmen 1935 bis 1938

Jahr	Konkurse							Vergleichs- verfahren
	eröffnete Verfahren				mangels Masse abgewiesene Anträge			
	handelsgerichtlich eingetragen		handels- gerichtlich nicht ein- getragen	zusammen	ein- getragen	nicht ein- getragen	zusammen	
	Firmen	Verm. / Pers.						
1935	11	1	7	19	4	2	6	5
1936	12	3	15	30	5	5	10	20
1937	5	4	14	23	5	2	7	1
1938	6	2	6	14	1	—	1	3

Ausverkäufe und Versteigerungen 1935 bis 1938¹⁾

Jahr	Ausverkäufe infolge von										Versteigerungen	
	Geschäftsaufgabe		Aufgabe einer Zweigniederlassung		Aufgabe einer Warengattung		Umgang		sonst. Gründen		insges.	dav. Stadt Saarbrücken
	insges.	dav. Stadt Saarbrücken	insges.	dav. Stadt Saarbrücken	insges.	dav. Stadt Saarbrücken	insges.	dav. Stadt Saarbrücken	insges.	dav. Stadt Saarbrücken		
1935	35	13	—	—	7	3	3	3	5	3	8	5
1936	28	11	1	—	2	1	3	2	3	2	8	7
1937	22	7	—	—	4	2	9	3	4	1	3	2
1938	14	6	—	—	5	1	2	1	—	—	5	5

¹⁾ Bei der Industrie- und Handelskammer zu Saarbrücken angemeldet.

XI. Gemeindefinanzen

Die Beamten und Angestellten der öffentlichen Verwaltung der Gemeinden, Ämter und Kreisverbände (Landkreise) des Saarlandes am 31. März 1937

Verwaltungszweige	Beamte und Angestellte			davon in											
				Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern			Gemeinden mit mehr als 10000 bis 50000 Einwohnern			Gemeinden mit weniger als 10000 Einwohnern			Ämtern Kreisverbänden oder Landkreisen		
	überhaupt	vH. im		Anzahl	vH. im		Anzahl	vH. im		Anzahl	vH. im		Anzahl	vH. im	
		Saarland	Reich		Saarland	Reich		Saarland	Reich		Saarland	Reich		Saarland	Reich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Allgemeine Verwaltung . .	2 597	60,8	25,7	289	31,5	19,3	617	51,0	25,2	262	57,3	33,4	1 429	84,6	51,3
2. Polizei	387	9,1	7,1	19	2,1	3,1	161	13,3	15,7	129	28,2	10,4	78	4,6	4,0
3. Schulwesen															
Schulverwaltung	32	0,7	0,6	14	1,5	1,1	18	1,5	0,6	—	—	—	—	—	0,1
Lehrpersonen an Volksschulen	1	0,0	21,6	—	—	16,7	1	0,1	19,8	—	—	47,2	—	—	0,4
Lehrpersonen an übrigen Schulen	348	8,1	8,9	131	14,3	11,8	200	16,5	13,1	9	2,0	3,9	8	0,5	2,8
Sonstiges an Schulen tätiges Personal	69	1,6	1,7	32	3,5	2,1	29	2,4	2,6	6	1,3	1,4	2	0,1	0,1
4. Anstalten und Einrichtungen	315	7,4	15,8	148	16,2	20,9	78	6,4	8,0	33	7,2	2,1	56	3,3	7,8
5. übrige Verwaltungszweige .	525	12,3	18,6	283	30,9	25,0	107	8,8	15,0	18	4,0	1,6	117	6,9	33,5
Zusammen	4 274	100	100	916	100	100	1 211	100	100	457	100	100	1 690	100	100
auf 10 000 Einwohner	159,3	..	..	71,0	..	..	53,5	..	..	10,0	..	..	24,8	..	..
dagegen im Reichsdurchschnitt	208,0	..	..	94,6	..	..	77,0	..	..	28,9	..	..	9,5	..	..

Die kassenmäßigen Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände des Saarlandes in 1000 RM April 1936 bis März 1937 (Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik) *)

Aufkommen an	April/ Juni 1936 ¹⁾	Juli/ Sept. 1936 ¹⁾	Okt./ Dez. 1936 ¹⁾	Jan./ März 1937 ¹⁾	April 1936 bis März 1937					
					Gemeinden mit			Ge- meinde- ver- bände	ins- gesamt	vH.
					bis 5000	5001 bis 25000	mehr als 25000			
					Einwohnern					
Reichssteuerüberweisungen insgesamt	4 859	5 141	5 276	4 849	5 730	8 939	10 529	657	25 854	50,8
davon: Einkommen- u. Körperschaftssteuer	3 263	3 028	3 299	3 041	3 371	5 671	6 960	—	16 022	31,5
Umsatzsteuer	1 425	1 768	1 699	1 553	2 352	3 235	3 210	—	8 797	17,2
Grunderwerbssteuer	171	345	278	255	6	32	359	657	1 055	2,1
Landes- und Gemeindesteuern insgesamt	4 940	4 145	4 251	6 328	5 335	9 798	9 473	394	25 000	49,1
Grund- und Gebäudesteuer	193	249	385	459	1 091	678	607	—	2 376	4,6
Gewerbsteuer (einschl. Sonder- gewerbsteuer)	1 472	1 384	1 392	2 419	719	2 331	4 319	17	7 386	14,5
darunter: Steuer vom Gewerbebetrieb im Umherziehen und Wanderlager- steuer	6	14	3	15					49	0,1
Grubensteuer der Gemeinden des Saarlandes	570	592	595	608	372	1 801	564	—	2 738	5,3
Bürgersteuer	516	695	500	602	884	1 203	1 106	—	3 197	6,2
Gemeindebiersteuer	120	103	368	402	243	340	366	292	1 241	2,4
Vergnügungssteuer	71	68	78	104	95	38	223	3	359	0,7
Reste aus fortgefallenen saarländisch. Steuern	1 963	964	877	1 681	1 948	3 288	2 191	7	7 434	14,6
Sonstige Steuern	35	84	57	53	40	57	96	75	269	0,5
Steuern insgesamt 1936 / 37	9 799	9 286	9 527	11 176	11 065	18 736	20 002	1 050	50 854	100
1935 / 36	6 558	8 632	9 405	10 979	10 198	19 436	15 843	295	45 772	100

¹⁾ Ohne die Einnahmen der Gemeinden bis zu 5000 Einwohnern..

Die Statistik der „kassenmäßigen Steuereinnahmen“ umfaßt alle im Berichtszeitraum bei den Kassen eingegangenen Steuerbeträge, gleichgültig, für welchen Zeitabschnitt sie gezahlt und verrechnet wurden. In den vom 1. April 1935 bis 31. März 1936 nachgewiesenen Kasseneingängen sind daher die zu Beginn des Rechnungsjahres 1935/36 noch auf die Rechnung 1934/35 nachträglich eingegangenen Reste mitenthalten, nicht jedoch die Zahlungen, die nach dem 31. März 1936 noch auf die Rechnung 1935/36 geleistet wurden. Die kassenmäßigen Steuereinnahmen decken sich somit nicht mit den Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsplan und in der Haushaltrechnung

*) Ohne die Einnahmen des Reichskommissars für das Saarland, die vom Reich verrechnet werden.

Die Ausgaben und die speziellen Deckungsmittel der Gemeinden

Verwaltungszweige	Ausgaben												Davon ab: Erstat-tungen von and. Verwal-tungs-zweigen und Entgelte von Be-trieben	Ausgaben ins-gesamt	
	Ge-hälter der Be-amten	Ver-gütun-gen der Ange-stellten	Ver-sor-gungs-ge-bühren	Zu-führung an Rück-lagen und Ge-wäh-rung von Dar-lehen	Neu-bau-ten, Grund-stücks-an-käufe usw.	Schul-den-dienst	Zah-lungen an Zweck-ver-bände, Zu-schüsse wirt-schaft-licher Art	Ar-beiter-löhne und Ruhe-löhne	So-ziale Unter-stüt-zungen, sächl. und sonst. Aus-gaben (ohne Ar-beiter-löhne)	Zuschüsse, Beiträge und dgl. an		Er-stat-tung an an-dere Ver-wal-tungs-zwei-ge			Summe der Spalten 1 bis 8 und Er-stat-tungen
										Reich und Land	Ge-meinden und Ge-meinde-ver-bände				
	1a	1b	2	3	4	5a	5b	5c ¹	5c ²	7	8	a	b	c	9
I. Allgemeine Verwaltung und Finanzverwaltung	2 785	2 390	1 034	151	558	196	132	161	2 498	63	1 539	2	11 510	25	11 485
I A. Steuerverwaltung	300	508	137	—	32	—	—	21	95	0	—	—	1 093	—	1 093
Summe I u. IA	3 086	2 898	1 171	151	590	196	132	182	2 593	63	1 539	2	12 603	25	12 578
II. Polizei	690	502	237	3	31	—	10	142	259	1 025	13	0	2 914	—	2 914
III. Bildungswesen:															
1. Verwaltung	64	49	12	—	—	—	—	1	27	—	—	—	154	—	154
2. Schulen:															
a) Volksschulen	17	129	33	383	495	241	119	370	1 694	2	64	3	3 551	—	3 551
b) Berufs-(Pflichtfortbildungs-)schulen	10	26	6	56	138	15	11	23	283	—	76	0	645	—	645
c) Mittlere und höhere Schulen	1 573	184	351	163	1	10	16	17	234	12	44	—	2 605	—	2 605
d) Fachschulen	41	44	5	1	—	—	5	1	50	—	4	—	152	—	152
e) Sonstige Schulen	—	—	—	0	—	—	5	—	8	—	0	—	13	—	13
Summe 2	1 641	384	395	604	634	266	155	411	2 270	14	189	3	6 966	—	6 966
3. Wissenschaft und Kunst	33	79	2	151	32	—	267	12	115	2	7	—	700	—	700
4. Kirche	1	—	—	0	—	2	27	1	6	—	2	—	39	—	39
Summe III	1 739	512	409	755	666	268	449	425	2 419	16	198	3	7 859	—	7 859
IV. Wohlfahrtswesen:															
1. Wohlfahrtsverwaltung	587	483	118	3	—	—	0	35	146	0	7	—	1 378	—	1 378
2. Wirtschaftliche Fürsorge (Fürsorgewesen):															
a) Fürsorge auf den Gebieten der R. F. V. u. allg. Wohlfahrtspflege	43	162	13	3	—	3	177	59	13 268	1 148	2 381	134	17 391	—	17 391
b) Einrichtungen (Anstalten u.dgl.) darunter: E. der geschlossenen Fürsorge	3	—	—	—	—	—	0	7	142	0	14	—	167	—	167
	—	—	—	—	—	—	0	—	136	—	14	—	156	—	156
Summe 2	46	162	13	3	—	3	177	65	13 410	1 148	2 395	134	17 558	—	17 558
3. Jugendhilfe:															
a) Fürsorge und Pflege	6	5	3	5	—	—	87	1	99	—	7	—	213	—	213
b) Einrichtungen (Anstalten u.dgl.) darunter: E. der geschlossenen Jugendhilfe	8	21	8	58	60	5	42	2	103	1	0	2	310	21	289
	—	4	4	7	42	—	5	2	38	0	—	2	103	21	82
Summe 3	13	26	10	64	60	5	129	4	202	1	7	2	523	21	501
4. Gesundheitswesen u. Leibesübung:															
a) Allgemeine Gesundheitspflege	10	42	3	—	28	14	105	6	309	228	178	0	922	—	922
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.) darunter: Krankenhäuser u. dgl.	68	280	35	178	219	178	167	221	1 236	2	11	0	2 594	105	2 489
	34	198	25	56	16	133	90	41	871	2	4	—	1 471	94	1 376
c) Leibesübungen und Sport	—	2	—	56	78	53	29	83	143	1	—	1	445	—	445
Summe 4	78	324	38	233	325	245	301	309	1 688	231	189	1	3 961	105	3 856
Summe IV	725	994	180	303	385	252	607	413	15 446	1 380	2 598	137	23 420	127	23 293
V. Wohnungswesen	20	66	3	784	1 210	1 221	382	64	1 437	26	19	1	5 233	—	5 233
VI. Wirtschaft und Verkehr:															
1. Wirtschaftsförderung:															
a) Land- und Forstwirtschaft	28	8	6	9	127	10	95	109	736	0	11	0	1 137	—	1 137
b) Industrie, Gewerbe, Handel	3	13	—	—	5	29	11	32	53	9	3	0	158	—	158
c) Verkehrsförderung	13	19	—	0	53	50	51	3	89	—	22	1	301	—	301
Summe 1	43	40	6	9	185	89	157	143	878	9	36	2	1 597	—	1 597
2. Verkehrswesen:															
a) Allgemeine Bauverwaltung (einschl. Hochbauverwaltung)	553	652	171	4	19	—	8	37	244	33	0	5	1 726	56	1 671
b) Straßen, Wege und Brücken	69	130	12	969	13 324	2 114	7	1 395	4 107	53	854	74	23 108	241	22 866
Außerdem Reichsstraßen	—	—	—	—	687	—	—	—	128	—	—	—	814	—	814
c) Wasserstraßen	—	—	—	39	1 431	36	8	9	271	—	30	—	1 825	—	1 825
Summe 2	621	782	183	1 012	14 773	2 150	23	1 441	4 621	86	885	79	26 659	297	26 362
Summe VI	665	822	189	1 021	14 959	2 239	180	1 585	5 500	96	920	81	28 256	297	27 959
VII. Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art:															
1. Feuerlöschwesen	63	67	6	28	56	16	16	11	375	0	31	2	672	0	672
2. Straßenbeleuchtung und -reinigung	10	6	1	24	27	8	2	407	1 024	—	0	—	1 509	25	1 484
3. Kanalisation, Müllabfuhr u. dgl.	58	38	1	402	2 142	394	4	408	807	9	115	12	4 390	26	4 364
4. Marktwesen	5	5	1	155	51	17	—	18	33	1	—	9	296	—	296
5. Schlacht- und Viehhöfe	119	93	66	144	740	127	0	106	260	2	1	12	1 670	2	1 668
6. Sonstige Anstalten u. Einrichtungen	50	68	8	176	392	78	12	647	436	0	3	43	1 912	34	1 878
Summe VII	306	276	83	928	3 408	641	34	1 596	2 934	12	150	78	10 448	86	10 362
VIII. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Nicht aufteilbarer Schuldendienst	—	—	—	—	—	757	—	—	4	0	2	—	763	—	763
Summe I bis IX	7 230	6 070	2 273	3 945	21 249	5 574	1 794	4 408	30 592	2 619	5 439	303	91 496	535	90 961

*) ohne Hansestädte. **) einschl. Arbeiterlöhne.

und Gemeindeverbände im Saarland 1936/37 (in 1000 RM)

Davon gedeckt durch: Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von		Mithin: Reiner Finanzbedarf			Spezielle Deckungsmittel			Mithin: Zuschußbedarf		
Gemeinden und Gemeindeverbänden	Reich und Land	in 1000 Rm.	in v.H. der Summe I bis IX		Verwaltungs-einnahmen	Entnahme aus Rücklagen, Rückzahlung von Darlehen usw.	Schuldenaufnahme	in 1000 Rm.	in v.H. der Summe I bis IX	
10	11	13	Saarland	Reich*)	14	15	16	17	Saarland	Reich*)
309	65	11 110	14,4	9,3	718	157	1 370	8 865	17,7	11,8
—	36	1 057	1,4	1,7	122	14	—	922	8,1	2,2
309	102	12 167	15,8	11,0	840	171	1 370	9 786	19,5	14,0
9	12	2 892	3,8	4,2	385	—	—	2 507	5,0	5,2
—	—	154	0,2	0,3	1	—	—	153	0,3	0,4
50	240	3 261	4,2	8,0	170	99	97	2 886	5,8	10,2
71	1	574	0,8	1,5	246	115	—	213	0,4	1,3
49	319	2 236	2,9	4,0	932	—	—	1 304	2,6	3,5
9	1	142	0,2	0,9	62	0	—	79	0,2	0,8
0	1	12	0,0	0,1	0	—	—	12	0,0	0,1
179	562	6 225	8,1	14,5	1 410	213	97	4 505	9,0	15,9
5	0	695	0,9	2,4	7	5	—	683	1,3	2,5
0	—	39	0,0	0,1	6	3	—	30	0,1	0,2
184	562	7 113	9,2	17,3	1 424	222	97	5 370	10,7	19,0
45	2	1 332	1,7	2,4	10	—	—	1 322	2,6	3,4
2 609	1 764	13 017	16,9	18,6	1 266	3	—	11 748	23,4	23,7
20	—	147	0,2	1,0	56	1	—	90	0,2	0,5
20	—	136	0,2	0,8	56	—	—	80	0,2	0,3
2 630	1 764	13 164	17,1	19,6	1 322	4	—	11 838	23,6	24,2
31	4	177	0,2	0,6	10	—	—	167	0,3	0,7
1	10	278	0,4	0,9	14	3	—	262	0,5	0,9
0	10	72	0,1	0,4	8	2	—	62	0,1	0,3
32	14	455	0,6	1,5	23	3	—	429	0,8	1,6
131	36	755	1,0	0,6	101	21	27	607	1,2	0,7
41	74	2 375	3,1	6,2	1 374	78	6	916	1,8	2,5
29	2	1 345	1,7	4,4	971	—	—	375	0,7	1,4
0	3	441	0,6	0,5	29	1	23	388	0,8	0,6
172	113	3 571	4,7	7,3	1 505	100	56	1 911	3,8	3,8
2 878	1 893	18 522	24,1	30,8	2 860	107	56	15 500	30,8	33,0
229	1 249	3 755	4,9	4,2	867	500	1 100	1 288	2,6	1,8
11	73	1 054	1,4	1,2	553	18	118	364	0,7	1,0
6	16	135	0,2	0,6	13	5	7	111	0,2	0,3
12	6	284	0,3	0,5	6	1	45	232	0,5	0,6
29	95	1 473	1,9	2,3	573	24	169	707	1,4	1,9
28	1	1 642	2,1	1,4	311	15	—	1 317	2,6	1,8
2 079	3 286	17 501	22,8	13,2	2 254	573	5 322	9 352	18,6	13,6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
189	449	1 187	1,5	0,8	325	41	827	— 6	— 0,0	0,7
2 295	3 736	20 331	26,4	15,4	2 890	629	6 148	10 663	21,2	16,1
2 324	3 831	21 804	28,3	17,7	3 463	653	6 318	11 370	22,6	18,0
28	—	644	0,9	1,4	21	3	4	616	1,2	1,5
0	—	1 484	1,9	2,5	434	—	—	1 050	2,1	2,3
319	80	3 959	5,2	3,9	1 889	368	791	912	1,8	0,2
—	—	296	0,4	0,6	223	14	—	59	0,1	0,1
5	17	1 646	2,1	1,6	979	3	728	64	— 0,1	0,1
3	5	1 870	2,4	2,3	568	56	59	1 187	2,4	1,8
354	109	9 900	12,9	12,1	4 114	444	1 581	3 760	7,5	5,6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	763	1,0	2,7	93	—	—	670	1,3	3,4
6 288	7 757	76 916	100	100	14 015	2 097	10 522	50 253	100	100

Der Zuschußbedarf und seine Deckung

Bezeichnung	Betrag in 1000 RM	in v.H. des Zuschußbedarfs
Zuschußbedarf	50 253	100
Allgemeine Deckungsmittel:		
Aus Steuern	51 681	102,8
Aus dem Erwerbsvermögen	— 2 061	— 4,1
Reichswohlfahrtshilfe (einmalige)	0	0,0
Sonstige	486	1,0
Allgem. Deckungsmittel insgesamt	50 106	99,7
Unterschied: { Mehreinnahmen (+)	+ 3 129	} — 0,3
{ Mehrausgaben (—)	— 3 276	
Außergewöhnliche Einnahmen (+) zur Deckung von Fehlbeträgen:		
Entnahme aus Rücklagen, Darlehensrückzahlung	+ 25	+ 0,0
Vermögensveräußerung u. dgl.	— 946	— 1,9
Sonstige (z. B. Umschuldungskred.)	+ 1500	+ 2,4
Zuführung an { Betriebsmittel-	+ 308	} + 13,7
Entnahmen aus (+) { rücklagen	— 1 233	
Aus Vorjahren: { Überschüsse (+)	+ 8 112	} + 12,9
{ Fehlbeträge (—)	— 1 788	
Mithin: { Überschüsse (+)	+ 8 299	} + 16,5
{ Fehlbeträge (—)	— 1 788	

*) Ohne die Bestände der Betriebsmittellrücklagen (2 175)

Steuereinnahmen

Steuerart	in 1000 RM	in v.H. der Einnahmen A und B
A. Reichssteuerüberweisungen	26 789	51,9
Einkommen- u. Körperschaftssteuer	16 193	31,4
Umsatzsteuer	9 593	18,5
Grunderwerbsteuer	1 058	2,1
B. Saarländische Steuern	24 222	46,9
Grundsteuer	753	1,5
Gebäudesteuer	1 146	2,2
Gewerbsteuer	7 678	14,9
Schankgewerbe-, Filial-, Warenhaussteuer	194	0,4
Steuer vom Gewerbebetrieb im Umherziehen	42	0,1
Steuerleistung der Saargruben	3 331	6,5
Bürgersteuer	3 251	6,3
Schankerlaubnissteuer	122	0,2
Gemeindebiertsteuer	1 379	2,7
Vergnügungssteuer	377	0,7
Hundesteuer	165	0,3
Sonstige Besitzsteuern	5 739	11,1
Sonstige Verkehrssteuern	42	0,1
Sonstige Verbrauchs- und Aufwandssteuern	1	0,0
Sonstige Steuern	648	1,2
Summe A u. B	51 659	100,0
Umlagen	9 141	—
Insgesamt	60 801	—

Erwerbsvermögen (Reineinnahmen)

Art des Erwerbsvermögens	in 1000 RM
A. Betriebsvermögen (einschl. Beteiligungen):	
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	152
Landwirtschaftliche Betriebe	13
Forsten	139
Versorgungsbetriebe	2 208
Elektrizitätsversorgung	1 437
Gasversorgung	444
Wasserversorgung	326
Kombinierte Versorgungsbetriebe	2 425
Verkehrsunternehmungen	— 226
Komb. Versorgungs- und Verkehrsbetriebe	—
Kreditunternehmungen	— 256
Sonstiges Betriebsvermögen	— 13
Summe A	4 291
B. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen:	
Allgemeines Grundvermögen	— 1 459
Allgemeines Kapitalvermögen	— 4 893
Summe B	— 6 352
Summe A u. B	— 2 061

**Die Ausgaben und die speziellen Deckungsmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände
im Rechnungsjahr 1936/37 je Kopf der Bevölkerung¹⁾**

Verwaltungszweige	Ausgaben insgesamt	davon sind							
		gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge und dgl. von		mithin: Reiner Finanz- bedarf	hiervon sind gedeckt durch				mithin: Zu- schuß- bedarf
		Gemeinden und Gemeinde- verbänden	Reich und Land		spezielle Deckungs- mittel	Ver- waltungs- ein- nahmen	Entnahme aus Rücklagen	Schulden- aufnahme	
I. Allgemeine Verwaltung	14,16	0,38	0,08	13,70	2,77	0,89	0,19	1,69	10,93
IA. Steuerverwaltung	1,35	—	0,04	1,30	0,17	0,15	0,02	—	1,14
II. Polizei	3,59	0,01	0,01	3,56	0,47	0,47	—	—	3,09
III. Bildungswesen	9,69	0,23	0,69	8,77	2,15	1,76	0,27	0,12	6,62
1. Verwaltung	0,19	—	—	0,19	0,00	0,00	—	—	0,19
2. Schulen	8,59	0,22	0,69	7,67	2,12	1,74	0,26	0,12	5,55
3. Wissenschaft und Kunst	0,86	0,01	0,00	0,86	0,02	0,01	0,01	—	0,84
4. Kirche	0,05	—	—	0,05	0,01	0,01	0,00	—	0,04
IV. Wohlfahrtswesen	28,72	3,55	2,34	22,83	3,73	3,53	0,13	0,07	19,11
1. Wohlfahrtsverwaltung	1,70	0,06	0,00	1,64	0,01	0,01	—	—	1,63
2. Wirtschaftl. Fürsorge (Fürsorge- wesen)	21,65	3,24	2,18	16,23	1,64	1,63	0,00	—	14,60
3. Jugendhilfe	0,62	0,04	0,02	0,56	0,03	0,03	0,00	—	0,53
4. Gesundheitswesen und Leibes- übungen	4,75	0,21	0,14	4,40	2,05	1,86	0,12	0,07	2,35
V. Wohnungswesen	6,45	0,28	1,54	4,63	3,04	1,07	0,62	1,35	1,59
VI. Wirtschaft und Verkehr	34,48	2,87	4,73	26,89	12,86	4,27	0,80	7,79	14,02
1. Wirtschaftsförderung	1,97	0,04	0,12	1,82	0,95	0,71	0,03	0,21	0,87
2. Verkehrswesen	32,51	2,83	4,61	25,07	11,91	3,56	0,77	7,58	13,15
VII. Anstalten und Einrichtungen verschiedener Art	12,78	0,43	0,13	12,21	7,57	5,07	0,55	1,95	4,64
VIII./IX. Schuldendienst	0,94	—	—	0,94	0,11	0,11	—	—	0,83
zusammen 1937	112,16	7,75	9,56	94,84	32,87	17,32	2,58	12,97	61,97
1936	102,45	4,36	16,16	81,94	25,91	16,10	2,33	7,48	56,03
dagegen Reichsdurchschnitt ²⁾ 1937	101,68	5,48	3,68	92,52	27,26	21,45	5,81	—	65,26
1936	100,41	6,09	4,32	90,00	26,94	21,25	5,69	—	63,06

1) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 25. Juni 1935. 2) Gemeinden und Gemeindeverbände ohne Hansestädte.

**Die öffentliche Verschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände im Saarland am 31. März 1937 in 1000 RM
(Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik)**

Art der Schulden	Saarland insgesamt	davon								
		Land- kreise	Aemter	Ge- meinden	und zwar					
					Gemeinden mit					
					bis 2000	2001 bis 5000	5001 bis 10 000	10 001 b. 25 000	25 001 b. 50 000	100 000 und mehr
Einwohnern										
Altverschuldung ¹⁾	1 100	31	1	1 068	19	45	1	169	328	506
Festwert- und Valutaschulden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuverschuldung	79 149	18 290	1 632	59 226	4 387	6 504	7 392	13 462	7 042	20 440
davon Auslandschulden	12 933	—	—	12 933	—	37	—	514	886	11 497
Schuldverschreibungen	11 497	—	—	11 497	—	—	—	—	—	11 497
sonstige langfristige ²⁾	251	—	—	251	—	37	—	215	—	—
mittel- und kurzfristige	1 185	—	—	1 185	—	—	—	599	886	—
Inlandschulden	66 216	18 290	1 632	46 293	4 387	6 468	7 392	12 948	6 156	8 943
langfristige ³⁾	61 600	18 051	1 599	41 950	4 264	6 287	5 935	12 250	4 297	8 917
Schulden an den Umschul- dungsverband	22	—	—	22	22	—	—	—	—	—
sonstige langfristige Anleihen	61 187	18 051	1 585	41 551	4 224	6 204	5 847	12 091	4 297	8 888
Hypotheken	391	—	14	377	19	83	88	159	—	29
mittelfristige ⁴⁾	1 068	—	3	1 065	35	79	207	293	425	26
kurzfristige ⁵⁾	3 130	240	—	2 891	18	43	1 101	295	1 434	—
Kassenkredite	418	—	30	388	69	59	149	110	—	—
Schulden aus öffentlichen Mitteln	16 322	3 440	250	12 631	1 597	1 975	2 277	1 994	2 896	1 893
Gesamtverschuldung in 1000 Rm.	96 571	21 762	1 884	72 925	6 003	8 524	9 669	15 625	10 266	22 838
in Rm. je Einwohner 1937	119,08	31,91	4,65	89,92	43,70	50,43	64,77	100,33	145,64	176,93
1936	102,69	21,15	3,73	82,79	40,42	47,12	60,34	104,82	124,92	165,16
dagegen im Reichsdurchschnitt 1937	170,87	22,17	6,11	147,76	25,31	86,61	136,51	182,75	223,12	267,18
1936	149,49	24,23	6,60	116,64	26,57	89,63	141,04	190,96	231,44	282,12
Außerdem Zahlungsrückstände insg. ⁶⁾	130	—	1	129	28	71	30	—	—	—

1) ohne Ablösung von Neubausitz und noch streitige Beträge. 2) einschl. Anteile an Sammelanleihen. 3) Laufzeit 10 und mehr Jahre. 4) Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahre. 5) Laufzeit höchstens 1 Jahr oder jederzeit kündbar. 6) Nicht abgeführte Staatssteuern, Provinzial- und Kreisumlagen, Krisenfünftel und dergl., Zins- und Tilgungsrückstände, unbezahlte Rechnungen. Die Hypotheken sind ohne Rücksicht auf ihre Laufzeit hin umgerechnet.

XII. Gesundheitspflege und Leibesübungen

Die Krankenanstalten im Saarland nach Größenklassen im Jahre 1937

Größenklassen der Anstalten	Selbständige Anstalten insgesamt		davon					
			öffentliche Krankenanstalten		frei gemeinnützige Krankenanstalten		private Krankenanstalten	
	Zahl der							
	Anstalten	Betten	Anstalten	Betten	Anstalten	Betten	Anstalten	Betten
über 1000 planmäßige Betten . .	1	1 126	1	1 126	—	—	—	—
501 bis 1000 „ „ . .	1	940	1	940	—	—	—	—
301 „ 500 „ „ . .	4	1 505	4	1 505	—	—	—	—
151 „ 300 „ „ . .	7	1 399	5	1 019	2	380	—	—
51 „ 150 „ „ . .	16	1 740	7	657	9	1 083	—	—
26 „ 50 „ „ . .	8	315	3	126	4	144	1	45
11 „ 25 „ „ . .	4	76	—	—	4	76	—	—
10 und weniger planmäßige Betten	1	8	—	—	—	—	1	8
zusammen 1937 .	42	7 109	21	5 373	19	1 683	2	53
1936 .	42	6 991	21	5 258	19	1 680	2	53
1935 .	42	6 891	21	5 218	19	1 640	2	33

Die Krankenanstalten nach Zweckbestimmung, Bettenzahl und Verpflegungstagen im Jahre 1937

Zweckbestimmung der Anstalten und Abteilungen ¹⁾	Zahl der am 31. 12. 1937				Zahl der im Berichtsjahr 1937			auf ein plan- mäßiges Bett treffen Kranke	auf einen Kranken treffen Verpfle- gungs- tage	Betten- ausnützung ²⁾	
	berich- tenden selb- ständ. An- stalten	An- stalten und Ab- teilungen	vorhan- denen plan- mäßigen Betten	vorhan- denen über- plan- mäßigen Betten	verpflegten Kranken		ge- leisteten Ver- pflegungs- tage			vH.	
					über- haupt	davon weibl.				1937	1936
1. Allgemeine Krankenhäuser ein- schließl. Abteilungen für innere chirurgische gynäkologische Kranke, ausschl. anderer Fach- abteilungen	35	35	4 276	186	58 686	24 754	1 202 360	13,7	20,5	77,0	73,8
2. Anstalten (Heilstätten, Tuber- kulosekrankenhäuser) und Ab- teilungen f. Tuberkulosekranke einschließl. Lupuskranke, vor- wiegend für Erwachsene . .	1	7	304	3	1 154	481	80 634	3,8	69,9	72,7	76,3
3. Desgl. vorwiegend für Kinder	—	1	10	—	38	17	3 182	3,8	83,7	87,2	86,1
4. Anstalten und Abteilungen für kranke Säuglinge und Kinder	—	5	346	22	3 625	1 572	110 032	10,5	30,4	87,1	71,2
6. Augenheilanstalten und -abteil.	2	3	96	—	701	270	14 970	7,3	21,4	42,7	46,6
7. Heilanstalten und -abteilungen für Haut- u. Geschlechtskranke	—	3	92	13	486	289	20 261	5,3	41,7	60,3	62,3
8. Pflegeanstalten u. -abteilungen mit ständiger ärztl. Behandlung zur dauernden Unterbringung chron. Kranker (Siecher) und hochgradig Altersgebrechlicher	1	2	97	—	105	68	23 518	1,1	224,0	66,4	96,8
9. Heil- und Pflegeanstalten mit Abteilungen für Geisteskranke und Epileptiker	1	2	1 474	96	2 418	1 141	485 945	1,6	201,0	90,3	94,6
11. Heilanstalten und -abteilungen für neurologisch Kranke . .	—	1	80	8	1 053	459	19 623	13,2	18,6	67,2	68,3
13. Entbindungsanstalten und -ab- teilungen unter Ausschluß der gynäkologischen Stationen .	2	21	272	17	4 353	4 353	47 641	16,0	10,9	48,0	48,6
14. Sonstige Fachanstalten und -abteilungen	—	3	62	—	565	288	11 980	9,1	21,2	52,9	80,3
Zusammen im Jahre 1937 .	42	83	7 109	345	73 184	33 692	2 020 146	10,3	27,6	77,9	75,9
davon											
öffentliche Anstalten	21	49	5 373	226	52 045	22 340	1 610 229	9,7	30,9	82,1	79,7
frei gemeinnützige Anstalten . .	19	32	1 683	115	20 947	11 226	404 620	12,4	19,3	65,9	65,6
private Anstalten	2	2	53	4	192	126	5 297	3,6	27,6	27,4	25,2

1) aufgeführt nur soweit im Saarland vorhanden. 2) Neuberechnet unter Zugrundelegung der planmäßigen Krankenbetten.

Das am 1. Januar 1938 berufsmäßig tätige Heil- und Pflegepersonal¹⁾

Berufe	Saarbr.-Stadt		Saarbr.-Land		Saar-lautern		Merzig		Ott-weiler		St. Wendel		St. Ingbert		Hom-burg		Saarland insgesamt			
	1938		1937		1938		1937		1938		1937		1938		1937		1938			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	zus.
Äerzte (im in- oder Ausland approbierte, einschl. sämtlicher in Krankenanstalten und Ambulatorien aller Art oder bei Privatärzten tätigen Äerzte)	160	20	93	5	52	3	21	1	57	2	11	1	22	5	31	2	447	39	486	418
davon																				
Chirurgie	11	—	5	—	5	—	1	—	5	—	1	—	2	—	4	—	34	—	34	31
Frauenkrankheiten und Geburtshilfe	11	2	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	14	3	17	13
Augenkrankheiten	5	—	2	—	1	—	1	—	3	—	1	—	2	—	—	—	15	—	15	13
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	10	1	2	—	2	—	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	19	1	20	21
Haut- und Geschlechtskrankheiten	3	1	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	8	1	9	7
Nerven- und Geisteskrankheiten	1	1	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	1	—	6	1	7	8
Innere Medizin	12	1	3	—	3	—	—	—	2	—	1	—	—	—	1	—	22	1	23	18
Kinderkrankheiten	4	4	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	5	7	12	10
Zahnärzte (im Inland approbierte)	40	11	27	4	13	2	3	1	23	3	4	2	6	—	6	—	122	23	145	136
Apotheker und Apothekenpersonal																				
a) Apothekenvorstände																				
1. approbierte Besitzer	12	—	12	—	8	—	2	—	11	—	2	—	4	—	2	—	53	—	53	58
2. Pächter	5	—	10	—	2	—	1	—	4	—	—	—	1	—	1	—	24	—	24	22
3. Verwalter	1	—	1	—	1	2	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	7	2	9	9
b) angestellte approbierte Apotheker	9	5	3	1	4	1	1	—	2	2	1	—	2	1	2	—	24	10	34	22
c) Assistenten, welche die pharmazeutische Prüfung abgelegt haben (Kandidaten der Pharmazie)	6	—	7	2	4	—	—	1	2	1	1	—	—	—	1	—	21	4	25	33
d) Assistenten, welche die pharmazeutische Prüfung noch nicht abgelegt haben	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	1	4	8
e) Praktikanten	3	1	3	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	2	—	—	10	3	13	5
Hebammen																				
a) Anstaltshebammen	—	5	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	12	12	13
b) frei beruflich tätige einschl. der Bezirkshebammen	—	33	—	78	—	68	—	20	—	70	—	17	—	31	—	23	—	340	340	244
Zahntechniker, (Dentisten) selbständige und Gehilfen																				
a) im Inland gemäß § 123 der Reichsvers.-Ordnung geprüfte	26	3	42	3	29	1	10	—	31	1	5	2	11	1	10	1	164	12	176	148
b) Sonstige	26	—	4	—	4	—	—	—	8	—	1	—	2	—	—	—	45	—	45	86
Bader (staatl. anerkannte)	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Heilgehilfen und Masseure																				
a) staatlich anerkannte	1	1	16	6	1	1	2	—	1	3	1	—	—	—	—	—	23	10	33	20
b) nicht staatlich anerkannte	25	15	10	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	39	17	56	35
Kranken- oder Heilgymnastinnen	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	3
Krankenpflegepersonen																				
a) Angehörige eines konfessionellen Krankenpflegeverbandes	16	194	4	206	—	135	—	26	—	107	—	30	—	74	—	97	20	869	889	913
b) sonstige staatlich anerkannte	—	4	43	78	5	10	—	16	17	25	3	6	1	2	29	34	98	175	273	284
c) sonstige nicht staatlich anerkannte	—	49	17	46	—	2	—	—	5	5	—	4	4	—	28	14	54	120	174	173
Säuglings- und Kleinkinderschwestern und pflegerinnen																				
a) staatlich anerkannte Säuglings- und Kleinkinderschwestern	—	8	—	11	—	8	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	34	34	59
b) staatlich anerkannte Säuglings- und Kleinkinderpflegerinnen	—	25	—	8	—	4	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	42	42	25
c) nicht staatlich anerkannte	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	11
Wochenbettpflegerinnen	—	—	—	6	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	9	9	8
Desinfektoren (einschl. der in Desinfektions- oder Krankenanstalten beschäftigten und der nebenberuflich als Desinfektor tätigen Personen)	6	—	16	5	4	—	4	—	12	1	2	2	12	—	10	—	66	8	74	71
Sonstige nicht approbierte, mit der Behandlung Kranker sich berufsmäßig befassende Personen, wie Laienbehandler usw.	19	5	10	—	2	1	—	—	24	1	3	—	4	1	3	—	65	8	73	122
davon gehören dem Heilpraktikerbund an	14	1	10	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	3	—	30	2	32	..

¹⁾ Äerzte, die eine ärztliche Praxis nicht ausüben, die in wissenschaftlichen, nicht der Krankenbehandlung dienenden Instituten tätig sind, beamtete oder Fürsorgeärzte, soweit sie sich nicht mit der Behandlung Kranker befassen, ausschließlich im Heeres- oder Marinedienst berufsmäßig tätige Heil- und Pflegepersonen, Personen, die ihren Heilberuf aufgegeben haben, und Apotheker, die nicht in Apotheken tätig sind, sind nicht berücksichtigt.

Die Erkrankungen und Sterbefälle an anzeigepflichtigen übertragbaren Krankheiten im Jahre 1937¹⁾

Krankheiten	von den Erkrankten bzw. Gestorbenen standen im Alter von Jahren												Zusammen			
	unter 1		1—5		6—14		15—19		20—59		60 und mehr		E.		St.	
	E.	St.	E.	St.	E.	St.	E.	St.	E.	St.	E.	St.	1937	1936	1937	1936
Diphtherie	38	4	504	20	1036	36	110	3	141	1	—	—	1829	2447	64	70
Scharlach	6	—	169	1	323	1	45	1	51	1	—	—	594	905	4	6
Tuberkulose der Atmungsorgane	6	4	7	5	42	11	72	30	597	389	53	44	777	788	483	491
Hauttuberkulose (Lupus)	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	2	—	12	14	—	—
Tuberkulose anderer Organe	4	6	17	15	21	9	10	3	36	29	3	3	91	72	65	77
Uebertragbare Genickstarre	10	7	15	7	3	1	2	2	7	5	—	—	37	32	22	10
Uebertragbare Gehirnentzündung	—	—	1	—	4	—	1	1	6	1	1	1	13	2	3	2
Uebertragbare Kinderlähmung	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5	—	—
Körnerkrankheit (Trachom)	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	3	3	—	—
Unterleibstypus ²⁾	1	—	3	1	5	—	6	—	12	2	—	—	27	34	3	2
Paratyphus ²⁾	2	—	8	—	19	—	9	—	37	2	1	—	76	19	2	1
Uebertragbare Ruhr ²⁾	—	—	8	—	7	1	1	—	18	—	1	1	35	58	2	1
Weißsche Krankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—
Kindbettfieber nach standesamtlich gemeldeter Geburt	—	—	—	—	—	—	1	1	62	9	—	—	63	61	10	16
Fieberhafte Fehlgeburt	—	—	—	—	—	—	1	—	37	5	—	—	38	17	5	6
Papageienkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—

1) E = Erkrankungen, St = Sterbefälle. 2) einschl. der durch Lebensmittel übertragenen Erkrankungen.

Die Rettungseinrichtungen 1937

Kreise	in gewerblichen Betrieben					des Kreises und der Gemeinden								Zahl der Gemeinden mit Arzt od. Krankenhaus oder Gemeindepflege-station	Zahl der Gemeinden ohne Krankenhaus, ohne Arzt u. ohne Gemeindepflege-station	davon haben eine Einrichtung für erste Hilfe
	Zahl der Betriebe	Zahl der Krankentransportgeräte				Zahl der Rettungsstationen		Zahl der Krankentransportgeräte								
		Kraft-wagen	andere Wagen	fahrbare Tragen	gewöhnliche Tragen	m. ständ. ärztl. Ver-sorgung	mit and. Heil-personen besetzt ¹⁾	Kraft-wagen	andere Wagen	fahrbare Tragen	gewöhnliche Tragen					
Saarbrücken/Stadt .	3	1	4	1	11	—	1	5	—	1	13	—	—	—		
Saarbrücken/Land .	23	6	4	14	52	3	33	4	—	3	41	41	10	29		
Saarlautern	13	1	—	5	114	2	5	2	—	3	7	34	29	22		
Merzig	5	1	3	2	12	—	18	1	1	2	6	10	19	6		
Ottweiler	8	1	1	9	96	—	—	1	2	1	7	21	22	10		
St. Wendel	9	1	—	—	6	1	—	1	—	—	—	15	11	7		
St. Ingbert	37	—	—	6	41	—	—	1	—	—	6	18	11	—		
Homburg	2	—	—	2	16	—	2	—	—	—	—	14	11	2		
zusammen 1937	100	11	12	39	348	6	59	15	3	10	80	153	113	76		
1936	75	25	5	38	480	6	75	12	3	6	68	121	138	37		

1) Arzt nur bei Bedarf.

Die sportlichen Übungsstätten nach dem Stande vom 1. Oktober 1935*)

Kreise	Großsportanlagen ¹⁾		Ständige Turn- und Sportplätze ²⁾		Schulhöfe		Schulturnhallen		sonstige ständige Turnhallen, Gymnastikhallen		Tennisfreiluftanlagen	
	Zahl	Fläche insgesamt	Zahl	Fläche insgesamt	Zahl	Fläche insgesamt	Zahl	Übungsfläche	Zahl	Übungsfläche insgesamt	Zahl	Fläche insgesamt
		1000 qm		1000 qm		1000 qm		qm		qm		qm
Saarbrücken/Stadt	2	77	15	175	28	78	20	6700	—	—	4	17400
Saarbrücken/Land	2	105	64	443	113	143	8	2103	5	1537	4	5800
Saarlautern	1	32	48	296	103	123	5	1010	8	1763	5	9700
Merzig	—	—	14	63	37	23	2	400	3	246	3	3950
Ottweiler	1	30	50	325	108	136	1	200	6	1406	6	5500
St. Wendel	—	—	12	56	31	37	3	1800	—	—	1	1000
St. Ingbert	—	—	25	159	44	50	3	493	2	541	3	2930
Homburg	—	—	32	189	37	52	3	560	2	350	1	5200
zusammen	6	244	260	1706	501	642	45	13266	26	5843	27	51480

*) Außerdem 2 Tennishallen (1387 qm Spielfläche), 44 Badeanstalten und Badestellen mit 122 qm abgegrenzter Wasserfläche, 2 Schwimmhallen mit 693 qm Wasserfläche, 13 Bootshäuser und Bootschuppen mit 160 m Wasserfront, 5 Radrennbahnen mit durchschnittlich 362 m Länge (Runde), 7 Reitbahnen im Freien (16430 qm Gesamtgröße), 2 Reithallen (1980 qm Gesamtgröße), 2 Pferderennbahnen (180000 qm), 17 Natureisbahnen (auf stehenden Gewässern und auf gespritzten Plätzen) mit 85784 qm hergerichteter Fläche, 1 Rodelbahn. 1) Übungsstätten mit einer Fläche von mindestens 3 ha. 2) mit weniger als 3 ha Fläche.

Die Jugendherbergen Anfang 1937

Kreise	Zahl der Jugendherbergen	darunter mit voller Verpflegungsmöglichkeit	Uebernachtungsgelegenheiten		Zahl der Uebernachtungen im Jahre 1936			
			Betten mit Decken	Notlager mit Decken	insgesamt	darunter		Ausländer
						männliche	weibliche	
					Personen			
Saarbrücken/Stadt .	1	1	112	30	14 936	.	.	.
Saarbrücken/Land .	4	3	189	—	14 288	.	.	.
Saarlautern	1	—	49	—	12	.	.	.
Merzig	2	2	130	20	1 974	.	.	.
Ottweiler	4	3	204	—	12 210	.	.	.
St. Ingbert	2	—	47	—	721	.	.	.
Homburg	2	—	54	—	3 551	.	.	.
zusammen .	16	9	785	50	47 692	37 378	10 314	107

XIII. Fürsorgewesen und Sozialversicherung

Die öffentliche offene Fürsorge 1937/38

Stichtage Bezirks- fürsorgeverband	Laufend bar in offener Fürsorge unterstützte Parteien				Kosten der offenen Fürsorge						auf 1 Ein- woh- ner
	Hilfsbedürftige		darunter		laufende Barleistungen			sonstige Leistungen		zus.	
					Hilfs- bedürftige insgesamt	darunter für		insgesamt	darunter gesundheitl. Fürsorge		
	Arbeitslose	Fürsorge- u. Notstandsarb.									
		insgesamt	auf 1000 Einw.	Arbeits- lose		Fürsorge- u. Notstands- arbeiter	insgesamt			Arbeitslose		Fürsorge- u. Notstandsarb.	1000 RM	RM
30. Juni 1937											
Saarbrücken-Stadt . . .	3 410	26,4	752	123	333,9	50,5	36,2	80,3	22,8	414,2	3,2
Saarbrücken-Land . . .	3 755	17,8	401	392	319,5	39,4	51,1	72,4	29,4	391,8	1,9
Saarlautern	2 222	15,1	154	82	160,3	16,9	9,1	34,4	21,9	194,7	1,3
Merzig	427	11,0	31	—	27,1	3,3	—	10,1	2,0	37,2	1,0
Ottweiler	2 740	19,1	416	181	212,9	47,5	14,4	49,6	22,0	262,5	1,8
St. Wendel	349	10,0	13	—	19,1	1,1	—	5,5	3,4	24,6	0,7
St. Ingbert	974	16,9	133	62	77,0	14,6	16,3	15,1	7,4	92,1	1,6
Homburg	576	11,8	59	—	43,6	5,7	—	3,9	2,7	47,4	1,0
zus. 1937 .	14 453	16,5	1 959	840	1 193,4	179,0	127,1	271,3	111,6	1 464,5	1,7
1936 .	16 047	19,8	3 050	1 490	1 424,0	281,8	269,3	313,8	120,2	1 737,8	2,1
1935 .	16 398	20,2	4 826	.	1 246,2	455,7	.	303,5	.	1 549,7	1,9
30. September 1937											
Saarbrücken-Stadt . . .	3 199	24,8	637	129	316,6	41,5	38,2	103,2	37,8	419,9	3,3
Saarbrücken-Land . . .	2 532	16,7	348	134	295,8	35,3	27,9	76,4	33,8	372,2	1,8
Saarlautern	2 157	14,7	107	140	161,4	9,2	15,6	44,1	30,8	205,5	1,4
Merzig	418	10,7	25	—	27,5	3,2	—	11,4	6,4	38,8	1,0
Ottweiler	2 898	20,2	366	405	212,2	42,5	13,8	53,2	25,9	265,4	1,8
St. Wendel	363	10,4	12	1	18,9	0,7	0,2	6,5	4,6	25,4	0,7
St. Ingbert	1 091	18,9	216	40	73,8	12,8	5,4	26,0	15,2	99,8	1,7
Homburg	593	12,2	49	—	46,8	6,3	—	6,1	3,9	52,9	1,1
zus. 1937 .	13 251	16,3	1 760	849	1 153,0	151,5	101,1	326,9	158,4	1 479,9	1,8
1936 .	15 714	19,4	2 924	1 224	1 388,4	241,5	263,4	342,3	154,1	1 730,5	2,1
1935 .	15 046	18,6	3 970	.	1 105,7	323,9	.	292,2	.	1 397,9	1,7
31. Dezember 1937											
Saarbrücken-Stadt . . .	3 290	25,5	782	109	329,8	45,2	48,0	96,0	31,4	425,7	3,3
Saarbrücken-Land . . .	3 241	15,3	279	42	293,5	34,0	11,6	109,9	31,2	403,4	1,9
Saarlautern	2 206	15,0	106	169	191,1	9,8	18,3	53,8	31,6	244,9	1,7
Merzig	439	11,3	41	—	29,9	4,1	—	10,5	4,9	40,5	1,0
Ottweiler	2 887	20,1	430	283	437,6	49,6	22,2	66,9	30,5	504,5	3,5
St. Wendel	369	10,6	19	—	20,0	1,0	—	7,0	3,2	27,0	0,8
St. Ingbert	1 012	17,5	129	56	70,9	10,5	2,7	29,0	13,7	99,9	1,7
Homburg	618	12,7	—	—	43,5	—	—	1,9	1,9	45,4	0,9
zus. 1937 .	14 062	17,3	1 786	659	1 416,3	154,2	304,8	375,0	148,4	1 791,3	2,2
1936 .	15 410	19,0	2 495	1 298	1 406,4	201,1	236,5	421,6	172,2	1 827,8	2,2
1935 .	15 010	18,5	3 822	.	1 119,2	312,8	.	311,5	.	1 430,7	1,8
31. März 1938											
Saarbrücken-Stadt . . .	2 957	22,9	525	131	349,2	53,4	56,4	105,5	44,6	454,7	3,5
Saarbrücken-Land . . .	3 172	15,0	277	46	273,4	34,5	10,4	97,6	42,3	371,0	1,7
Saarlautern	2 093	14,3	43	60	160,6	3,7	6,1	57,8	39,5	218,4	1,5
Merzig	432	11,1	29	—	29,4	3,4	—	11,8	6,5	41,2	1,1
Ottweiler	2 595	18,1	374	113	259,4	55,6	49,0	62,0	28,5	321,4	2,3
St. Wendel	379	10,9	21	—	18,6	1,5	—	6,7	3,4	25,3	0,7
St. Ingbert	1 018	17,7	107	26	71,7	12,6	2,0	37,0	23,6	108,8	1,9
Homburg	618	12,7	73	—	47,0	5,2	—	9,4	6,1	56,4	1,2
zus. 1938 .	13 264	16,3	1 449	376	1 209,3	169,9	123,9	387,8	194,5	1 597,2	1,9
1937 .	15 273	18,8	2 484	1 012	1 609,8	219,3	426,1	369,4	191,3	1 979,4	2,4
1936 .	15 359	18,9	3 806	.	1 225,3	349,4	.	423,3	.	1 648,6	2,0

Der unterstützte Personenkreis der offenen Fürsorge

Stichtage		Gehobene Fürsorge					Allgemeine Fürsorge				hilfsbedürftige Parteien	
		Kriegsbe- schädigte usw.	Sozial- rentner	Kleinrentner usw.			Arbeitslose		Fürsorge- und Notstands- arbeiter	Sonstige Hilfs- bedürftige	ins- gesamt	auf 1000 Einw.
				Klein- rentner- hilfe	Sonstige Klein- rentner	Gleich- gestellte (§ 17 RGr.)	insgesamt	darunter zu- sätzlich Unter- stützte der Erwerbslosen- fürsorge				
30. Juni	1935	236	2 793	191	460	355	3 245	1 581	.	7 537	16 398	20,2
30. September	1935	198	2 713	194	390	403	2 220	1 750	.	7 178	15 046	18,5
31. Dezember	1935	248	2 832	120	529	228	2 369	1 453	.	7 231	15 010	18,5
31. März	1936	213	3 096	127	503	318	2 307	1 499	.	7 296	16 359	18,9
30. Juni	1936	185	3 188	137	480	304	3 050	1 515	1 490	7 213	16 047	19,7
30. September	1936	186	3 305	170	464	326	2 924	1 410	1 224	7 115	15 714	19,2
31. Dezember	1936	203	3 368	147	442	321	2 495	955	1 298	7 136	15 410	19,0
31. März	1937	196	3 467	163	455	304	2 484	1 006	1 012	7 192	15 273	18,8
30. Juni	1937	182	3 459	159	447	295	1 959	784	840	7 112	14 453	17,8
30. September	1937	184	3 504	154	442	290	1 760	653	849	7 068	14 251	17,6
31. Dezember	1937	175	3 394	154	437	312	1 786	750	659	7 145	14 062	17,3
31. März	1938	164	3 340	161	441	307	1 449	536	376	7 026	13 264	16,4

Die Kosten der offenen Fürsorge

Berichtsvierteljahre — Rechnungsjahre	Laufende Barleistungen an										Einmalige Barleistungen, sowie Sach- und Dienstleistungen	Kosten	
	Kriegsbeschädigte usw.	Sozialrentner	Kleinrentner usw.			Arbeitslose		Fürsorge- und Notstandsarbeiter	Sonstige Hilfsbedürftige	Zusammen		insgesamt	auf 1 Einwohner
			Kleinrentnerhilfe	Sonstige Kleinrentner	Gleichgestellte (§ 17 RGr.)	insgesamt	darunter für zusätzlich Unterstützte der Erwerbslosen-fürsorge						
1 000 RM												RM	
April/Juni 1937	11,4	179,2	14,4	32,7	20,6	178,9	35,7	127,0	629,2	1 193,4	271,2	1 464,6	1,8
Juli/September 1937	11,4	176,9	14,1	34,8	19,7	151,6	31,2	101,2	643,2	1 152,9	326,9	1 479,8	2,6
Oktober/Dezember 1937	11,2	186,6	15,1	32,5	23,7	154,1	33,2	304,8	683,3	1 416,3	375,0	1 791,3	2,21
Januar/März 1938	14,5	176,5	15,6	34,9	24,4	170,1	35,1	123,9	659,3	1 219,3	387,8	1 607,1	1,98
Rechnungsjahr 1937/38	48,5	719,2	59,2	134,9	88,4	654,7	135,2	656,9	2 620,0	4 981,9	1 360,9	6 342,8	7,8
„ 1936/37	47,7	664,6	52,1	137,2	85,8	943,6	225,9	1 195,2	2 701,7	5 828,6	1 446,8	7 275,5	8,9
„ 1935/36	43,1	514,5	38,2	116,7	70,1	1 160,1	281,7	.	2 470,0	4 696,4	1 330,5	6 026,9	7,4

Die Richtsätze der öffentlichen Fürsorge und der Familienunterstützung 1935 bis 1938 (Durchschnittsberechnungen)

Stichtage	Monatliche Richtsätze in RM für												Zuschlag je Kind ²⁾
	alleinstehende Personen mit eigenem Haushalt					Ehepaare mit eigenem Haushalt							
	Allgemeine Fürsorge	Sozial- rentner	Klein- rentner- fürsorge	Klein- rentner- hilfe	Familien- unter- stützung ¹⁾	Allgemeine Fürsorge	Sozial- rentner	Klein- rentner- fürsorge	Klein- rentner- hilfe	Familien- unter- stützung	Allgemeine Fürsorge	Sozial- rentner	
Stadt Saarbrücken													
1. Oktober 1935 . . .	35,00	43,50	43,50	43,50	.	51,50	64,37	64,37	64,37	.	8,32	10,40	
1. Oktober 1936 . . .	35,00	43,75	43,75	43,75	.	51,50	64,50	64,50	64,50	.	8,50	10,40	
1. Januar 1938	35,00	44,00	44,00	44,00	43,75	51,50	64,50	64,50	64,50	64,70	8,50	10,40 ¹⁾	
Ländliche Fürsorgeverbände													
1. Oktober 1935 . . .	28,52	35,40	35,40	37,86	.	40,13	49,40	49,40	53,18	.	7,29	8,90	
1. Oktober 1936 . . .	28,26	35,36	35,36	37,76	.	40,37	49,72	49,72	53,04	.	7,30	8,86	
1. Januar 1938	29,20	35,76	35,76	37,33	36,53	40,30	49,56	49,56	51,60	50,36	7,91	9,51 ¹⁾	
Reichsdurchschnitt													
1. Oktober 1935 . . .	27,66	33,23	33,54	35,87	.	39,71	47,36	47,79	51,46	.	8,54	9,01	
1. Oktober 1936 . . .	27,99	33,45	33,74	36,01	.	40,11	47,60	48,00	51,59	.	8,10	9,04 ¹⁾	
1. Januar 1938	28,12	33,52	33,74	36,02	35,38	40,29	47,62	48,00	51,60	50,76	8,25	.	

¹⁾ an Angehörige von Wehrpflichtigen, Arbeitsdienstpflichtigen und Luftschutzdienstpflichtigen. ²⁾ Durchschnitt für 3 Kinder im Alter von 5, 9 und 13 Jahren.

Die Anstaltsfürsorge für Gebrechliche

Stichtage	In Anstalten untergebrachte Gebrechliche									
	insgesamt	davon								
		Geistes- kranke	Idioten	Epileptiker	Nicht mehr zu unter- richtende Taubstumme	Nicht mehr zu unter- richtende Blinde	Sieche	Krüppel	Beschulte taubstumme Kinder	
1. 4. 1927	1 640	779	451	89	19	19	42	145	75	21
1. 4. 1928	1 728	817	482	103	19	18	52	144	74	19
1. 4. 1929	1 834	898	520	142	17	23	42	102	70	20
1. 4. 1930	2 210	975	693	156	20	24	33	204	83	22
1. 4. 1931	2 216	1 022	628	166	21	25	41	200	90	23
1. 4. 1932	2 186	1 014	630	163	19	24	26	201	90	19
1. 4. 1933	2 178	1 042	590	155	21	23	24	199	101	23
1. 4. 1934	2 203	1 077	583	152	20	26	27	193	104	21
1. 4. 1935	2 264	1 246	588	120	7	23	13	140	105	22
1. 4. 1936	2 394	1 316	633	138	3	20	11	140	109	24
1. 4. 1937	2 541	1 427	641	145	5	22	29	152	94	26
1. 4. 1938	2 479	1 451	612	149	7	22	6	136	74	22

Das Vormundschaftswesen im Rechnungsjahre 1937/38

Jugendämter	Zahl der Amtsmündel am 31. März 1937			Zugang an Amtsvormund- schaften im Rechnungs- jahr 1937 und zwar durch			Abgang von Amtsvormundschaften im Rechnungsjahr 1937 durch										Zahl der Amtsmündel am 31. März 1938			Vom Jugendamt während des Rechnungs- jahres für Minderjährig- geführte	
	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sam- men	Geburt und Zugang vom Aus- land	Bestel- lung od. Ueber- nahme der Vor- mund- schaft v. einem Einzel- vormund	Ueber- nahme der Vor- mund- schaft von einem anderen Jugend- amt	Ueber- leitung in Einzel- vor- mund- schaften	Ueber- leitung in Vereins- vor- mund- schaft	Legiti- mation durch nach- folgende Ehe- schlies- ung	Ehe- lich- keits- erklä- rung	Adop- tion	Tod	Voll- jährig- keit	Ab- gabe an andere Jug- end- ämter	Son- stige Grün- de	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sam- men	Amts- pflög- schaften	Amts- bei- stand- schaften	
Saarbrücken/Stadt	—	493	493	112	4	13	14	—	21	1	—	8	—	12	—	—	—	566	566	26	12
Saarbrücken/Land	39	689	728	121	32	25	35	1	40	3	1	6	6	35	9	41	566	729	770	36	3
Saarlautern . . .	—	279	279	73	9	12	19	—	14	—	2	9	—	9	—	1	319	320	12	—	
Merzig	6	199	205	23	—	3	—	—	9	—	—	—	3	2	—	4	213	217	34	—	
Neunkirchen . . .	—	55	55	44	1	13	14	—	7	—	—	9	—	6	—	—	77	77	1	—	
Ottweiler	5	136	141	33	—	35	16	—	8	1	1	4	—	10	—	4	165	169	3	—	
St. Wendel	—	46	46	18	6	5	—	—	8	—	2	2	—	2	—	—	61	61	1	—	
St. Ingbert	—	176	176	36	11	2	2	—	8	—	—	1	—	4	—	—	210	210	25	—	
Homburg	18	225	243	30	3	9	6	—	21	—	—	2	2	23	—	18	213	231	13	—	
Zusammen	68	2 298	2 366	490	66	117	106	1	136	5	6	41	11	103	9	68	2 553	2 621	151	15	

Das Winterhilfswerk 1937/38 (nach Angaben der Gauamtsleitung der NSV.)

Aufkommen und Verwendung der Spenden	Saarbrücken Stadt	Saarbrücken Land	Saarlautern	Merzig	Ottweiler	St. Wendel	St. Ingbert	Homburg	Saarland insgesamt
Geldspenden (RM)									
Opfer von Lohn und Gehalt . . .	462 374,40		86 271,92	24 820,15	81 742,01	6 586,35	27 718,77	23 679,28	713 192,88
Spenden von Firmen und Organisationen . . .	138 697,84		27 039,84	37 825,58	17 593,18	4 501,43	4 297,58	13 142,66	243 098,11
Eintopf-Sammlungen	220 394,93		49 027,38	13 878,43	51 358,24	9 614,94	26 719,19	23 675,13	394 668,24
Reichsstraßen-Sammlungen . . .	170 980,03		49 578,43	16 352,36	49 621,28	12 481,94	25 977,65	22 858,03	347 849,72
Tag der Nat. Solidarität	28 167,58		11 442,28	3 721,27	9 193,88	2 050,63	3 743,24	5 779,78	64 098,66
WHW-Briefmarken	12 010,84		3 262,67	1 538,51	3 201,58	667,79	2 193,—	1 562,03	24 436,42
Gauveranstaltungen	20 552,58		3 801,81	606,82	5 333,08	951,52	1 536,48	2 738,03	35 520,32
Sonstige Spenden und Einnahmen	7 779,05		2 943,18	827,32	2 334,68	415,72	309,14	2 259,84	16 868,93
Zusammen 1937/38	1 060 957,25		233 367,51	99 504,44	220 377,93	37 270,32	92 495,05	95 694,78	1 839 733,28
1936/37	1 160 096,77		386 287,54	98 759,81	315 167,08	69 430,91	117 766,56	116 632,16	2 258 140,83
Sachspenden (Wert in RM)									
Nahrungsmittel	69 847,96		8 493,91	2 560,32	19 385,19	1 165,96	3 140,38	6 277,40	110 871,12
Brennmaterial	4 862,90		1 334,96	—	—	—	—	—	6 197,86
Bekleidung	74 788,04		26 668,90	10 876,09	126 272,32	564,00	27 675,88	7 776,85	274 622,08
Haushaltsgegenstände	9 619,10		1 820,15	808,55	4 214,25	390,60	1 040,80	2 578,30	20 471,75
Gutscheine und Leistungen . . .	25 327,34		7 928,31	3 169,80	17 862,20	405,—	1 933,75	890,66	57 517,06
Sonstige Spenden	15 756,90		5 964,—	958,—	5 892,20	190,—	898,50	1 418,10	31 077,70
Pfundspenden	221 169,89		29 248,96	6 800,01	41 749,01	5 981,86	9 409,24	11 252,49	325 611,46
Zusammen 1937/38	421,372,13		81 459,19	25 172,77	215 375,17	8 697,42	44 098,55	30 193,80	826 369,03
1936/37	420 285,72		83 591,23	31 351,56	124 702,99	10 586,80	42 545,41	32 563,31	745 627,02
Geld- u. Sachspenden insgesamt	1 482 329,38		314 826,70	124 743,21	435 753,10	45 967,74	136 593,60	125 888,58	2 666 102,31
1936/37	1 580 382,49		469 878,77	131 111,37	439 870,07	80 017,71	160 311,97	142 895,47	3 003 767,85
Käufe und Gauzuweisungen (Wert in RM)									
Nahrungsmittel	624 111,32		272 291,27	37 478,92	260 566,18	23 906,40	73 675,08	69 496,57	1 361 625,74
Brennmaterial	186 746,50		89 005,40	22 029,00	52 519,50	12 681,—	28 423,50	17 902,50	409 307,40
Bekleidung	337 106,60		174 484,93	38 374,77	132 884,02	34 018,82	70 565,60	48 099,61	835 534,35
Haushaltsgegenstände	4 433,—		2 145,55	714,—	2 865,80	598,05	1 646,55	782,55	13 185,50
Gutscheine und Leistungen . . .	128 950,46		88 952,24	15 306,18	44 400,78	13 126,28	20 433,74	16 135,70	327 305,38
Sonstiges	172,—		161,20	7,50	—	42,70	846,—	23,—	752,40
Zusammen 1937/38	1 281 519,88		627 140,59	113 910,37	493 236,28	84 373,25	195 090,47	152 439,93	2 947 710,77
1936/37	270 325,50		120 545,90	27 902,62	79 794,—	12 736,50	39 782,98	20 089,50	51 177,—
Gesamtaufkommen	2 763 849,26		941 967,29	238 653,58	928 989,38	130 340,99	331 684,07	278 328,51	5 613 813,08
1936/37	1 850 707,99		590 424,67	158 013,99	519 664,07	92 754,21	200 094,95	163 284,97	3 574 944,85
auf den Kopf der Bevölk. 1937/38	8,12		6,42	6,13	6,46	3,74	5,75	5,72	6,92
1936/37	4,20		4,02	4,05	3,61	2,66	3,46	3,35	4,40
Betreute	49 495		21 940	3 664	15 849	3 312	6 618	5 156	106 034
1936/37	56 509		27 098	4 866	19 698	4 059	8 980	5 413	126 623
Gesamtverteilung an die Hilfsbedürftigen (RM)									
Nahrungsmittel	915 129,17		310 134,14	46 839,25	321 700,38	31 054,22	86 224,70	87 026,46	1 798 108,32
Brennmaterial	191 609,40		90 340,36	22 029,—	52 519,50	12 681,—	28 423,50	17 902,50	415 505,26
Bekleidung	411 894,64		201 153,83	49 250,86	259 156,34	34 582,82	98 241,48	55 876,46	1 110 156,43
Haushaltsgegenstände	14 052,10		3 965,70	1 522,55	7 080,05	988,65	2 687,35	3 360,85	33 657,25
Gutscheine und Leistungen . . .	154 277,80		96 880,55	18 475,98	62 262,98	13 531,28	22 367,49	17 026,36	384 822,44
Sonstiges	15 928,90		6 125,20	965,50	5 892,20	232,70	1 262,50	1 441,10	31 848,10
Zusammen 1937/38	1 702 892,01		708 599,78	139 083,14	708 611,45	93 070,67	239 207,02	182 633,73	3 774 097,80
1936/37	1 845 407,32		685 541,30	106 415,39	601 617,19	73 952,64	185 599,74	138 024,42	3 636 558,—
pro Kopf der Betreuten 1937/38	34,40		32,30	37,96	44,71	28,10	36,14	35,42	35,59
1936/37	32,66		25,29	21,86	30,54	18,21	20,66	25,49	28,71

Die Krankenkassen im Saarland 1937 und 1938

Art der Krankenkassen	Jahr	Tätige Kassen überhaupt	Mitglieder					Rechnungsergebnisse							Vermögen am Ende des Jahres
			insgesamt	m.	w.	versicherungspflichtige	versicherungsberechtigte	Ist-Reineinnahmen		Ist-Reinausgaben					
										davon für					
								insgesamt ¹⁾	darunter Beiträge ¹⁾	insgesamt ¹⁾	Kranken- hilfe	Wochen- hilfe	Sterbe- geld		
RM															
Orts-Krankenkassen	1937	8	100 341	67 764	32 577	94 322	6 019	6 421 414	6 086 019	6 717 854	4 749 728	621 199	36 303	4 105 406	
	1938	8	122 647	.	.	.	.	10 302 588	9 831 738	8 461 932	6 174 884	632 342	55 129	.
Betriebs-Krankenkassen	1937	38	56 088	51 670	4 418	53 298	2 790	4 736 150	4 463 593	4 687 400	3 942 778	448 778	74 970	3 032 616	
	1938	37	46 760	.	.	.	.	4 078 324	3 954 962	3 991 936	3 214 752	335 458	74 642	.
Innungs-Krankenkassen	1937	1	817	522	295	798	19	48 710	47 364	48 320	39 514	3 451	140	26 836	
	1938	1	822	.	.	.	.	52 197	51 505	51 537	38 552	3 250	120	.
Knappschafts-Krankenkasse	1937	2	47 655	46 952	703	47 392	263	6 164 507	5 899 840	5 714 611	4 896 461	423 848	85 379	8 226 468	
	1938	2	49 378	48 548	830	48 358	1 020	6 599 537	6 267 877	6 686 614	5 419 765	443 147	79 684	8 139 391	
Reichsgesetzliche Krankenkassen zusammen	1934 ²⁾	58	186 905	148 859	38 046	179 511	7 394	12 506 365	11 646 351	12 070 276	10 476 311	660 918	133 055	14 171 150	
	1935	61	205 684	167 939	37 745	197 838	7 846	13 980 193	13 256 043	14 371 083	11 825 879	1 294 767	190 711	14 693 709	
	1936	52	204 426	166 851	37 575	196 086	8 340	16 544 955	15 742 927	15 610 694	11 829 565	1 561 631	182 835	15 188 731	
	1937	49	204 901	166 908	37 993	195 810	9 091	17 370 781	16 496 816	17 168 185	13 628 480	1 497 276	196 792	15 391 326	
	1938	48	219 607	.	.	.	.	21 032 646	20 106 082	19 192 019	14 847 953	1 414 197	209 575	.

¹⁾ einschl. Zahlungen auf Rückstände aus Vorjahren.

²⁾ ohne die Krankenkassen von 3 Hüttenknappschaften (Betriebskrankenkassen), einschl. der damals noch bestehenden Landkrankenkasse.

XIV. Unterricht und Bildung

Übersicht über die Zahl der Schulen und Schüler im Saarland

Schulart	Stand vom	Schulen	Klassen	S c h ü l e r			Durchschnittliche Schülerzahl je Klasse	von 1000 Schülern besuchten die betreffenden Schulen
				Knaben	Mädchen	zusammen		
Volksschulen	1. 7. 33	457	2 528	61 187	60 072	121 259 *)	48,0	918,4
	1. 7. 34	458	2 534	60 222	59 408	119 630	47,2	916,1
	1. 6. 35	451	2 532	59 691	59 131	118 822	46,9	916,0
	1. 5. 36	457	2 538	59 549	59 742	119 291	47,0	915,5
	1. 5. 37	383	2 496	57 452	56 552	114 004	45,7	913,5
	1. 5. 38	382	2 469	55 219	54 389	109 608	44,4	.
Mittelschulen	1. 7. 33	3	37	693	826	1 519	41,1	11,5
	1. 7. 34	3	39	858	879	1 737	44,5	13,3
	1. 6. 35	2	34	833	862	1 695	49,8	13,1
	1. 5. 36	3	35	834	862	1 696	48,5	13,0
	1. 5. 37	2	33	842	811	1 653	50,9	13,3
	1. 5. 38	2	33	735	807	1 542	46,4	.
Höhere Schulen	1. 7. 33	8	105	2 802	224	3 026	28,8	22,9
a) Staatl. Anstalten . .	1. 7. 34	8	105	2 833	191	3 024	28,8	23,2
	1. 10. 35	8	104	2 867	170	3 037	29,2	23,4
	1. 5. 36	8	103	2 951	165	3 116	30,2	23,9
	1. 5. 37	8	108	2 868	114	2 982	27,6	23,9
b) Städtische Anstalten	1. 7. 33	14	163	2 767	1 874	4 641	28,5	35,1
	1. 7. 34	14	165	2 756	1 848	4 604	27,9	35,2
	1. 10. 35	14	167	2 811	1 776	4 587	27,5	35,4
	1. 5. 36	14	165	2 894	1 801	4 695	28,4	36,0
	1. 5. 37	16	178	2 818	2 123	4 941	27,0	39,6
c) Private Anstalten . .	1. 7. 33	5	58	276	1 338	1 614	27,8	12,2
	1. 7. 34	5	57	304	1 294	1 598	28,0	12,2
	1. 10. 35	5	59	327	1 254	1 581	26,8	12,2
	1. 5. 36	5	57	314	1 188	1 502	26,3	11,5
	1. 5. 37	4	52	294	924	1 218	23,4	9,8

*) berichtigt.

Die Volks- und Mittelschulen¹⁾ am 1. Mai 1937

Kreise	Schulen	Klassen	Lehrkräfte		Zahl der Schüler					Religion der Schüler			
			m.	w.	Knaben	Mädchen	Zusammen	je Klasse	je Lehrperson	evang.	kath.	israel.	sonstige und keine
Volksschulen													
Saarbrücken Stadt . . .	27	316	176	142	6 907	6 762	13 669	43,3	43,0	5 718	7 779	81	91
Saarbrücken Land . . .	84	669	415	264	15 484	15 363	30 847	46,1	45,4	9 022	21 796	1	28
Saarlautern	76	476	265	212	11 079	11 071	22 150	46,5	46,4	622	21 508	6	14
Merzig	30	124	72	53	2 828	2 757	5 585	45,0	41,4	85	5 497	2	1
Ottweiler	67	450	275	180	10 327	9 974	20 301	49,6	44,6	5 171	15 116	5	9
St. Wendel	26	127	79	49	2 679	2 615	5 294	41,7	41,4	593	4 697	2	2
St. Ingbert	36	183	106	78	4 681	4 481	9 162	50,0	49,8	1 081	8 079	2	—
Homburg	37	151	114	38	3 467	3 529	6 996	46,3	46,0	3 247	3 745	—	4
Zusammen	383	2 496	1 502	1 016	57 452	56 552	114 004	45,7	45,3	25 539	88 217	99	149
Mittelschulen													
Stadt Saarbrücken . . .	2	33	26	30	842	811	1 653	50,9	29,7	836	809	—	8

1) darunter eine Mädchenmittelschule mit Hausfrauenschule und Kinderpflegerinnenschule.

Die Volks- und Mittelschulen¹⁾ am 1. Mai 1938

Kreise	Schulen	Klassen	Lehrkräfte		Zahl der Schüler					Religion der Schüler			
			m.	w.	Knaben	Mädchen	Zusammen	je Klasse	je Lehrperson	evang.	kath.	israel.	sonstige.
Volksschulen													
Saarbrücken-Stadt . .	27	305	173	135	6 585	6 462	13 047	42,8	42,3	5 323	7 390	51	283
Saarbrücken-Land . .	83	656	406	2 2	14 795	14 912	29 707	45,3	44,5	8 519	20 976	1	211
Saarlautern	76	475	279	196	10 795	10 737	21 532	45,4	45,4	587	20 892	4	49
Merzig	29	123	71	51	2 730	2 617	5 347	43,5	43,8	90	5 255	2	—
Ottweiler	66	448	266	181	9 792	9 450	19 242	43,0	43,0	4 672	14 400	6	164
St. Wendel	26	123	76	46	2 640	2 494	5 134	41,7	42,1	577	4 543	—	14
St. Ingbert	36	184	107	78	4 442	4 249	8 691	47,2	47,0	980	7 685	—	26
Homburg	39	155	114	42	3 440	3 468	6 908	44,6	44,2	3 188	3 704	1	15
Volksschulen zusammen	382	2 469	1 492	991	55 219	54 389	109 608	44,4	44,1	23 936	84 845	65	762
Mittelschulen													
Stadt Saarbrücken . .	2	33	26	26	735	807	1 542	46,7	29,6	708	774	—	60

1) darunter eine Mädchenmittelschule mit Hausfrauenschule.

Die höheren Schulen im Jahre 1937

Schulen	Gründungs-jahr	Zahl der Klassen	Lehrkräfte		Schüler			Durchschnittliche Schülerzahl je Klasse	Religion der Schüler				nach Schulstufen											
			m.	w.	Knaben	Mädchen	zus.		evang.	kath.	israelit.	sonstige	O I	U I	O II	U II	O III	U III	IV	V	VI			
Staatliche Anstalten																								
Ludwigsgymnasium Saarbrück.	1604	19	38	—	508	—	508	27	185	319	—	4	—	34	77	62	56	81	91	67	40			
Oberrealschule Saarbrücken .	1856	20	40	—	667	—	667	33	376	278	—	13	—	38	62	66	82	105	95	92	127			
Gymnasium St. Wendel . . .	1824	15	26	—	397	—	397	26	31	365	1	—	—	36	37	44	54	58	62	47	59			
Reformrealgymnasium Homburg	1877	14	22	—	418	—	418	30	248	170	—	—	—	19	37	21	50	70	72	65	84			
Reformrealgymnas. St. Ingbert	1870	15	24	1	401	—	401	27	63	337	—	1	—	36	50	41	55	54	63	44	58			
Aufbauschule f. Knaben, Merzig	1922	10	16	—	288	—	288	29	10	277	—	1	—	23	51	55	67	92	—	—	—			
„ „ Ottweiler	1922	8	15	—	189	—	189	24	131	57	—	1	—	10	17	33	59	70	—	—	—			
„ f. Mädchen, St. Wend.	1922	7	6	5	—	114	114	16	14	100	—	—	4	4	19	—	28	59	—	—	—			
Zusammen	..	108	187	6	2 868	114	2 982	28	1 058	1 903	1	20	4	200	350	322	451	589	383	315	368			
Städtische Anstalten																								
Reformrealgymnasium Saarbr.	1910	17	27	—	608	—	608	36	300	302	1	5	—	33	56	51	77	85	97	105	104			
Gymnasium Saarlautern . . .	1835	10	19	—	328	—	328	33	24	304	—	—	—	27	26	28	36	65	49	46	51			
Reformrealgymnasium Dillingen	1906	13	21	—	352	—	352	27	35	316	—	1	—	37	40	8	54	61	64	43	45			
„ Neunkirchen	1875	17	25	—	492	—	492	29	233	253	—	6	—	34	39	49	67	65	57	80	101			
„ Sulzbach	1906	12	19	—	373	—	373	31	152	218	—	3	—	26	34	51	40	50	52	61	59			
„ Völklingen .	1905	15	23	—	516	—	516	34	164	350	—	2	—	21	37	64	54	79	85	84	92			
„ Merzig	1882	6	9	—	149	—	149	25	11	138	—	—	—	—	10	—	23	27	35	23	31			
Aug.-Viktoria-Schule Saarbr. ¹⁾	1832	24	14	27	—	677	677	28	523	130	—	24	31	33	137	—	79	119	119	79	80			
Lyzeum Merzig	1889	8	8	8	—	124	124	16	15	109	—	—	—	—	12	28	13	17	12	24	18			
Oberlyzeum Neunkirchen . . .	1864	18	11	18	—	462	462	26	226	232	—	4	20	28	86	—	50	59	77	67	75			
Oberlyzeum Saarlautern . . .	1901	10	8	11	—	259	259	26	36	221	—	2	14	17	11	33	33	35	42	43	31			
Lyzeum Völklingen ²⁾	1907	9	7	8	—	193	193	21	96	97	—	—	6	9	8	15	24	22	35	36	38			
„ Homburg	1875	6	5	4	—	152	152	25	88	63	—	1	—	—	—	18	28	27	22	30	27			
„ Dillingen	1907	6	4	4	—	123	123	25	11	111	—	1	—	—	—	17	21	24	23	20	18			
„ St. Ingbert	1937	1	3	2	—	20	20	20	7	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20			
„ St. Wendel	1937	6	3	6	—	113	113	19	19	94	—	—	8	11	39	—	—	—	—	23	32			
Zusammen	..	178	206	88	2 818	2 123	4 941	27	1 940	2 951	1	49	79	276	535	362	599	735	769	764	822			
Private Anstalten																								
Missionsschule St. Wendel . .	1899	12	25	—	294	—	294	25	—	294	—	—	—	34	34	47	46	34	59	27	13			
Ursulinenschule Saarbrücken .	1895	28	6	11	—	751	751	27	13	738	—	—	41	35	154	—	97	125	112	88	99			
Lyzeum der armen Schul-schwester, St. Ingbert . .	1897	7	3	10	—	144	144	20	31	112	1	—	—	—	22	—	27	26	25	28	16			
Gehobene Mädchenschule Mettlach	1896	5	—	2	—	29	29	6	—	29	—	—	—	—	—	—	3	8	6	5	7			
Zusammen	..	52	34	23	294	924	1 218	23	44	1 173	1	—	41	69	210	47	173	193	202	148	135			
Höhere Schulen insgesamt .	..	338	427	117	5 980	3 161	9 141	28	3 042	6 027	3	69	124	545	1095	731	1223	1517	1354	1227	1325			

1) einschl. des Lyzeum II Saarbrücken.

2) früher Privatlyzeum Völklingen.

Die Fach- und Berufsschulen am 1. Mai 1937

Bezeichnung der Schulen	Zahl der Schul- orte	Klassen	Lehrkräfte				Schüler			Durchschnittliche Schülerzahl auf eine	
			hauptamtlich		nebenamtlich						
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	insges.	Klasse	Lehrkraft
Fachschulen:											
Höhere Techn. Lehranstalt für Maschinen- wesen, Saarbrücken	1	13	12	—	—	—	359 ¹⁾	—	359 ¹⁾	27,6	29,9
Höhere Handelsschule Saarbrücken	1	11	9	5	—	—	113	263	376	34,1	26,8
Handelsschule Lebach	1	5	3	1	—	—	96	91	187	37,4	46,7
Berufsschulen:											
zusammen . . . . .	..	29	24	6	—	—	568	354	922	31,8	30,7
Kaufm. Berufsschule Saarbrücken	1	79	22	11	—	—	1 239	941	2 180	27,6	66,7
Gewerbl. Berufsschule Saarbrücken	1	147	27	5	7	—	2 982	318	3 300	22,4	84,6
Hausw.- u. allgem. Berufsschule Saarbrücken .	6	107	4	31	—	—	460	2 320	2 780	25,9	79,4
Gewerbl. Bezirksberufsschule Sulzbach . . .	4	85	13	19	1	—	1 150	1 511	2 661	31,3	80,6
Kaufm. Bezirksberufsschule Sulzbach	1	9	2	2	—	—	119	129	248	27,5	62,0
Bezirksberufsschule Völklingen	10	119	16	54	1	—	1 014	1 837	2 851	23,9	40,1
Gewerbl. Bezirksberufsschule Saarlautern . .	2	75	10	12	1	—	1 002	745	1 747	23,3	75,9
Kaufm. Bezirksberufsschule Saarlautern . . .	1	20	7	5	—	—	344	221	565	28,2	47,1
Gewerbl. Berufsschule Dillingen	3	58	7	11	—	—	664	740	1 404	24,2	78,0
Kaufm. Berufsschule Dillingen	1	8	3	1	—	—	83	205	288	36,0	72,0
Gewerbl. Berufsschule Lebach	3	48	8	11	—	—	232	1 025	1 257	26,6	66,1
Gewerbl. Berufsschule Merzig	1	32	3	7	1	—	309	514	823	25,7	74,1
Kaufm. Berufsschule Merzig	1	7	2	—	1	—	103	111	214	30,5	71,3
Oeffentl. Berufsschule Ottweiler	3	30	2	5	—	—	137	565	702	23,4	100,3
Gewerbl. Bezirksberufsschule Neunkirchen . .	1	86	18	13	1	—	1 093	876	1 969	22,8	61,5
Kaufm. Bezirksberufsschule Neunkirchen . . .	1	31	7	8	—	—	558	258	816	26,3	54,4
Bezirksberufsschule Schiffweiler	4	36	3	9	—	—	360	567	927	25,7	77,3
Gewerbl. Berufsschule St. Wendel	6	66	4	15	—	—	332	1 225	1 557	23,6	81,9
Kaufm. Berufsschule St. Wendel	1	11	6	4	—	—	198	141	339	30,8	33,9
Bezirksberufsschule St. Ingbert	9	93	11	20	5	—	908	1 473	2 381	25,6	66,1
Berufsschule Homburg	6	82	11	14	—	—	964	1 004	1 968	24,0	78,7
zusammen . . . . .	..	1 229	186	257	18	—	14 251	16 726	30 977	25,2	69,9
Fach- und Berufsschulen insgesamt . . . .	..	1 258	210	263	18	—	14 819	17 080	31 899	25,4	65,0

1) Darunter 134 in den Tagesklassen, und 225 in den Abendklassen.

Die Landwirtschaftsschulen 1934 bis 1938

Winterhalbjahr	Zahl der Schulen ¹⁾	Zahl der Lehrpersonen				Zahl der Schulbesucher (Vollschüler)																				
						insgesamt	davon erstmals aufgenommen	von den erstmals aufgenommenen																		
		stammten ab von												sind												
		insgesamt	davon hauptamtliche Fachlehrer	Erbhofbauern	sonstig. selbst. Landwirten			Gutsbeamten u. Landarbeitern	sonstigen Beamten	Handwerkern u. sonst. Berufen	unter 17	17—20	über 20													
											Jahre alt															
											m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1934/35	2	12	3	7	2	100	16	56	16	—	—	28	5	—	—	3	1	25	10	22	4	23	9	11	3	
1935/36	3	11	6	9	5	148	46	89	46	12	7	43	17	—	—	4	2	30	20	27	5	44	28	18	13	
1936/37	3	12	8	9	5	165	41	109	41	18	7	59	15	1	—	7	3	24	16	55	17	47	19	7	5	
1937/38 ²⁾	3	9	6	6	6	166	43	95	43

1) Träger der Schulen ist die Landesbauernschaft Saarpfalz. 2) nach Mitteilungen des Reichsnährstandes.

Die Verwaltungsakademie Saarbrücken 1934 bis 1939

Semester	Dozenten				Kurssteilnehmer								Gast- hörer	Vor- lesun- gen	Übun- gen	Son- der- kurse	fach- wissen- schaft- liche Wochen
	ins- ge- samt	darunter			ins- ge- samt	nach dem Geschlecht		nach der sozialen Schichtung									
		Univer- sitäts- profes- soren	andere Univer- sitäts- berech- tigte	sonstige Lehr- kräfte		männ- lich	weib- lich	höhere	mittl.	untere	An- ge- stellte						
Beamte																	
Stunden																	
W. S. 1934/35	7	3	—	4	98	98	—	—	54	30	14	—	87	—	—	—	
S. S. 1935	7	3	—	4	69	69	—	—	38	27	4	175	45	24	—	—	
W. S. 1935/36	25	9	3	13	235	229	6	9	110	22	88	1 130	76	—	—	1	
S. S. 1936	19	5	4	10	118	117	1	1	59	9	48	453	60	—	—	1	
W. S. 1936/37	15	6	8	1	141	140	1	1	61	14	64	59	74	34	—	—	
S. S. 1937	10	6	4	—	124	124	—	2	51	9	62	12	66	—	—	—	
W. S. 1937/38	9	5	4	—	143	143	—	—	69	14	60	18	56	28	—	—	
S. S. 1938	9	7	2	—	105	105	—	—	54	13	23	4	51	23	—	—	
W. S. 1938/39	8	2	2	4	116	116	—	—	48	17	51	28	55	17	—	—	

Die Zeitungen im Saarland nach dem Stand vom 15. August 1938

Kreise	Zahl der erscheinenden Zeitungen												
	überhaupt	davon											
		sind parteiamtlich	haben Bezirksausgaben	wurden gegründet in den Jahren				mit einer Druckauflage in Höhe von			nach der Häufigkeit des Erscheinens		
				vor 1800	1800 bis 1900	1900 bis 1935	nach 1935	bis 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 und mehr	1 bis 3 mal	4 bis 6 mal	mehr als 6 mal
Stück									wöchentlich				
Saarbrücken-Stadt .	3	1	3	1	1	—	1	—	1	2	—	1	2
Saarbrücken-Land .	5	—	—	—	3	2	—	5	—	—	1	4	—
Saarlautern	2	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	2	—
Merzig	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—
Ottweiler	2	—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	2	—
St. Wendel	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—
St. Ingbert	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—
Homburg	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—
zusammen .	16	1	5	1	11	3	1	9	5	2	1	13	2

Die Volksbüchereien im Saarland im Rechnungsjahr 1937/38

Kreise	Büchereien	Einwohnerzahl der Gemeinden mit Büchereien	vH. der Gesamt-einwohnerzahl des Kreises	Bände-zahl	Aktive Leser		Entleihungen		Aufwand	
					insgesamt	vH. der Einwohner	insgesamt	auf den Kopf des Lesers	insgesamt R.M.	auf den Kopf der Bevölkerung Rpf.
Saarbrücken-Stadt . . .	4*)	129 085	100,0	66 993	6 544	5,1	94 577	14,4	94 467	73
Saarbrücken-Land . . .	25	135 082	63,8	34 147	8 039	6,0	100 535	12,5	41 461	31
Saarlautern	14	64 709	44,1	25 891	2 765	4,3	38 849	14,1	18 190	28
Merzig	6	16 830	43,2	3 100	617	3,7	7 459	12,1	4 390	26
Ottweiler	9	89 108	62,0	20 548	2 752	3,1	41 196	15,0	19 070	21
St. Wendel	2	10 603	30,4	2 048	480	4,5	6 633	13,8	4 972	47
St. Ingbert	12	40 563	70,3	7 028	1 899	4,7	17 928	9,4	10 530	26
Homburg	31	49 087	98,3	14 767	2 970	5,9	25 129	8,5	7 408	15
zusammen 1937/38 . .	103	535 067	65,8	174 522	26 066	4,9	332 306	12,7	200 488	37
1936/37	85	494 479	61,0	146 541	22 659	4,6	280 093	12,4	184 729	37
davon Neugründungen im Laufe des Rechnungsjahres										
1937/38	18	39 657		8 064					28 779	
1936/37	29	66 034		13 489	2 477	3,8	22 283	9,0	14 641	22

Die Verteilung der Volksbüchereien auf die einzelnen Gemeindegrößenklassen 1937/38

Gemeinden mit Einwohnern	Büchereien	Einwohnerzahl der Gemeinden mit Büchereien	vH. der Gesamt-einwohnerzahl	Bände-zahl	Aktive Leser		Entleihungen		Aufwand	
					insgesamt	vH. der Einwohner	insgesamt	auf den Kopf des Lesers	insgesamt Rm.	auf den Kopf der Bevölkerung Rpf.
bis unter 500	14	4 782	32,1	3 370	364	7,6	2 833	7,8	1 284	27
500 bis unter 1 000	21	15 441	37,0	5 792	1 024	6,6	8 569	8,4	2 843	18
1 000 " " 2 000	22	29 566	43,0	10 499	2 294	7,5	21 279	9,3	7 702	26
2 000 " " 5 000	22	74 959	47,0	20 428	4 004	5,3	44 960	11,2	18 582	25
5 000 " " 10 000	12	84 176	59,0	19 274	3 119	3,7	42 282	13,6	15 420	18
10 000 " " 20 000	2	24 134	28,6	5 715	1 551	6,4	23 478	15,1	9 000	37
20 000 " " 50 000	6	172 924	100,0	42 451	7 166	4,1	94 328	13,1	51 190	29
100 000 und mehr	4*)	129 085	100,0	66 993	6 544	5,1	94 577	14,5	94 467	73
zusammen 1938	103	535 067	65,1	174 522	26 066	4,9	332 306	12,7	200 488	37
1937	85	494 479	61,0	146 541	22 659	4,6	280 093	12,4	184 729	37

*) das ist eine Hauptstelle, zwei Zweigstellen und eine Ausgabestelle

Die Programmgliederung des Reichssenders Saarbrücken 1937 und 1938

(Rundfunkteilnehmer im Saarland am 1. April 1938: 96 690 = 44,7 vH. aller Haushaltungen)

Art der Darbietungen	Zahl der Darbietungen		Dauer der Darbietungen (Stunden u. Minuten)		vH.			Art der Darbietungen	Zahl der Darbietungen		Dauer der Darbietungen (Stunden u. Minuten)		vH.		
	1938	1937	1938	1937	1938	1937	1936		1938	1937	1938	1937	1938	1937	1936
Orchesterkonzerte	1235	698	1384,45	984,59	23,3	17,1	16,4	Verwendung von Industrieschallplatten 1)		849		473,02		8,2	3,0
Blasmusik	585	333	433,00	394,01	6,7	6,8	7,5	Verwendung von selbsthergest. Schallplatten 1)		379		82,28		1,4	1,7
Ensemblemusik								Literar.-dramat. Sendungen	62	34	36,11	30,29	0,6	0,5	0,8
a) Unterhaltungsmusik . .	2014	1020	1848,58	1253,00	28,5	21,7	25,4	Epik und Lyrik	416	311	58,31	62,12	0,9	1,1	0,6
b) Tanzmusik	224	162	205,26	217,36	3,2	3,8	3,3	Hörfolgen	117	141	77,30	89,51	1,2	1,5	0,7
Musik auf Volksinstrument.	169	70	162,10	66,54	2,5	1,2	1,3	Vorträge	964	1185	336,29	240,33	5,2	4,2	6,0
Kammermusik	150	135	77,01	74,50	1,2	1,3	1,1	Zeitung	814	541	477,09	342,09	7,4	5,9	4,2
Chorkonzerte	125	72	49,24	38,42	0,8	0,7	0,9	Weltanschaul.Feierstunden	89	50	42,22	31,12	0,6	0,5	0,3
Vokalsolokonzerte	117	60	51,01	26,24	0,8	0,5	0,2	Schulfunk	250	214	123,00	104,49	1,9	1,8	0,6
Instrumentalsolokonzerte .	180	31	40,39	13,50	0,6	0,2	0,5	Jugendfunk	224	231	111,07	112,57	1,7	1,9	1,8
Musikal.-dram. Sendungen								Landwirtschaftsfunk	169	96	40,22	43,15	0,6	0,7	0,3
a) Opern	12	13	28,03	28,18	0,4	0,5	0,4	Frauenfunk	85	134	32,09	55,17	0,5	1,0	1,1
b) Operetten	8	5	13,01	6,41	0,2	0,1	0,2	Nachrichten	2591	1858	463,55	374,35	7,1	6,5	5,9
Heitere Stunden und ähnliche Sendungen	191	292	233,12	337,38	3,6	5,8	10,4	zusammen	10984	9214	6482,89	5774,07	100,00	100,00	100,00
Gemischte Programme . . .	193	300	160,44	293,45	2,5	5,1	5,6								

1) 1938 sind die Schallplatten nach ihrem Inhalt auf die einzelnen Programmgruppen aufgeteilt.

Das Stadttheater Saarbrücken 1935 bis 1938

a) Personal

Spielzeit	Künstlerpersonal								Sonstiges Personal		
	Oberleiter, Spielleiter, Inspizienten, Souffleusen, Kapellmeister	für Oper und Operette					für Schauspiel		Verwaltungs-, Büro- und Kassenspersonal	Techn. Personal, Bühnen- und Werkstättenangestellte	Logenschließer, Personal i. d. Kleiderablage, techn. Aushilfen
		Sänger	Sängerinnen	Chor	Ballett	Orchester	Schauspieler	Schauspielerinnen			
1935/36	11	9	8	26	10	51	9	6	7	44	47
1936/37	11	10	7	26	10	51	11	6	7	45	47
1937/38	12	10	8	25	10	51	11	7	10	47	47

b) Veranstaltungen

Art der Veranstaltungen	Zahl der verfügbaren Plätze	Zahl der Aufführungen				Zahl der Besucher (verkaufte Karten)								
		1937/38	1935/36	1936/37	1937/38	insgesamt			je Vorstellung			vH. d. verfügb. Plätze		
						1935/36	1936/37	1937/38	1935/36	1936/37	1937/38	1935/36	1936/37	1937/38
A. Aufführungen des eigenen Ensembles in Saarbrücken														
1. Oper	690	90	91	96	33 945	39 552	46 376	377	435	483	50,9	63,1	70,0	
2. Operette	690	88	106	79	29 687	46 555	39 977	327	439	506	44,2	63,8	73,3	
3. Schauspiel	690	137	121	135	43 634	50 896	61 684	318	421	457	43,0	61,0	66,2	
4. Sonstige Aufführungen	690	16	14	4	6 036	5 900	2 090	377	421	523	51,0	61,1	75,7	
Zusammen	690	331	332	314	113 302	142 903	150 127	342	430	478	46,2	62,4	69,3	
B. Gastspiele fremder Ensembles .	690	4	1	2	719	501	945	180	501	473	24,3	72,6	68,5	
A — B Theater zusammen	690	335	333	316 ¹⁾	114 021	143 404	151 072	340	431	478	46,0	62,4	69,3	
C. Konzerte d. Orchester d. Stadttheat.	1 402	11	14 ¹⁾	8 ⁵⁾	7 939	11 563 ¹⁾	8 384	722	686	1 048	51,5	49,0	74,5	
D. Konzerte auswärtiger Orchester .	—	1	—	—	1 388	—	—	1 388	—	—	99,0	—	—	
A — D zusammen		347	347 ¹⁾	^{4) 5)} 324	123 348	154 967	159 456 ^{4) 5)}	355	446	492	46,6	61,6 ³⁾	69,5	
E. Auswärtige Gastspiele		43	33 ²⁾	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

1) darunter 4 Serenadenkonzerte im Freien mit 4 699 Besuchern. 2) Darunter 1 Konzert. 3) Ohne die unter Anmerkung 1) angeführten Veranstaltungen.

4) außerdem 6 Werbeabende mit 6 065 Besuchern.

5) außerdem 1 H.-J.-Konzert Saalbau mit 1 245 Besuchern und 1 Konzert im Theater für Schüler mit 685 Besuchern.

Die Lichtspieltheater im Saarland nach der Reichserhebung am 31. März 1935

Kreise	Ge- meinden mit Licht- spiel- theatern	Zahl der Lichtspieltheater										Beschäftigte Personen		Sitzplätze			
		über- haupt	darunter täglich spielend ¹⁾	mit täglich ²⁾						ledig- lich für Licht- spiel- zwecke	auch für andere Zwecke	ins- gesamt	je Licht- spiel- theater	ins- gesamt	je Licht- spiel- theater	auf 1000 Ein- wohn.	
				1	1—2	2	2—3	3	mehr als 3								
				insges.	vH.	Vorführung (en)											eingesetzt
Saarbr.-Stadt . .	1	8	8	100,0	1	—	1	—	4	2	8	—	83	10,4	4 885	611	37,9
Saarbr.-Land . .	15	22	11	50,0	6	3	4	8	—	1	18	4	67	3,0	7 673	348	36,3
Saarlautern . .	14	17	7	41,2	4	3	6	3	1	—	14	3	43	2,5	5 373	316	36,6
Merzig	1	2	1	50,0	2	—	—	—	—	—	2	—	5	2,5	850	425	21,8
Ottweiler . . .	11	15	8	53,3	3	1	1	7	—	3	12	3	52	3,5	5 466	364	38,0
St. Wendel . .	1	1	1	100,0	—	—	—	1	—	—	1	—	4	4,0	531	531	15,2
St. Ingbert . .	4	5	2	40,0	2	1	2	—	—	—	3	2	13	2,6	1 920	384	33,3
Homburg . . .	4	7	2	28,6	2	3	1	1	—	—	6	1	20	2,9	2 474	353	50,8
Saarland . . .	51	77	40	51,9	20	11	15	20	5	6	64	13	287	3,7	29 172	379	36,0

1) Die Zahlen betreffen die Winterspielzeit. 2) D. h. je Spieltag der Winterspielzeit.

Die Veranstaltungen der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ 1937

Art der Veranstaltungen	Zahl	Zahl der Besucher	Art der Veranstaltungen	Zahl	Zahl der Besucher
Konzerte	10	3 536	Urlauberabende	8	2 479
Opern	5	3 005	Kinderveranstaltungen	—	—
Operetten	13	7 226	Vorträge	—	—
Schauspiele einschl. Bauernbühne	42	19 038	Bunte Samstagnachmittage mit dem Reichssender Saarbrücken	4	5 988
Variété	60	16 848	Sonstige Veranstaltungen allgem. Art	43	26 206
Bunte Abende	77	29 805			
Filme	—	—			
Kameradschaftsabende	6	2 661			
			Zusammen 1937	268	116 792
			1936	363	149 683

XV. Kirchliches Leben

Die römisch-katholische Kirche im Saarland in den Jahren 1936 und 1937

Dekanate	Zahl der Pfarr- u. Seelsorgebezirke	Zahl der amtierend. Pfarrer und Seelsorgegeistlichen	Taufen				Trauungen			kirchliche Beerdigungen	Uebertritte zur kath. Kirche		Aus-tritte aus der kath. Kirche		Rücktritte zur kath. Kirche	Besucherzahl der sonntäglichen Pflichtmesse	Heilige Kommunionen		
			aus rein kath. Ehen	aus kath. Misch-ehen		von ledigen kath. Müttern	von rein kath. Paaren	von Paaren mit kath. Bräutigam	von Paaren mit kath. Braut		insgesamt	davon waren evangelisch	insgesamt	davon zu anderen Religionsgemeinschaften*			insgesamt	davon entfallen auf Klöster, Anstalten usw.	ihrer Osterpflicht sind nachgekommen
				mit kath. Mann	mit kath. Frau														
Bistum Trier																			
1936																			
Saarbrücken	17	40	1 479	118	197	102	622	71	120	790	62	52	318	55	77	40 213	1 020 276	157 550	50 505
Dillingen	23	32	1 113	8	9	10	437	7	7	483	7	7	9	—	3	32 267	824 565	30 569	35 558
Illingen	12	19	930	8	8	15	298	7	5	391	5	4	1	—	1	23 937	555 173	7 260	24 364
Merzig (Anteil Saarland)	18	24	896	12	5	10	394	3	8	409	3	2	17	1	1	26 293	585 695	55 540	28 638
Ottweiler	13	28	1 091	71	62	21	377	69	67	521	17	14	98	4	13	30 010	853 259	30 120	32 897
Saarlautern	15	28	1 277	10	31	19	544	9	13	602	11	10	51	—	4	35 901	781 124	110 765	41 390
Sulzbach	11	25	1 135	81	69	15	473	51	48	496	17	14	69	15	25	27 001	566 971	36 040	33 287
Völklingen	19	36	1 733	42	97	24	604	25	45	663	21	14	77	24	18	41 870	907 894	26 860	48 424
Wadgassen	12	19	767	10	10	7	295	3	10	320	3	3	37	1	4	21 798	460 090	16 000	23 500
St. Wendel (Anteil Saarl.)	16	23	936	12	14	11	308	5	9	367	3	1	11	2	—	27 774	907 828	227 214	28 756
Bistum Speyer																			
Blieskastel	17	17	382	6	14	6	145	1	6	150	—	—	1	1	—	10 165	374 809	44 600	11 780
St. Ingbert	10	18	820	22	36	18	305	20	24	347	14	6	13	—	2	20 741	661 715	100 147	20 151
Zweibrücken (Anteil Saarl.)	2	2	39	3	—	3	20	1	1	19	—	—	—	—	—	1 666	39 100	—	1 703
Homburg (Anteil Saarl.)	7	12	413	21	40	14	170	18	23	156	6	6	17	4	4	12 380	336 094	56 124	13 477
1937																			
Saarbrücken	18	55	1 508	148	178	78	582	85	114	899	18	17	1 364	49	24	37 503	994 411	204 030	45 512
Dillingen	23	25	1 077	6	7	11	309	3	6	497	—	—	65	8	5	30 425	799 381	28 305	34 023
Illingen	12	19	833	6	6	12	220	—	4	404	2	2	28	—	—	23 014	526 904	7 661	24 297
Merzig (Anteil Saarland)	18	30	907	4	9	13	430	6	10	432	—	—	29	—	—	25 567	549 168	53 380	29 007
Ottweiler	14	30	1 039	60	86	20	347	31	35	541	10	9	446	8	13	27 114	758 995	32 822	32 013
Saarlautern	15	32	1 316	5	14	32	410	7	14	666	2	1	92	1	4	32 490	743 932	90 800	40 617
Sulzbach	11	26	1 018	54	66	26	263	22	26	491	15	14	231	7	15	26 868	555 574	32 360	32 336
Völklingen	20	38	1 608	42	86	31	445	25	36	718	9	8	254	10	2	39 762	908 099	25 800	46 969
Wadgassen	12	18	717	1	12	10	180	5	10	326	—	—	120	1	2	21 325	426 447	17 541	23 093
St. Wendel (Anteil Saarl.)	16	25	846	8	15	15	303	9	4	425	3	2	73	—	1	27 016	889 446	200 477	29 014
Bistum Speyer																			
Blieskastel	17	17	383	6	16	6	194	14	25	167	1	1	13	1	—	9 851	393 703	41 450	11 727
St. Ingbert	10	19	840	20	40	21	274	18	14	314	14	14	29	—	11	21 475	733 390	98 036	22 232
Zweibrücken (Anteil Saarl.)	2	2	21	1	—	—	11	—	—	24	—	—	4	4	—	1 552	46 700	—	1 702
Homburg (Anteil Saarl.)	7	14	421	28	36	23	92	6	10	210	7	6	32	2	1	12 395	347 161	53 070	13 185
Saarland insgesamt																			
1937	195	350	12 534	389	571	298	4 060	231	308	6 114	81	74	2 780	91	78	336 257	8 673 311	890 728	385 727
1936	192 ¹⁾	323 ²⁾	13 011	424	592	275	4 992	290	386	5 714	169	133	719	107	152	352 016	8 874 593	898 789	394 430
1935	189 ³⁾	319 ⁴⁾	12 043	354	533	265	5 479	309	414	5 915	152	142	397	72	196	355 439	8 205 005	892 324	391 277

*) soweit dieselben den kirchlichen Stellen bekannt geworden sind. 1) darunter 8 selbständige Vikarien und 184 Pfarreien. 2) darunter 184 Pfarrer und 139 sonstige Seelsorgegeistliche. 3) darunter 5 selbständige Vikarien und 184 Pfarreien. 4) darunter 184 Pfarrer und 135 sonstige Seelsorgegeistliche. 5) davon 184 Pfarreien, 10 selbständige Vikarien und 6 selbständige Exposituren. 6) davon 184 Pfarreien, 142 sonstige Seelsorgegeistliche (Kaplän usw.), 25 hauptsächlich im Schuldienst tätige Geistliche und 9 Anstaltsgeistliche.

Die evangelische Kirche im Saarland im Jahre 1937

Kreise	Kirchen- ge- meinden	Am- tierende Pfarrer	Zahl der				Ausgetret. Personen		Wiedereingetretene Per- sonen (einschl. Übertritte)	
			getauften Kinder	getrauten Ehepaare	eingeseg- neten Konfir- manden	Abend- mahls- gäste	insgesamt	darunter Kinder unter 14 Jahren	insgesamt	darunter Kinder unter 14 Jahren
Rhein. Provinzialkirche										
Saarbrücken-Stadt ¹⁾ . .	4	14	676	296	694	9 448	1 017	77	53	8
Saarbrücken-Land ¹⁾ . .	24 ²⁾	26	1 262	455	1 228	17 436	637	59	109	11
Saarlautern ¹⁾	4	3	89	21	59	1 827	76	3	9	1
Merzig	1	1	20	6	15	426	12	2	2	—
Ottweiler	9	13	749	296	810	8 200	945	99	28	3
St. Wendel	4	3	106	34	79	1 279	46	—	3	—
Pfälzische Landeskirche										
St. Ingbert	4	6	153	44	88	3 022	43	2	2	—
Homburg	14	14	454	197	322	8 649	66	3	16	1
Saarland 1937 ¹⁾	64	80	3 509	1 349	3 295	50 287	2 842	245	222	24
1936 ³⁾	68	86	4 367	1 993	3 640	47 935	556	.	318	.

1) Die Angaben für Saarbrücken-Stadt und -Land, Saarlautern und daher auch für das Saarland insgesamt sind in den Spalten 4—11 nicht vollständig, da einige Gemeinden nicht berichtet haben. 2) darunter 4 pfarramtlich verbundene Kirchengemeinden. 3) ohne die Kirchengemeinden Alt-Saarbrücken und Malstatt, Brebach, Bübingen (Güdingen), Kölln, Schwalbach, Reichenbach, Schmidthachenbach, Sien, Brenschelbach und Jägersburg, (Pfarreien Hornbach und Waldmohr), die nicht berichtet haben.

XVI. Wahlen

Die Ergebnisse der Volksabstimmung und Wahl zum Großdeutschen Reichstag
am 10. April 1938

Kreise	Gesamt- zahl der ab- gegebenen Stimmen	davon						Zahl der in der Stimm- liste (Stimm- kartei) ein- getragenen Stimm- berechtigten, abzüglich derer, die ein Stimmschein erhalten haben	Zahl der Stimm- berechtigten, die auf Grund von Stimm- scheinen abgestimmt haben	Stimm- berech- tigte ins- gesamt
		Jastimmen		Neinstimmen		ungültige Stimmen				
		Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.			
Saarbrücken-Stadt*) . . .	89 638	89 596	99,9	29	0,0	13	0,0	85 622	4 016	89 638
Saarbrücken-Land . . .	133 132	133 107	99,9	18	0,0	7	0,0	130 818	2 316	133 134
Saarlautern	89 106	88 978	99,9	80	0,0	48	0,0	87 409	1 701	89 110
Merzig	23 560	23 544	99,9	11	0,0	5	0,0	23 203	357	23 560
Ottweiler	90 577	90 543	99,9	23	0,0	11	0,0	88 928	1 655	90 583
St. Wendel	21 178	21 174	99,9	3	0,0	1	0,0	20 822	357	21 179
St. Ingbert	34 644	34 616	99,9	16	0,0	12	0,0	34 229	435	34 664
Homburg	32 222	32 212	99,9	6	0,0	4	0,0	31 570	652	32 222
Saarland . .	514 057	513 770	99,9	186	0,0	101	0,0	502 601	11 489	514 090
außerdem Oesterreich . .	1 427	1 425	99,9	1	0,0	1	0,0	1 033	395	1 428

*) einschl. Abstimmung der Saarschiffer.

Die Ergebnisse der Reichstagswahl am 29. März 1936

Kreise	Wohn- bevölkerung am 25. Juni 1935	Zahl der Stimmberechtigten			Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen		von der Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen waren		
		nach der Stimm- liste	nach der Zahl der abgegebenen Stimm- scheine	zusammen	Zahl	vH. der Stimm- berech- tigten	gegen die Liste und ungültig	für die Liste	
								Zahl	vH. der abgegebenen Stimmen
Saarbrücken-Stadt . . .	129 085	87 179	3 045	90 224	90 200	99,9	35	90 165	99,9
Saarbrücken-Land . . .	211 402	133 449	2 073	135 522	135 415	99,9	11	135 404	99,9
Saarlautern	146 690	89 378	1 454	90 832	90 557	99,7	120	90 437	99,9
Merzig	38 929	23 656	422	24 078	24 035	99,8	28	24 007	99,9
Ottweiler	143 708	91 416	1 153	92 569	92 438	99,9	23	92 415	99,9
St. Wendel	34 837	20 878	294	21 172	21 161	99,9	12	21 149	99,9
St. Ingbert	57 677	35 209	433	35 642	35 596	99,9	2	35 594	99,9
Homburg	48 659	30 704	693	31 397	31 393	99,9	2	31 391	99,9
Saarland	810 987	511 869	9 567	521 436	520 795	99,9	233	520 562	99,9

Die Ergebnisse der Volksabstimmung am 13. Januar 1935

Kreise	Abstimmungs- bezirke	Abstimmungs- be- rechtigte	Ab- gegebene Stimmen	Gültige Stimmen							Un- gültige Stimm- zettel	Weiße Stimm- zettel
				ins- gesamt	davon für							
					Status quo		Frankreich		Deutschland			
					Zahl	vH.	Zahl	vH.	Zahl	vH.		
Saarbrücken - Stadt	1	88 596	84 850	84 460	10 413	12,3	286	0,3	73 761	87,4	147	234
Saarbrücken - Land	12	138 158	135 116	134 592	12 303	9,1	657	0,5	121 632	90,4	208	292
Saarlautern . . .	15	95 598	93 955	93 539	7 541	8,1	768	0,8	85 230	91,1	147	267
Merzig	5	25 047	24 744	24 603	1 180	4,8	66	0,3	23 362	94,9	49	85
Ottweiler	9	100 770	99 799	98 819	8 792	8,9	152	0,2	89 875	90,9	199	137
St. Wendel	4	22 176	21 882	21 756	1 130	5,2	27	0,1	20 599	94,7	30	65
St. Ingbert	20	37 748	37 271	37 051	3 058	8,2	126	0,3	33 867	91,5	79	133
Homburg	17	31 449	31 087	31 001	2 196	7,1	42	0,1	28 763	92,8	46	39
Saarland . .	83	539 542	528 704	525 826	46 613	8,9	2 124	0,4	477 089	90,7	905	1 252